VERITAS®

SCHMETZ INSIDE

VERITAS MARION

(D) Bedienungsanleitung

(F) Mode d'emploi

(EN) Manual

(NL) Handleiding

EINE GENIALE DENKERIN

Marion

Oft halten wir etwas in den Händen und fragen uns, wer eigentlich auf diese geniale Idee kam. Bei einigen ist die Antwort: Marion Donovan. Dank ihrer zahlreichen Erfindungen wurde sie 2015 in die Hall of Fame der Erfinder aufgenommen. Ihr wohl berühmtestes Werk ist die Windel, die sie durch experimentieren mit ihrer Nähmaschine entwickelte. Welche zukünftigen Produkte wohl mit unserer VERITAS Marion erfunden werden...?

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde

Wir gratulieren Ihnen zum Kauf Ihres Nähcomputers. Sie haben ein Qualitätsprodukt erworben, welches mit größter Sorgfalt hergestellt wurde und Ihnen bei richtiger Pflege viele Jahre gute Dienste erweisen wird.

Vor der ersten Inbetriebnahme bitten wir Sie jedoch, die vorliegende Bedienungsanleitung gut durchzulesen und vor allem die Sicherheitshinweise genau zu beachten.
Personen, die mit dieser Bedienungsanleitung nicht vertraut sind, dürfen das Gerät nicht benutzen.

Diese Bedienungsanleitung vermittelt Ihnen alles Wissenswerte über die Anwendungsmöglichkeiten Ihres Nähcomputers. Sollten jedoch Fragen offen bleiben, bitten wir Sie, sich an Ihren Händler zu wenden.

Wir wünschen Ihnen viel Freude und große Näherfolge!

Fragen zur Maschine, Service und Kundenberatung

Kostenfreie Servicenummer: 00800 333 00 777
service-de@veritas-sewing.com

Serviceadresse: Veritas Service Center
c/o Teknihall GmbH
Breitefeld 15
DE-64839 Münster
GERMANY

Chère cliente, cher client,

Nous vous félicitons pour l'achat de cette machine à coudre électronique. Vous venez d'acquérir un appareil de qualité, fabriqué avec soin. Bien entretenue, cette machine vous rendra de grands services pendant de nombreuses années.

Veuillez lire toutefois attentivement ce mode d'emploi avant la première utilisation et surtout bien respecter les consignes de sécurité.
Les personnes n'ayant pas lu ce mode d'emploi ne doivent pas utiliser cette machine à coudre.

Ce mode d'emploi vous apportera toutes les informations nécessaires sur les possibilités d'utilisation de votre machine à coudre électronique. Si toutefois vous avez des questions, nous vous prions de prendre contact avec votre revendeur.

Nous vous souhaitons beaucoup de plaisir et de succès dans vos travaux de couture !

Questions sur la machine, le service et le conseil-client

Numéro de service gratuit : 00800 333 00 777
service-fr@veritas-sewing.com

Adresse de service : Veritas Service Center
c/o Teknihall GmbH
Breitefeld 15
DE-64839 Münster
GERMANY

Dear Customer

We congratulate you on your purchase of your sewing computer. You have bought a quality product which has been made with great care and, if serviced right, will serve you well for many years.

Before using it for the first time, we ask you to read the manual at hand carefully, paying special attention to the safety instructions.
Persons who are not familiar with this manual must not use the appliance.

In this manual, you will find everything there is to know about possible applications of your sewing computer. Should any questions remain unanswered, we kindly ask you to turn to your dealer.

We wish you much pleasure and great sewing successes!

Questions concerning machine, service and customer care

Toll-free
customer service number: 00800 333 00 777
service-uk@veritas-sewing.com

Service address: Veritas Service Center
c/o Teknihall GmbH
Breitefeld 15
DE-64839 Münster
GERMANY

Beste klant,

Gefeliciteerd met de aankoop van uw computergestuurde naaimachine. U hebt een kwaliteitsproduct gekocht dat met grote zorgvuldigheid is geproduceerd en dat u met het juiste onderhoud vele jaren goede dienst zal bewijzen.

We vragen u om de handleiding voor de eerste ingebruikname goed door te lezen en vooral goed op de veiligheidsaanwijzingen te letten.
Personen die niet vertrouwd zijn met de handleiding, mogen het apparaat niet gebruiken.

In de handleiding vindt u alle wetenswaardigheden over de gebruiksmogelijkheden van uw computergestuurde naaimachine. Indien u nog vragen hebt, kunt u zich wenden tot de verkoper.

Wij wensen u veel plezier en succes met naaien!

Vragen over de machine, het onderhoud en klantenservice

Gratis servicenummer: 00800 333 00 777
service-nl@veritas-sewing.com

Adres klantenservice: Veritas Service Center
c/o Teknihall GmbH
Breitefeld 15
DE-64839 Münster
GERMANY

Beim Gebrauch eines elektrischen Gerätes sind folgende grundsätzliche Sicherheitsmaßnahmen unbedingt zu beachten. Lesen Sie deshalb vor Gebrauch dieses Nähcomputers diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch und heben Sie sie zum späteren Nachlesen auf.

GEFAHR – Zum Schutz vor elektrischem Schlag:

1. Nähcomputer nie unbeaufsichtigt stehen lassen, wenn er am Stromnetz angeschlossen ist.
2. Nach Gebrauch und vor der Reinigung den Nähcomputer immer vom Stromnetz trennen.

WARNUNG – Zum Schutz vor Verbrennungen, Feuer, elektrischem Schlag oder Verletzungen von Personen:

1. Elektrische Geräte sind kein Spielzeug für Kinder. Kinder müssen beaufsichtigt werden, damit sie nicht mit dem Nähcomputer spielen. Erhöhte Vorsicht ist geboten, wenn der Nähcomputer von Kindern oder in der Nähe von Kindern benutzt wird.
2. Dieser Nähcomputer darf nur zu dem in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Zweck benutzt werden. Es darf nur Zubehör wie in dieser Bedienungsanleitung beschrieben und vom Hersteller empfohlen verwendet werden, sonst könnte das Gerät beschädigt werden.
3. Den Nähcomputer nie benutzen, wenn ein Kabel oder Anschluss beschädigt ist, wenn er nicht richtig bzw. störungsfrei funktioniert, nachdem er fallen gelassen oder beschädigt worden ist oder mit Wasser in Kontakt gekommen ist. Bringen Sie in jedem der genannten Fälle den Nähcomputer in das nächste autorisierte Fachgeschäft oder zur Servicestelle um ihn überprüfen und reparieren zu lassen, bzw. um elektrische und/oder mechanische Teile einzustellen.
4. Betreiben Sie den Nähcomputer niemals mit blockierten Belüftungsöffnungen. Halten Sie die Belüftungsöffnungen der Maschine sowie das Fußpedal frei von Fusseln, Staub und Stoffabfällen.
5. Finger von allen beweglichen Teilen fernhalten. Besondere Vorsicht ist im Bereich der Nähnadel geboten. Die sich bewegenden Teile wie Nadel, Nähfußhebel etc. sind eine Gefahrenquelle speziell für die Hände und Finger. Der Nähbereich ist deshalb während des Betriebs der Maschine ständig zu beobachten. Einstellungen an der Maschine wie z.B. Nadelwechsel, Einfädeln, Greiferspule einsetzen oder Nähfuß wechseln dürfen nur bei ausgeschalteter Maschine (Hauptschalter auf „O“ stellen) durchgeführt werden.
6. Nähcomputer immer vom Stromnetz trennen, d.h. Netzstecker ziehen, wenn Wartungsarbeiten wie in der Bedienungsanleitung beschrieben vorgenommen werden, z.B. wenn die Abdeckung entfernt, das Gerät geölt bzw. gereinigt oder die Glühbirne ausgewechselt wird. Netzstecker auch ziehen, wenn das Gerät verstellt wird oder nicht in Betrieb ist.
7. Zum Ausschalten den Hauptschalter auf „O“ stellen und den Netzstecker ziehen. Ziehen Sie immer den Stecker aus der Steckdose, wenn Sie die Maschine unbeaufsichtigt lassen, um Verletzungen durch versehentliches Einschalten zu vermeiden.
8. Ziehen Sie den Netzstecker nicht am Kabel aus der Steckdose. Benutzen Sie zum Herausziehen immer den Netzstecker und nicht das Kabel.
9. Das Netzkabel darf nie über Ecken oder Kanten herunterhängen oder gar eingeklemmt werden (Gefahr von Stromschlag!). Kabel so verlegen, dass niemand darüber stolpern kann.

10. Immer eine korrekte Stichplatte benutzen, die zu diesem Nähcomputer mitgeliefert wurde. Eine falsche Stichplatte kann zu Nadelbruch führen.
11. Keine krummen oder gebrochenen Nadeln verwenden.
12. Gerät immer auf einer trockenen, stabilen und ebenen Arbeitsfläche in Betrieb nehmen. Von heißen Oberflächen oder offenen Flammen fernhalten.
13. Den Stoff beim Nähen weder ziehen noch reissen – das könnte die Nadel so weit biegen, dass sie bricht.
14. Keine Gegenstände in die Öffnungen des Nähcomputers stecken oder hinein fallen lassen.
15. Benutzen Sie den Nähcomputer nicht im Freien.
16. Benutzen Sie den Nähcomputer nicht in Räumen, in denen Treibgasprodukte (z.B. Sprays) oder Sauerstoff verwendet werden.
17. Der Schalldruckpegel/Geräuschpegel beträgt bei normalen Betriebsbedingungen 75dB(A).
18. Schalten Sie den Nähcomputer aus oder ziehen Sie den Stecker, wenn der Nähcomputer nicht ordnungsgemäß funktioniert.
19. Stellen Sie niemals etwas auf das Fußpedal!
20. Dieses Gerät ist nicht für die Verwendung durch Personen (einschließlich Kinder) mit reduzierten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder fehlender Erfahrung und Kenntnis vorgesehen, es sei denn, sie werden beim Gebrauch des Gerätes von einer für ihre Sicherheit verantwortlichen Person beaufsichtigt oder von dieser genau unterwiesen, wie das Gerät sicher zu verwenden ist und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben.
21. Kinder sind zu beaufsichtigen, damit sie nicht mit dem Gerät spielen.
22. Benutzen Sie die Maschine nicht in feuchtem Zustand oder in feuchter Umgebung.
23. Gerät niemals ins Wasser oder in andere Flüssigkeiten tauchen (Gefahr von Stromschlag!).
24. Gerät nur an Wechselstrom 100 – 240 V anschließen.
25. Wir empfehlen, das Gerät unter einen FI-Schutzschalter anzuschließen.
26. Ihr Nähcomputer ist mit einer LED-Leuchte ausgestattet. Wenn die LED-Beleuchtung beschädigt ist, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.
27. Die Nähmaschine darf nur mit dem Fußpedal vom Typ C-9000 benutzt werden.
28. Wenn die Anschlussleitung, die mit dem Fußpedal verbunden ist, beschädigt ist, muss sie durch den Hersteller und seinen Kundendienst oder einer ähnlich qualifizierten Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.
29. Bewahren Sie diese Gebrauchsanleitung an einem geeigneten Ort in der Nähe des Gerätes auf. Händigen Sie die Anleitung bei der Weitergabe des Gerätes an Dritte ebenfalls mit aus.

SICHERHEITSHINWEISE SORGFÄLTIG AUFBEWAHREN.

Dieser Nähcomputer ist nur für den Gebrauch im Haushalt bestimmt.

Lors de l'utilisation d'appareils électriques il est nécessaire de respecter impérativement les consignes de sécurité de base suivantes. Veuillez lire attentivement ce mode d'emploi avant la mise en service de la machine à coudre et le conserver pour le relire ultérieurement si nécessaire.

DANGER – protection contre les risques d'électrocution :

1. Ne laissez jamais la machine à coudre électronique sans surveillance lorsqu'elle est sous tension.
2. Débranchez toujours la machine à coudre électronique en fin d'utilisation et avant de la nettoyer.

AVERTISSEMENT – protection contre les brûlures, les incendies, les électrocutions ou les dommages corporels :

1. Les appareils électriques ne sont pas des jouets. Les enfants doivent être surveillés afin qu'ils ne jouent pas avec la machine à coudre électronique. Soyez particulièrement prudent lorsque la machine à coudre électronique est utilisée par ou à proximité d'enfants.
2. Cette machine à coudre électronique ne peut être utilisée qu'aux fins décrites dans ce mode d'emploi. Seuls les accessoires recommandés par le fabricant et décrits dans ce mode d'emploi peuvent être utilisés. Risque d'endommagement de l'appareil en cas de non-respect de cette consigne.
3. N'utilisez pas la machine à coudre électronique si le cordon ou le branchement est endommagé, si elle ne fonctionne pas correctement et sans perturbations, après une chute ou un endommagement ou si elle est entrée en contact avec de l'eau. Si un de ces cas se présentait, rapportez votre machine à coudre électronique dans le magasin spécialisé agréé le plus proche ou un service après-vente afin que son bon fonctionnement soit vérifié et que les réparations nécessaires soient effectuées ou que les éléments électriques et / ou mécaniques soient réglés.
4. N'utilisez jamais la machine à coudre électronique si les orifices de ventilation sont bloqués. Prenez soin que les orifices d'aération et la pédale soient dégagés de toute peluche, poussière ou morceaux de tissu.
5. Maintenez vos doigts à l'écart des parties mobiles. Soyez particulièrement vigilants autour de l'aiguille. Les parties mobiles telles que l'aiguille, le levier du pied de biche, etc. sont dangereuses : risques de blessures aux doigts et mains ! C'est pourquoi il faut toujours surveiller attentivement la zone de couture lorsque l'on se sert de la machine. Pour toute manipulation comme par exemple le changement de l'aiguille, l'enfilage du fil, l'installation de la canette ou le changement du pied de biche, il faut absolument que la machine soit éteinte (interrupteur sur « O »).
6. Mettez toujours la machine à coudre électronique hors tension, c'est-à-dire débranchez-la, pour effectuer des travaux d'entretien tels que décrits dans ce mode d'emploi, par exemple lorsque le cache est retiré, l'appareil huilé ou nettoyé, l'ampoule changée. Débranchez également la machine lorsque vous voulez la déplacer ou lorsqu'elle n'est pas en service.
7. Pour éteindre la machine, placez l'interrupteur sur « O » et débranchez-la. Débranchez toujours la machine lorsqu'elle est sans surveillance afin d'éviter toute blessure pouvant survenir lors d'une mise en marche par inadvertance.
8. Pour débrancher la machine, ne tirez pas sur le cordon, mais tenez-le par la prise.
9. Ne laissez pas pendre ou coincer le cordon sur des recoins ou des rebords (risque d'électrocution !). Placez le cordon de ma-

nière à ce que personne ne puisse culbuter dessus.

10. Utilisez toujours la bonne plaque à aiguille qui a été fournie avec la machine à coudre électronique. L'aiguille risque de casser en cas d'utilisation d'une plaque à aiguille inadaptée.
11. N'utilisez pas d'aiguille cassée ou tordue.
12. Placez la machine à coudre sur une surface sèche, stable et plane. Tenez-la à l'écart de surfaces chaudes et de flammes nues.
13. Ne tirez pas sur le tissu et ne le déchirez pas lorsque vous cousez. Cela risquerait de tordre l'aiguille si bien qu'elle casserait.
14. N'introduisez pas et ne laissez pas tomber d'objets dans les ouvertures de la machine à coudre électronique.
15. N'utilisez pas la machine à coudre électronique à l'extérieur.
16. N'utilisez pas la machine à coudre électronique dans une pièce dans laquelle sont utilisés des produits contenant du gaz combustible (p.ex. des aérosols) ou de l'oxygène.
17. Dans des conditions de travail normal, le volume sonore est de 75 dB (A).
18. Eteignez ou débranchez la machine à coudre électronique si elle ne fonctionne pas correctement.
19. Ne posez en aucun cas quelque chose sur la pédale de commande.
20. Les personnes, y compris les enfants, qui en raison de leurs capacités psychiques, sensorielles ou mentales ou en raison de leur inexpérience ou manque de connaissance et les enfants ne sont autorisés à utiliser cet appareil, à moins qu'elles ne soient surveillées par une personne responsable de leur sécurité ou qu'elles soient exactement instruites par cette personne sur la manière d'utiliser l'appareil en toute sécurité et qu'elles aient compris les dommages qui en émanent.
21. Prenez soin que les enfants ne jouent pas avec l'appareil.
22. N'utilisez pas la machine dans un environnement humide ou si elle est elle-même humide.
23. Ne plongez jamais l'appareil dans de l'eau ou autre liquide (risque d'électrocution !).
24. Ne raccordez l'appareil qu'au courant alternatif 100-240 V.
25. Nous vous recommandons d'utiliser un disjoncteur différentiel.
26. Votre machine à coudre électronique est équipé d'une ampoule LED. Si celle-ci ne fonctionne plus, elle doit être remplacée par le fabricant ou son service client afin d'éviter tout danger.
27. La machine à coudre électronique ne peut être utilisée qu'avec un pedale de commande de type C-9000.
28. Si le cordon qui est raccordé à la pédale de commande est endommagé, il doit être remplacé par le fabricant et son service client ou une personne disposant de qualification analogue afin d'éviter tout danger.
29. Conservez ce mode d'emploi dans un endroit approprié à proximité de la machine. Si vous vendez ou cédez la machine à un tiers, veillez lui remettre également ce mode d'emploi.

CONSERVEZ SOIGNEUSEMENT LES CONSIGNES DE SECURITE.

Cette machine à coudre électronique est uniquement destinée à un usage domestique.

When using an electrical appliance, basic safety instructions should always be followed. Please read through this user manual thoroughly before using your sewing computer and keep these instructions for your reference.

DANGER – To reduce the risk of electrical shock:

1. The sewing computer should never be left unattended when plugged in.
2. Always unplug this appliance from the electric outlet immediately after using and before cleaning.

WARNING – To prevent burns, fire, electric shock or personal injury:

1. Electrical appliances are no children's toys. Children must be supervised to prevent them from playing with the sewing computer. Increased caution is called for if the sewing computer is used by children or in the vicinity of children.
2. This sewing computer must only be used as described in this manual. Accessories must only be used if they comply with the descriptions in this manual and the manufacturers recommendations, otherwise the appliance might be damaged.
3. Never use the sewing computer if a cable or connector is damaged, not working properly or fault-free, after it being dropped or damaged or after it coming into contact with water. In every one of those cases, please bring the sewing computer to the nearest authorized specialty retailer or to the service centre to have it checked and repaired resp. to adjust electrical or mechanical parts.
4. Never use the sewing computer while the ventilation openings are blocked. Keep the ventilation openings of the appliance as well as the foot pedal free from fuzz, dust and cloth waste.
5. Keep your fingers away from all moving parts. Increased caution is called for in the vicinity of the sewing needle. Moving parts such as needle, presser foot lifter, etc. are especially dangerous for hands and fingers. The sewing area is to be watched constantly while the machine is in use. Adjustments on the machine, f.e. changing of the needle, threading, inserting the bobbin or changing the foot are only to be made while the machine is switched off (Main switch set to „O").
6. Always disconnect the sewing computer from the power when maintenance is performed according to the manual, f.e. when the cover is removed, the appliance is oiled resp. cleaned or if the light bulb is changed. This means pulling the power plug. Also pull the power plug when the appliance is moved or out of use.
7. To switch off, set the main switch to „O" and pull the plug. Always pull the plug from the socket when leaving the machine unsupervised to prevent injuries caused by accidental activation.
8. Do not pull on the cord to disconnect the plug from the socket. Always use the plug itself, not the cord, to disconnect.
9. The power cord must not be left to hang over corners or edges or be squashed (Risk of electric shock!). Place the cord in such a way that nobody can trip over it.
10. Always use a correct needle plate cover that has been included with this sewing computer. Using the wrong needle plate cover can cause the needle to break.
11. Do not use any crooked or broken needles.
12. Always use the appliance on a dry, stable and level worktop. Keep it clear from hot surfaces and open flame.

13. Neither tug nor rip on the cloth while sewing – that might overly bend the needle, causing it to break.
14. Do not place or drop any items in the openings of the sewing computer.
15. Do not use the sewing computer outdoors.
16. Do not use the sewing computer in rooms in which propellants (f.e. sprays) or oxygen are used.
17. Under normal operating conditions, the sound pressure/ noise level is 75 dB(A).
18. Switch the sewing computer off or pull the plug if the sewing computer does not function properly.
19. Never place anything on the foot pedal!
20. This appliance is not intended to be used by persons (incl. children) with limited physical, sensorial or mental capabilities or persons lacking experience or skill unless they are supervised or precisely instructed on the safe usage of the appliance and the resulting risks by a person responsible for their safety.
21. Children have to be supervised to prevent them from playing with the appliance.
22. Never use the appliance in a wet state or environment.
23. Never submerge the appliance in water or other liquids (Risk of electric shock!).
24. Only connect the appliance to alternating currents (100-240 V).
25. We recommend using a ground fault circuit interruptor with the appliance.
26. Your sewing computer is equipped with a LED light. If the LED light is damaged, it has to be replaced by the manufacturer or its customer service to prevent danger.
27. The sewing machine must only be used with the foot control type C-9000.
28. If the connection cable connected to the foot pedal is damaged, it has to be replaced by the manufacturer and its customer service or a similarly qualified person to prevent danger.
29. Keep this manual in a suitable space near the appliance. When giving the appliance to a third party, please pass this manual on.

KEEP SAFETY NOTES IN A SAFE PLACE.

This sewing computer is only designed for domestic use.

Bij het gebruik van een elektrisch apparaat dienen de volgende fundamentele veiligheidsmaatregelen in acht te worden genomen. Lees daarom voordat u deze computergestuurde naaimachine gebruikt deze handleiding zorgvuldig door en bewaar hem voor toekomstig gebruik.

GEVAAR – Ter bescherming tegen elektrische schokken:

1. Laat de computergestuurde naaimachine nooit onbeheerd achter de machine op de elektriciteit is aangesloten.
2. Haal na gebruik en voordat de naaimachine wordt schoongemaakt altijd de stekker uit het stopcontact.

WAARSCHUWING – Om brandwonden, brand, elektrische schokken of letsel van personen te voorkomen:

1. Elektrische apparaten zijn geen speelgoed voor kinderen. Er moet toezicht worden gehouden op kinderen om te zorgen dat ze niet met de computergestuurde naaimachine spelen. Bijzondere aandacht is nodig als de computergestuurde naaimachine door kinderen of in de buurt van kinderen wordt gebruikt.
2. De computergestuurde naaimachine mag alleen worden gebruikt voor het doel dat in deze handleiding wordt beschreven. Gebruik alleen de accessoires die in deze handleiding worden beschreven en die worden aanbevolen door de fabrikant, anders kan het apparaat beschadigd raken.
3. Gebruik de computergestuurde naaimachine nooit als een kabel of aansluiting beschadigd is, als de machine niet goed of zonder storingen werkt, als de naaimachine gevallen of beschadigd is of met water in contact is gekomen. Breng in de bovengenoemde gevallen de computergestuurde naaimachine naar de dichtstbijzijnde erkende dealer of het servicecenter om de naaimachine te laten controleren en te repareren of om elektrische en/of mechanische onderdelen te laten vervangen.
4. Gebruik de computergestuurde naaimachine nooit met geblokkeerde ventilatieopeningen. Houd de ventilatieopeningen van de machine en het voetpedaal vrij van pluisjes, stof en losse stukken stof.
5. Houd uw vingers uit de buurt van alle bewegende delen. Let in het bijzonder op in het gebied rond de naald. De bewegende delen, zoals de naald en de persvoethevel, vormen een risico voor handen en vingers. Het werkgebied moet daarom voortdurend in de gaten worden gehouden tijdens de werking van de machine. Instellingen aan de machine, zoals het vervangen van de naald, het inrijgen van de draad, spoeltje plaatsen of van persvoet wisselen mogen alleen gedaan worden als de machine is uitgeschakeld (hoofdschakelaar op „O“).
6. Koppel de computergestuurde naaimachine altijd los van de stroomtoevoer, d.w.z. haal de stekker uit het stopcontact, bij het uitvoeren van onderhoudswerkzaamheden zoals beschreven in de handleiding. Bijvoorbeeld als het deksel wordt verwijderd, het apparaat geolied of gereinigd wordt of als het lampje wordt vervangen. Haal ook de stekker uit het stopcontact als het apparaat wordt verplaatst of niet in werking is.
7. Zet om de machine uit te schakelen de hoofdschakelaar op „O“ en trek de stekker uit het stopcontact. Trek altijd de stekker uit het stopcontact als u de machine zonder toezicht achterlaat om letsel door per ongeluk activeren te voorkomen.
8. Trek niet aan het netsnoer als u de stekker uit het stopcontact haalt. Trek altijd aan de stekker en niet aan het netsnoer.
9. Het netsnoer mag nooit over hoeken of randen hagen of worden vastgeklemd (risico op een elektrische schok!). Leg

het netsnoer zodanig dat niemand erover kan struikelen.

10. Gebruik altijd de juiste naaldplaat die is meegeleverd met deze computergestuurde naaimachine. De verkeerde naaldplaat kan ervoor zorgen dat de naald breekt.
11. Gebruik geen kromme of gebroken naalden.
12. Gebruik het apparaat altijd op een droge, stabiele en vlakke ondergrond. Uit de buurt houden van hete oppervlakken of open vuur.
13. Trek tijdens het naaien niet aan de stof, anders kan de naald doorbuigen en breken.
14. Geen voorwerpen in de openingen van de computergestuurde naaimachine steken of laten vallen.
15. Gebruik de computergestuurde naaimachine niet buiten.
16. Gebruik de computergestuurde naaimachine niet in ruimtes waar LPG-producten (bijvoorbeeld sprays) of zuurstof worden gebruikt.
17. Het geluidsniveau is bij normale werkomstandigheden 75 dB(A).
18. Schakel de computergestuurde naaimachine uit of haal de stekker uit het stopcontact als de computergestuurde naaimachine niet goed werkt.
19. Zet nooit iets op het voetpedaal!
20. Dit apparaat is niet bedoeld voor gebruik door personen (inclusief kinderen) met verminderde lichamelijke, zintuiglijke of verstandelijke vermogens of gebrek aan ervaring en kennis, tenzij ze bij het gebruik van het apparaat onder toezicht staan van een persoon die verantwoordelijk is voor hun veiligheid of die hun leert hoe het apparaat veilig kan worden gebruikt en ze de daaruit voortvloeiende risico's begrijpen.
21. Er moet toezicht worden gehouden op kinderen om te zorgen dat ze niet met het apparaat spelen.
22. Gebruik de machine niet als deze vochtig is of in een vochtige omgeving staat.
23. Dompel het water nooit onder in water of andere vloeistoffen (gevaar voor elektrische schokken!).
24. Sluit het apparaat alleen aan op 100–240 V wisselstroom.
25. Wij raden u aan het apparaat aan te sluiten op een elektriciteitsgroep met een aardlekschakelaar.
26. Uw computergestuurde naaimachine is uitgerust met een LED-lampje. Als het LED-lampje beschadigd is, moet het worden vervangen door de fabrikant of de klantenservice om gevaar te voorkomen.
27. De naaimachine mag alleen worden gebruikt met het voetpedaal van het type C-9000.
28. Als de aansluitkabel, die verbonden is met het voetpedaal, beschadigd is, moet het worden vervangen door de fabrikant en de klantenservice of een gelijkwaardig gekwalificeerd persoon om gevaar te voorkomen.
29. Bewaar deze handleiding op een geschikte plaats in de buurt van de machine. Geef de handleiding aan derden bij uitlenen of doorverkopen van het apparaat.

BEWAAR DEZE VEILIGHEIDSINSTRUCTIES ZORGVULDIG.

Deze computergestuurde naaimachine is bedoeld voor huishoudelijk gebruik.

Inhalt

Wichtige Sicherheitshinweise ... 5
Übersicht Geräteteile ... 17
Funktionstasten ... 19
LCD-Anzeige ... 21
Stichübersicht ... 23
Zubehör ... 27
Vor der Inbetriebnahme ... 29
Nähcomputer ans Stromnetz anschließen ... 31
Den richtigen Nähfuß einsetzen ... 33
Unterfaden auf Greiferspule spulen ... 35
Greiferspule einsetzen ... 39
Oberfaden einfädeln ... 41
Automatisches Einfädeln ... 45
Unterfaden heraufholen ... 47
Einstellungen ... 49
- Faden abschneiden ... 49
- 2-Stufen-Nähfußanhebung ... 49
- Nähfußdruck einstellen ... 49

Mit dem Nähen beginnen ... 51
- Start/Stop-Taste ... 51
- Fußpedal ... 51

Fadenspannung ... 53
Nähfußtabelle ... 55
Passende Nadel, Faden und Stoff wählen ... 63
Nadel wechseln ... 65
Transporteur heben und senken ... 65
Stichbalance einstellen ... 67
Funktionstasten ... 69
- Start/Stop-Taste ... 69
- Taste für Fadenabschneider ... 69
- Taste für Rückwärtsnähen (Rücktransport) ... 71
- Taste für Automatisches Vernähen „Auto-Lock" ... 73
- Taste für Nadelstopp oben/unten ... 73
- Tasten für Stichlängen-Einstellung ... 75
- Moduswahl-Taste für Stichwahl ... 79
- Taste zum Spiegeln ... 81
- Direkt-Tasten für die Wahl von Standardstichen ... 81
- Nummerntasten für Muster und Dekorativstiche ... 81

Praktische Nähtipps ... 87
- Ecken nähen ... 87
- Rückwärtsnähen ... 87
- Freiarmnähen ... 87
- Tischverlängerung anbringen ... 89
- Dicke Stoffe nähen ... 89

Nadelposition ändern ... 91
Stichlänge ändern ... 91
Zickzackstiche ... 93
Stretchstiche ... 95
Kantenumnähfuß ... 97
Universalnähfuß ... 97
Blindsaum ... 99
Knöpfe annähen ... 101
Knopflöcher nähen ... 103
- Mit Einlagegarn verstärkte Knopflöcher ... 109

Riegelstich ... 111
Ösenstich ... 113
Stopfen ... 115
Reißverschluss einnähen ... 119
Einseitig verdeckt eingesetzter Reißverschluss ... 121
Schmalsäumen ... 123
Schnur aufnähen ... 125
Raupennähte (Satinstiche) ... 127
Kantenlineal ... 129
Kräuseln ... 131
Smoken ... 133
Frei geführtes Nähen (Sticken, Stopfen, Monogramme) ... 135
Obertransportfuß ... 139
Fagotten ... 141
Patchworkstiche ... 143
Musterverlängerung ... 147
Spiegeln ... 149
Zwillingsnadel ... 151
Speicher ... 153
Warnfunktionen ... 161
Hupton ... 165
Wartung ... 167
- LCD-Anzeige reinigen ... 167
- Oberfläche des Nähcomputers reinigen ... 167
- Greifer reinigen ... 169

Beheben von Störungen ... 171
Entsorgungshinweise ... 175

Sommaire

Consignes de sécurité importantes....7
Aperçu des différents éléments de la machine....18
Touches de fonction....20
Affichage LCD....22
Tableau des points....23
Accessoires....28
Avant la mise en service....30
Branchement de la machine à coudre électronique....32
Montage du pied de biche approprié....34
Embobiner le fil inférieur sur la canette....36
Montage de la canette....40
Enfilage du fil supérieur....42
Enfilage automatique....46
Sortir le fil inférieur....48
Réglages....50
- Couper le fil....50
- Position du pied de biche à deux niveaux....50
- Réglage de la pression du pied de biche....50

Commencer à coudre....52
- Touche marche/arrêt (START/STOP)....52
- Pédale de commande....52

Tension du fil....54
Tableau des pieds de biche....57
Sélection de l'aiguille, du fil et du tissu adéquats....63
Changement d'aiguille....66
Soulever et abaisser le transporteur....66
Réglage de l'équilibre des points....68
Les touches de fonction....70
- Touche marche/arrêt (START/STOP)....70
- Touche coupe-fil....70
- Touche pour couture en arrière (transport arrière)....72
- Touche de couture automatique «auto-lock»....74
- Touche arrêt de l'aiguille en haut / en bas....74
- Touches pour le réglage de la largeur du point....76
- Touches pour le réglage de la longueur du point....78
- Touche de sélection du mode....80
- Touche miroir....82
- Touches de sélection directe des points standards....82
- Touches des sélection des motifs par numéros....82

Conseils pratiques pour la couture....88
- Couture d'angles....88
- Couture en arrière....88
- Couture bras libre....88
- Montage d'une rallonge....90
- Couture de tissus épais....90

Modification de la position de l'aiguille....92
Modification de la longueur du point....92
Points zigzag....94
Points élastiques....96
Pied overlock....98
Ourlet invisible....100
Couture de boutons....102
Couture de boutonnières....104
- Renforcer les boutonnières avec un fil intercalaire....110

Point d'arrêt....112
Point d'œillet....114
Repriser....116
Couture d'une fermeture éclair....120
Couture d'une fermeture éclair cachée sur un bord....122
Couture d'ourlets étroits....124
Couture de cordonnet....126
Broderies (point passé)....128
Guide piqûre....130
Fronces....132
Friser....134
Couture bras libre....136
Pied double transport....140
Fagots....142
Points patchwork....144
Elongation des points....148
Miroir....150
Aiguille double....152
Mömoire....154
Remarques d'utilisation sur l'écran....162
Hupton....166
Entretien....168
- Nettoyage de l'écran....168
- Nettoyage du revêtement de la machine à coudre....168
- Nettoyage des griffes....170

Dépannage....172
Mise au rebut....175

Content

Important safety instructions....9
Principal parts of the machine....18
Machine control buttons....20
LCD screen....22
Stitch overview....24
Accessories....28
Before first use....30
Connecting the machine to the power source....32
Attaching the presser foot....34
Winding the bobbin....36
Inserting the bobbin....40
Threading the upper thread....42
Using the needle threader....46
Drawing up the lower thread....48
Adjustments....50
- Cutting the thread....50
- Two-step presser foot lifter....50
- Adjusting presser foot pressure....50

Starting sewing....52
- Start/Stop button....52
- Foot control....52

Thread tension....54
Presser foot chart....59
Matching needle/fabric/thread....64
Replacing the needle....66
Raise or lower the feed dogs....66
Pattern balance adjustment....68
Operation buttons....70
- Start/Stop button....70
- Thread cutter button....70
- Button for reverse sewing (reverse transport)....72
- Auto-lock button....74
- Neddle up/down position button....76
- Stitch width adjustment button....78
- Stitch length adjustment buttons....80
- Mode selection button....80
- Mirror button....82
- Twin needle button....82

Selection Buttons....84
- Direct pattern selection and number buttons....84
- EDIT button/ Memory button M/ Clear button C....86

Sewing tips....88
- Sewing corners....88
- Reverse....88
- Free arm....88
- Installing the extension table....90
- Sewing on heavy fabrics....90

Changing the needle position....92
Changing the stitch lenght....92
Zigzag stitches....94
Stretch stiches....96
Overcasting foot....98
Blind hems....100
Button sewing....102
Buttonhole sewing....104
- Making cordes buttonholes....110

Bar tack stitch....112
Eyelet stitch....114
Darning stitch....116
Zipper insertion....120
Inserting a lapped zipper....122
Narrow hemming....124
Cording....126
Satin stitch sewing....128
Edge/Quilting guide....130
Gathering....132
Smocking....134
Free motion sewing (embroidery, darning, monogramming)....136
Walking foot....140
Fagoting....142
Decorative topstitching....144
Elongation....148
Mirror image....150
Using the twin needle....152
Memory....154
Warning functions....162
Instruction message display....162
Warning beeping sound....164
Buzzer sond....166
Maintenance....168
- Cleaning the screen....168
- Cleaning the sewing machine surface....168
- Cleaning the hook....168

Trouble shooting guide....173
Disposal....175

Inhoud

Belangrijke veiligheidsaanwijzingen 11
Overzicht apparaatonderdelen 18
Functietoetsen 20
LCD-scherm 22
Steekoverzicht 24
Accessoires 28
Voor het eerste gebruik 30
Sluit de naaimachine aan op het stroomnet 32
Het juiste persvoetje plaatsen 34
Spoelen 36
Spoeltje plaatsen 40
Bovendraad inrijgen 42
Automatisch inrijgen 46
Het ophalen van de onderdraad 48
Instellingen 50
- Draad afsnijden 50
- 2-traps persvoetstand 50
- Persvoetdruk instellen 50
- Beginnen met naaien 52
- Start/Stop-knop 52
- Voetpedaal 52

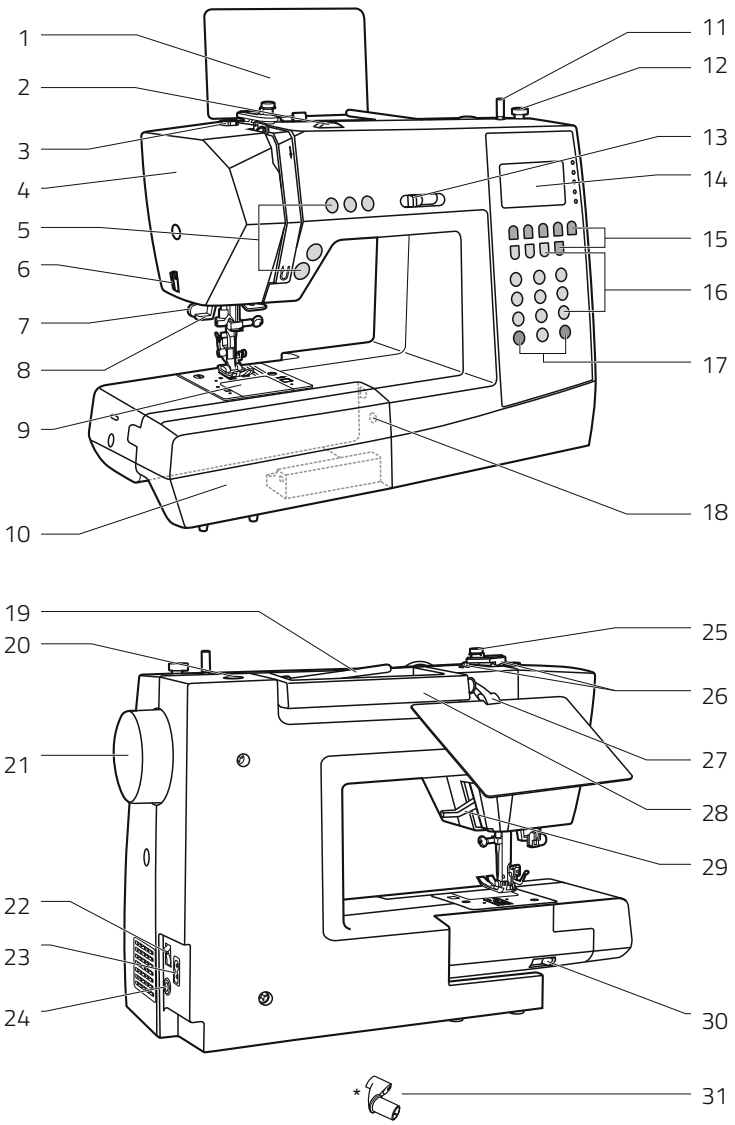
Draadspanning 54
Persvoettabel 61
Geschikte naald, garen en stof kiezen 64
Naald wisselen 66
Transporteur omhoog en omlaag zetten 66
Steekbalans instellen 68
Functietoetsen 70
- Start/Stop-knop 70
- Knop voor de draadsnijder 70
- Achterwaartsknop 72
- Knop voor automatisch afhechten „Auto-Lock" 74
- Knop voor Naaldstop omhoog/omlaag 76
- Knop voor het instellen van de steekbreedte 78
- Moduskeuzeknop voor directe steekkeuze 80
- Spiegelen 82
- Toets tweelingnaald 82
- Directe patroonkeuze en cijfertoetsen 84
- Correctietoets EDIT/ Geheugentoets M/ Wistoets C 86

Handige naaitips 88
- Hoeken naaien 88
- Achterwaarts naaien 88
- Naaien met de vrije arm 88
- Tafelverlenging bevestigen 90
- Naaien von dikke stoffen 90

Naaldpositie wijzigen 92
Steeklengte wijzigen 92
Zizagsteken 94
Stretchsteek 96
Overlockvoet 98
Blindzomen 100
Knopen aannaaien 102
Knopsgaten naaien 104
- Met koordinleg versterkte knoopsgaten 110

Afhechtsteek 112
Oogjessteek 114
Stoppen 116
Ritssluiting inzetten 120
Blinde ritssluiting inzetten 122
Smalle zomen 124
Koord naaien 126
Satijnsteek 128
Randgeleider 130
Rimpelen 132
Smocken 134
Naaien uit de vrije hand (borduren, stoppen, monogrammen) 136
Boventransportvoet 140
Fagotsteek 142
Patchworksteek 144
Patroonverlenging 148
Spiegelen 150
Tweelingnaald 152
Geheugen 154
Waarschuwingsfuncties 162
Geluid 166
Onderhoud 168
- LCD-scherm reinigen 168
- Reinig het oppervlak van de naaimachine 168
- Grijper reinigen 170

Problemen oplossen 174
Verwijdering 175



Übersicht der wichtigsten Teile am Nähcomputer

1 Stichmusterschild (Musterschild beiliegend, Befestigung befindet sich in der Zubehörbox
2 Rad um Fadenspannung einzustellen
3 Unterfadenspulführung
4 Ständerkopf
5 Funktionstasten (A)
6 Fadenabschneider
7 Knopflochhebel
8 Automatischer Nadeleinfädler
9 Stichplatte
10 Anschiebetisch und Zubehörbox
11 Spulerstift
12 Begrenzung für Spuler
13 Geschwindigkeitsregler
14 LCD-Anzeige
15 Funktionstasten (B)
16 Stichwahltasten (C)
17 Funktionstasten (B)
18 Einstellschraube Stichbalance
19 Horizontaler Garnrollenhalter
20 Öffnung für zweiten Garnrollenstift
21 Handrad
22 Hauptschalter
23 Netzanschlussbuchse
24 Anschluss für Fußpedal
25 Unterfadenspulführung
26 Oberfadenführung
27 Öffnung für Befestigung des Stichmusterschildes (Befestigung in der Zubehörbox)
28 Griff
29 Nähfußhebel
30 Transporteur
31 Befestigung für das Sichmusterschild (in Zubehörbox; Montage siehe S. 30)

Eléments de la machine

Aperçu des différents éléments de la machine

1 Plaque des points (jointe, la fixation se trouve dans la boîte à accessoires)
2 Roue pour régler la tension du fil
3 Guide du fil de la canette (guide-fil inférieur)
4 Plaque frontale
5 Touches de fonction (A)
6 Coupe-fil
7 Levier boutonnière
8 Enfilage automatique du fil
9 Plaque à aiguille
10 Plateau coulissant avec boîte à accessoires
11 Support canette
12 Arrêtoir canette
13 Régulateur de la vitesse
14 Affichage LCD
15 Touches de fonction (B)
16 Touches de sélection du point (C)
17 Touches de fonction (B)
18 Vis de fixation des points pour un équilibre des points
19 Support horizontal de la bobine
20 Orifice pour 2ième porte-bobine
21 Volant
22 Interrupteur
23 Prise pour cordon d'alimentation
24 Prise pour cordon pédale de commande
25 Guide-fil inférieur
26 Guide-fil supérieur
27 Orifice pour fixation de la plaque des points (fixation dans la boîte à accessoires)
28 Poignée
29 Levier du pied de biche
30 Transporteur
31 Fixation pour la plaque des points (dans la boîte à accessoires ; montage voir page 31)

Principal Parts of the Machine

Principal Parts of the Machine

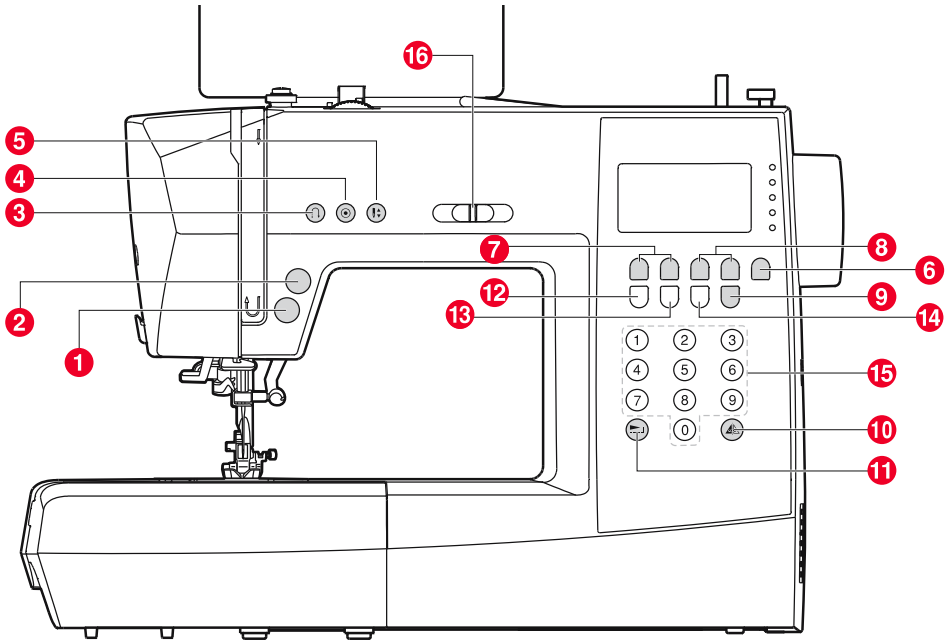
1 Stitch pattern plate (plate thereby, the clip is in the accessory box)
2 Tension dial
3 Bobbin thread guide
4 Face plate
5 Operation buttons (A)
6 Thread cutter
7 Buttonhole lever
8 Auto needle threader
9 Needle plate cover
10 Sewing table and accessory box
11 Bobbin winder spindle
12 Bobbin winder stopper
13 Speed limiting adjustment lever
14 LCD screen
15 Operation buttons (B)
16 Selection buttons (C)
17 Operation buttons (B)
18 Pattern adjustment dial
19 Horizontal spool pin
20 Hole for auxiliary spool pin
21 Handwheel
22 Main power switch
23 Power cord socket
24 Foot controller connector
25 Bobbin thread guide
26 Upper thread guide
27 Opening for clipping the stitch pattern plate*
28 Handle
29 Presser foot lifter
30 Drop feed lever
31 The stitch pattern plate clip is in the accessory box, for mounting see page 31.

Overzicht apparaatonderdelen

Overzicht apparaatonderdelen

1 Steekkeuzepaneel (keuzepaneel bijgesloten, bevestiging bevindt zich in de doos met accessoires)
2 Wiel om de draadspanning in te stellen
3 Onderdraadgeleiding
4 Naaldstang
5 Functietoetsen (A)
6 Draadsnijder
7 Knoopsgathendel
8 Automatische draadinrijger
9 Naaldplaat
10 Aanschuiftafel en accessoirebox
11 Spoelwinderasje
12 Spoelwinderstop
13 Snelheidsregeling
14 LCD-scherm
15 Functietoetsen (B)
16 Steekkeuzeknoppen (C)
17 Functietoetsen (B)
18 Patrooninstelschroef voor stekbalans
19 Horizontale garenpen
20 Opening voor tweede garenpen
21 Handwiel
22 Hoofdschakelaar
23 Netsnoeringang
24 Aansluiting voor voetpedaal
25 Onderdraadgeleiding
26 Bovendraadgeleiding
27 Opening voor bevestiging van het steekkeuzepaneel (montage in de doos met accessoires)
28 Handvat
29 Persvoethevel
30 Transporteur
31 Bevestiging voor het steekkeuzepaneel (in doos met accessoires; montage zie pagina 31)

Funktionstasten



A. Funktionstasten (siehe Seite 71)

1 START/STOP-Taste – Drücken Sie auf die Taste, um den Nähvorgang zu starten bzw. zu stoppen.

2 Taste für Fadenabschneider – Zum Abschneiden der Nähfäden drücken Sie nach dem Nähen diese Taste.

3 Taste für Rückwärtsnähen (Rücktransport)
Solange Sie die Taste gedrückt halten, näht der Nähcomputer bei niedriger Geschwindigkeit rückwärts, ideal z.B. für Vernähstiche.

4 Taste für automatisches Vernähen
Wenn Sie diese Taste gedrückt halten, werden Vernähstiche sofort oder am Ende des aktuellen Stichmusters genäht, danach stoppt der Nähcomputer automatisch.

5 Taste für Nadelstopp oben/unten
Durch Drücken dieser Taste können Sie bestimmen, ob die Nadel bei Beendigung des Nähvorgangs automatisch oben oder unten stoppen soll, das entsprechende Symbol leuchtet in der LCD-Anzeige auf.

B. Funktionstasten (siehe Seite 77)

6 Moduswahltaste – Mit dieser Taste gelangen Sie in den Direktwahlmodus, Nutz- und Dekorstichmodus, Blockbuchstabenmodus und Schreibschriftmodus.

7 Tasten für die Stichbreiten-Einstellung
Durch Drücken dieser Tasten können Sie die vorprogrammierte Einstellung für die Stichbreite verändern.

8 Tasten für die Stichlängen-Einstellung
Durch Drücken dieser Tasten können Sie die vorprogrammierte Einstellung für die Stichlänge verändern.

9 Taste für Zwillingsnadel – Taste drücken, um beim Gebrauch der Zwillingsnadel die max. Stichbreite festzulegen.

10 Taste für die Funktion Spiegeln – Durch Drücken dieser Taste können Sie Muster spiegelverkehrt nähen.

11 Verlängerungstaste – Die Stiche 33 bis 45 aus der Gruppe B können bis auf das 5-fache ihrer Normallänge verlängert werden, wenn diese Taste gedrückt ist.

C. Wahltasten (siehe Seite 85)

12 Korrekturtaste – Drücken Sie diese Taste, um beim Nähen von kombinierten, dekorativen Stichen ein anderes Muster hinzuzufügen.

13 Speichertaste – Um das erzeugte Muster und / oder die Muster-Kombination aufzunehmen oder zu speichern, drücken Sie diese Taste.

14 Löschtaste – Falls ein falsches Muster gewählt oder abgespeichert wurde, kann man es mit dieser Taste löschen.

15 Direktwahl- und Nummerntasten – Schnelle Direktwahl der 10 Standardstiche oder drücken Sie die Nummerntasten um ein gewünschtes Muster zu wählen.

16 Geschwindigkeitsregler – Mit diesem Hebel können Sie die Nähgeschwindigkeit einstellen.

Touches de fonction

A. Touches de fonction (voir page 72)

1 Touche START/STOP – Appuyez sur cette touche, pour commencer à ou arrêter de coudre.

2 Touche pour coupe-fil – Pour couper le fil appuyez sur cette touche en fin de couture.

3 Touche pour couture en marche arrière
En maintenant cette touche enfoncée, la machine coud vers l'arrière à vitesse réduite, idéal par exemple pour effectuer des points de sécurité.

4 Touche pour une finition automatique
En maintenant cette touche enfoncée, les points de sécurité sont effectués aussitôt ou en fin du point actuel puis la machine à coudre électronique s'arrête automatiquement.

5 Touche pour arrêt de l'aiguille en haut / en bas
En appuyant sur cette touche, vous pouvez choisir si l'aiguille doit s'arrêter automatiquement en haut ou en bas en fin de couture. Le symbole correspondant s'affiche sur l'écran LCD.

B. Touches de fonction (voir page 78)

6 Touche de sélection du mode – Cette touche vous permet de choisir le mode de sélection directe, points courants et décoratifs, lettres majuscules et lettres cursives.

7 Touches pour le réglage de la largeur du point
En appuyant sur ces touches vous pouvez modifier le réglage préprogrammé de la largeur du point.

8 Touches pour le réglage de la longueur du point
En appuyant sur ces touches vous pouvez modifier le réglage préprogrammé de la longueur du point.

9 Touche pour l'aiguille double – Appuyez sur la touche pour déterminer la largeur maximale du point lors de l'utilisation de l'aiguille double.

10 Touche pour la fonction miroir – En appuyant sur cette touche vous pouvez coudre un point en le reflétant.

11 Touche d'élongation – Les points 33 à 45 du groupe B peuvent être élongés jusqu'à cinq fois leur longueur normale en appuyant sur cette touche.

C. Touches de sélection (voir page 86)

12 Touche de correction – Appuyez sur cette touche pour ajouter un nouveau point lors de la couture de différents points combinés et décoratifs.

13 Touche de sauvegarde – Appuyez sur cette touche pour enregistrer ou sauvegarder le point obtenu et / ou le combiné de points.

14 Touche de suppression – Si un point incorrect a été sélectionné ou sauvegardé, vous pouvez le supprimer en appuyant sur cette touche.

15 Touche de sélection directe et par numéros – Sélection rapide des 10 points standards ou appuyez sur la touche de sélection par numéros pour choisir un certain point.

16 Régulateur de la vitesse – Ce levier vous permet de régler la vitesse de couture.

Machine Control Buttons

A. Operation buttons (see page 72)

1 START/STOP button
Press this button to start or stop the machine.

2 Thread cutter button
Press this button after finishing sewing and the machine will trim the threads.

3 Reverse button
Hold down this button to sew stitches in reverse or sew reinforcement stitches at a low speed.

4 Auto-lock button
Hold down this button to sew locking stitches immediately or at the end of the current patterns and automatically stop.

5 Needle up/down position button
Press this button to move the needle to either up or down position. Needle will be programmed to stop in selected position until button is pressed again. The corresponding symbol lights up in the LCD screen.

B. Operation buttons (see page 78)

6 Mode selection button – Press this button to select direct mode, utility and decorative pattern mode, block letter mode and script letter mode.

7 Stitch width adjustment buttons
Press this button to adjust the width of the stitch.

8 Stitch length adjustment buttons
Press this button to adjust the pre-programmed length of the stitch.

9 Twin needle button – Press this button to fix the width range when using the twin needle to sew.

10 Mirror button
Press this button to sew a reflection pattern.

11 Elongation button – B Group Patterns 33 to 45 can be elongated up to five times its normal length by pressing this button.

C. Selection buttons (see page 86)

12 Edit button – Press this button to set an added pattern when sewing combinations of decorative stitches.

13 Memory button – Press this button to enter or store the created pattern combination in the memory.

14 Clear button – If an incorrect pattern is selected or memorized, pressing this button will clear it.

15 Direct pattern selection and number buttons – Instant access to 10 direct pattern or press number buttons of the pattern number to select the desired pattern.

16 Speed limiting adjustment lever
Slide this lever to change the sewing speed.

Functietoetsen

A. Functietoetsen (zie pagina 72)

1 START/STOP-knop – Druk op de knop om te starten of te stoppen met naaien.

2 Knop voor draadsnijder – Druk na het naaien op de knop om de draad af te snijden.

3 Achterwaartsknop
Zolang deze knop ingedrukt wordt, naait de naaimachine bij lage snelheid achteruit, ideaal om af te hechten.

4 Knop voor automatisch afhechten
Als u deze knop ingedrukt houdt, wordt de afhechtsteek direct of na afloop van het huidige steekpatroon genaaid, daarna stopt de computergestuurde naaimachine automatisch.

5 Knop naaldstop omhoog/omlaag
Door op deze knop te drukken, kunt u bepalen of de naald bij beëindiging van het naaiproces omlaag of omhoog moet stoppen. Het bijbehorende symbool brandt op het LCD-scherm.

B. Functietoetsen (zie pagina 78)

6 Moduskeuzeknop – Met deze knop komt u in de directkeuzemodus, naaisteek- en decoratieve-steekmodus, bloklettermodus en handschriftmodus.

7 Steekbreedteknop
Door op deze knop te drukken kunt u de voorgeprogrammeerde instelling van de steekbreedte veranderen.

8 Steeklengteknop
Door op deze knop te drukken kunt u de voorgeprogrammeerde instelling van de steeklengte veranderen.

9 Knop voor tweelingnaald – Knop indrukken en tijdens het gebruik van de tweelingnaald de max. steekbreedte instellen.

10 Toets voor de spiegelfunctie – Door op deze knop te drukken, kunt u patronen gespiegeld naaien.

11 Verlengknop – De steken 33 tot 45 uit groep B kunnen tot 5 maal van hun normale lengte worden verlengd, als deze toets wordt ingedrukt.

C. Keuzetoetsen (zie pagina 86)

12 Correctietoets – Druk op deze toets om bij het naaien van gecombineerde, decoratieve steken een ander patroon toe te voegen.

13 Geheugentoets – Om het gemaakte patroon en/of de patrooncombinatie op te slaan, drukt u op deze toets.

14 Wistoets – Als het verkeerde patroon is gekozen of opgeslagen, kunt u het met deze toets wissen.

15 Directe keuze- en cijfertoetsen – Snelle, directe keuze van 10 standaardsteken of druk op een nummertoets om het gewenste patroon te kiezen.

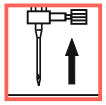
16 Snelheidsregeling – Met deze hendel kunt u de naaisnelheid instellen.

Bedeutung der Symbole

Signification des symboles

Meaning of the symbols

Betekenis van de symbolen



Nadel hochstellen

Soulever l'aiguille

Raise needle

Naald omhoog zetten

Nähfuß hochstellen

Soulever le pied de biche

Raise presser foot

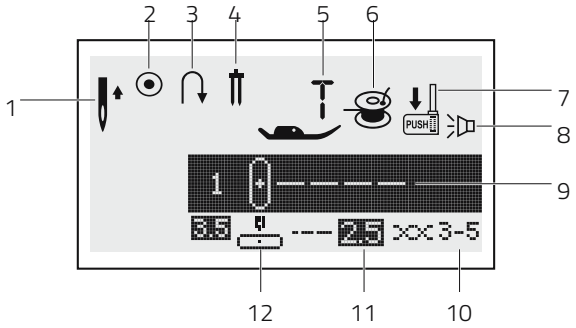
Persvoet omhoog zetten

Nähfuß senken

Abaisser le pied de biche

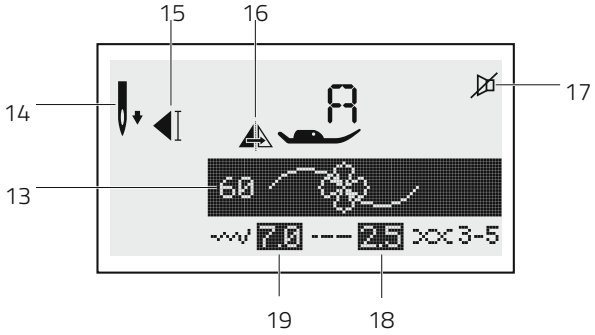
Lower presser foot

Persvoet omlaag zetten

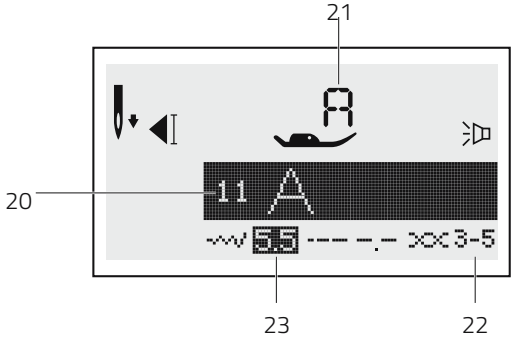


LCD-Anzeige bei Stichen

1 Nadelstopp oben
2 Automatik-Stopp
3 Rückwärts nähen
4 Zwillingsnadel
5 Nähfuß
6 Spulen
7 Knopflochhebel
8 Ton eingeschaltet
9 Stichübersicht
10 Spannung
11 Stichlänge
12 Nadelposition



13 Stichmusternummer
14 Nadelstopp unten
15 Automatik-Stopp
16 Spiegeln
17 Ton ausgeschaltet
18 Stichlänge
19 Stichbreite



LCD-Anzeige bei Alphabet

20 Stichmusternummer
21 Nähfuß
22 Spannung
23 Stichbreite

Affichage LCD

Affichage LCD en cas des points

1 Arrêt de l'aiguille en haut
2 Arrêt automatique
3 Couture en marche arrière
4 Aiguille double
5 Pied de biche
6 Embobinage
7 Levier boutonnière
8 Son allumé
9 Vue d'ensemble des points
10 Tension
11 Longueur du point
12 Position de l'aiguille

13 Numéro du point
14 Arrêt de l'aiguille en bas
15 Arrêt automatique
16 Miroir
17 Son éteint
18 Longueur du point
19 Largeur du point

Affichage LCD en cas d'alphabet

20 Numéro du point
21 Pied de biche
22 Tension
23 Largeur du point

LCD Screen

LCD screen with patterns

1 Needle up position
2 Auto-lock
3 Reverse
4 Twin needle
5 Suggested presser foot
6 Bobbin winding
7 Buttonhole lever
8 Sound on
9 Pattern
10 Tension
11 Stitch length
12 Needle position

13 Pattern number
14 Needle down position
15 Auto-stop
16 Mirror
17 Sound off
18 Stitch length
19 Stitch width

LCD screen with alphabet

20 Pattern number
21 Suggested presser foot
22 Tension
23 Stitch width

LCD-scherm

LCD-Scherm bij steekoverzicht

1 Naaldstop boven
2 Automatische stop
3 Achterwaarts naaien
4 Tweelingnaald
5 Persvoet
6 Spoelen
7 Knoopsgathendel
8 Geluid ingeschakeld
9 Steekoverzicht
10 Spanning
11 Steeklengte
12 Naaldpositie

13 Steekpatroonnummer
14 Naaldstop onder
15 Automatische stop
16 Spiegelen
17 Geluid uitgeschakeld
18 Steeklengte
19 Steekbreedte

LCD-Scherm bij alfabet

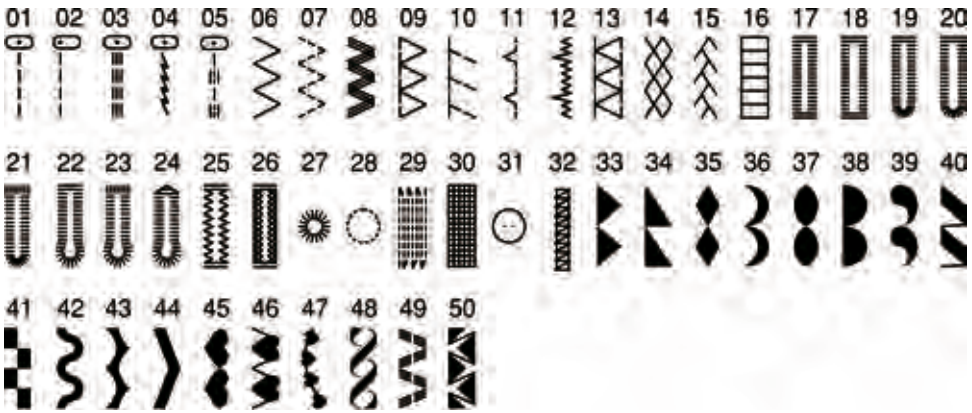
20 Steekpatroonnummer
21 Persvoet
22 Spanning
23 Steekbreedte

Standardstiche über Direkt-Modus

Points standards disponibles avec le mode directe

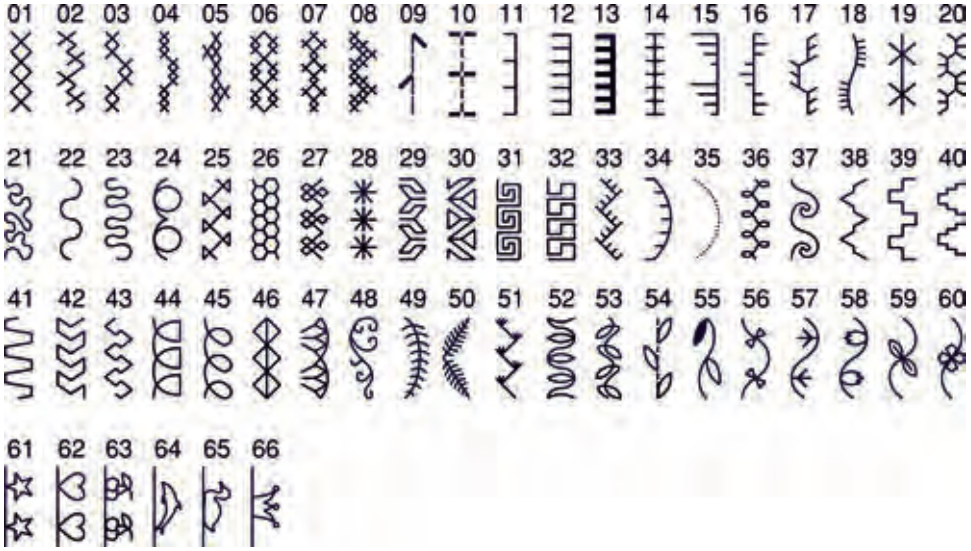
Stichmuster der Gruppe B über Nummern Modus
(allgemeine und dekorative Stiche sowie Muster

Points du groupe B disponibles avec le ode Numéro.
(points usuels et décoratifs.



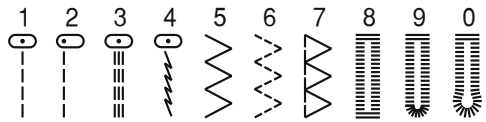
Stichmuster der Gruppe C
HINWEIS: Der rote Teil in den Tabellen zeigt den Einzelrapport jedes Muster.

Point du groupe C
REMARQUE : La partie rouge dans les tableaux en bas indique le rapport de chaque point.



Standard stitches by Direct mode

Standaardsteken via Direct Modus

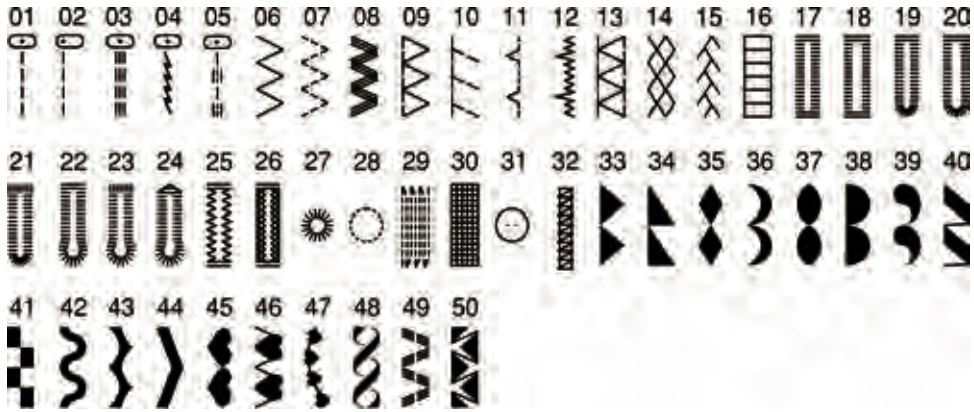


Group B stitch patterns by Pattern Mode.

(General and decorative stitches and patterns.

Steekpatroon van groep B via Nummermodus.

(algemene en decoratieve steken en patronen.

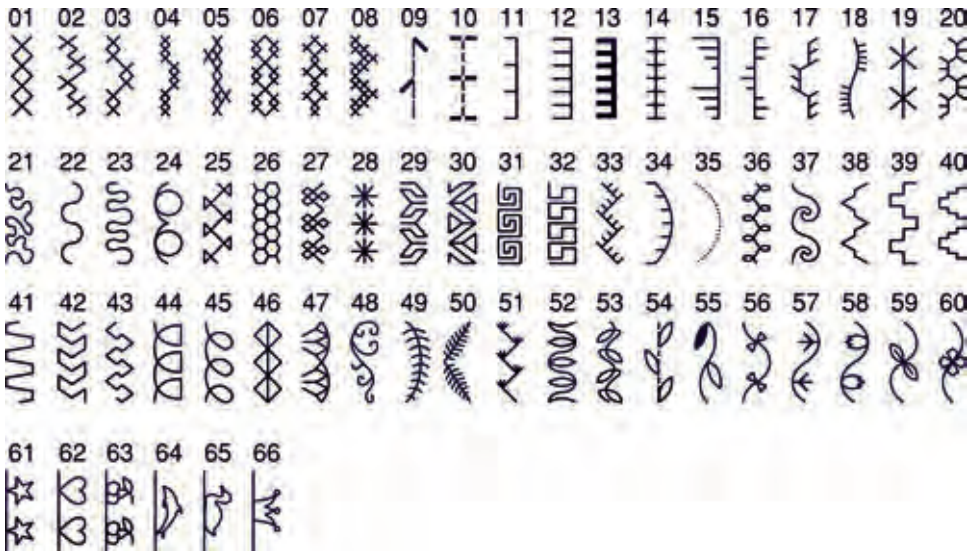


Group C patterns

NOTE: The red section in some tables shows the single unit of each stitch.

Steekpatroon van groep C

AANWIJZING: Het rode deel in de tabellen toont de individuele herhaling van elk patroon.



Stichmuster über Alphabetmodus

Points disponibles avec le mode Alphabet

Blockschrift

Style bloc

01	02	03	04	05	06	07	08	09	10
1	2	3	4	5	6	7	8	9	0

11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36
A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L	M	N	O	P	Q	R	S	T	U	V	W	X	Y	Z

37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62
a	b	c	d	e	f	g	h	i	j	k	l	m	n	o	p	q	r	s	t	u	v	w	x	y	z

63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	75	76	77	78	79	80	81	82	83	84	85	86	87	88
Ä	Å	Æ	Ñ	Ö	Ø	Ç	Ü	ä	ã	å	æ	ë	è	é	ê	ñ	ö	õ	ø	ì	ç	ü	ũ	ß	&

89	90	91	92	93	94	95	96	97
?	!	_	'	,	.	-	(	)

Schreibschrift

Style Script

01	02	03	04	05	06	07	08	09	10
1	2	3	4	5	6	7	8	9	0

11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36
A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L	M	N	O	P	Q	R	S	T	U	V	W	X	Y	Z

37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62
a	b	c	d	e	f	g	h	i	j	k	l	m	n	o	p	q	r	s	t	u	v	w	x	y	z

63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	75	76	77	78	79	80	81	82	83	84	85	86	87	88
Ä	Å	Æ	Ñ	Ö	Ø	Ç	Ü	ä	ã	å	æ	ë	è	é	ê	ñ	ö	õ	ø	ì	ç	ü	ũ	ß	&

89	90	91	92	93	94	95	96	97
?	!	_	'	,	.	-	(	)

Stich patterns by Alphabet Mode.

Steakpatroon via Alfabetmodus.

Block style

Block stijl

01	02	03	04	05	06	07	08	09	10
1	2	3	4	5	6	7	8	9	0

11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36
A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L	M	N	O	P	Q	R	S	T	U	V	W	X	Y	Z

37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62
a	b	c	d	e	f	g	h	i	j	k	l	m	n	o	p	q	r	s	t	u	v	w	x	y	z

63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	75	76	77	78	79	80	81	82	83	84	85	86	87	88
Ä	Å	Æ	Ñ	Ö	Ø	Ç	Ü	ä	ã	å	æ	ë	è	é	ê	ñ	ö	õ	ø	ì	ç	ü	ũ	ß	&

89	90	91	92	93	94	95	96	97
?	!	_	'	,	.	-	(	)

Script Style

Script stijl

01	02	03	04	05	06	07	08	09	10
1	2	3	4	5	6	7	8	9	0

11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36
A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L	M	N	O	P	Q	R	S	T	U	V	W	X	Y	Z

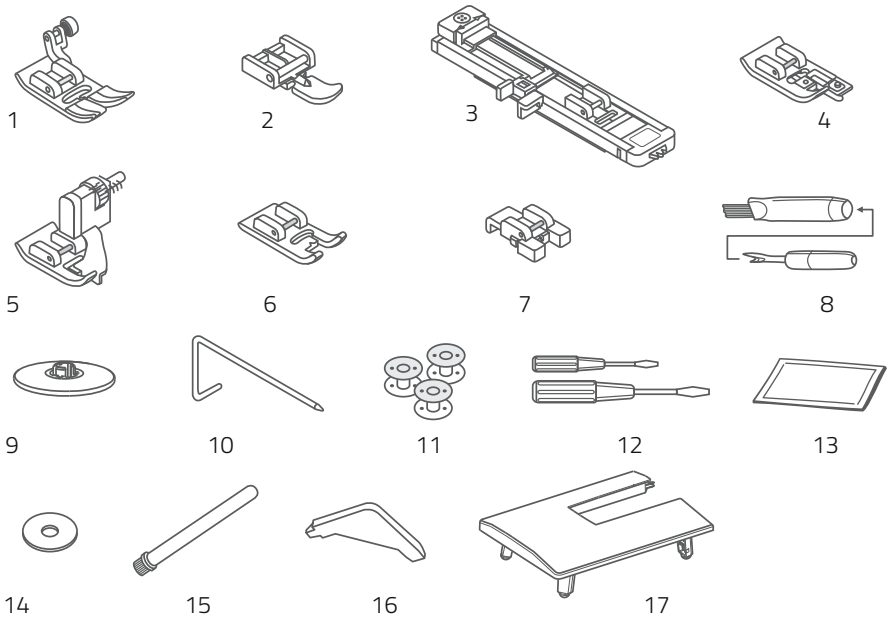
37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62
a	b	c	d	e	f	g	h	i	j	k	l	m	n	o	p	q	r	s	t	u	v	w	x	y	z

63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	75	76	77	78	79	80	81	82	83	84	85	86	87	88
Ä	Å	Æ	Ñ	Ö	Ø	Ç	Ü	ä	ã	å	æ	ë	è	é	ê	ñ	ö	õ	ø	ì	ç	ü	ũ	ß	&

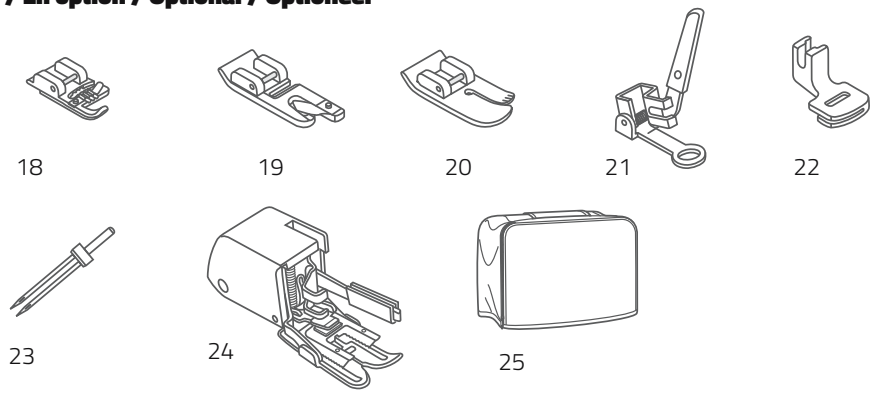
89	90	91	92	93	94	95	96	97
?	!	_	'	,	.	-	(	)

Zubehör

Standardzubehör / Accessoires standard /Accessories standard / Standaardaccessoires



Optional / En option / Optional / Optioneel



Standardzubehör

1 Universalfuß T
2 Reißverschlussfuß I
3 Knopflochfuß D
4 Kantenumnähfuß E
5 Bindstichfuß F
6 Raupennahtfuß A
7 Knopfannähfuß H
8 Reinigungspinsel/Pfeiltrenner
9 Garnrollenhalter
10 Kantenlineal
11 Greiferspulen (3x)
12 Schraubenzieher (groß und klein)
13 Paket Nähnadeln
14 Filzunterlage
15 Zweiter Garnrollenstift
16 L-Schraubenzieher
17 Tischverlängerung

Optional

18 Schnuraufnähfuß M
19 Rollsaumfuß (Säumer) K
20 Quiltfuß P
21 Stopf-/Stickfuß
22 Kräusler
23 Zwillingsnadel
24 Obertransportfuß
25 Abdeckung

Accessoires

Accessoires standard

1 Pied universel T
2 Pied pour fermeture éclair I
3 Pied pour boutonnière D
4 Pied overlock E
5 Pied ourlet invisible F
6 Pied broderie A
7 Pied boutons H
8 Pinceau de nettoyage / découd-vite
9 Anneau de fixation de la bobine
10 Guide piqûre
11 Canettes (3x)
12 Tournevis (petit et grand)
13 Assortiment d'aiguilles
14 Feutre
15 Deuxième support bobine
16 Tournevis en L
17 Rallonge – grand plateau coulissant

En option

18 Pied pour cordonnet M
19 Pied ourlet K
20 Pied quilting P
21 Pied reprise
22 Pied à fronces
23 Aiguille double
24 Pied double transport
25 Housse de protection

Accessories

Accessories standard

1 All purpose foot T
2 Zipper foot I
3 Buttonhole foot D
4 Overcasting foot E
5 Blind hem foot F
6 Satin stitch foot A
7 Button sewing foot H
8 Brush / Seam ripper
9 Spool holder
10 Edge / quilting guide
11 Bobbin (3x)
12 Screwdriver (large & small)
13 Pack of needles
14 Spool pin felt
15 Auxiliary spool pin
16 L-Screwdriver
17 Extension table

Optional

18 Cording foot M
19 Rolled hem foot K
20 Quilting foot P
21 Darning / Embroidery foot
22 Gathering foot
23 Twin needle
24 Walking foot
25 Sewing machine dust cover

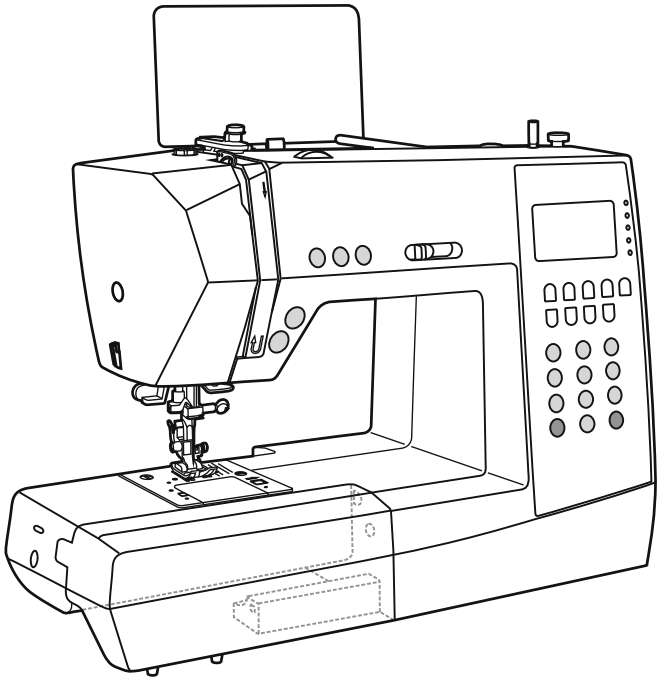
Accessoires

Standaardaccessoires

1 Universele voet T
2 Ritssluitingvoet I
3 Knoopsgatvoet D
4 Overlockvoet E
5 Blindzoomvoet F
6 Cordonvoet A
7 Knoopaanzetvoet H
8 Reinigingsborstel/tornmesje
9 Garenpen
10 Randgeleider
11 Grijperspoeltjes (3x)
12 Schroevendraaier (groot en klein)
13 Set naalden
14 Garenpenviltje
15 Tweede garenpen
16 L-schroevendraaier
17 Tafelverlenging

Optioneel

18 Koordvoet M
19 Rolzoomvoet K
20 Quiltvoet P
21 Stop-/Stikvoet
22 Rimpelvoet
23 Tweelingnaald
24 Boventransportvoet
25 Dekseltje



Vor dem ersten Gebrauch

Bitte beachten Sie, dass unsachgemäßer Umgang mit Strom tödlich sein kann. Bitte lesen Sie daher die Sicherheitshinweise auf Seite 5 und die nachfolgenden Sicherheitsmaßnahmen:

- Darauf achten, dass Kinder keine Gelegenheit erhalten, mit der Nähmaschine zu spielen!
- Die sich bewegende Nadel ist eine Gefahrenquelle, nicht berühren!
- Manipulationen im Bewegungsbereich der Nadel, des Nähfußes und der Stichplatte dürfen nur bei ausgeschalteter Maschine (Netzschalter auf „O“ stellen) vorgenommen werden.
- Herausnehmen und Wiedereinsetzen der Fadenspule nur bei ausgeschaltetem Gerät vornehmen (Netzschalter auf „O“ stellen).
- Vor allem das korrekte Einlegen der Greiferspule und des Unterfadens sowie das Einfädeln des Oberfadens sind elementar, damit Sie reibungslos nähen können. Bitte seien Sie dabei besonders sorgfältig und gehen Sie wie beschrieben Schritt für Schritt vor.

Gerät betriebsbereit machen

Im Anschiebetisch befindet sich die Zubehörbox. Sie können den Anschiebetisch nach links abziehen. Darin finden Sie die Befestigung für das Stichmusterschild. Stecken Sie die Befestigung seitlich in den Gerätegriff und stecken Sie das Schild in den Schlitz der Befestigung.

Avant la mise en service

Avant la première utilisation

Merci de noter qu'une manipulation incorrecte avec l'électricité peut être mortelle. C'est pourquoi il est nécessaire de lire les consignes de sécurité page 7 et les mesures de sécurité sur les pages suivantes :

- Prenez soin que les enfants n'aient pas la possibilité de jouer avec la machine à coudre !
- L'aiguille qui bouge est une source de danger ; Ne la touchez pas !
- Toute manipulation autour de l'aiguille, du pied de biche ou de plaque à aiguille ne peut être effectuée que lorsque la machine est éteinte (interrupteur sur la position « O »).
- Installez et retirez la bobine uniquement lorsque la machine est éteinte (interrupteur sur la position « O »).
- Tout particulièrement la mise en place correcte de la canette et du fil inférieur ainsi que l'enfilage du fil supérieur sont élémentaires pour que puissiez coudre sans problème. Soyez très prudent et procédez comme décrit ci-dessous étape par étape.

Préparation de la machine

La boîte à accessoires se trouve dans le plateau coulissant. Vous pouvez retirer le plateau coulissant en le déplaçant vers la gauche. Vous trouverez dedans la fixation pour la plaque des points. Installez la fixation sur le côté dans la poignée de la machine et placez la plaque des points dans la fente de la fixation.

Before first use

Before first use

Please note that improper handling of electrical currents can be lethal. Therefore, please read the safety measures on page 9 and the following safety precautions:

- Make sure that children do not get the opportunity to play with the sewing machine!
- The moving needle is a safety hazard, do not touch!
- Manipulations in the movement area of the needle, the foot and the needle plate cover must only be performed while the machine is switched off (set power switch to „O").
- Only remove and replace the thread spool while the appliance is switched off (set power switch to „O").
- Especially the correct inserting of the bobbin and the bobbin thread as well as threading the upper thread are crucial for smooth sewing. Please pay special attention to this and proceed step-by-step, as described.

Making the appliance operational

The accessory box can be found in the extension table. You can pull the extension table off to the left. In it, you can find the clip for the stitch pattern plate. Push the clip into the appliance handle sideways and push the plate into the slot of the clip.

Voor het eerste gebruik

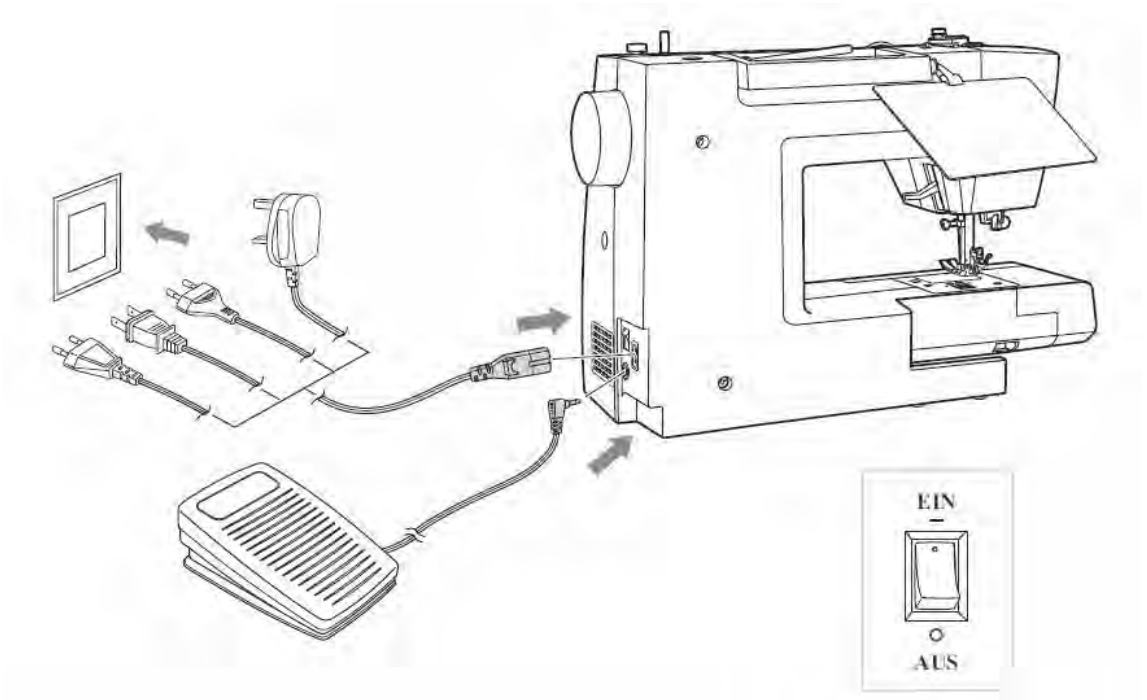
Voor het eerste gebruik

Houd u er rekening mee dat oneigenlijk gebruik van elektriciteit dodelijk kan zijn. Lees daarom de veiligheidsvoorschriften op pagina 11 en de volgende veiligheidsmaatregelen:

- Let erop dat kinderen niet met de naaimachine kunnen spelen!
- De bewegende naald is gevaarlijk, niet aanraken!
- Wijzigingen in het bereik van de beweging van de naald, naaivoet of de naaldplaat mogen alleen met de machine uitgeschakeld (hoofdschakelaar op „O") worden uitgevoerd.
- Het verwijderen en opnieuw plaatsen van de spoel mag alleen als het apparaat is uitgeschakeld (hoofdschakelaar op „O" zetten).
- Vooral de juiste plaatsing van de spoeltjes en de onderdraad alsmede het inrijgen van de bovendraad zijn belangrijk om probleemloos te kunnen naaien. Ga zorgvuldig te werken en voer stap voor stap uit zoals beschreven.

Apparaat klaar maken voor gebruik

In de aanschuiftafel bevindt zich de accessoirebox. U kunt de aanschuiftafel naar links wegschuiven. Daarin vindt u de bevestiging voor het steekkeuzepaneel. Steek de bevestiging zijdelings in de houder van het apparaat en plaats het paneel in de sleuf van de bevestiging.



ACHTUNG: Immer sicherstellen, dass der Nähcomputer vom Stromnetz getrennt und der Hauptschalter auf „O“ (AUS) ist, wenn er nicht im Gebrauch ist. Dies gilt auch vor dem Anbringen oder Entfernen von Teilen (z. B. Nadelwechsel).

Nähcomputer ans Stromnetz anschließen

Vor Anschluss des Nähcomputers ans Stromnetz, bitte zuerst sicherstellen, dass Spannung (Volt) und Frequenz des Gerätes mit Spannung und Frequenz des Stromnetzes übereinstimmen.

1. Nähcomputer auf stabilen Tisch stellen.
2. Stecker des Fußpedals in die Buchse stecken.
3. Stecker (2 Eingänge) des Netzanschlusskabels in die Netzanschlussbuchse am Nähcomputer stecken.
4. Netzkabelstecker am Stromnetz anschließen.
5. Hauptschalter auf „–“ (EIN) stellen.
6. Das Nählicht beginnt zu leuchten, sobald der Nähcomputer eingeschaltet wurde.

Zum Ausschalten den Hauptschalter auf „O“ (AUS) stellen und Netzstecker herausziehen.

Alimentation électrique

ATTENTION : Vérifiez toujours que la machine à coudre électronique est débranchée et l'interrupteur est sur « O » (ARRET) lorsqu'elle n'est pas en service. Il en va de même lorsque vous voulez installer ou démonter un élément de la machine (p.ex. pour remplacer l'aiguille).

Branchement de la machine à coudre électronique

Avant de brancher la machine à coudre électronique dans une prise secteur, vérifiez que la tension (volt) et la fréquence de la machine correspond à la tension et la fréquence du secteur.

1. Placez la machine à coudre électronique sur une table stable.
2. Branchez la prise de la pédale de commande dans la fiche.
3. Branchez la prise (2 entrées) du cordon d'alimentation dans la fiche correspondante de la machine à coudre électronique.
4. Branchez le cordon d'alimentation dans une prise secteur appropriée.
5. Placez l'interrupteur sur « – » (MARCHE).
6. La lumière de la machine à coudre s'allume dès que la machine à coudre électronique est branchée.

Pour éteindre la machine, placez l'interrupteur sur « O » (ARRET) et débranchez-la.

Power Source

CAUTION: Always make sure that the machine is unplugged from power source and the main switch is on „O" when the machine is not in use and before inserting or removing parts (f.e. changing the needle).

Connecting the machine to the power source

Before connecting the power supply, make sure that the voltage and frequency shown on the machine is conforming with your electrical power.

1. Place machine on a stable surface.
2. Connect the foot control into the connector.
3. Connect the power line cord to the machine by inserting the 2-hole plug into the power cord socket.
4. Connect the power line plug to the electric outlet.
5. Turn on the power switch to "–" position (ON).
6. The sewing lamp will light up when the switch is turned on.

To disconnect, turn the power switch to the off position "O", then remove plug from outlet.

Stroomvoorziening

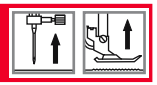
LET OP: Zorg er altijd voor dat de computergestuurde naaimachine is losgekoppeld van de elektriciteit en de hoofdschakelaar op "O" (UIT) staat als de machine niet wordt gebruikt. Dit geldt ook voor het plaatsen of verwijderen van delen (bijv. naald verwisselen).

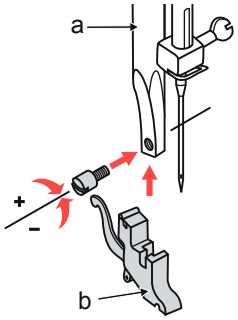
Sluit de naaimachine aan op het stroomnet

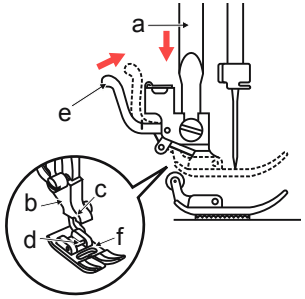
Zorg er voordat u de naaimachine op het stroomnet aansluit voor dat de spanning (Volt) en de frequentie van het apparaat overeenkomen met de spanning en frequentie van het elektriciteitsnet.

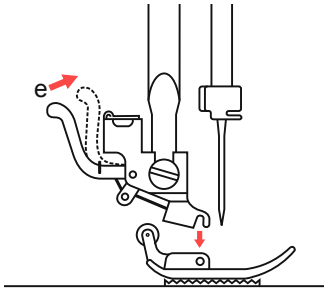
1. Zet de computergestuurde naaimachine op een stabiele tafel.
2. Steek de stekker van het voetpedaal in de aansluiting.
3. Steek de aansluiting (2 ingangen) van de netstroomkabel in de aansluiting op de naaimachine.
4. Steek de netstroomkabel in het stopcontact.
5. Hoofdschakelaar op "–" (AAN) zetten.
6. Het naailampje gaat branden zodra de naaimachine wordt ingeschakeld.

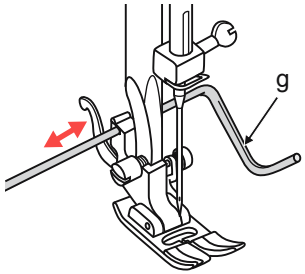
Zet om de machine uit te schakelen de hoofdschakelaar op "O" (UIT) en trek de stekker uit het stopcontact.











ACHTUNG: Hauptschalter immer ausschalten (auf „O“ stellen) bevor der Nähfuß eingesetzt bzw. gewechselt wird!

Den richtigen Nähfuß einsetzen / Nähfuß wechseln

Nähfußhalter anbringen

1. Nähfußstange (a) durch Anheben des Nähfußhebels hochstellen;
2. Nähfußhalter (b) wie abgebildet anbringen.

Nähfuß einsetzen

1. Nähfußhalter (b) senken, bis die Aussparung (c) direkt über dem Stift des Nähfußes liegt.
2. Befestigungshebel (d) nach oben drücken.
3. Nähfußhalter (b) senken und der Nähfuß (f) rastet automatisch ein.

Nähfuß entfernen

1. Nähfuß hochstellen. Befestigungshebel (e) nach oben drücken und der Nähfuß löst sich.

Kantenlineal anbringen

1. Kantenlineal (g) wie abgebildet durch die Öffnung schieben. Je nach gewünschter Breite des Saums, der Falten usw. einstellen.

Pied de biche

ATTENTION : Eteignez toujours l'interrupteur (en le plaçant sur « O ») avant de monter ou remplacer le pied de biche !

Montage du pied de biche approprié / remplacement du pied de biche

Montage du support du pied de biche

1. Mettez la tige du pied de biche (a) en position haute en soulevant le levier du pied de biche.
2. Montez le support du pied de biche (b) comme indiqué sur l'illustration.

Montage du pied de biche

1. Abaissez le support du pied de biche (b) jusqu'à ce que l'évidement (c) soit directement au-dessus de la tige du pied de biche.
2. Soulevez le levier de fixation (d).
3. Abaissez le support du pied de biche, le pied de biche (f) s'enclenche automatiquement.

Démontage du pied de biche

1. Placez le pied de biche en position haute. Soulevez le levier de fixation (e) et le pied de biche se détache.

Montage du guide piqûre

1. Poussez le guide piqûre (g) à travers l'ouverture comme indiqué sur l'illustration. Installez-le en fonction de la largeur souhaitée de l'ourlet, du pli, etc.

Presser Foot

ATTENTION: Turn power switch to off („O") position when changing the presser foot.

Attaching / changing the presser foot

Attaching the presser foot holder

1. Raise the presser foot bar (a) by raising the presser foot lifter.
2. Attach the presser foot holder (b) as illustrated.

Attaching the presser foot

1. Lower the presser foot holder (b) until the cut-out (c) is directly above the pin.
2. Raise the lever (d).
3. Lower the presser foot holder (b) and the presser foot (f) will engage automatically.

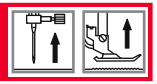
Removing the presser foot

1. Raise the presser foot. Raise the lever (e) and the foot will disengage.

Attaching the edge / guilting guide

1. The edge / quilting guide (g) can be attached as illustrated. Adjust as needed for hems, pleats, quilting, etc.

Persvoetje



LET OP: Zet de hoofdschakelaar altijd uit (op "O" zetten) voordat het persvoetje wordt geplaatst of verwisseld!

Het juiste persvoetje plaatsen / persvoetje verwisselen

Persvoethouder plaatsen

1. Naaldstang (a) door omhoog zetten van de persvoethevel omhoog zetten;
2. persvoethouder (b) zoals afgebeeld plaatsen.

Persvoet plaatsen

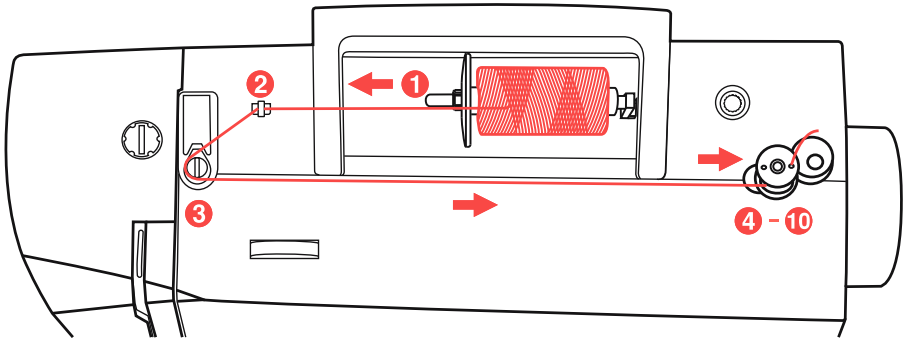
1. laat de persvoethouder (b) zakken tot de uitsparing (c) direct boven de pen van de persvoet ligt.
2. Druk de bevestigingshevel (d) omhoog.
3. De persvoethouder (b) gaat omlaag en het persvoetje (f) wordt automatisch vergrendeld.

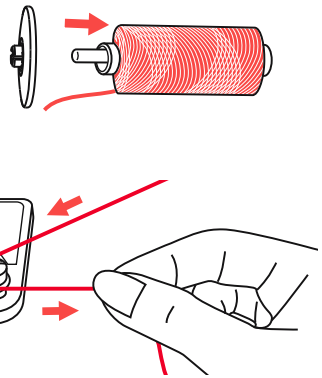
Persvoet verwijderen

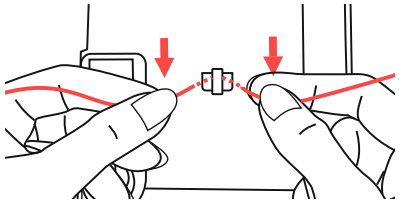
1. Persvoet omhoog zetten. Bevestigingshendel (e) omhoog drukken en de persvoet komt los.

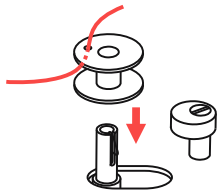
Randgeleider plaatsen

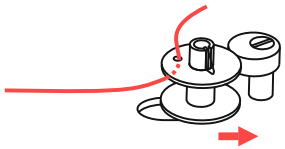
1. Randgeleider (g) zoals afgebeeeld door de opening schuiven. Instellen op de gewenste breedte van de zoom, de plooi etc.











Unterfaden auf Greiferspule spulen

Garnrolle und Garnrollenhalter auf den Garnrollenstift setzen. Bei größeren Garnrollen wird der Halter mit der breiten Seite auf die Rolle gesetzt, bei kleineren Rollen mit der schmalen Seite, oder verwenden Sie den kleinen Rollenhalter. Verfügt die Garnrolle über einen Fadenhalterschlitz, wird die Rolle mit diesem Ende nach rechts platziert, damit sich der Faden wahrend des Abwickelns nicht darin verfängt.

Faden in Fadenführung einhängen.

Führen Sie den Faden im Gegen-Uhrzeigersinn um die Unterfadenspulführung, dann nach rechts führen.

Faden wie abgebildet durch ein Innenloch in der Greiferspule fädeln und leere Greiferspule auf den Spulerstift setzen.

Spulerstift nach rechts gegen die Begrenzung drücken.

Embobiner le fil inférieur sur la canette

Placez l'anneau de fixation de la bobine ainsi que la bobine sur le support bobine. Pour les bobines de grande taille, le côté le plus large de l'anneau doit être placé sur la bobine. Pour les bobines de petite taille, le côté le moins large de l'anneau doit être placé sur la bobine ou utilisez le petit support bobine. Si la bobine est munie d'une fente support-fil, cette extrémité de la bobine est placée vers la droite, de manière à ce que le fil ne s'empêtre pas dans la fente lorsqu'il est déroulé.

Accrochez le fil dans le guide-fil.

Enfilez le fil autour du guide-fil inférieur dans le sens inverse des aiguilles d'une montre puis vers la droite.

Enfilez le fil comme indiqué sur l'illustration à travers le trou situé sur la canette et placez la canette vide sur le support canette.

Poussez le support canette vers la droite en direction de l'arrêtoir.

Winding the bobbin

Place the thread and spool holder onto the spool pin. For larger spools of thread, place the large side of the spool holder toward the spool. For smaller spools of thread, place the small side of the spool holder toward the spool, or use the small spool holder. If the thread spool has a thread retaining slit, place this end of the spool toward the right, so the thread doesn't get caught while winding the bobbin.

Snap the thread into the thread guide.

Wind the thread counter-clockwise around the bobbin winder tension disk (bobbin thread guide).

Place the thread end through one of the inner holes in the bobbin as illustrated and place empty bobbin on the spindle.

Push the bobbin to right.

Spoelen

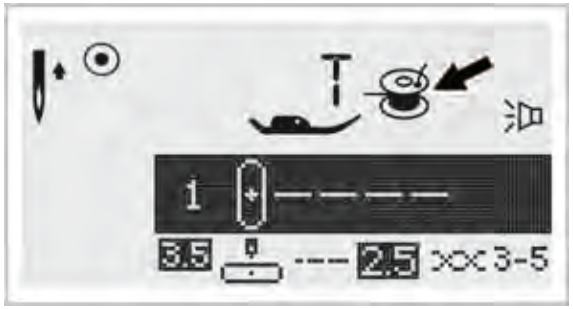
Garenklos en garenschotel op de garenpen plaatsen. Bij grotere garenklossen wordt de schotel
met de brede kant tegen de klos gezet, bij kleinere klosjes gebruikt u de smalle kant of een kleinere garenschotel. Als het garenklosje een draadsleuf heeft, dan wordt het klosje geplaatst met de draadsleuf rechts zodat de draad tijdens het afwikkelen niet vast kan komen te zitten.

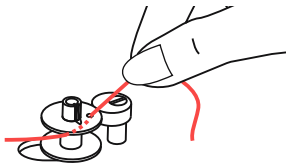
Draad in de draadgeleiding plaatsen.

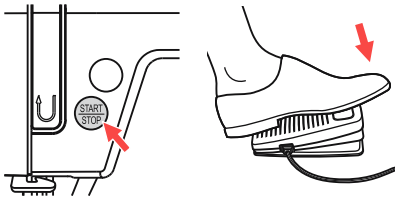
Leid de draad linksom in de onderdraadgeleiding, vervolgens de draad naar rechts leiden.

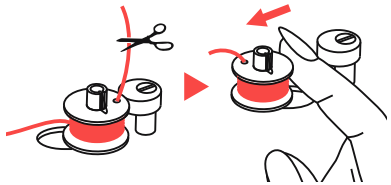
Draad zoals afgebeeld door een gat in het spoeltje steken en het lege spoeltje op de spoelwinderas plaatsen.

Spoelwinderasje naar rechts tegen de begrenzing drukken.









Unterfaden auf Greiferspule spulen

Sobald die Greiferspule nach rechts in die „Spulposition“ gedrückt wurde, erscheint auf der LCD-Anzeige das entsprechende Symbol. Sobald die Spule wieder nach links in die „Nähposition“ gedrückt wird, erlischt das Spulsymbol wieder von der LCD-Anzeige.

Halten Sie das Fadenende mit der Hand fest.

Drücken Sie die Start/Stop-Taste oder betätigen Sie das Fußpedal.

Stoppen Sie den Vorgang nach ein paar Umdrehungen der Greiferspule und schneiden Sie den Faden möglichst nahe dem Loch ab. Weiterspulen, bis die Greiferspule gefüllt ist. Der Spulermotor hält automatisch, wenn die Spule voll ist. Start/Stop-Taste zum Stoppen drücken oder Fuß vom Fußpedal nehmen und Spulerstifte wieder nach links stellen.

Faden abschneiden und gefüllte Greiferspule vom Stift nehmen.

HINWEIS: Solange der Spulerstift rechts steht (in der Spulposition) und das Symbol in der LCD-Anzeige erscheint, kann nicht genäht und das Handrad nicht gedreht werden. Der Spulerstift muss erst wieder nach links in die Ausgangsposition gedrückt werden (das Symbol erlischt), damit der Nähcomputer wieder näht.

Embobiner le fil inférieur sur la canette

Dès que la canette a été poussée vers la droite sur la « position embobinage », le symbole correspondant s'affiche sur l'écran. Dès que la canette est repoussée vers la gauche sur la « position couture », le symbole d'embobinage s'efface.

Maintenez le bout du fil avec votre main.

Appuyez sur la touche marche/arrêt (START/STOP) ou sur la pédale de commande.

Après quelques tours de la canette, stoppez le tout et coupez le fil le plus près possible du trou. Remettez la machine en marche et continuez à embobiner jusqu'à ce que la canette soit pleine. Le moteur de l'embobinage s'arrête automatiquement lorsque la canette est pleine. Appuyez sur la touche marche/arrêt (START/STOP) pour stopper le processus ou relevez le pied de la pédale de commande puis replacez le support canette à nouveau vers la gauche.

Coupez le fil et retirez la canette pleine du support.

REMARQUE : Tant que support canette est placé sur la droite (position embobinage) et le symbole est affiché sur l'écran, il n'est pas possible de coudre et le volant ne peut pas être tourné. Il est nécessaire de tout d'abord repousser le support canette vers la gauche sur la position de départ (le symbole s'efface) afin que la machine puisse à nouveau coudre.

Winding the bobbin

When the bobbin winder spindle is pushed to the right, which is the „bobbin winding position", the symbol appears on the LCD screen.
The symbol will disappear from the LCD screen when the bobbin winder spindle is pushed to the left, which is the „sewing position".

Hold the thread tail securely in one hand.

Press the Start/stop button or the foot control.

After the bobbin has wound a few turns stop the machine and cut the thread near the hole of the bobbin. Continue winding the bobbin until it is full. The motor stops automatically when the bobbin is full. Stop the machine by pressing the Start/Stop or release the foot control. Push the bobbin winder spindle to left.

Cut the thread and then remove the bobbin.

NOTE: When the bobbin winder switch is placed on the right, „bobbin winding position" (the corresponding symbol appears in the LCD screen), the machine will not sew and the handwheel will not turn. To start sewing, push the bobbin winder switch to the left „sewing position" (symbol disappears).

Spoelen

Zodra het spoeltje naar rechts in de „spoelpositie" wordt gedrukt, verschijnt op het LCD-scherm het bijbehorende symbool. Zodra het spoeltje weer naar links in de „naaipositie" wordt gedrukt, verdwijnt het spoelsymbool weer van het LCD-scherm.

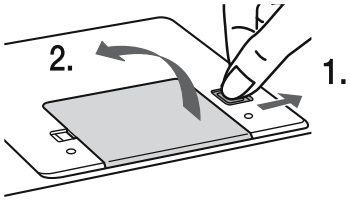
Houd het uiteinde van de draad met de hand vast.

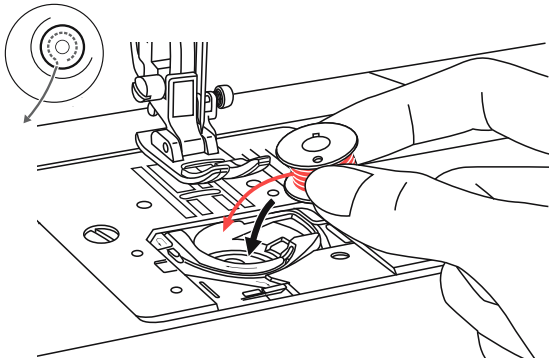
Druk op de knop Start/Stop of druk op het voetpedaal.

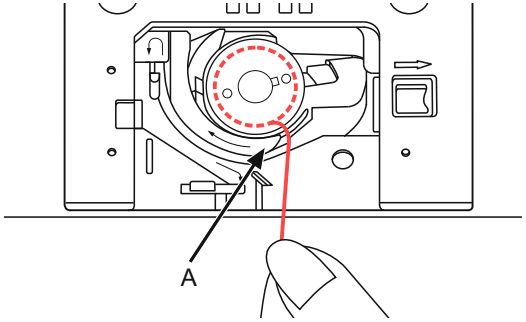
Stop het spoelen na een paar omwentelingen en knip de draad zo dicht mogelijk bij de opening af. Spoel verder tot het spoeltje vol is. Het spoelen stopt automatisch als het spoeltje vol is. Start/Stop-knop indrukken om te stoppen of haal uw voet van het voetpedaal en zet het spoelwinderasje weer naar links.

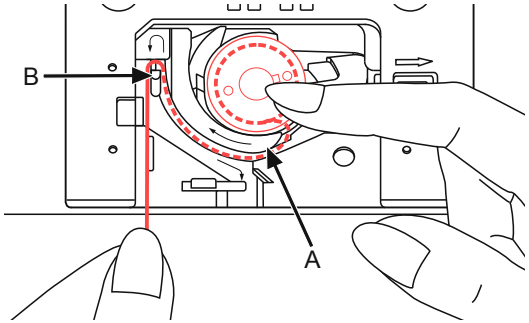
Knip de draad af en haal het volle spoeltje van de as.

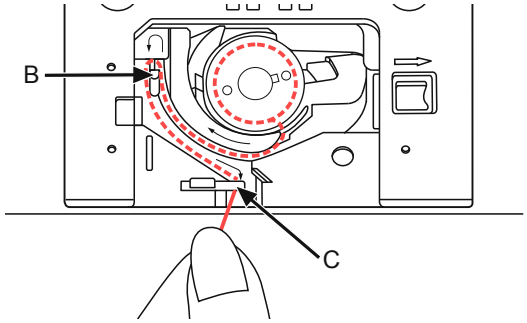
AANWIJZING: Zolang het spoelwinderasje naar rechts staat (in de spoelpositie) en het symbool verschijnt op het LCD-scherm, kan er niet worden genaaid en kan het handwiel niet worden gedraaid. Het spoelwinderasje moet eerst weer naar links in de uitgangspositie worden gezet (het symbool verdwijnt), zodat de naaimachine weer kan naaien.

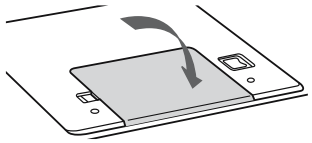












Greiferspule einsetzen

Zum Einsetzen oder Herausnehmen der Greiferspule muss die Nadel ganz oben sein, deshalb Nadel durch Drücken der Taste „Nadelstopp oben/unten“ in die oberste Stellung bringen. Nähfuß anheben. Danach Gerät ausschalten.

ACHTUNG: Nähcomputer vor dem Einsetzen oder Herausnehmen der Greiferspule ausschalten (Hauptschalter auf „O“ stellen).

Entriegelungshebel in Pfeilrichtung schieben und transparente Abdeckung über der Spulenkapsel entfernen.

Spule so in die Spulenkapsel einsetzen, dass sich die Spule im Gegenuhrzeigersinn dreht (Pfeilrichtung).

Faden durch Schlitz (A) ziehen.

Die Spule mit einer Hand leicht festhalten und mit der anderen Hand den Faden entlang der Pfeilmarkierungen von (A) nach (B) führen.

Ziehen Sie dann den Faden entlang der Pfeilmarkierungen von (B) nach (C).
Schneiden Sie das Fadenende ab, indem Sie den Faden bei (C) über die Klinge ziehen.

Abdeckung wieder einsetzen: Abdeckung zuerst auf der linken Seite einsetzen und dann rechts nach unten drücken, bis sie einrastet.

Montage de la canette

Pour mettre en place ou retirer la canette, l'aiguille doit être tout en haut. Il faut donc appuyer sur la touche « arrêt de l'aiguille en haut / en bas » pour que l'aiguille soit sur la position supérieure. Soulevez le pied de biche. Eteignez ensuite la machine.

ATTENTION : Eteindre la machine à coudre électronique avant de mettre en place ou retirer la canette (placez l'interrupteur sur la position « O »).

Actionnez le levier de déblocage en direction de la flèche et retirez le cache transparent situé sur le boîtier de la canette.

Insérez la canette dans le boîtier de manière à ce qu'elle tourne dans le sens inverse des aiguilles d'une montre (en direction de la flèche).

Tirez le fil à travers la fente (A).

Maintenir la canette légèrement d'une main et avec l'autre, guidez le fil en suivant les flèches de (A) vers (B).

Tirez ensuite le fil le long des flèches de (B) vers (C). Coupez le bout du fil en le faisant passer sur le coupe-fil situé sur (C).

Replacez le cache : Pour cela, placez tout d'abord le cache sur le côté gauche puis appuyez sur le côté droit jusqu'à ce qu'il s'enclenche.

Inserting the bobbin

When inserting or removing the bobbin, the needle must be fully raised, therefore press the button „Needle up / down". Raise also the presser foot. Then turn off the machine.

ATTENTION:
Turn power switch to off („O") before inserting or removing the bobbin.

Disengage the lever by pressing the lever to the right (arrow) and remove the transparent cover plate above the bobbin.

Insert the bobbin in the bobbin case with the thread running in a counterclockwise direction (arrow).

Pull the thread through the slit (A).

With a finger held gently on top of the bobbin. Draw the thread at the arrow markings into the stitch plate thread guide from (A) to (B).

Pull the thread at the arrow markings into the stitch plate thread guide from (B) to (C).
To cut off excess thread pull thread back over the cutting off blade at point (C).

Close the bobbin cover plate. First insert cover plate on the left side, then press down right till it engages.

Spoeltje plaatsen

Om het spoeltje te kunnen plaatsen of verwijderen, moet de naald helemaal naar boven staan. Zet daarom de naald met een druk op de knop „Naaldstop omhoog/ omlaag" in de hoogste stand. Persvoetje omhoog zetten. Schakel vervolgens het apparaat uit.

LET OP: Zet de computergestuurde naaimachine voor het plaatsen of verwijderen van het spoeltje uit (hoofdschakelaar op "O" zetten).

Ontgrendeling in de richting van de pijl schuiven en het transparante dekseltje op het spoelhuis verwijderen.

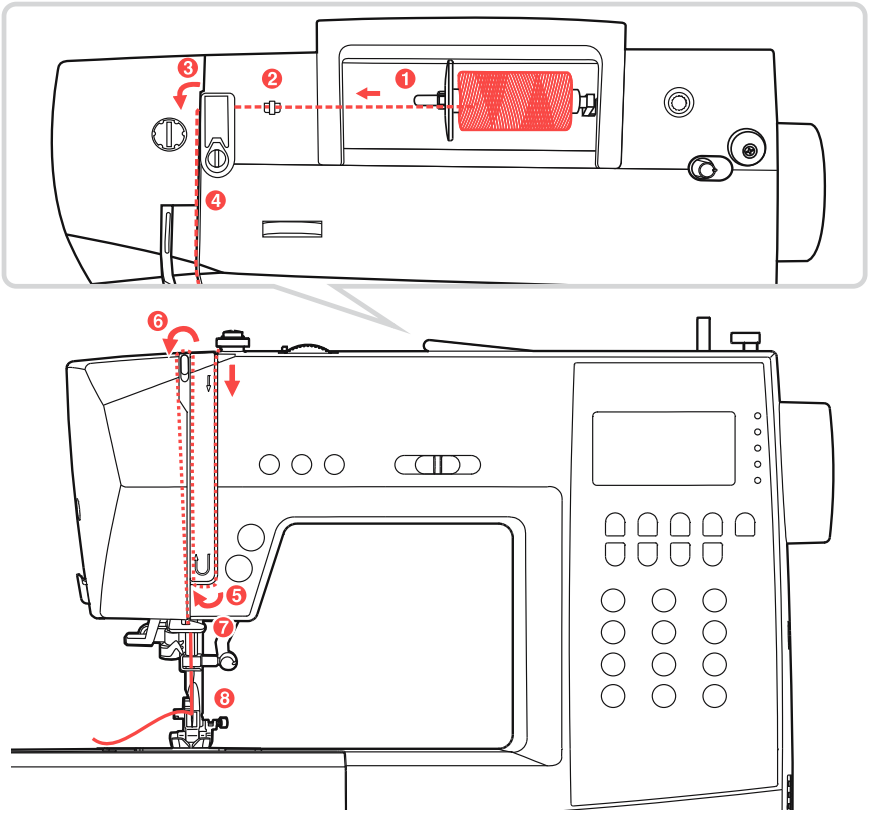
Plaats het spoeltje zo in het spoelhuis dat het spoeltje linksom draait (richting van de pijl).

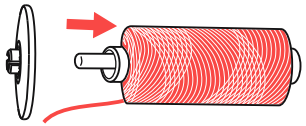
Trek de draad door de gleuf (A).

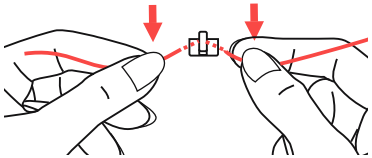
Houd het spoeltje met één hand licht vast en leid de draad met uw andere hand langs de pijltjes van (A) naar (B).

Trek vervolgens de draad langs de pijltjes van (B) naar (C). Snijd de draad aan het uiteinde af door de draad bij (C) langs het mes te halen.

Dekseltje weer terugplaatsen: Dekseltje eerst aan de linkerkant vastzetten en vervolgens rechts omlaag drukken tot het vastklikt.







Oberfaden einfädeln

HINWEIS: Das Einfädeln des Oberfadens ist sehr einfach. Trotzdem ist es sehr wichtig, sehr genau einzufädeln, andernfalls können Probleme beim Nähen auftreten.

Maschine mit Netzschalter einschalten (Position „–“). Nadel zuerst mit der Taste für „Nadelstopp oben/unten“ ganz hochstellen (nicht mit dem Handrad, da sonst die ideale Einfädelposition verstellt wird) und den Nähfuß mit dem Nähfußhebel heben, damit sich die Fadenspannung löst.
Dann Maschine aus Sicherheitsgründen während des Einfädelns mit dem Netzschalter wieder ausschalten (Position „O“).

Garnrollenstift anheben.
Garnrolle so auf den Garnrollenstift setzen, dass der Faden vorn abspult. Dann den Garnrollenhalter auf den Stift setzen.

Faden der Garnrolle durch die obere Fadenführung ziehen.

Enfilage du fil supérieur

REMARQUE : L'enfilage du fil supérieur est très simple mais cela doit être fait absolument correctement, sinon cela pourrait poser des problèmes lors de la couture.

Mettez la machine en marche grâce à l'interrupteur (position « – »). Placez tout d'abord l'aiguille tout en haut grâce à la touche « arrêt de l'aiguille en haut/bas » (n'utilisez pas le volant pour cela afin de ne pas dérégler la position idéale pour l'enfilage) et soulevez également le pied de biche à l'aide du levier afin que la tension du fil soit relâchée.
Pour des raisons de sécurité, il est nécessaire de débrancher ensuite la machine pendant l'enfilage (position « O »).

Soulever le porte-bobine
Placez la bobine sur le porte-bobine de manière à ce que le fil s'enfile par l'avant, puis placez le support de la bobine sur le porte-bobine.

Enfilez le fil de la bobine à travers le guide-fil supérieur.

Threading the upper thread

NOTE: Threading the upper thread is very easy.
It is important to carry out the threading correctly as by not doing so several sewing problems could result.

First turn on the machine with the power switch (position "–"). Start by raising the needle to its highest point with the button "needle up/down" (not with the hand wheel, as this will change the best threading position), and also raise the presser foot with the lever to release the tension discs. Then turn off the machine ("O" position) while threading for safety reasons.

Lift up the spool pin.
Place the spool of thread on the spool pin so that the thread comes from the front of the spool, then place the spool cap at the end of the spool pin.

Draw the thread from the spool through the upper thread guide.

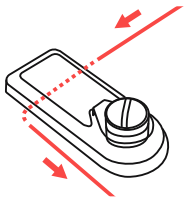
Bovendraad inrijgen

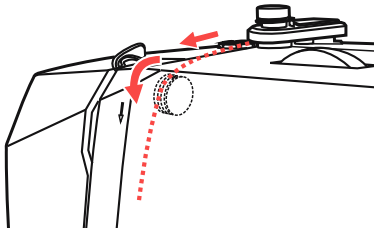
AANWIJZING: Het inrijgen van de bovendraad is heel eenvoudig. Toch is het zeer belangrijk om de draad zorgvuldig in te rijgen omdat anders problemen kunnen ontstaan bij het naaien.

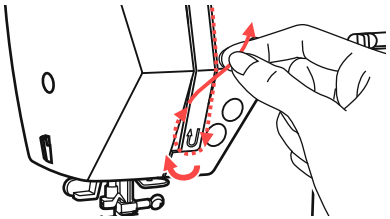
Machine inschakelen met de netschakelaar (stand "–"). Naald eerst met de knop "Naaldstop omhoog/omlaag" helemaal omhoog zetten (niet met het handwiel, omdat anders de ideale inrijgpositie wordt versteld) en de persvoet met de persvoethevel omhoog zetten om de draadspanning los te maken.
Zet vervolgens de machine om veiligheidsredenen tijdens het inrijgen weer uit met de schakelaar (stand "O").

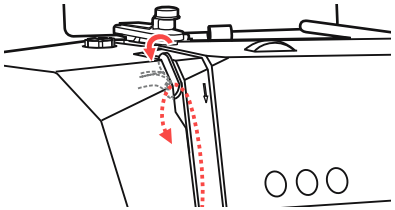
Garenpen omhoog zetten.
Plaats de garenklos zo op de garenpen dat de draad naar voren afwikkelt. Plaats de garenschotel op de pen.

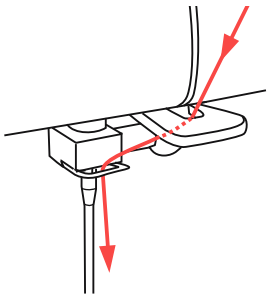
Trek de draad van de garenklos door de bovendraadgeleiding.











Oberfaden einfädeln

Faden nach links durch die Fadenführung und dann nach vorne ziehen, wie abgebildet.

Faden in rechten Schlitz legen und nach unten führen.

Nach links unter der Führungsnase durch und dann wieder nach oben führen.

Oben angelangt, Faden von rechts nach links in den Schlitz des metallenen Fadengebers legen und wieder nach unten führen.

Faden hinter der flachen horizontalen Fadenführung durchführen.

Fadenende von vorne nach hinten durch den kleinen Bügel am Nähfußhalter ziehen und ein etwa 10 cm langes Fadenende stehen lassen.

Verwenden Sie zum Einfädeln der Nadel den Einfädler (siehe nächste Seite).

Enfilage du fil supérieur

Enfilez le fil à travers le guide-fil de la droite vers la gauche puis de l'arrière vers l'avant, comme illustré.

Placez le fil dans la fente de droite puis enfilez-le vers en bas.

Passez le fil sous le guide-fil puis faites-le remonter.

Arrivé en haut, faites passer le fil de la droite vers la gauche dans la fente du guide-fil métallique puis faites le redescendre.

Faites glisser le fil derrière le guide-fil plat horizontal.

Placez l'extrémité du fil de l'avant vers la droite à travers la petite tige située sur le support du pied de biche et laissez dépasser une longueur de fil d'environ 10 cm.

Pour enfiler le fil dans l'aiguille utilisez l'enfileur (voir page suivante).

Threading the upper thread

Guide the thread around the thread guide pulling the thread through the pre-tension spring as illustrated.

Guide the thread into the right slot and pass it downwards.

Then, down and around the check spring holder and up again.

At the top of this movement, pass the thread from right to the left through the slotted eye of the take-up lever and then downwards again.

Pass the thread behind the flat, horizontal thread guide.

Pull the end of the thread through the needle from front to rear, and pull out about 10 cm of thread.

Use the needle threader to thread the needle. (On the next page).

Bovendraad inrijgen

Trek de draad naar links door de draadgeleider en vervolgens naar voren, zoals afgebeeld.

Plaats de draad in de rechte sleuf en leid de draad omlaag.

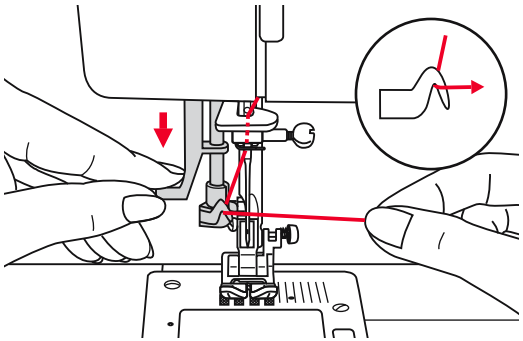
Naar links onder de geleidingspunt door en dan weer naar boven leiden.

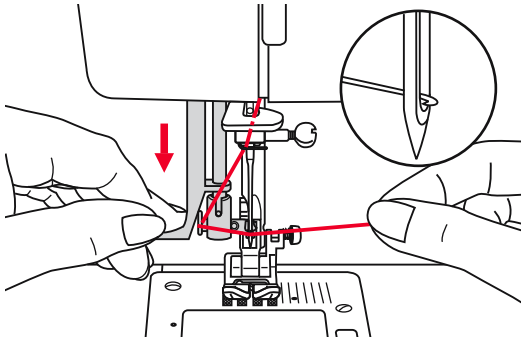
Eenmaal boven de draad van rechts naar links in de gleuf van de metalen draadhevel leggen en weer omlaag leiden.

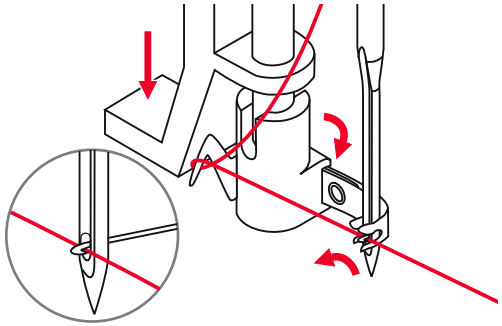
Voer de draad achter langs de vlakke, horizontale draadgeleiding.

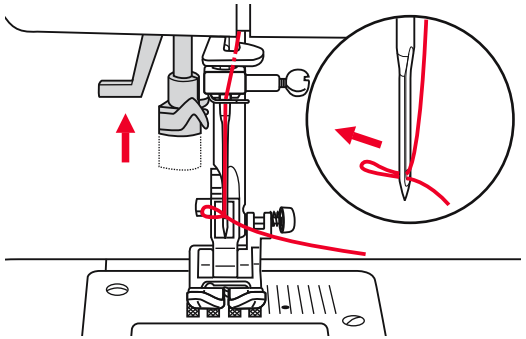
Trek het uiteinde van de draad van voren naar achteren door het oogje op de persvoethouder en laat een eindje van ongeveer 10 cm over.

Gebruik voor het inrijgen van de naald de inrijger (zie de volgende pagina).









ACHTUNG: Nähcomputer ausschalten (Hauptschalter auf „O“ stellen).

WICHTIG: Die Nadel wurde zuvor mit der Taste für „Nadelstopp oben/unten“ schon hochgestellt. Den Nähfuß auf die Stichplatte absenken.

Automatisches Einfädeln

Hebel des Einfädlers langsam senken und Faden durch das Fadenführungshäkchen wie abgebildet durchführen, dann Faden nach rechts ziehen.

Der Einfädler dreht sich automatisch in Einfädelposition und das Häkchen fährt durchs Nadelöhr.

Faden vor der Nadel holen.

Faden locker halten und Hebel langsam loslassen. Das Häkchen dreht sich, zieht den Faden durchs Nadelöhr und formt dabei eine Schlinge.

Faden durchs Öhr ziehen.

HINWEISE:

Der Einfädler funktioniert nicht:

- mit krummen oder defekten Nadeln (s. Seite 64)
- wenn sich die Nadel nicht in der Höchststellung befindet, da sonst das Häkchen nicht durch das Nadelöhr passt. Nadel immer durch Drücken der Taste „Nadelstopp oben/unten“ in Höchststellung bringen (und niemals mit dem Handrad)
- mit Zwillingsnadeln (nicht im Lieferumfang)

Enfileur

ATTENTION : Eteindre la machine à coudre électronique (placez l'interrupteur sur « O »).

IMPORTANT : L'aiguille doit être tout d'abord placée en position élevée à l'aide de la touche « arrêt de l'aiguille en haut / en bas ». Abaissez le pied de biche sur la plaque à aiguille.

Enfilage automatique

Abaissez lentement le levier de l'enfileur et faites glisser le fil à travers le petit crochet du guide-fil comme indiqué sur l'illustration, puis tirez le fil vers la droite.

L'enfileur se tourne automatiquement sur la position d'enfilage et le petit crochet passe à travers le chas de l'aiguille.

Attrapez le fil devant l'aiguille.

Tenez le fil sans le tirer puis relâchez lentement le levier. Le petit crochet se tourne, tire le fil vers le chas de l'aiguille et forme ainsi une boucle.

REMARQUE :

L'enfileur ne fonctionne pas :

- si l'aiguille est tordue ou défectueuse (voir page 65)
- si l'aiguille ne se trouve sur la position la plus élevée, car sinon le petit crochet ne peut pas passer à travers le chas de l'aiguille. Placez toujours l'aiguille sur la position la plus élevée à l'aide de la touche « arrêt de l'aiguille en haut / en bas » (et jamais à l'aide du volant)
- avec une aiguille double (non incluse)

Needle Threader

ATTENTION: Turn power switch to the off position („O").

IMPORTANT: The needle was raised before to its highest position (with the button "Needle up/down"). Lower the presser foot.

Using the needle threader

Lower the needle threader lever slowly and draw the thread through the thread guide as illustrated and then to the right.

The needle threader automatically turns to the threading position and the hook pin passes through the needle eye.

Take the thread in front of the needle.

Hold the thread loosely and release the lever slowly. The hook will turn and pass the thread through the needle eye forming a loop.

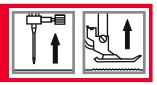
Pull the thread through the needle eye.

NOTES:

The needle threader does not function:

- with crooked or faulty needles (see page 65)
- if the needle is not in its highest position, as the hook will not fit through the needle eye otherwise. Always bring the needle to its highest position by pressing the button „Needle up/down" (Never use the hand wheel)
- with double needles (not included)

Inrijger



LET OP: Schakel de computergestuurde naaimachine uit (hoofdschakelaar op "O" zetten).

BELANGRIJK: De naald is eerder met de knop „Naaldstop omhoog/omlaag" omhoog gezet. Zet de persvoet op de naaldplaat.

Automatisch inrijgen

Laat de hendel van de inrijger langzaam zakken en steek de draad door de haakvormige draadgeleiding zoals afgebeeld, trek de draad vervolgens naar rechts.

De inrijger draait automatisch naar de inrijgstand en het haakje gaat door het oog van de naald.

Draad voor de naald halen.

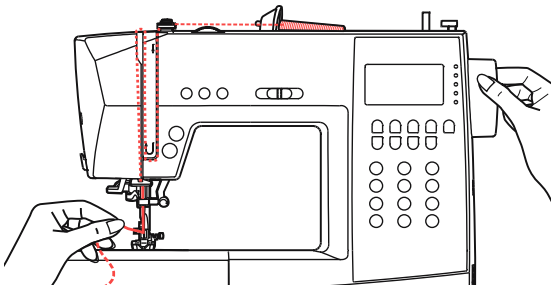
Houd de draad vast en laat de hendel langzaam los. Het haakje draait, trekt de draad door het oog van de naald en vormt daarbij een lusje.

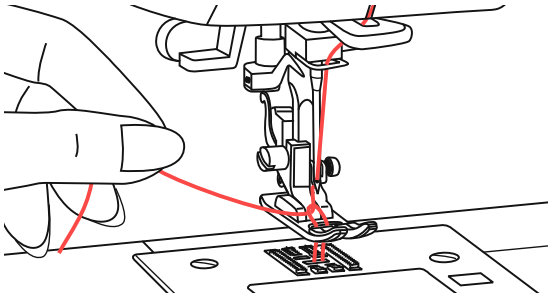
Trek de draad door het oog.

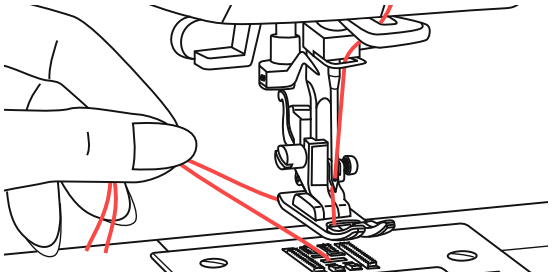
OPMERKINGEN:

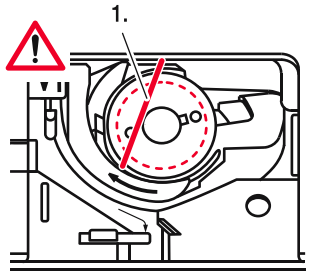
De inrijger werkt niet:

- met kromme of defecte naalden (zie pagina 65)
- als de naald niet in de hoogste stand staat, dan past het haakje niet in het oog van de naald. zet de naald altijd met een druk op de knop „Naaldstop omhoog/omlaag" in de bovenste stand (en nooit met het handwiel)
- met tweelingnaalden (niet meegeleverd)









Unterfaden heraufholen

Oberfaden mit der linken Hand festhalten. Handrad gegen sich (im Gegenuhrzeigersinn) drehen, Nadel senkt sich und hebt sich wieder.

Sorgfältig am Oberfaden ziehen und den Unterfaden durchs Stichloch in der Stichplatte mit heraufziehen.

Der Unterfaden kommt als Schlinge hervor.

Beide Fadenenden nach hinten unter den Nähfuß ziehen.

Einfädelkontrolle für Unterfaden

– Bei richtig eingefädeltem Unterfaden wird dieser leicht schräg über dieGreiferspule geführt (1.).

Sehr wichtig: Ist der Faden nicht an dieser Stelle sichtbar, treten beim Nähen starke Störungen auf (Fadenspannung völlig falsch, „Fadennester“ entstehen auf der Unterseite etc.). Die Greiferspule und der Unterfaden müssen daher neu eingefädelt werden (s. Seite 34).

Sortir le fil inférieur

Maintenir le fil supérieur avec la main gauche. Tournez le volant dans le sens inverse des aiguilles d'une montre, l'aiguille s'abaisse puis se soulève à nouveau.

Tirez avec précaution sur le fil supérieur et soulevez le fil inférieur à travers le trou de couture situé sur la plaque à aiguille.

Le fil supérieur sort en boucle.

Tirez sur les extrémités des deux fils vers l'arrière sous le pied de biche.

Contrôle de l'enfilage du fil inférieur

Si le fil inférieur est correctement enfilé, il passe légèrement de travers au-dessus de la canette (1.).

Très important : Si le fil ne se trouve pas dans cette position, cela entrave de manière importante les résultats de couture (tension du fil incorrecte, des « nœuds de fil » se forment sous la plaque à aiguille, etc.). La canette et le fil inférieur doivent dans ce cas être à nouveau enfilés (voir page 35).

Drawing up the lower thread

Hold the upper thread with the left hand. Turn the handwheel towards you (counterclockwise) lowering, then raising the needle.

Gently pull on the upper thread to bring the bobbin thread up through the needle plate hole.

The bobbin thread will come up in a loop.

Pull both threads to the back under the presser foot.

Threading control for bobbin thread

– If the bobbin thread is correctly threaded, it is lead over the bobbin at a slight angle (1.).

Very important: If the thread is not visible at this point, heavy disturbances occur during sewing (thread tension completely wrong, „thread nests" on the bottom etc.). The bobbin and the bobbin thread have to be rethreaded (see page 35).

Het ophalen van de onderdraad

Houd de bovendraad met de linkerhand vast. Draai het handwiel naar u toe (linksom), de naald gaat omhoog en omlaag.

Trek voorzichtig aan de bovendraad en trek de onderdraad door het stikgat in de naaiplaat mee omhoog.

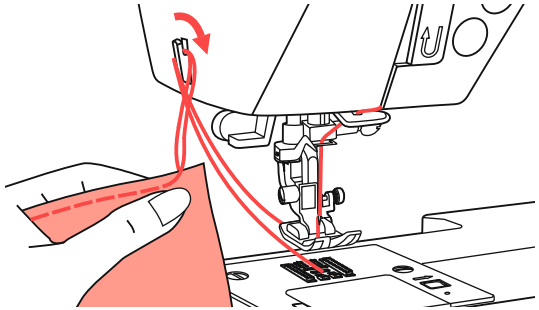
De onderdraad komt tevoorschijn als een lus.

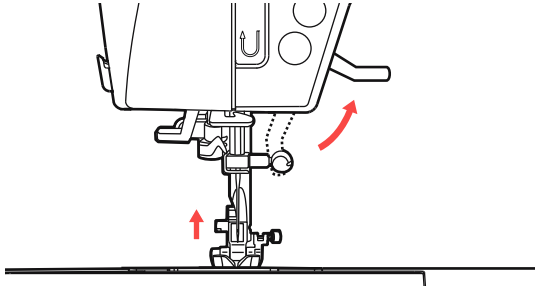
Trek de beide draaduiteinden naar achteren onder de persvoet.

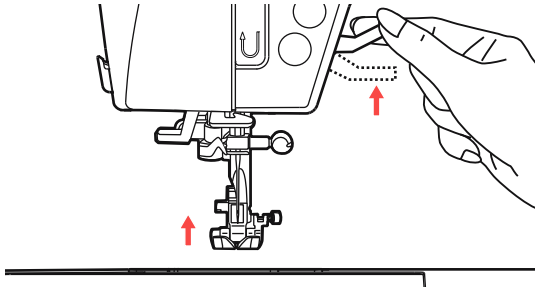
Inrijgcontrole voor de onderdraad

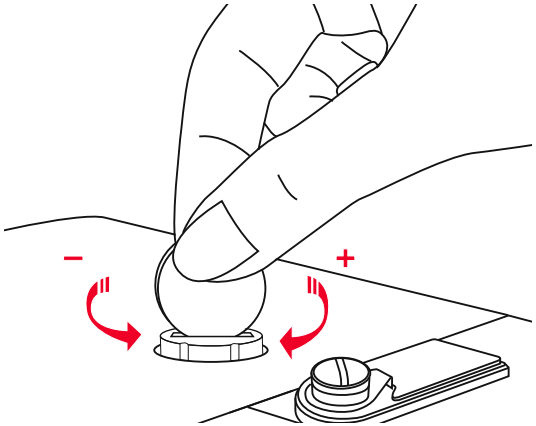
– Bij een goed ingeregen onderdraad wordt de draad licht schuin over het spoeltje geleid (1.).

Zeer belangrijk: Als de draad niet zichtbaar is, dan ontstaan grote storingen tijdens het naaien (draadspanning verkeerd, draadknopen aan de onderkant etc.). De spoel en de onderdraad moeten dan opnieuw worden ingeregen (zie pagina 35).









Faden abschneiden

Nähfuß hochstellen. Stoff entfernen und die Fäden nach links zum Ständerkopf ziehen und am Fadenabschneider abschneiden.

Die Fadenenden sind in der richtigen Länge für die nächste Naht abgeschnitten.

2-Stufen-Nähfußanhebung

Mit dem Nähfußhebel wird der Nähfuß gesenkt und hochgestellt.

Beim Nähen von dicken Lagen kann der Nähfuß um eine Stufe höhergestellt werden und erleichtert damit das Positionieren des Nähguts.

Nähfußdruck einstellen

Der Nähfußdruck von der Maschine ist voreingestellt worden und braucht keine zusätzliche Wiedereinstellung entsprechend dem Typ vom Gewebe. (Leichtes oder schweres Gewebe).

Falls Sie den Nähfußdruck ändern wollen, drehen Sie die Einstellschraube mit einer Münze.

Um sehr schweres Gewebe zu nähen, lösen Sie den Druck indem Sie die Einstellschraube gegen den Uhrzeigersinn drehen, für dünne Gewebe drehen Sie die Einstellschraube im Uhrzeigersinn.

Couper le fil

Soulevez le pied de biche. Retirez le tissu et tirez les fils vers la gauche en direction de la plaque frontale et coupez-les avec le coupe-fil.

Les extrémités des fils sont alors à la bonne longueur pour le prochain travail de couture.

Position du pied de biche à deux niveaux

Le levier du pied de biche vous permet de soulever et d'abaisser le pied de biche.

Si vous voulez coudre des tissus épais, le pied de biche peut être soulevé sur un niveau supérieur ce qui facilite le positionnement du tissu à coudre.

Réglage de la pression du pied de biche

La pression du pied de biche de la machine est pré-programmée et ne nécessite pas de nouveau réglage selon le tissu à coudre (tissu léger ou épais).

Si vous voulez modifier la pression du pied de biche, tournez la vis de réglage à l'aide d'une pièce de monnaie.

Pour coudre un tissu très épais, vous pouvez alléger la pression en tournant la vis de réglage dans le sens inverse des aiguilles d'une montre, pour des tissus légers, tournez-la dans le sens des aiguilles d'une montre.

Cutting the thread

Raise the presser foot. Remove the fabric, draw the threads to the left side of the face cover and cut using the thread cutter.

The threads are cut at the proper length to start the next seam.

Two-step presser foot lifter

The presser foot lifter raises and lowers the presser foot.

When sewing several layers or thick fabrics, the presser foot can be raised a second stage for easy positioning of the work.

Adjusting presser foot pressure

The presser foot pressure of the machine has been pre-set and requires no particular readjustment according to the type of fabric (light-or-heavy weight).

However, if you need to adjust the presser foot pressure, turn the presser adjusting screw with a coin.

For sewing very heavy fabric, loosen the pressure by turning the screw counterclockwise, and for thin fabric, tighten by turning it clockwise.

Draad afsnijden

Persvoet omhoog zetten. Stof verwijderen en de draad naar links langs de naaldstang trekken en met de draadsnijder afsnijden.

De draadeinden worden afgesneden om de juiste lengte voor de volgende naad.

2-traps persvoetstand

Met de persvoethevel wordt de persvoet omhoog en omlaag gezet.

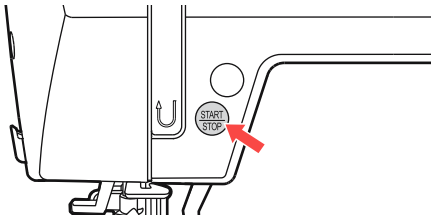
Bij het naaien van dikke lagen kan de persvoet een standje hoger worden gezet zodat de stof beter geplaatst kan worden.

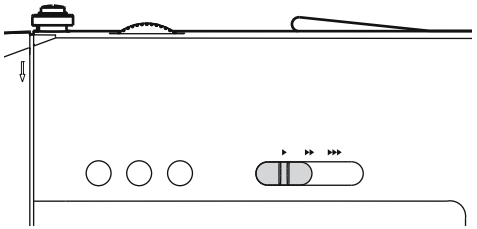
Persvoetdruk instellen

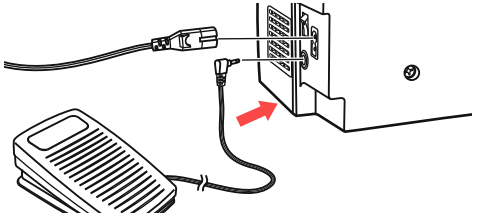
De persvoetdruk van de machine is vooringesteld en hoeft niet te worden ingesteld op bepaalde stoffen. (Lichte of zware stoffen).

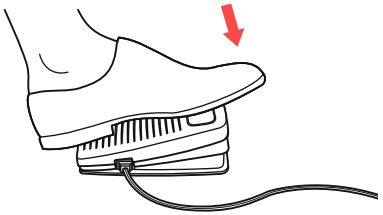
Als u de persvoetdruk wilt veranderen, draait u de stelschroef met een muntstuk.

Om zeer dikke stof te naaien, vermindert u de druk door de schroef linksom te draaien, voor dunne stoffen draait u de schroef rechtsom.









Mit dem Nähen beginnen

Start / Stop-Taste

Mit der Start / Stop-Taste können Sie ohne Fußpedal nähen. Taste drücken und der Nähcomputer beginnt zu nähen. Taste nochmals drücken und er hält an. Der Nähcomputer näht zu Beginn langsam.

Mit dem Geschwindigkeitsregler kann die Nähgeschwindigkeit eingestellt werden.

Um die Geschwindigkeit zu erhöhen, schieben Sie den Regler nach rechts, um sie zu verlangsamen nach links.

Fußpedal

Schließen Sie das Fußpedal bei ausgeschaltetem Nähcomputer an. Stecker in die dafür vorgesehene Anschlussbuchse am Nähcomputer einstecken.

Nähcomputer einschalten, dann langsam auf das Fußpedal drücken, um mit dem Nähen zu beginnen.

Fuß vom Pedal entfernen bzw. hochheben, damit der Nähcomputer anhält.

HINWEIS: Mit dem Geschwindigkeitsregler kann die Nähgeschwindigkeit auch bei der Bedienung mit Fußpedal eingestellt werden.

ACHTUNG: Falls Unsicherheiten bestehen betreffend Anschluss des Nähcomputers ans Stromnetz, bitte qualifizierten Elektriker fragen. Nähcomputer bei Nichtgebrauch ausstecken.

Das Gerät darf ausschließlich mit dem Fußpedal C-9000 in Betrieb genommen werden.

Commencer à coudre

Touche marche/arrêt (START/STOP)

La touche marche/arrêt vous permet de coudre sans la pédale de commande. Appuyez sur la touche et la machine à coudre électronique se met à coudre. Appuyez à nouveau sur la touche et la machine s'arrête. Au début la machine à coudre électronique coud lentement.

Vous pouvez régler la vitesse de couture grâce au bouton régulateur de la vitesse.

Pour augmenter la vitesse, poussez le bouton vers la droite, pour la diminuer vers la gauche.

Pédale de commande

La machine doit être éteinte pour brancher la pédale de commande. Branchez pour cela la prise dans la fiche correspondante de la machine à coudre.

Mettez la machine à coudre en marche puis appuyez lentement sur la pédale de commande pour commencer à coudre.

Relevez ou retirez le pied de la pédale pour que la machine à coudre électronique s'arrête.

REMARQUE : Vous pouvez également utiliser le bouton régulateur de la vitesse avec la pédale de commande.

ATTENTION : S'il y a des incertitudes quant au raccordement de la machine au courant, prenez contact avec un électricien qualifié. Si vous n'utilisez pas la machine à coudre électronique, débranchez-la.

La machine fonctionne exclusivement avec une pédale de commande C-9000.

Starting sewing

Start / Stop button

The Start/Stop button can be used to run the machine when the foot controller is unplugged from the machine. Press the button to start sewing, then press it again to stop sewing. The machine will run slowly at the start of sewing.

The speed limiting adjustment lever can control the sewing speed.
To increase the sewing speed, slide the lever to the right. To decrease the sewing speed, slide the lever to the left.

Foot control

With the sewing machine turned off, insert the foot control plug into its connector on the sewing machine.

Turn on the sewing machine, and then slowly depress the foot control to start sewing.

Release the foot control to stop the sewing machine.

NOTE: The setting of the speed limiting adjustment lever will limit the maximum speed of the machine also when you use the machine with the foot control.

ATTENTION: Consult a qualified electrician if in doubt as how to connect the machine to the power source. Unplug the power cord when the machine is not in use.

Only use this sewing machine with the foot control C-9000.

Beginnen met naaien

Start/Stop-knop

Met de Start/Stop-knop kunt u zonder voetpedaal naaien. Druk de knop in en de computergestuurde naaimachine begint te naaien. Druk nogmaals op de knop en de machine stopt. De naaimachine naait aan het begin langzaam.

Met de snelheidsregeling kan de naaisnelheid worden ingesteld.

Om de snelheid te verhogen, schuift u de regeling naar rechts en om te vertragen naar links.

Voetpedaal

Sluit het voetpedaal aan terwijl de naaimachine is uitgeschakeld. Steek de stekker in de aansluiting op de naaimachine.

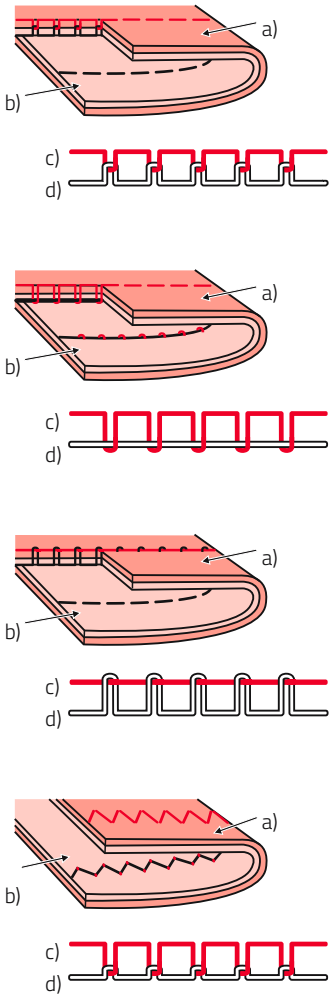
Zet de naaimachine aan en druk langzaam het voetpedaal in, de machine begint met naaien.

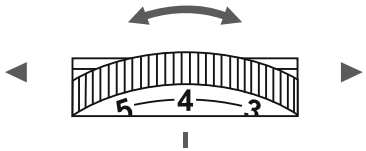
Haal uw voet van pedaal en de naaimachine stopt.

AANWIJZING: Met de snelheidsregeling kan de naaisnelheid ook tijdens de bediening met het voetpedaal worden ingesteld.

LET OP: Raadpleeg een elektromonteur bij twijfels over de aansluiting van de naaimachine op het elektriciteitsnet. Haal de stekker uit het stopcontact als de naaimachine niet wordt gebruikt.

Het apparaat mag alleen worden bediend met het voetpedaal C-9000.





Fadenspannung

- Grundeinstellung der Fadenspannung: 4
- Um die Spannung zu erhöhen, Rad auf die nächsthöhere Zahl drehen.
- Um die Spannung zu reduzieren, Rad auf die nächstkleinere Zahl drehen. Es ist wichtig, beim Nähen mit der richtigen Fadenspannung zu arbeiten.
- Die Spannung muss je nach Stichart, Faden und Stoff angepasst werden.
- 90% aller Näharbeiten kann mit einer Spannung zwischen 3 und 5 ausgeführt werden (4 ist die Grundeinstellung).
- Bei allen dekorativen Näharbeiten wird das Stichbild schöner und der Stoff fältelt weniger, wenn der Oberfaden leicht auf die linke Stoffseite gezogen wird.

Normale Fadenspannung zum Steppen.

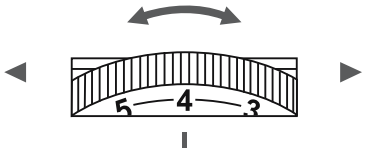
Zu lockere Fadenspannung zum Steppen.
Rad auf höhere Zahl stellen.

Zu starke Fadenspannung zum Steppen.
Rad auf kleinere Zahl stellen.

Normale Fadenspannung für Zickzack- und Dekorstiche.

a) Stoffvorderseite
b) Stoffrückseite
c) Oberfaden
d) Unterfaden

Tension du fil



Tension du fil

- Réglage de base de la tension du fil : 4
- Pour augmenter la tension, tournez le bouton dentelé sur un chiffre plus élevé.
- Pour diminuer la tension, tournez le bouton dentelé sur un chiffre moins élevé. Il est important d'utiliser la tension correcte du fil pour coudre.
- La tension doit être adaptée selon le point, le fil et le tissu.
- 90% des travaux de couture peuvent être effectués avec une tension entre 3 et 5 (4 est la tension de base).
- En cas de travaux de couture décoratifs, le point sera plus joli et le tissu mieux travaillé si le fil supérieur est légèrement tiré sur le côté gauche du tissu.

  Tension normale du fil pour piquer.

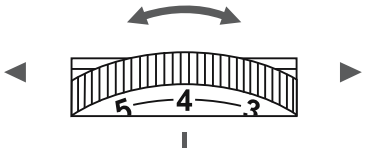
  Tension du fil pas assez forte pour piquer.
  Tournez le bouton dentelé sur un chiffre supérieur.

  Tension du fil trop forte pour piquer.
  Tournez le bouton dentelé sur un chiffre inférieur.

  Tension normale du fil pour des points décoratifs ou en zigzag.

a) face avant du tissu
b) face arrière du tissu
c) fil supérieur
d) fil inférieur

Thread tension



Thread tension

- Basic thread tension setting is „4".
- To increase the tension, turn the dial to the next number up.
- To decrease the tension, turn the dial to the next number down. Proper setting of tension is important for good sewing.
- There is no single tension setting appropriate for all the stitch functions and fabrics.
- However, 90 % of all sewing will be between the „3" and „5" („4" is the basic setting).
- For decorative sewing you will always obtain a nicer stitch and less fabric puckering when the upper thread appears on the bottom side of your fabric.

  Normal thread tension for straight stitch sewing.

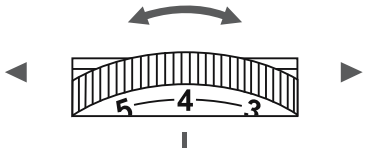
  Thread tension is too loose for straight stitch sewing.
  Turn dial to higher number.

  Thread tension is too tight for straight stitch sewing.
  Turn dial to lower number.

  Normal thread tension for zig zag and decorative sewing.

a) Surface
b) Reverse side
c) Upper thread
d) Bobbin thread

Draadspanning



Draadspanning

- Basisinstelling van de draadspanning: 4
- Draai om de draadspanning te verhogen het wiel naar een hoger getal.
- Draai om de draadspanning te verlagen het wiel naar een lager getal. Het is belangrijk om bij het naaien met de juiste draadspanning te werken.
- De spanning moet worden aangepast afhankelijk van het soort steek, het garen en de stof.
- 90% van alle naaiwerkzaamheden kan worden uitgevoerd met een spanning tussen 3 en 5 (4 is de standaardinstelling).
- Bij alle decoratieve naaiwerkzaamheden wordt de steek mooier en plooit de stof minder als de boven-draad iets naar de linker stofkant wordt getrokken.

  Normale draadspanning voor stikken.

  Te weinig draadspanning voor stikken.
  Wiel op een hoger cijfer instellen.

  Te veel draadspanning voor stikken.
  Wiel op een lager cijfer instellen.

  Normale draadspanning voor zigzag- en siersteken.

a) Voorkant van de stof
b) Achterkant van de stof
c) Bovendraad
d) Onderdraad

Nähfußtabelle

Einige Sticharten können auch mit der Zwillingsnadel genäht werden und bieten somit noch mehr Gestaltungsmöglichkeiten.
Siehe auch Kapitel „Nähen mit der Zwillingsnadel“

Universalfuß (T)	Allgemeines Nähen, Patchwork, Dekorstiche, Smoken, Fagotten usw.		Kantenumnähfuß (E)	Kanten umnähen	
Reissverschlußfuß (I)	Reissverschluß einnähen		Blindstichfuß (F)	Blindsaum	
Knoplochfuß (D)	Knopflöcher, Stopfen		Rollsaumfuß (K) (optional)	Schmalsäumen	
Schnuraufnähfuß (M) (optional)	Schnuraufnähen		Raupennahtfuß (A)	Raupennahtvariante	

Nähfußtabelle

Quiltfuß (P) (optional)	Quilten		Obertransportfuß (optional)	Für regelmäßigen Stofftransport beim Quilten sowie auf hoch-florigen und schwierigen Stoffen.	
Stopf-/Stickfuß (optional)	Stopfen Frei geführtes Sticken Monogramme				
Kräusler (optional)	Kräuseln				
Knopfannähfuß (H)	Knöpfe annähen				

Tableau des pieds de biche

Certains points peuvent être également effectués avec l'aiguille double et permettent ainsi plus de possibilités.
Voir également le chapitre « Coudre avec l'aiguille double ».

Pied universel (T)	Couture usuelle, patchwork, points décoratifs, qiana, etc.		Pied overlock (E)	Couture de zigzags	
Pied fermeture éclair (I)	Couture de fermetures éclair		Pied ourlet invisible (F)	Ourlets invisibles	
Pied pour boutonnière (D)	Boutonnières, reprises		Pied broderie (K) (en option)	Ourlet fin	
Pied pour cordonnet (M) (en option)	Couture de cordonnet		Pied ourlet (A)	Modèles d'ourlets	

Tableau des pieds de biche

Pied quilting (P) (en option)	Quilter		Pied double transport (en option)	Pour un transport régulier du tissu pour quilter ainsi que pour des tissus épais et difficiles	
Pied reprise (en option)	Reprise, broderie mains libres, monogramme				
Pied à fronces (en option)	Froncer				
Pied bouton (H)	Coudre des boutons				

Presser Foot Chart

The twin needle can be used for some stitches, offering more stitching options. For more information, go to the section „Using the twin needle".

All purpose foot (T)	General sewing, Patchwork stitches, Decorative stitching, Smocking, Fagoting, etc.		Overcasting foot (E)	Overcasting	
Zipper foot (I)	Inserting zippers		Blind hem foot (F)	Blind hem stitching	
Buttonhole foot (D)	Buttonhole sewing, Darning-stitch sewing		Rolled hem foot (K) (optional)	Narrow hemming	
Cording foot (M) (optional)	Cording		Satin stitch foot (A)	Satin stitch sewing	

Presser Foot Chart

Quilting foot (P) (optional)	Quilting		Walking foot (optional)	This foot helps to prevent uneven feeding of quilt layers, napped fabrics, and difficult-to-handle fabrics.	
Darning / Embroidery foot (optional)	Free-motion darning, embroidery, monogramming				
Gathering foot (optional)	Gathering				
Button sewing foot (H)	Button sewing				

Persvoettabel

Sommige steken kunnen ook met een tweelingnaald worden genaaid en bieden zo nog meer ontwerpmogelijkheden.
Zie ook het hoofdstuk „Naaien met de tweelingnaald“

Universele persvoet (T)	Algemeen naaien, patchwork, siersteken, smockwerk, fagot-steek etc.		Overlockvoet (E)	Randen omzomen	
Ritssluitingvoet (I)	Ritssluiting innaaien		Blindzoomvoet (F)	Blindzomen	
Knoopsgatvoet (D)	Knoopsgaten, stoppen		Rolzoomvoet (K) (optioneel)	Smalle zomen	
Koordvoet (M) (optioneel)	Koord opnaaien		Cordonvoet (A)	Satijnsteekvariant	

Persvoettabel

Quiltvoet (P) (optioneel)	Quilten		Boventransportvoet (optioneel)	Voor regelmatig stoftransport bij het quilten en voor dikke en moeilijke stoffen.	
Stop-/Stikvoet (optioneel)	Stoppen Borduren uit de vrije hand Monogrammen				
Rimpelvoet (optioneel)	Rimpelen				
Knoopaannaaivoet (H)	Knopen aannaaien				

Passende Nadel, Faden und Stoff wählen

Tabelle zur Abstimmung von Nadel, Faden und Stoff

9-11 (70-80)	Feine Stoffe: Dünne Baumwollstoffe, Voile, Serge, Seide, Moussline, Qiana, Baumwollstrick, Tricot, Jersey, Crepe, Polyestergewebe, Hemden- und	Dünner Baumwollfaden, Nylon, Polyester- oder Baumwoll-Faden mit Polyesterkern.
11-14 (80-90)	Mittelschwere Stoffe: Baumwolle, Satin, Nessel, Segeltuch, Doppelstrick, leichte Wollstoffe.	Die meisten Fäden sind von mittlerer Stärke und für diese Stoffe und Nadelstärken geeignet. Nehmen Sie Polyesterfäden für Synthetik und Mischmaterialien. Nehmen Sie Baumwollfäden für natürliche Gewebe. Als Ober- und Unterfaden generell den gleichen Faden nehmen.
14 (90)	Mittelschwere Stoffe: Baumwollsegeltuch, Wollstoffe, dickerere Strickstoffe, Frotte, Jeans.	
16 (100)	Schwere Stoffe: Canvas, Wollstoffe, Zeltstoffe und Quilts, Jeans, Polstermaterial (leicht bis mittelschwer).	
18 (110)	Dicke Wollstoffe, Mantelstoffe, Polsterstoffe, einige Leder- und Vinylarten.	Starken Faden, Teppichfaden.

HINWEISE:

- Als Grundsatz gilt: dünne Fäden und Nadeln für feine Stoffe und dickere Fäden und Nadeln für festere und schwerere Stoffe.
- Immer Faden und Nadel auf einem kleinen Stück des effektiv verwendeten Stoffs testen.
- Den gleichen Faden als Ober- und Unterfaden benutzen.

Sélection de l'aiguille, du fil et du tissu adéquats

Tableau pour la détermination de l'aiguille, du fil et du tissu

Épaisseur	Tissu	Fil
9-11 (70-80)	Tissus fins : coton fin, voilage, serge, soie, mousseline, maille de coton, tricot, jersey, crêpe, tissu en polyester, tissu pour chemise et chemisier.	Fil fin en coton, nylon, fil en polyester ou en coton recouvert de polyester.
11-14 (80-90)	Tissus moyennement épais : coton, satin, toile blanche, toile de voile, double maille, lainage fin.	La plupart des fils sont d'épaisseur moyenne et appropriés pour ces tissus et épaisseurs d'aiguille. Utilisez un fil en polyester pour les tissus synthétiques et les matériaux mixtes. Prenez un fil en coton pour les tissus naturels. Prenez le même fil pour le fil supérieur et le fil inférieur.
14 (90)	Tissus moyennement épais : toile de coton, lainage, tricot plus épais, frotté, jeans.	
16 (100)	Tissus épais : chanvre, lainage, toile de tente et quilts, jeans, matériau de rembourrage (de fin à moyen).	
18 (110)	Tissus épais : gros lainage, tissus pour manteaux, tissus de revêtement de meuble, certaines sortes de cuir et de vinyle.	Fils épais, fils pour tapis.

REMARQUES :

- D'une manière générale : les fils fins et aiguilles fines pour des tissus fins et les fils épais et les aiguilles épaisses pour des tissus plus épais
- Vérifiez toujours le fil et l'aiguille sur un recoin du tissu qui doit être cousu.
- Utilisez le même fil pour le fil supérieur et le fil inférieur.

Matching Needle / Fabric / Thread

Needle, fabric, thread selection guide

9-11 (70-80)	Lightweight fabrics: thin cottons, voile, silk, muslin, interlocks, cotton knits, tricot, jerseys, crepes, woven polyester, shirt & blouse fabrics.	Light-duty thread in cotton, nylon, polyester or cotton wrapped polyester.
11-14 (80-90)	Medium weight fabrics: cotton, satin, sailcloth, double knits, lightweight woolen.	Most threads sold are medium size and suitable for these fabrics and needle sizes. Use polyester threads on synthetic materials. Use cotton threads on natural woven fabrics. Always use the same thread on top and bottom.
14 (90)	Medium weight fabrics: cotton duck, woolen, heavier knits, terrycloth, denims.	
16 (100)	Heavyweight fabrics: canvas, woolens, outdoor tent and quilted fabrics, denims, upholstery material (light to medium).	
18 (110)	Heavy woolens, overcoat fabrics, upholstery fabrics, some leathers and vinyls.	Heavy duty thread.

NOTES:

- In general, fine threads and needles are used for sewing fine fabrics, and thicker threads are used for sewing heavy fabrics.
- Always test thread and needle size on a small piece of fabric which will be used for actual sewing.
- Use the same thread for needle and bobbin.

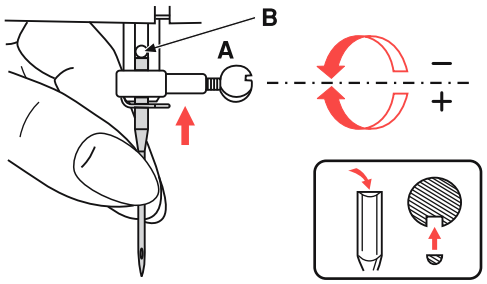
Geschikte naald, garen en stof kiezen

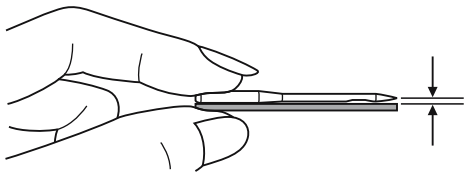
Tabel voor het afstemmen van naalden, garen en stof

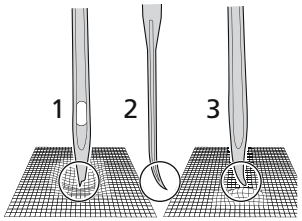
9-11 (70-80)	Fijne stoffen: dunne katoen, voile, serge, zijde, mousseline, qiana, gebreid katoen, tricot, jersey, crêpe, polyester, stoffen voor overhemden en blouses.	Dun katoenen garen, nylon, polyester of katoenen garen met polyester kern.
11-14 (80-90)	Middelzware stoffen: katoen, satijn, neteldoek, zeildoek, dubbel gebreide stof, lichte wol.	De meeste garens zijn van gemiddelde sterkte en voor deze stoffen en naaldsterktes geschikt. Gebruik polyester garen voor synthetische en gemengde materialen. Gebruik katoenen garen voor natuurlijke stoffen. Gebruik voor de boven- en de onderdraad in principe hetzelfde garen.
14 (90)	Middelzware stoffen: Katoenen zeildoek, wol, dikkere gebreide stoffen, badstof, jeans.	
16 (100)	Zware stoffen: canvas, wollen stoffen, tentdoek en quilts, jeans, meubelstoffen (licht tot middelzwaar).	
18 (110)	Dikke wol, jasstoffen, meubelstoffen, leer en vinyl.	Sterk garen, tapijtdraad.

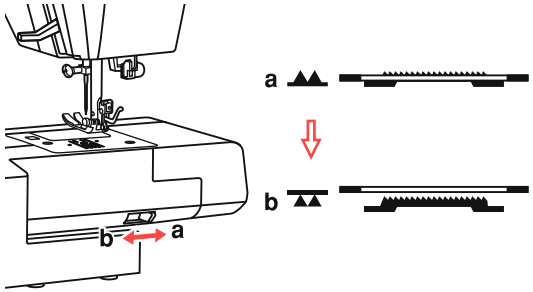
OPMERKINGEN:

- Als basisprincipe geldt: dun garen en naalden voor fijne stoffen en dikker garen en naalden voor stevigere en zwaardere stoffen.
- Test het garen en de naald altijd op een klein lapje van de stof die wordt gebruikt.
- Gebruik hetzelfde garen voor de boven- en onderdraad.









Nadel wechseln

ACHTUNG: Hauptschalter zuvor aussschalten (auf „O“ stellen).

Nadel regelmäßig wechseln, vor allem wenn sie abgenutzt ist und Probleme verursacht.

Nadel wie auf den folgenden Abbildungen gezeigt einsetzen.

A Schraube an der Nadelstange lösen.

B Die flache Kolbenseite der Nadel nach hinten richten und Nadel von unten bis zum Anschlag einschieben.

Nach dem Einsetzen der neuen Nadel die Schraube an der Nadelstange wieder anziehen.

Nur einwandfreie Nadeln benutzen.

Probleme können auftreten bei der Verwendung von:

1 Krummen Nadeln
2 Stumpfen Nadeln
3 Beschädigten Spitzen

Transporteur heben und senken

Schalter auf (b) schieben und der Transporteur senkt sich, zum Beispiel zum Knöpfe annähen. Hebel wieder auf (a) schieben und der Transporteur ist wieder hochgestellt und bereit zum normalen Nähen.

Handrad einmal ganz umdrehen, um den Transporteur zu heben. Der Transporteur wird nicht hochgestellt, wenn das Handrad nicht gedreht wird, auch wenn der Hebel auf (a) geschoben wurde.

Changement d'aiguille / transporteur

Changement d'aiguille

ATTENTION : Eteignez tout d'abord l'interrupteur (en le plaçant sur « O »).

Changez régulièrement l'aiguille, surtout si elle est usée et cause des problèmes.

Installez l'aiguille comme indiqué sur les illustrations suivantes.

A Dévissez la vis de fixation située sur la tige de l'aiguille.

B Placez la partie plate de l'aiguille vers l'arrière et enfilez l'aiguille de bas en haut jusqu'à la butée.

Resserrez la vis de fixation située sur la tige de l'aiguille après avoir mis en place la nouvelle aiguille.

N'utilisez que des aiguilles irréprochables.

Des problèmes peuvent surgir en cas d'utilisation :

1 D'aiguilles tordues
2 D'aiguilles usées
3 De pointes endommagées

Soulever et abaisser le transporteur

Poussez le bouton sur (b) et le transporteur s'abaisse, par exemple pour coudre des boutons. Repoussez le bouton sur (a) et le transporteur se soulève à nouveau et est prêt pour coudre normalement.

Tournez complètement le volant pour soulever le transporteur. Le transporteur ne peut pas être soulevé si le volant ne tourne pas, même si le bouton est sur la position (a).

Replacing the Needle / Feed Dogs

Replacing the needle

ATTENTION: Turn power switch of off („O") position when carrying out any of the operations shown below.

Change the needle regularly, especially if it is showing signs of wear and causing problems.

Insert the needle following the illustrated instructions.

A Loosen the needle clamp screw.

B The flat side of the shaft should be towards the back. Insert the needle as far up as it will go.

Tighten again the needle clamp screw after inserting the new needle.

Needles must be in perfect condition.

Problems can occur with:

1 Bent needles
2 Blunt needles
3 Damaged points

Raise or lower the feed dogs

Sliding the lever to the (b) will lower the feed dog, for example during button sewing. If you wish to continue sewing normally, slide the lever to (a) in order to raise the feed dogs.

Make a complete turn (one full revolution of the handwheel) to raise the feed dogs. The feed dogs will not raise up if you do not turn the handwheel, even if the lever is slid to the right (a).

Naaldwissel / transporteur

Naald wisselen

LET OP: Hoofdschakelaar uitzetten (op "O" zetten).

Regelmatig de naald vervangen, zeker als de naald veel is gebruikt en problemen veroorzaakt.

Plaats de naald zoals weergegeven in de volgende afbeeldingen.

A Schroef op de naaldstang losdraaien.

B De platte kant van de naald naar achteren richten en de naald van onderen tot aan de aanslag inschuiven.

Draai na het plaatsen van de nieuwe naald de schroef van de naaldstang weer vast.

Gebruik alleen de juiste naalden.

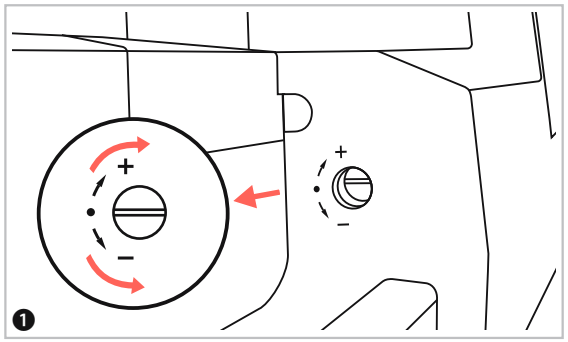
Er kunnen problemen optreden bij het gebruik van:

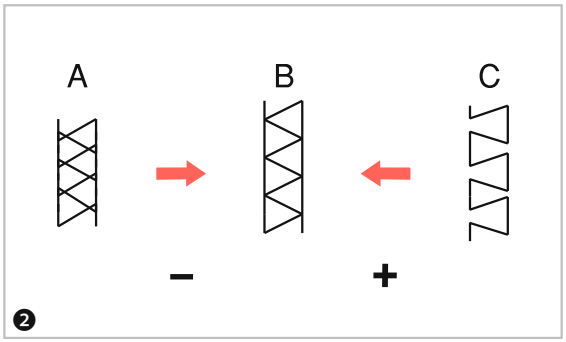
1 Kromme naalden
2 Stompe naalden
3 Beschadigde punten

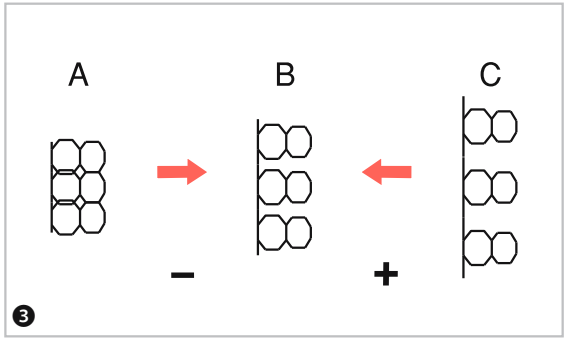
Transporteur omhoog en omlaag zetten

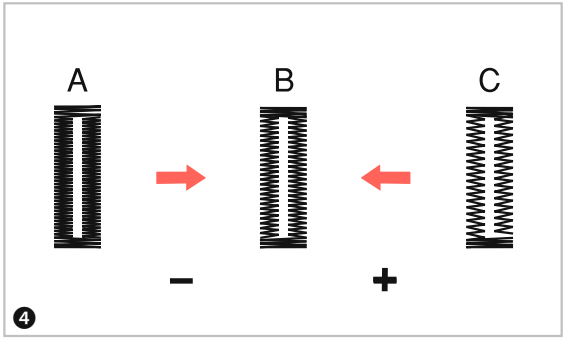
Schakelaar op (b) zetten en de transporteur daalt, bijvoorbeeld om knopen aan te naaien. Hendel weer op (a) zetten en de transporteur is weer omhoog gezet en klaar om normaal te naaien.

Handwiel eenmaal helemaal omdraaien om de transporteur omhoog te zetten. De transporteur wordt niet omhoog gezet als het handwiel niet wordt verdraaid, ook als de hendel op (a) wordt gezet.









Stichbalance einstellen

Wenn Zierstiche, Buchstaben, Zahlen oder das manuelle Knopfloch auf bestimmten Materialien ungleich genäht werden, können Sie mit der Stichbalance-Einstellung korrigiert werden.
Drehen Sie mit einer Münze oder einem Schraubenzieher die Einstellschraube vorsichtig in Richtung „+“ oder „–“.

❶ Die Einstellschraube für die Stichbalance wird sichtbar, wenn Sie die Zubehörbox entfernen. Sie sollte sich normalerweise in horizontaler Position befinden.

❷ Verschobene elastische Stiche einstellen

A Sind die Muster ineinander geschoben, drehen Sie die Schraube in Richtung „–“.

B Korrekte Einstellung.

C Sind die Muster auseinander gezogen, drehen Sie die Schraube in Richtung „+“.

❸ Verschobene Buchstaben oder Zahlen einstellen

A Wenn sich die Buchstaben oder Zahlen überlappen, drehen Sie die Schraube in Richtung „–“.

B Korrekte Einstellung.

C Sind die Muster auseinander gezogen, drehen Sie die Schraube in Richtung „+“.

❹ Stichdichte für Knopfloch einstellen

A Ist das Knopfloch zu dicht genäht, drehen Sie die Schraube in Richtung „–“.

B Korrekte Einstellung.

C Ist das Knopfloch nicht dicht genug genäht, drehen Sie die Schraube in Richtung „+“.

HINWEIS: Testen Sie das gewünschte Muster immer auf einem Stück Stoff des aktuellen Projekts.

Réglage de l'équilibre des points

Si vous désirez coudre de manière irrégulière sur certains matériaux des points décoratifs, des lettres, des chiffres ou des boutonnières manuellement, vous pouvez modifier le réglage de l'équilibre des points. Tournez avec précaution la vis de fixation à l'aide d'une pièce de monnaie ou d'un tournevis en direction de « + » ou « – ».

❶ Vous pouvez voir la vis de fixation pour l'équilibre des points lorsque vous retirez la boîte à accessoires. Elle se trouve normalement en position horizontale.

❷ Réglage de points élastiques déplacés

A Si les motifs s'entrecroisent, tournez la vis en direction de « – ».

B Réglage correcte.

C Si les motifs sont trop loin l'un de l'autre, tournez la vis en direction de « + ».

❸ Réglage de lettres ou chiffres décalés

A Si des lettres ou des chiffres s'enchevauchent, tournez la vis en direction de « – ».

B Réglage correct.

C Si les points sont trop éloignés les uns des autres, tournez la vis en direction de « + ».

❹ Réglage de la densité de points pour boutonnière

A Si la boutonnière est cousue trop dense, tournez la vis en direction de « – ».

B Réglage correcte.

C Si la boutonnière n'est pas cousue assez dense, tournez la vis en direction de « + ».

REMARQUE : Vérifiez toujours le point souhaité sur un recoin du tissu à coudre.

Pattern balance adjustment

If decorative stitch patterns, letter, numbers or the manual buttonhole are uneven when sewn on a particular fabric, adjust them with the pattern adjustment dial. Use a coin or a screwdriver to turn the dial slightly toward the „+" or „–".

❶ The dial is positioned behind the accessory box, so you have to remove the accessory box first. The pattern adjustment dial normally should be in the horizontal position.

❷ Adjusting distorted stretch stitch patterns

A When patterns are too compressed, correct by turning the dial in the direction of „–".

B Correct setting.

C When patterns are too drawn out, correct by turning the dial in the direction of „+".

❸ Adjusting distorted letters or numbers

A When the letters or numbers are overlap, turn the dial to „–".

B Correct setting.

C When the patterns are too drawn out, correct by turning the dial to „+".

❹ Adjusting the stitch density for buttonhole

A When buttonhole is too dense, correct by turning the dial to „–".

B Correct setting.

C When buttonhole is less dense, correct by turning the dial to „+".

NOTE: Always test sew the pattern on a piece of fabric that is the same as the fabric used for your project.

Steekbalans instellen

Als siersteken, letters, cijfers of het handmatige knoopsgat ongelijk worden genaaid op bepaalde materialen, kunt u dit met de steekbalans-instelling corrigeren.
Draai met een muntstuk of een schroevendraaier de stelschroef voorzichtig in de richting van de "+" of de "–".

❶ De stelschroef voor de steekbalans wordt zichtbaar als u accessoirebox verwijdert. De schroef staat normaal gesproken horizontaal.

❷ Verschoven elastische steken instellen

A Als de steken in elkaar zijn geschoven, draait u de schroef in de richting "–".

B Correcte instelling.

C Als de steken uitelkaar zijn getrokken, draait u de schroef in de richting "+".

❸ Verschoven letters of cijfers instellen

A Als de letters of cijfers elkaar overlappen, draait u de schroef in de richting "–".

B Correcte instelling.

C Als de steken uit elkaar zijn getrokken, draait u de schroef in de richting "+".

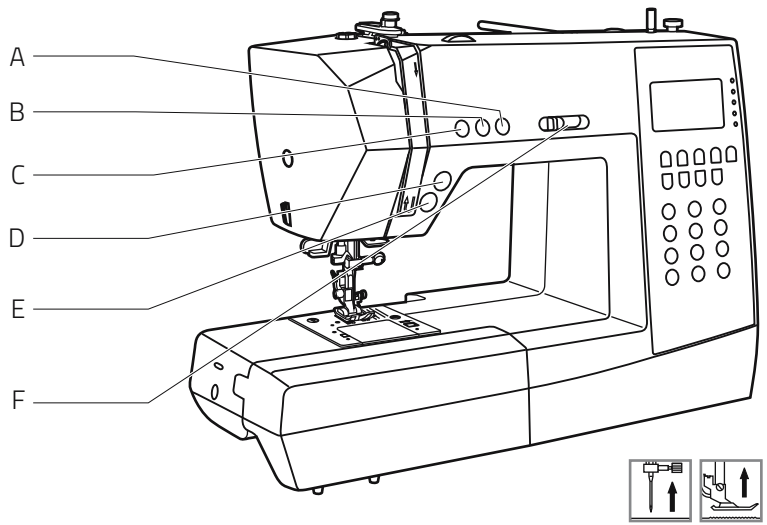
❹ Steekdichtheid voor het knoopsgat instellen

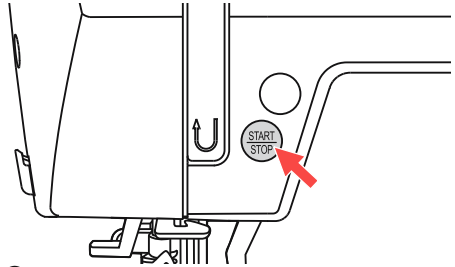
A Als het knoopsgat te strak is genaaid, draait u de schroef in de richting "–".

B Correcte instelling.

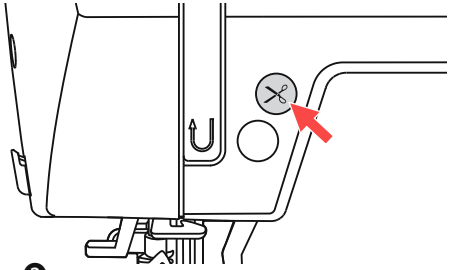
C Is het knoopsgat niet strak genoeg genaaid, dan draait u de schroef in de richting "+".

AANWIJZING: Test de gewenste steek altijd op een lapje stof van het huidige project.





❶



❷

Die wichtigsten Funktionen auf einen Blick

A Taste für Nadelstopp oben / unten
B Taste für automatisches Vernähen
C Taste für Rückwärtsnähen (Rücktransport)
D Taste Fadenabschneider
E Start / Stop-Taste
F Geschwindigkeitsregler

❶ Start/Stop-Taste

Der Nähcomputer beginnt zu nähen, wenn die START/STOP-Taste gedrückt wird und er stoppt, wenn die Taste erneut gedrückt wird. Beim Stoppen wird die Nadel automatisch in die oberste Position gestellt, wenn die Funktion „Nadelstopp oben/unten" entsprechend eingestellt wurde.

Der Nähcomputer näht zu Beginn langsam, dann zunehmend schneller, bis die eingestellte Nähgeschwindigkeit erreicht ist. Die Nähgeschwindigkeit kann mit dem Geschwindigkeitsregler eingestellt werden.

❷ Taste für Fadenabschneider

Zum Abschneiden der Nähfäden drücken Sie nach dem Nähen diese Taste.

Les touches de fonction

Aperçu des fonctions les plus importantes

A touche pour arrêt de l'aiguille en haut / en bas
B touche pour couture automatique
C touche pour couture en arrière (transport arrière)
D touche coupe-fil
E touche marche/arrêt
F bouton régulateur de la vitesse

❶ Touche marche/arrêt (START/STOP)

La machine à coudre électronique se met à coudre lorsque vous appuyez sur la touche START/STOP puis s'arrête lorsque vous appuyez à nouveau sur cette touche. Lorsque la machine s'arrête, l'aiguille est automatiquement placée sur la position haute si la fonction « arrêt de l'aiguille en haut / en bas » a été réglée en conséquence.

La machine à coudre électronique coud au départ lentement, puis augmente la vitesse jusqu'à ce que la vitesse qui a été programmée soit atteinte. La vitesse de couture peut être réglée avec le bouton régulateur de la vitesse.

❷ Touche coupe-fil

Pour couper les fils, appuyez en fin de couture sur cette touche.

Operation Buttons

The most important functions at a glance

A Needle up / down position button
B Auto-lock button
C Reverse button
D Thread cutter button
E Start / Stop button
F Speed limiting adjustment lever

❶ Start/Stop button

The machine will start running when Start/Stop button is pressed and will stop when pressed the second time. If you adjust the button "Needle up / down" accordingly, the needle will stop in the highest position.

The machine will rotate slowly at the beginning of sewing. The sewing speed will increase slowly until reaching the speed setting selected with the speed limiting adjustment lever.

❷ Thread cutter button

Press this button after finishing sewing and the machine will trim the threads.

Functietoetsen

De belangrijkste functies in één oogopslag

A Naaldstop omlaag/omhoog
B Automatisch afhechten
C Achterwaartsknop
D Knop draadsnijder
E Start/Stop-knop
F Snelheidsregeling

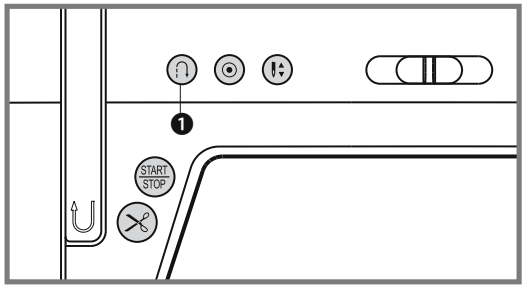
❶ Start/Stop-knop

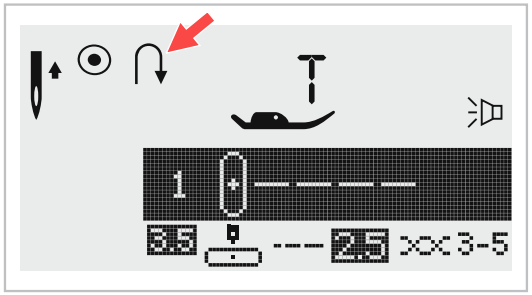
De naaimachine begint te naaien als de START/STOP-knop wordt ingedrukt en stopt wanneer de knop opnieuw wordt ingedrukt. Bij het stoppen wordt de naald automatisch in de bovenste positie geplaatst als de functie „Naaldstop omhoog/omlaag" is ingesteld.

De naaimachine naait aan het begin langzaam, daarna steeds sneller tot de ingestelde naaisnelheid is bereikt. De naaisnelheid kan worden aangepast met de snelheidsregeling.

❷ Knop voor de draadsnijder

Druk na het naaien op de knop om de draad af te snijden.





Die wichtigsten Funktionen auf einen Blick

❶ Taste für Rückwärtsnähen (Rücktransport)

Wählen Sie die Direktwahlstiche 1–5 oder das Stichmuster 01–06 mit der Nummernwahl, wenn Sie möchten, dass der Nähcomputer auch rückwärts näht.

Mit der Start/Stop-Taste:

Wenn Sie mit einem dieser Stiche oder Muster nähen, und Sie die Rückwärtsnäh-Taste zuvor kurz drücken, näht die Maschine solange rückwärts, bis Sie die Taste erneut drücken. Wollen Sie nur einige wenige Vernäh-Stiche nähen, können Sie während des Nähens die Rückwärtsnäh-Taste drücken und gedrückt halten, dann näht die Maschine nur solange rückwärts, bis Sie die Taste wieder loslassen.

Mit dem Fußpedal:

Wenn Sie mit einem dieser Stiche oder Muster nähen und die Rückwährtsnäh-Taste drücken, näht die Maschine solange rückwärts, bis Sie die Taste wieder loslassen. Sobald Sie die Taste loslassen, näht der Nähcomputer wieder vorwärts.

Tipp: Wenn Sie die Taste bereits vor Nähbeginn drücken, näht die Maschine permanent rückwärts, solange, bis Sie die Taste erneut drücken.

Wenn Sie die Direktwahlstiche 6-7, die Stichmuster 07-16 u. 33-50 oder die Stichmuster 01-66 der Gruppe C wählen, und Sie drücken während des Nähens die Rückwärtsnäh-Tast, werden einige Vernähstiche langsam genäht und der Nähcomputer stoppt automatisch (starten Sie das Gerät dazu mit der Start/Stop-Taste).

Les touches de fonction

Aperçu des fonctions les plus importantes

❶ Touche pour couture en arrière (transport arrière)

Sélectionnez un point de 1–5 en mode direct ou avec la sélection d'un numéro un motif de 01–06, si vous voulez coudre en arrière.

Avec la touche marche/arrêt (START/STOP) :

Si vous cousez un de ces points ou motifs et que vous avez préalablement appuyé sur la touche pour la couture en arrière, la machine coud en arrière jusqu'à ce que vous appuyez à nouveau sur la touche.
Si vous voulez simplement effectuer quelques points de finition en arrière, vous pouvez appuyer sur la touche de couture en arrière et la maintenir enfoncée pendant que vous cousez, dans ce cas, la machine s'arrête de coudre en arrière lorsque vous relâchez la touche.

Avec la pédale de commande :

Si vous cousez un de ces points ou motifs et que vous avez préalablement appuyé sur la touche pour la couture en arrière, la machine coud en arrière jusqu'à ce que vous appuyez à nouveau sur la touche.

Conseil : Si vous appuyez sur la touche avant de commencer à coudre, la machine coud en arrière en permanence jusqu'à ce que vous appuyez à nouveau sur la touche.

Si vous avez sélectionné un point 6-7 en mode direct, un motif 07-16, 33-50 du groupe B ou un motif 01-66 du groupe C sélectionnés par numéro et vous appuyez sur la touche de couture en arrière pendant que vous cousez, quelques points de finition sont cousus lentement puis la machine s'arrête automatiquement (mettez pour cela la machine en marche avec la touche marche/arrêt).

Operation Buttons

The most important functions at a glance

❶ Button for reverse sewing (reverse transport)

Select the direct selection patterns 1–5 or the stitch pattern 01–06 using the number selection if you want the sewing computer to sew in reverse as well.

Using the Start/Stop button:

When you are sewing with one of these stitches or patterns and shortly before starting press the reverse sewing button, the machine will sew in reverse until you press the button again. If you only want to sew a few tie-off stitches, you can press and hold the reverse sewing button during use.
The machine will only sew in reverse until the button is released again.

Using the foot control:

When you are sewing with one of these stitches or patterns and then press the reverse sewing button, the machine will sew in reverse until you release the button. Once the button is released, the sewing computer will sew forwards.

Tip: When the button is pressed before you start sewing, the machine will permanently sew in reverse until you press the button again.

When you select Direct patterns 6-7, B Group Patterns 07-16, 33-50, and C Group Patterns 01-66 a reinforcement stitch sews at a low speed and machine automatically stops if the reverse button is pressed.

Functietoetsen

De belangrijkste functies in één oogopslag

❶ Achterwaartsknop

Kies de directkeuzesteek 1–5 of het steekpatroon 01–06 met de nummerkeuze, als u wilt dat de naaimachine ook achteruit naait.

Met de Start/Stop-knop:

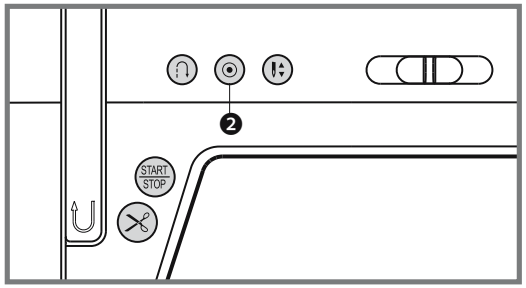
Als u met een van deze steken of patronen naait, en u drukt kort van tevoren op de achterwaartsknop dan naait de machine net zo lang achteruit totdat u weer op de knop drukt. Wilt u een paar steken afhechten, dan kunt u tijdens het naaien de achterwaartsknop ingedrukt houden. De machine naait dan net zo lang achteruit tot u de knop loslaat.

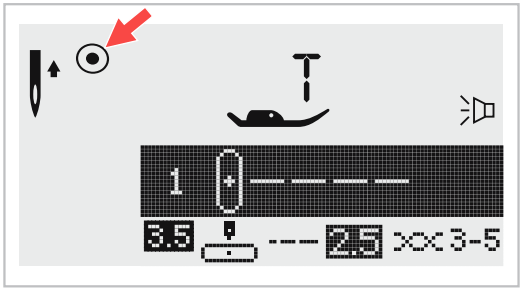
Met het voetpedaal:

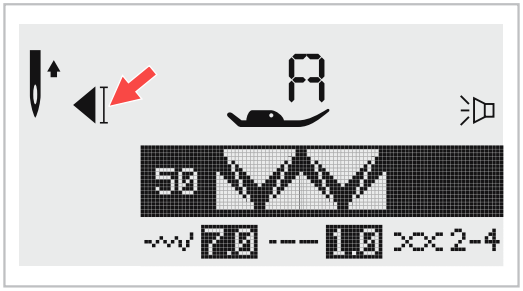
Als u met een van deze steken of patronen naait, en u drukt de achterwaartsknop in dan naait de machine net zo lang achteruit totdat u de knop loslaat. Zodra u de knop loslaat, naait de naaimachine weer vooruit.

Tip: Als u de knop indrukt voordat u begint te naaien, naait de machine permanent achteruit, totdat u de knop weer indrukt.

Als u de directkeuzesteken 6-7 of de steekpatronen 07-16, 33-50 van groep B of de steekpatronen 01-66 van groe C en u drukt tijdens het naaien de achterwaartsknop in, dan worden enkele afhechtsteken langzaam genaaid en stopt de naaimachine automatisch (start het apparaat met de Start/Stop-knop).







Die wichtigsten Funktionen auf einen Blick

❷ Taste für Automatisches Vernähen „Auto-Lock“

Für die Direktwahlstiche 1–4 und die Stichmuster 00–05 mit der Nummernwahl können Sie automatisches Vernähen einstellen.

Wenn Sie die Auto-Lock-Taste kurz drücken, näht die Maschine sofort automatisch 3 Sicherungsstiche (Vernähstiche) und stoppt dann automatisch.

In der LCD-Anzeige erscheint das Symbol ⦿ bis die Maschine stoppt.

Für die Direktwahlstiche 6-7, die Stichmuster 07-16 u. 33-50 oder die Stichmuster 01-66 der Gruppe C wählen. Wenn Sie die Auto-Lock-Taste während des Nähens drücken, näht die Maschine 3 Sicherungsstiche (Vernähstiche) am Ende des eingestellten Stiches und stoppt dann automatisch.

In der LCD-Anzeige erscheint das Symbol ◀I solange, bis die Maschine stoppt.

Die Funktion wird gelöscht, wenn Sie die Taste erneut drücken oder einen anderen Stich auswählen.

Les touches de fonction

Aperçu des fonctions les plus importantes

❷ Touche de couture automatique « auto-lock »

Vous pouvez régler la couture automatique avec les points 1–4 en mode direct et les motifs 00–05 sélectionnés par numéro.

Si vous appuyez brièvement sur la touche auto-lock, la machine coud immédiatement automatiquement 3 points de sécurité (points de finition) puis s'arrête automatiquement.

Le symbole ⦿ s'affiche sur l'écran jusqu'à ce que la machine s'arrête.

Pour les points 6-7 en mode direct, les motifs 07-16, 33-50 du groupe B et les motifs 01-66 du groupe C sélectionnés par numéro: Si vous appuyez sur la touche auto-lock pendant la couture, la machine coud 3 points de sécurité (point de finition) en fin du point programmé puis s'arrête automatiquement.

Le symbole ◀[s'affiche sur l'écran puis s'efface lorsque la machine s'arrête.

La fonction est effacée, lorsque vous appuyez à nouveau sur la touche ou que vous sélectionnez un autre point.

Operation Buttons

The most important functions at a glance

❷ Auto-lock button

When Direct Patterns 1-4, and B Group Patterns 01-05 are selected, the machine will immediately sew 3 locking stitches when the Auto-lock button is pressed, then automatically stop.

If you press the Auto-lock button shortly, the machine will sew 3 locking stitches and stop automatically.

The LCD will display the figure ⦿ until the machine is stopped.

When Direct Patterns 6-7, B Group Patterns 07-16 , 33-50, and C Group Patterns 01-66 are selected, press the Auto-lock button, the machine will sew 3 locking stitches at the end of the current pattern and automatically stop.

The LCD will display the figure ◀[until the machine is stopped.

The function will be cancelled if you press the button once again or select another pattern.

Functietoetsen

De belangrijkste functies in één oogopslag

❷ Knop voor automatisch afhechten "Auto-Lock"

Voor de directkeuzesteek 1–4 en de steekpatronen 00–05 met de nummerkeuze kunt u automatisch afhechten instellen.

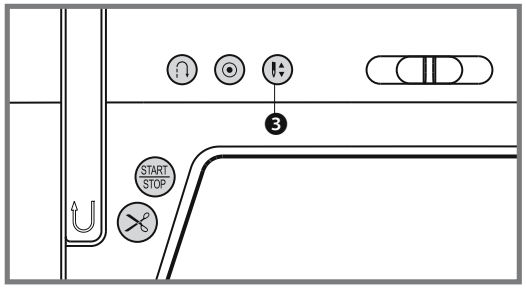
Als u kort op de Auto-Lock-knop drukt, naait de machine direct automatisch 3 afhechtsteken en stopt daarna automatisch.

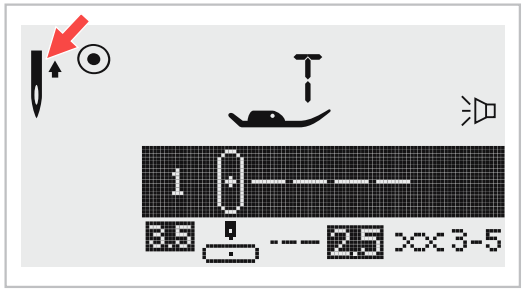
Op het LCD-scherm verschijnt het symbool ⦿ tot de machine stopt.

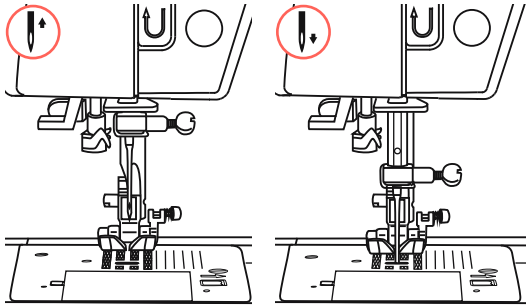
Voor de directkeuzesteken 6-7 en steekpatronen 07-16, 33-50 van groep B en 01-66 van groep C: Als u de Auto-Lock-knop tijdens het naaien indrukt, naait de machine 3 afhechtsteken aan het einde van de ingestelde steek en stopt dan automatisch.

Op het LCD-scherm verschijnt het symbool ◀[tot de machine stopt.

De functie wordt gewist als u nogmaals op de knop drukt of een andere steek kiest.







Die wichtigsten Funktionen auf einen Blick

❸ Taste für Nadelstopp oben/unten

Mit der Taste „Nadelstopp oben/unten" können Sie bestimmen, ob die Nadel in der oberen Position oder im Stoff stoppt, wenn Sie das Nähen beenden.

Bitte beachten: Die Taste „Nadelstopp oben/unten" muss immer vor Nähbeginn betätigt werden. Drücken Sie die Taste während des Nähens, stoppt das Gerät.

Tipp: Wir empfehlen, die Taste „Nadelstopp oben/unten" immer auf die Position „unten" zu stellen, dann steckt die Nadel bei Näh-Ende im Stoff und das Nähgut kann nicht verrutschen. Wenn Sie dann die Taste für den „Fadenabschneider" drücken, wird der Faden abgeschnitten und die Nadel stellt sich automatisch in die obere Position.

Drücken Sie die Taste, bis der Pfeil auf der LCD-Anzeige nach oben zeigt ▲ und die Nadel wird in der höchsten Position stoppen.

Drücken Sie die Taste, bis der Pfeil nach unten zeigt ▼ und die Nadel wird in der untersten Position stoppen.

Aperçu des fonctions les plus importantes

❸ Touche arrêt de l'aiguille en haut / en bas

La touche « arrêt de l'aiguille en haut / en bas » vous permet de déterminer si l'aiguille doit s'arrêter en position haute ou dans le tissu en fin de couture.

A noter : La touche « arrêt de l'aiguille en haut / en bas » doit être sélectionnée avant de commencer à coudre. Si vous appuyez sur la touche pendant la couture, la machine s'arrête.

Conseil : Nous vous recommandons de toujours sélectionner la position « en bas » ; De cette manière l'aiguille s'arrête dans le tissu en fin de couture et le tissu ne peut donc pas glisser. Si vous appuyez alors la touche « coupe-fil », le fil sera coupé et l'aiguille replacée sur la position haute.

Si vous appuyez sur la touche jusqu'à ce que la flèche indique vers le haut sur l'écran ▲ , l'aiguille s'arrête sur la position en haut.

Si vous appuyez sur la touche jusqu'à ce que la flèche indique vers le bas sur l'écran ▼ , l'aiguille s'arrête sur la position en bas.

The most important functions at a glance

❸ Needle up/down position button

With the „Needle up / down" button, you decide whether the needle shall stop in the up position or in the material when you stop sewing.

NOTE: Always press the button before starting sewing. During sewing, press the button will stop the machine.

Tip: We recommend always setting the „Needle up/ down" button to the „down" position. That way, the needle will stick into the cloth when the sewing is done, preventing the workpiece from slipping. Pressing the „Thread cutter" button will then cut the thread and automatically move the needle to the upper position.

Press the button until the arrow in the LCD display points upwards ▲ to make the needle stop in its highest position.

Press the button until the arrow points downwards ▼ to make the needle stop in its lowest position.

De belangrijkste functies in één oogopslag

❸ Knop voor Naaldstop omhoog/omlaag

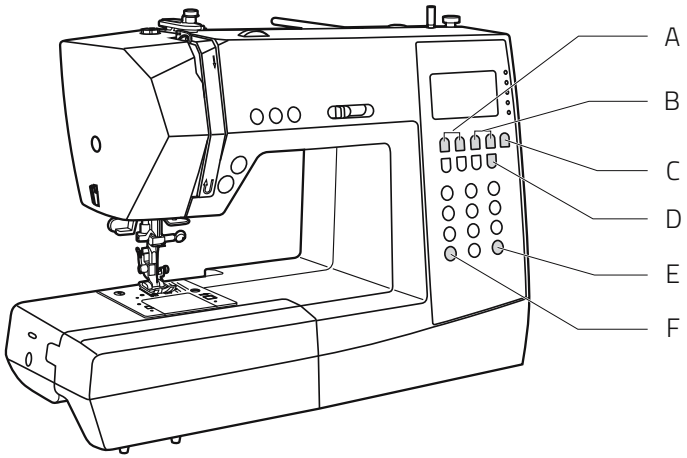
Met de knop "Naaldstop omhoog/omlaag" kunt u bepalen of de naald stopt in de hoogste stand of in de stof, als u stopt met naaien.

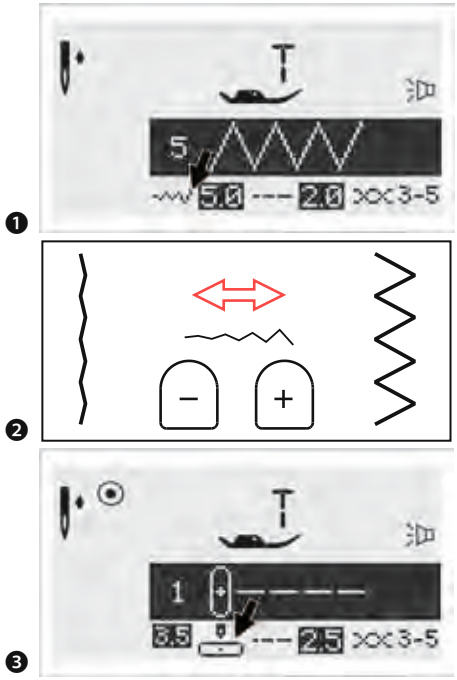
Let op: De knop „Naaldstop omhoog/omlaag" moet altijd worden ingedrukt voordat u gaat naaien. Als u op de knop drukt tijdens het naaien, stopt de machine.

Tip: Wij adviseren om de knop "Naaldstop omhoog/ omlaag" altijd in de stand "omlaag" te zetten. Dan steekt de naald aan het eind van het naaien in de stof en kan de stof niet verschuiven. Als u vervolgens op de knop voor de "Draadsnijder" drukt, wordt de draad afgeknopt en gaat de naald automatisch naar de bovenste positie.

Druk op de knop tot de pijl op het LCD-scherm op omhoog staat ▲ en stopt de naald in de hoogste stand.

Druk op de knop tot de pijl omlaag staat ▼ en de naald stopt in de laagste stand.





Die wichtigsten Funktionen auf einen Blick

A Stichbreiten-Einstellung
B Stichlängen-Einstellung
C Moduswahltaste
D Zwillingsnadel
E Spiegeln
F Taste Musterverlängerung

❶ Tasten für Stichbreiten-Einstellung (A)

Bei Auswahl einer Stichart wird die empfohlene Stichbreite automatisch eingestellt und auf der LCD-Anzeige mit Zahlen angezeigt.

Die Stichbreite kann durch Drücken der Stichbreitentasten auch anders eingestellt werden.

Bestimmte Stiche haben allerdings eine begrenzte Stichbreite.

❷ Taste „–“ drücken, um die Stichbreite schmaler zu machen. Taste „+“ drücken, um die Stichbreite breiter zu machen.

Die Stichbreite kann von „0.0 – 7.0“ eingestellt werden. Einige Sticharten haben begrenzte Breiten.

❸ Wenn die Muster 1 – 4 oder 01 – 05 gewählt sind, kann die Nadelposition mit den Stichbreiten-Tasten reguliert werden. Allerdings muss sich dazu die Nadel in der höchsten Position befinden (Taste „Nadelstopp oben/unten“ auf „oben“ stellen).

Drücken Sie die linke Taste, so bewegt sich die Nadel nach links, drücken Sie die rechte Taste, bewegt sich die Nadel nach rechts. Die Nummern von der linken Position „0.0“ bis ganz rechts „7.0“ ändern sich auf der LCD-Anzeige. Die voreingestellte mittlere Nadelposition ist meist „3.5“.

Les touches de fonction

Aperçu des fonctions les plus importantes

A Réglage de la largeur du point
B Réglage de la longueur du point
C Touche de sélection du mode
D Aiguille double
E Miroir
F Touche d'élongation des points

❶ Touches pour le réglage de la largeur du point (A)

Lors de la sélection d'un point, la largeur recommandée du point est automatiquement réglée et s'affiche avec des chiffres sur l'écran.

La largeur du point peut être réglée manuellement en appuyant sur la touche de la largeur du point.

Certains points ont toutefois une certaine limite quant à leur largeur.

❷ Appuyez sur « – » pour diminuer la largeur du point. Appuyez sur « + » pour augmenter la largeur du point.

La largeur du point peut être réglée entre « 0.0 – 7.0 ». Certains points ont une limite quant à leur largeur.

❸ Si vous sélectionnez les points 1 – 4 ou 01 – 05, la position de l'aiguille peut être réglée avec les touches de largeur du point. Toutefois l'aiguille doit être pour cela sur la position en haut (touche « arrêt de l'aiguille en haut / en bas » sur la position « en haut »).

Appuyez sur la touche gauche et l'aiguille se déplace vers la gauche. Appuyez sur la touche droite et l'aiguille se déplace vers la droite. Les numéros de la position gauche « 0.0 » jusqu'à la position droite « 7.0 » changent sur l'écran. La position médiane préprogrammée de l'aiguille est en général « 3.5 ».

Operation Buttons

The most important functions at a glance

A Stitch width adjustment buttons
B Stitch length adjustment buttons
C Mode selection button
D Twin needle button
E Mirror button
F Elongation button

❶ Stitch width adjustment button (A)

When you select a stitch, the machine will automatically set the recommended stitch width, which will be indicated by numbers on the LCD screen. The stitch width can be regulated by pressing the stitch width adjustment buttons.

Certain stitches have a limited stitch width.

❷ For a narrower stitch, press the "–" button (left). For a wider stitch, press the "+" button (right).

The stitch width can be adjusted between „0.0-7.0".

Certain stitches have a limited stitch width.

❸ When Direct Patterns 1-4, and B Group Patterns 01-05 are selected, the needle position is regulated by the stitch width adjustment buttons. Pressing the "–" button (left), will move the needle to the left and pressing the "+" button (right), will move the needle to the right. The numbers will be changed from left position „0.0" to extreme right position „7.0". The preset center needle position will be indicated as „3.5".

Functietoetsen

De belangrijkste functies in één oogopslag

A Steekbreedte instellen
B Steeklengte instellen
C Moduskeuzeknop
D Dubbele naaldtoets
E Spiegelen
F Toets patroonverlenging

❶ Knop voor het instellen van de steekbreedte (A)

Wanneer u een steek selecteert, wordt de aanbevolen steekbreedte automatisch ingesteld en weergegeven op het LCD-scherm met getallen.

De steekbreedte kan ook anders worden ingesteld door te drukken op de steekbreedteknoppen.

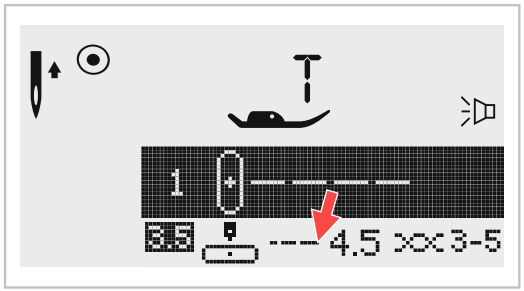
Bepaalde steken hebben een beperkte steekbreedte.

❷ Druk op de knop "–" om de steekbreedte smaller te maken. Druk op de knop "+" om de steekbreedte breder te maken.

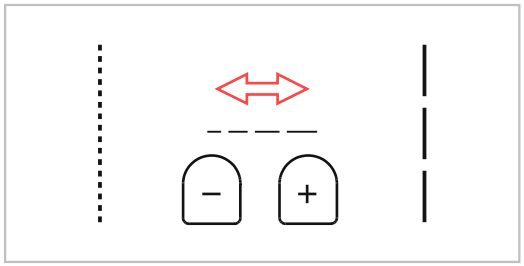
De steekbreedte kan worden ingesteld van "0.0 – 7.0". Sommige steken hebben beperkt breedtes.

❸ Als de patronen zijn 1 – 4 of 01 – 05 zijn gekozen, kan de naaldpositie worden aangepast met de steekbreedteknoppen. De naald moet zich daarvoor echter in de hoogste stand bevinden (knop "Naaldstop omhoog/omlaag" op "omhoog" zetten).

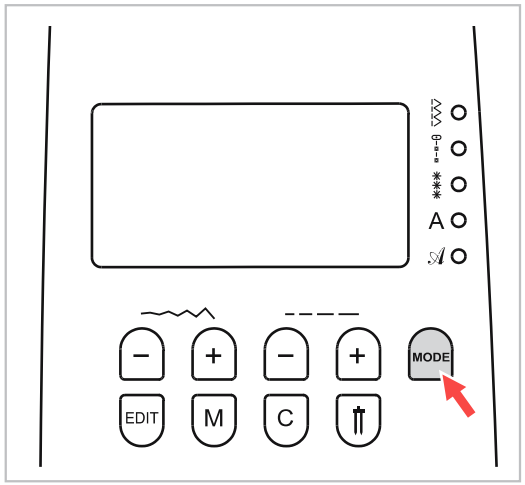
Druk op de linkerknop en de naald gaat naar links. Druk op de rechterknop en de naald gaat naar rechts. De nummers van de linkerpositie "0.0" tot helemaal rechts "7.0" veranderen op het LCD-scherm. De vooraf ingestelde middelste naaldpositie is meestal "3.5".



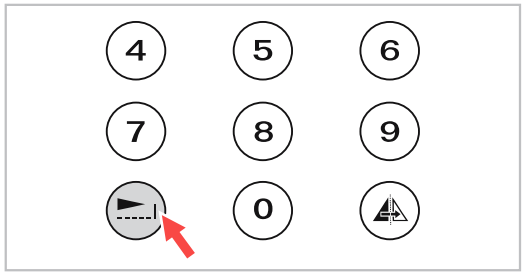
❶



❷



❸



❹

Tasten für Stichlängen-Einstellung

❶ Bei der Auswahl einer Stichart wird die empfohlene Stichlänge automatisch eingestellt und auf der LCD-Anzeige mit Zahlen angezeigt.
Die Stichlänge kann durch Drücken der Stichbreitentasten eingestellt werden.

❷ Taste „–“ drücken, um die Stichlänge zu verkürzen. Taste „+“ drücken, um die Stichlänge zu verlängern.
Die Stichlänge kann von „0.0 – 4.5“ eingestellt werden. Einige Sticharten haben begrenzte Längen.

❸ Moduswahltaste für Stichwahl
Beim Einschalten befindet sich die Maschine im „Direkt“-Modus, in der LED-Anzeige leuchtet .
Durch Drücken der MODE-Taste wechseln Sie das Stichprogramm.

Folgende Symbole im Display bedeuten:

- Stichmuster-Direktwahl (Standardstiche)
- Nutz- und Satinstichmuster:
  Stichwahl durch Nummerntasten
- Dekorstichmuster:
  Stichwahl durch Nummerntasten
- A Blockbuchstabenwahl:
  Buchstabenwahl durch Nummerntasten
- Schreibschriftmodus:
  Buchstabenwahl durch Nummerntasten

❹ Taste Musterverlängerung (siehe Seite 148)
Durch Drücken der Taste können die Stichmuster 33–45 der Gruppe B bis zu fünfmal ihrer ursprünglichen Länge verlängert werden.
Ändern Sie auch die Stichbreite oder Stichlänge, erhalten Sie so eine noch größere Auswahl an Stichmustern.

Les touches de fonction

Touches pour le réglage de la longueur des points

❶ Lors de la sélection d'un point, la longueur recommandée est automatiquement réglée et s'affiche au moyen de chiffres sur l'écran LCD.

La longueur des points peut être réglée en appuyant sur les touches de largeur de points.

❷ Appuyez sur la touche « – » pour réduire la longueur du point. Appuyez sur la touche « + » pour augmenter la longueur du point.

La longueur du point peut être réglée entre « 0.0 – 4-5 ». Certains points ont toutefois une limite concernant leur longueur.

❸ Touche de sélection du mode pour le choix du point

Lorsque vous mettez la machine en marche, elle se positionne automatiquement sur le mode « direct » et s'affiche sur l'écran. En appuyant sur la touche MODE, vous pouvez modifier le programme de points.

Les symboles suivants sur l'écran ont les significations suivantes :

- Sélection directe du point (points standards)
- Points courants et de plumetis : Sélection par numéros
- Points de décoratifs : Sélection par numéros
- A Lettres majuscules : Sélection par numéros
- Lettres cursives Sélection par numéros

❹ Touche d'élongation des points (voir page 149)

En appuyant sur la touche vous pouvez élonger les points 33 – 45 du groupe B jusqu'à cinq fois leur longueur d'origine.

Si vous modifiez la largeur ou la longueur des points, vous obtenez un choix encore plus grand de points.

Operation Buttons

Stitch length adjustment buttons

❶ When you select a stitch the machine will automatically set the recommended stitch length which will be indicated by numbers on the LCD screen. The stitch length can be adjusted by pressing the stitch length adjustment buttons.

❷ To shorten the stitch length, press the " – " button (left). For a longer stitch length, press the "+" button (right). The stitch length can be adjusted between "0.0-4.5". Certain stitches have a limited length.

❸ MODE selection button

The LED light will be set at Direct mode " " when the machine is first turned on. Pressing the Mode button, will move from one mode to another which opens new stitch pattern menus. As the Mode button is pressed, the LED light will move indicating which program mode is selected.

- Direct mode stitch selection.
- Utility and satin pattern mode: Stitch selection using number buttons.
- Decorative pattern mode: Character selection using number buttons.
- A Block letter mode: Character selection using number buttons.
- Script letter mode: Character selection using number buttons.

❹ Elongation button (see page 149)

B Group Patterns 33-45 can be elongated up to five times its normal length by pressing the " " button.

Changing the width or length of the stitches offers a greater variation of stitch patterns.

Functietoetsen

Knop voor het instellen van de steeklengte

❶ Wanneer u een steek selecteert, wordt de aanbevolen steeklengte automatisch ingesteld en weergegeven op het LCD-scherm met getallen.

De steeklengte kan ook worden ingesteld door te drukken op de steekbreedteknoppen.

❷ Druk op de knop "–" om de steeklengte kleiner te maken. Druk op de knop "+" om de steeklengte groter te maken.

De steeklengte kan worden ingesteld van "0.0 tot 4.5". Sommige steken hebben beperkt lengtes.

❸ Moduskeuzeknop voor steekkeuze

Bij inschakelen staat de machine in de modus "Direct", op het LED-scherm brandt .
Door op de MODE-toets te drukken, wisselt u het steekprogramma.

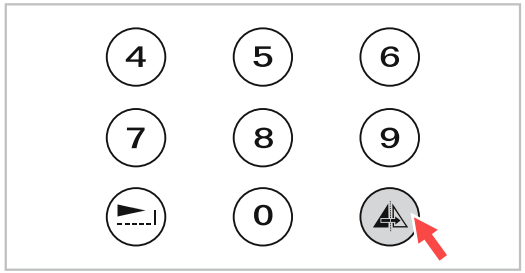
De volgende symbolen op het display betekenen:

- Steekpatroon-directe keuze (standaardsteek)
- Rechte steek- en satijnsteekpatronen: Steekkeuze met cijfertoetsen
- Decoratieve steekpatronen: Steekkeuze met cijfertoetsen
- A Blokletterkeuze: Letterkeuze met cijfertoetsen
- Handschriftmodus: Letterkeuze met cijfertoetsen

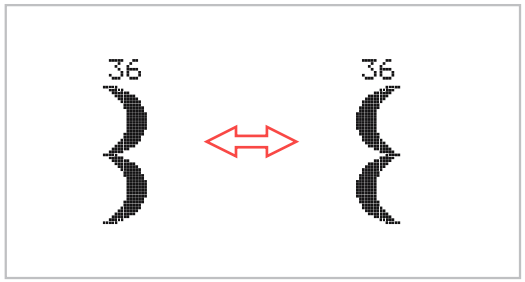
❹ Toets patroonverlenging (zie pagina 149)

Door op de toets te drukken, kunnen de steekpatronen 33 – 45 van de groep B tot met maximaal vijf keer hun oorspronkelijke lengte verlengd worden.

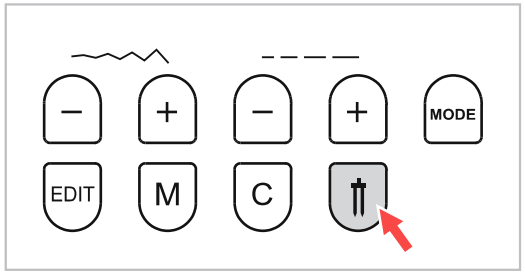
Als u ook de steekbreedte of de steeklengte wijzigt, krijgt u een nog grotere verscheidenheid aan steekpatronen.



❶



❷



❸

Taste Spiegeln (siehe Seite 150)

❶ Durch Drücken der Taste können die Direktwahlmuster 1–7, die Stichmuster 01–16 und 33–50 der Gruppe B sowie die Stichmuster 01–66 der Gruppe C ihrer Vertikalachse entlang gespiegelt werden. Das gespiegelte Muster wird dann solange so genäht, bis die Taste Spiegeln nochmals gedrückt wird. Die Funktion wird auch deaktiviert, sobald das Stichmuster verändert wird.

❷ Die Spiegeln-Funktion erscheint auf dem Display.

Taste Zwillingsnadel (siehe Seite 152)

❸ Mit der Zwillingsnadel können die Direktwahlmuster 1–7, die Muster 01–16 und 33–50 der Gruppe B sowie die Muster 01–07, 09–26, 28–62, 64–66 der Gruppe C in je zwei Parallellinien des gleichen Stichmusters mit zwei unterschiedlichen Fäden genäht werden.
Taste drücken und die Maschine reduziert die Höchststichbreite für das Nähen mit der Zwillingsnadel automatisch. Taste nochmals drücken, um wieder mit einer Nadel zu nähen.

Les touches de fonction

Touche miroir (voir page 151)

❶ En appuyant sur la touche les points 1–7 de la sélection directe, les points 01–16 et 33–50 du groupe B ainsi que les points 01–66 du groupe C peuvent être cousus en les reflétant sur leur axe vertical. Le point est alors cousu en le reflétant jusqu'à ce que vous appuyez à nouveau sur la touche miroir. Le programme est également désactivé dès que vous sélectionnez un autre point.

❷ Le programme miroir s'affiche sur l'écran.

Touche aiguille double (voir page 153)

❸ Grâce à l'aiguille double les points 1–7 de la sélection directe, les points 01–16 et 33–50 du groupe B ainsi que les points 01–07, 09–26, 2–62, 64–66 du groupe C peuvent être cousus simultanément sur deux lignes parallèles avec deux fils différents.

En appuyant sur la touche , la machine réduit automatiquement la largeur maximale du point afin de coudre avec l'aiguille double. Si vous appuyez une nouvelle fois sur la touche, vous cousez à nouveau avec une seule aiguille.

Operation Buttons

Mirror button (see page 151)

❶ The Direct Patterns 1–7, B Group Patterns 01–16, 33–50 and C Group Patterns 01–66 can be mirror imaged along a vertical axis by pressing the button. The machine will continue to sew the reflected pattern until the mirror button is pressed again. The mirror function also will be canceled if the pattern changed.

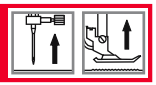
❷ The function for mirror imaging the pattern appears on the LCD screen.

Twin needle button (see page 153)

❸ With the twin needle, the Direct Patterns 1–7, B Group Patterns 01–16, 33–50 and C Group Patterns 01–07, 09–26, 28–62, 64–66 can be sewn in two parallel lines of the same stitch with two different threads.

Press th button, the machine automatically reduces the maximum width for twin needle sewing. Press the button again for single needle sewing.

Functietoetsen



Spiegelen (zie pagina 151)

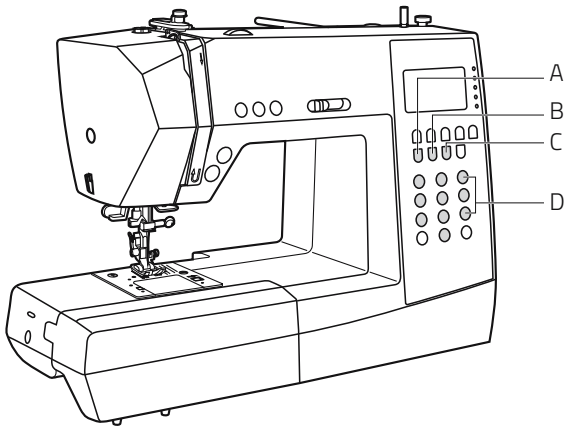
❶ Door op de toets te drukken, kunnen de directkeuzepatronen 1–7, de steekpatronen 01–16 en 33–50 van groep B en de steekpatroon 01–66 van groep C gespiegeld worden langs de verticale as. Het gespiegelde patroon wordt vervolgens zo lang genaaid totdat de spiegeltoets weer wordt ingedrukt. De functie wordt ook uitgeschakeld als het steekpatroon wordt gewijzigd.

❷ De spiegelfunctie verschijnt op het display.

Toets tweelingnaald (zie pagina 153)

❸ Met de tweelingnaald kunnen de directkeuzepatronen 1–7, de patronen 01–16 en 33–50 van groep B en de patronen 01–07, 09–26, 28–62, 64–66 van groep C in twee parallelle lijnen van hetzelfde steekpatroon worden genaaid met twee verschillende draden.

Druk op toets en de machine verkleint automatisch de maximale steekbreedte voor het naaien met de tweelingnaald. Druk nogmaals op de toets om weer met één naald te naaien.

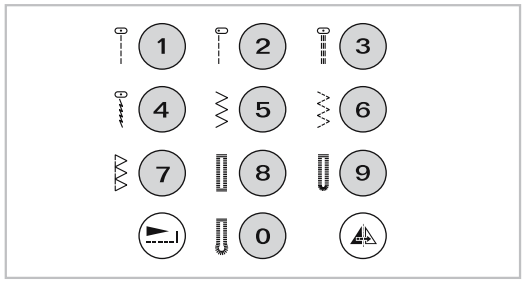


A Taste EDIT
B Speichertaste
C Löschtaste
D Direkte Musterwahl und Nummerntasten

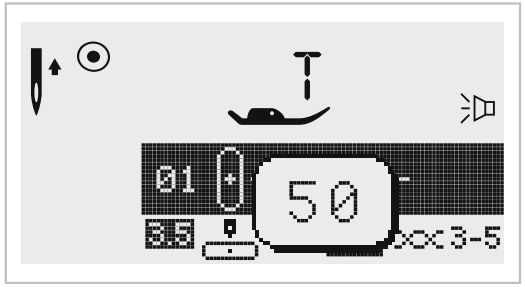
A Touche EDIT
B Touche de sauvegarde
C Touche de suppression
D Sélection directe du point ou touches de numéros

A EDIT button
B Memory button
C Clear button
D Direct pattern selection and number buttons

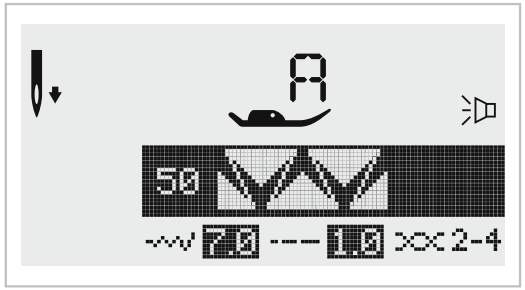
A EDIT-toets
B Geheugentoets
C Wistoets
D Directe patroonkeuze en cijfertoetsen



❶



❷



❸

Direkte Musterwahl und die Nummerntasten

❶ Direkte Musterwahl

Die Tasten drücken, um die verschiedenen Standardstichmuster zu wählen, die neben der Nummerntaste angezeigt sind, wenn der Modus auf „Direkt" eingestellt ist.

❷ Nummerntasten

Drücken Sie die Nummerntasten, um das gewünschte Muster auszuwählen. Dazu müssen Sie mit der Modus-Wahltaste MODE erst den Direkt-Modus verlassen haben.

Außer im Direkt-Modus können die anderen Muster durch Drücken der gewünschten Nummern ausgewählt werden.

Zum Beispiel: Muster 50

❸ Wenn man sich nicht im „Direkt"-Modus befindet, kann man durch Drücken der Zahlenkombination das gewünschte Nähmuster auswählen.

Zum Beispiel: Muster 50

Mit Nummerntasten können Sie in folgenden Modi diese Stiche wählen:

Nutz- und Satinstichmuster

Dekorstichmuster

A Blockbuchstaben

𝒜 Schreibschrift-Buchstaben

Sélection directe des points et les touches de numéros

❶ Sélection directe des points

Appuyez sur les touches pour sélectionner les différents points standards qui sont affichés à côté de la touche de numéros, lorsque le mode de sélection est réglé sur « Direct » ⧖.

❷ Touches de numéros

Appuyez sur les touches de numéros pour sélectionner le point souhaité. Vous devez pour cela tout d'abord quitter le mode de sélection directe grâce à la touche MODE.

A l'exception de la sélection directe, les autres points peuvent être sélectionnés en appuyant sur le numéro correspondant.

Exemple : point 50

❸ Si vous n'êtes pas dans la sélection directe, vous pouvez sélectionner un point en appuyant sur la combinaison de chiffres correspondante.

Exemple : point 50

Vous pouvez sélectionner en modes suivants ces points avec les touches de numéros :

- Points courants et de plumetis
- Points décoratifs
- A Lettres majuscules
- 𝒜 Lettres cursives

Direct pattern selection and number buttons

❶ Direct pattern selection

Press the buttons to select the utility patterns shown beside the number button when the mode button is set at the „Direct" mode ⧖.

❷ Number buttons

To select the desired pattern, press the number buttons. For doing so, you first have to leave the „Direct" mode by pressing the MODE button.

Except the Direct Pattern mode, all other modes can be selected by pressing the desired numbers.

For example: pattern 50

❸ If the machine is not in „Direct" mode, use the numbered buttons to select stitch patterns.

For example: pattern 50

With number buttons you can select patterns in the follwing modes:

- Utility and satin pattern mode
- Decorative pattern mode
- A Block letter mode
- 𝒜 Script letter mode

Directe patroonkeuze en cijfertoetsen

❶ Directe patroonkeuze

Druk op de toetsen om de verschillende standaardsteekpatronen te kiezen die naast de nummertoets worden weergegeven als de modus is ingesteld op "Direct" ⧖.

❷ Cijfertoetsen

Druk op de cijfertoetsen om het gewenste patroon te kiezen. U moet dan met de moduskeuzetoets MODE eerst de directe modus hebben verlaten.

Naast de directe modus kunnen de andere patronen worden geselecteerd door op de gewenste cijfers te drukken.

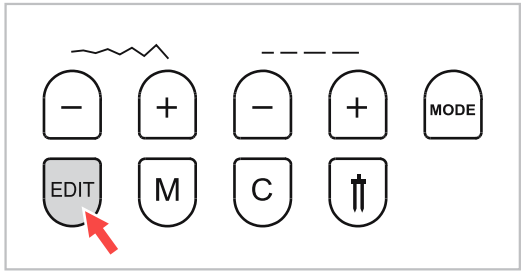
Bijvoorbeeld: Patroon 50

❸ Als u zich niet in de modus "Direct" bevindt, kunt u door op de cijfercombinatie te drukken het gewenste naaipatroon kiezen.

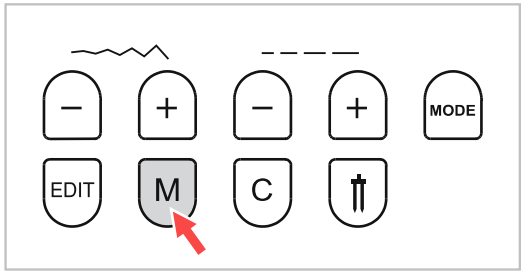
Bijvoorbeeld: Patroon 50

Met de cijfertoetsen kunt u in de volgende modi deze steek kiezen:

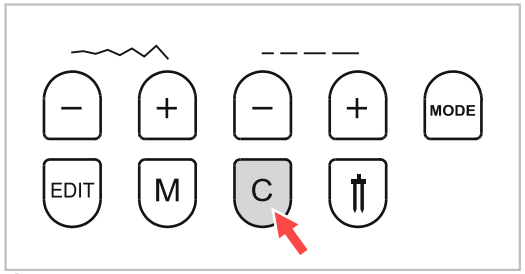
- Rechte steek- en satijnsteekpatronen
- Decoratieve steekpatronen
- A Blokletters
- 𝒜 Handschriftletters



❶



❷



❸

❶ Korrekturtaste EDIT (Bearbeiten)

Die EDIT-Taste wird benutzt, um gespeicherte Muster aus dem Speichermodus zu verändern. Das Drücken der EDIT-Taste ermöglicht manuelle Änderungen von Stichbreite, -länge, Spiegeln, Verlängern und der Vernähfunktion. Um zum Speicher-Modus zurückzukehren, drücken Sie erneut die EDIT-Taste (weitere Informationen zum Speicher-Modus finden Sie auf den Seiten 154 – 160).

❷ Speichertaste M

Die Taste M drücken, um in den Speichern-Modus (Memory) zu gelangen und die Buchstabenkombinationen oder Dekorstiche zu speichern. Mit der Stichbreitentaste „+“ oder „–“ wird das gespeicherte Muster bestätigt (im Speichern-Modus)

Bitte beachten: Die Direktwahlmuster und die Stichmuster 17 – 32 der Gruppe B können nicht im Memory-Modus gespeichert werden.

❸ Löschtaste C

Drücken Sie die Taste C, falls ein falscher Buchstabe ausgewählt ist. Jeder Druck auf diese Taste löscht einen Buchstaben. Sie können auch ein Muster löschen, wenn Sie eine Kombination aus Mustern und Buchstaben nähen.

Les touches de sélection

❶ Touche de correction EDIT (traiter)

La touche EDIT est utilisée pour modifier le point mémorisé dans le mode mémoire. En appuyant sur la touche EDIT vous pouvez modifier manuellement la longueur et la largeur du point, la fonction miroir, l'élongation et le programme de finition. Pour retourner au mode mémoire, appuyez à nouveau sur la touche EDIT (plus d'informations sur le mode mémoire pages 155 – 161).

❷ Touche mémoire M

Appuyez sur la touche M pour aller dans le mode mémoire (Memory) et pour sauvegarder des combinaisons de lettres ou des points décoratifs. Confirmez le point mémorisé grâce aux touches de largeur du point « + » ou « – » (dans le mode mémoire).

A noter : Les points en sélection directe et les points 17 – 32 du groupe B ne peuvent pas être sauvegardés dans le mode mémoire.

❸ Touche de suppression C

Appuyez sur la touche C si vous avez sélectionné une mauvaise lettre. A chaque fois que vous appuyez sur la touche, vous supprimez une lettre. Vous pouvez également supprimer un point si vous cousez une combinaison à base de points et de lettres.

Selection Buttons

❶ EDIT button

The EDIT button is used to modify settings while in the memory mode. Pressing the EDIT button will allow manual setting of the stitch width, stitch length, mirror, elongation and the auto-lock function. Press the EDIT button again to leave the editing mode and return to memory mode. (See pages 155 – 161 for more information on programming the machine Memory).

❷ Memory button M

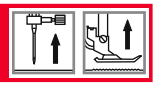
Press the M button to enter the memory mode, and store the combinations of characters or decorative stitches. Use the stitch width „+" or „–" button to confirm the pattern memorized by pressing this button in memory mode.

Please note: The Direct mode patterns and the B Group Patterns 17 – 32 cannot be memorized.

❸ Clear button C

Press the button C when an incorrect character is selected. Each press of this button erases one character, or press this button to remove an added pattern when sewing combinations of characters or decorative stitches.

Keuzetoetsen



❶ Correctietoets EDIT (bewerken)

De EDIT-knop wordt gebruikt om het opgeslagen patroon uit de geheugenmodus te wijzigen. Door op de EDIT-toets te drukken, kunt u handmatig wijzigingen aanbrengen aan de steekbreedte, steeklengte, spiegelfunctie en de afhechtfunctie. Om terug te keren naar de geheugenmodus, drukt u weer op de EDIT-toets (meer informatie over de geheugenmodus vindt u op de pagina's 155 – 161).

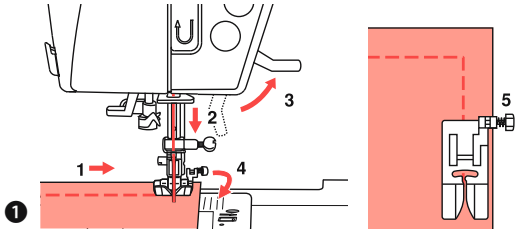
❷ Geheugentoets M

Druk op M om in de geheugenmodus (Memory) te komen en de combinatie van letters en decoratieve steken op te slaan. Met de steekbreedtetoets "+" of "–" wordt het opgeslagen patroon bevestigd (in de geheugenmodus).

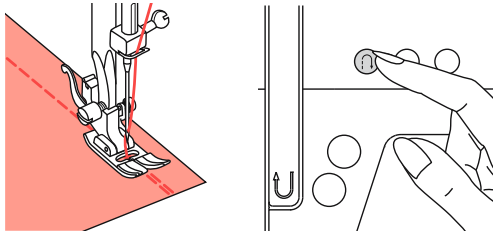
Let op: Het directkeuzepatoon en de steekpatronen 17 – 32 van groep B kunnen niet in de geheugenmodus worden opgeslagen.

❸ Wistoets C

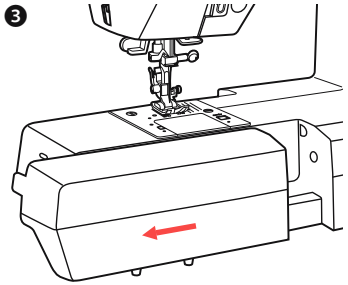
Druk op de toets C als een verkeerde letter is geselecteerd. Bij elke druk op deze toets wordt één letter gewist. U kunt ook een extra patroon wissen bij het naaien van een combinatie van patronen en letters.



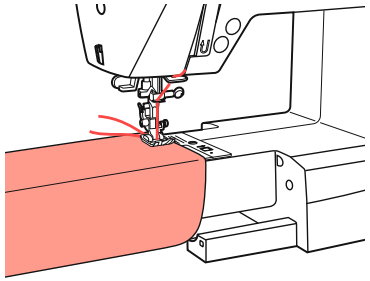
❶



❷



❸



❶ Ecken nähen

1. Anhalten, sobald die Ecke erreicht ist.
2. Nadel manuell senken oder sie durch einmal Drücken der Taste „Nadelstopp oben/unten“ in den Stoff senken.
3. Nähfuß hochstellen.
4. Mit der Nadel als Angelpunkt Stoff um 90° drehen.
5. Nähfuß senken und weiter nähen.

❷ Rückwärtsnähen

Das Rückwärtsnähen wird zum Vernähen zu Nähbeginn und Nähende benutzt.

Rückwärtsnäh-Taste drücken und 4 bis 5 Stiche nähen.

Wird die Taste wieder losgelassen, näht der Nähcomputer wieder vorwärts.

❸ Freiarmnähen

Das Freiarmnähen ist praktisch für Hosensäume und Ärmeln. Sie können den Anschiebetisch einfach nach links wegziehen, dann wird die Nähfläche schmäler.

Conseils pratiques

❶ Couture d'angles

1. Arrêtez la machine une fois arrivée dans l'angle.
2. Faites descendre l'aiguille manuellement ou en appuyant sur la touche « arrêt de l'aiguille en haut / en bas » de manière à ce qu'elle soit dans le tissu.
3. Soulevez le pied de biche.
4. Tournez le tissu à 90° en utilisant l'aiguille comme pivot.
5. Abaissez le pied de biche et continuez à coudre.

❷ Couture en arrière

La couture en arrière est utilisée pour effectuer un point de sécurité en début et en fin de couture.

Appuyez sur la touche de couture en arrière et cousez 4 à 5 points.

Lorsque vous relâchez la touche, la machine à coudre électronique se remet à coudre en avant.

❸ Couture bras libre

La couture bras libre est pratique pour coudre des ourlets de pantalons ou des manches. Il vous suffit simplement de retirer le plateau coulissant en le faisant glisser vers la gauche. La surface de couture est alors plus étroite.

Sewing Tips

❶ Sewing corners

1. Stop the sewing machine when you reach a corner.
2. Lower the needle into the fabric manually or by pressing the needle up / down button once.
3. Raise the presser foot.
4. Use the needle as a pivot and turn the fabric 90°.
5. Lower the presser foot and resume sewing.

❷ Reverse

Reverse stitching is used to secure the threads at the beginning and at the end of a seam.

Press the reverse button and sew 4 – 5 stitches.

The machine will sew forward when the button is released.

❸ Free arm

Free-arm sewing is convenient for sewing tubular areas such as pant hems and cuffs. You can remove the sewing table by pushing the table to the left.

Handige naaitips

❶ Hoeken naaien

1. Stop zodra u bij de hoek bent.
2. Laat de naald handmatig zakken of met behulp van de knop „Naaldstop omhoog/omlaag" in de stof zakken.
3. Zet de persvoet omhoog.
4. Gebruik de naald als spil om de stof 90° te draai-en.
5. Laat de persvoet zakken en ga verder met naaien.

❷ Achterwaarts naaien

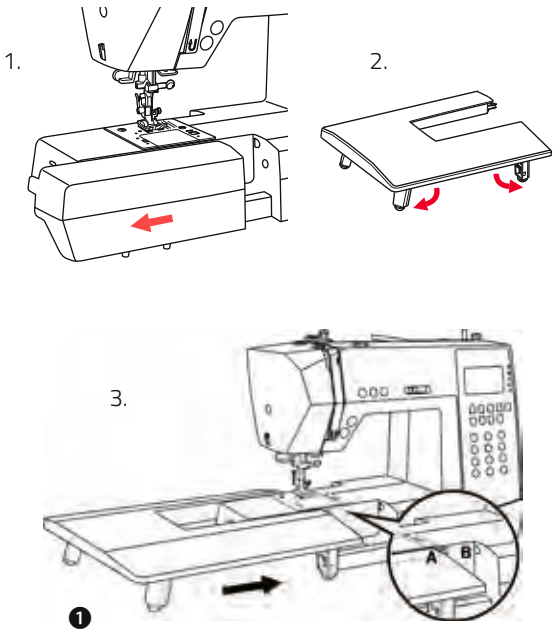
Achterwaarts naaien wordt gebruikt om aan het begin en einde af te hechten.

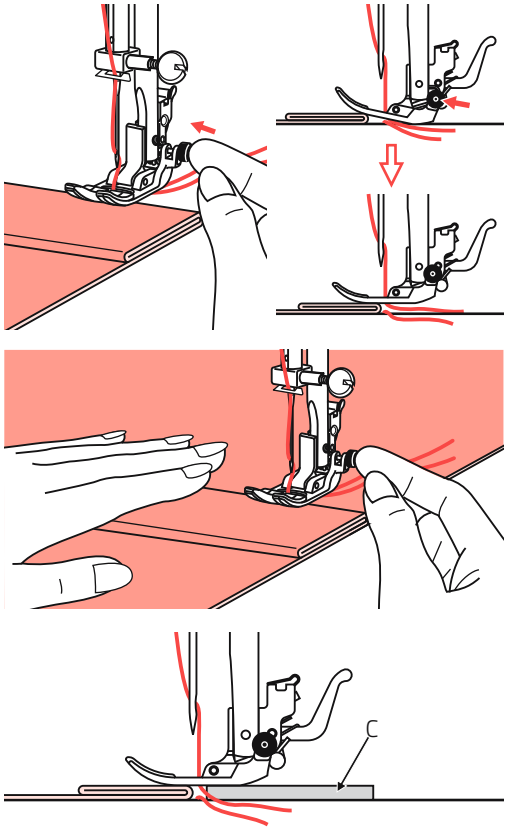
Druk op de achterwaartsknop en naai 4 tot 5 steken.

Zodra u de knop loslaat, naait de naaimachine weer vooruit.

❸ Naaien met de vrije arm

Naaien met de vrije arm is handig voor broekzomen en mouwen. U kunt de aanschuiftafel eenvoudig naar links wegtrekken, het naaivlak wordt smaller.





❶ Tischverlängerung anbringen

Die Tischverlängerung gehört zum Sonderzubehör und ist deshalb nicht im Lieferumfang enthalten.

1. Ziehen Sie den Anschiebetisch mit der Zubehörbox nach links weg.
2. Ziehen Sie die Füße an der Tischverlängerung entsprechend den Pfeilen im Bild aus.
3. Schieben Sie die Tischverlängerung ganz an den Freiarm, so dass er einrastet: A in B schieben.

Dicke Stoffe nähen

Der schwarze Knopf auf der rechten Seite am Universalfuß blockiert den Nähfuß horizontal, wenn er vor dem Senken des Nähfußes hineingedrückt wird.

Damit wird gleichmäßiger Transport von Beginn einer Naht weg und auch beim Nähen über mehrere Stofflagen (Nähte, Jeanssäume usw.) sichergestellt.

Bei Erreichen einer dicken Stelle, Nadel senken und Nähfuß heben.

Spitze des Nähfußes waagrecht stellen und schwarzen Knopf hineindrücken, dann den Nähfuß wieder senken und weiternähen.

Der schwarze Knopf löst sich nach ein paar Stichen wieder automatisch.

Es kann auch ein weiteres dickes Stoffstück hinter die Naht gelegt werden. Oder den Nähfuß stützen und von Hand Richtung Bruchfalte transportieren.

C Karton oder dicker Stoff

Conseils pratiques

❶ Montage d'une rallonge

La rallonge fait partie des accessoires en option et n'est donc pas comprise dans la livraison.

1. Retirez le plateau coulissant avec la boîte à accessoires en le glissant vers la gauche.
2. Sortez les pieds rabattables de la rallonge comme l'indiquent les flèches sur l'illustration.
3. Faites glisser la rallonge en direction du bras libre de manière à ce qu'elle s'enclenche : Poussez A dans B.

Couture de tissus épais

Lorsque le bouton noir situé sur le côté droit du pied universel est enfoncé avant d'abaisser le pied de biche, il permet de bloquer celui-ci à l'horizontal.

Cela garantit un transport régulier depuis le début de la couture même si vous cousez plusieurs épaisseurs de tissus (couture, ourlets de jeans, etc.).

Lorsque vous arrivez à un endroit épais, abaissez l'aiguille et soulevez le pied de biche.

Mettez en position horizontale la pointe du pied de biche et appuyez sur le bouton noir puis abaissez à nouveau le pied de biche et continuez à coudre.

Le bouton noir se détache automatiquement après quelques points.

Il est également possible de disposer un autre tissu épais après le point. Ou appuyer sur le pied de biche et transporter manuellement en direction du pli.

C Carton ou tissu épais

Sewing Tips

❶ Installing the extension table

The Extension Table is an optional accessory.

1. Pull the sewing table and accessory box off by sliding it to the left.
2. Follow the arrow, and stretch the foot of the extension table.
3. Snap A of the extension table into B of the machine.

Sewing on heavy fabrics

The black button on the right side of the all purpose presser foot will lock the presser foot in a horizontal position if you push it in before lowering the presser foot.

This ensures even feeding at the beginning of a seam and helps when sewing multiple layers of fabric such as sewing over seams when hemming jeans.

When you reach the point of an increased thickness, lower the needle and raise the presser foot.

Press the toe of the foot to the horizontal line and push in the black button, then lower the foot and continue sewing.

The black button releases automatically after sewing few stitches.

You also can place another piece of fabric with the same thickness at the back of the seam. Or support the presser foot while feeding by hand and sewing toward the folded side.

C Cardboard or thick fabric

Handige naaitips

❶ Tafelverlenging bevestigen

De tafelverlenging behoort tot de speciale apparatuur en is daarom niet opgenomen in de levering.

1. Trek de aanschuiftafel met de accessoirebox naar links weg.
2. Trek de pootjes van de tafelverlenging uit in de richting van de pijlen.
3. Schuif de tafelverlenging volledig tegen de vrije arm, zodat deze vastklikt: A in B schuiven.

Naaien van dikke stoffen

De zwarte knop aan de rechterkant voor de universele voet blokkeert de persvoet horizontaal als de knop voor het laten zakken van de persvoet wordt ingedrukt.

Zo ontstaat een gelijkmatiger transport bij het begin van een naad en bij het naaien van meerdere lagen stof (naden, jeanszomen etc.).

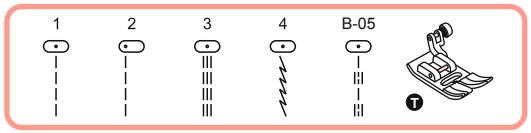
Bij het bereiken van een dik punt, de naald laten zakken en de persvoet omhoog zetten.

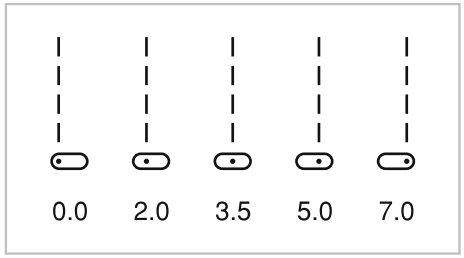
Punt van de persvoet horizontaal zetten en de zwarte knop indrukken, vervolgens de persvoet weer laten zakken en verder naaien.

De zwarte knop gaat na een paar steken weer automatisch uit.

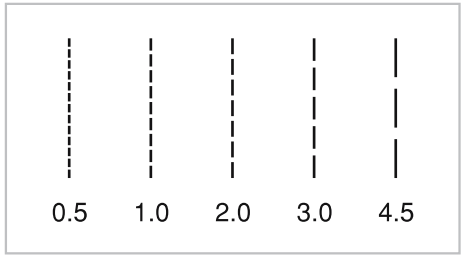
Er kan ook een ander dik stuk stof achter de naad worden gelegd. Of de persvoet ondersteunen en met de hand in de richting van de vouw transporteren.

C Karton of dikke stof





❶



❷

Nadelposition und Stichlänge ändern

❶ Nadelposition ändern

Diese Einstellungen betreffen nur die Direktwahlmuster 1– 4 und Muster 01-05 der Gruppe B. Die voreingestellte Position ist „3.5“, also die Mitte. Durch Drücken von „–“ der Stichbreitentasten bewegt sich die Nadel nach links, durch Drücken von „+“ verschiebt sich die Nadel nach rechts. Auf dem Display wird die entsprechende Nadelposition mittels Punkt und Zahl angezeigt.

❷ Stichlänge ändern

Taste „–“ der Stichlängentasten drücken, um die Stichlänge zu verkürzen. Taste „+“ drücken, um die Stichlänge zu verlängern.

Grundsätzlich gilt: je dicker das Gewebe, der Faden und die Nadel, desto länger muss der Stich sein.

Modification de la position de l'aiguille et de la longueur du point

❶ Modification de la position de l'aiguille

Ces réglages ne sont possibles que pour les points 1–4 du mode direct et les motifs 01-05 du groupe B. La position préprogrammée est « 3.5 », c'est-à-dire au milieu. En appuyant sur le « – » de la touche de la largeur du point, l'aiguille se déplace vers la gauche, en appuyant sur « + » vers la droite. La position correspondante de l'aiguille s'affiche sur l'écran à l'aide de points et de chiffres.

❷ Modification de la longueur du point

Appuyez sur « – » de la touche de la longueur du point pour réduire la longueur du point et sur la touche « + » pour l'augmenter.

D'une manière générale : Plus le tissu, le fil et l'aiguille sont épais, plus le point doit être long.

Changing the needle position and stitch length

❶ Changing the needle position

These setting apply only to Direct Patterns 1–4 or B Group Patterns 01-05. The pre-set position is „3.5", center position. When you press the "–" of stitch width adjustment button, the needle position will be moved to the left. When you press the "+" of stitch width adjustment button, the needle position will be moved to the right. On the LCD screen, the point illustration and the number indicate the needle position.

❷ Changing the stitch length

To shorten the stitch length, press the "–" of stitch length adjustment button. For a longer stitch length, press the "+" of stitch length adjustment button.

Generally speaking, the thicker the fabric, thread and needle, the longer the stitch should be.

Naaldpositie en steeklengte wijzigen

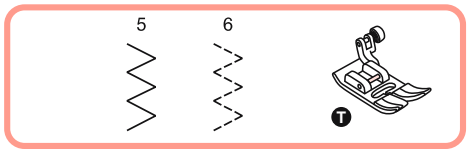
❶ Naaldpositie wijzigen

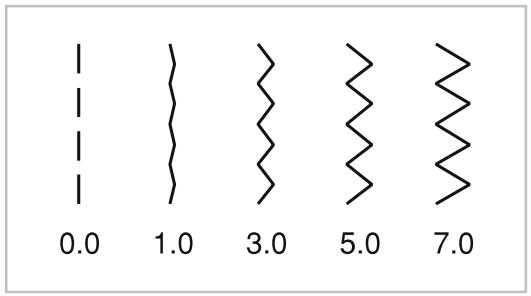
Deze instellingen betreffen alleen de directkeuze-patronen 1–4 en patroon 01-05 van groep B. De vooringestelde positie is "3.5", dus het midden. Door op "–" van de steekbreedteknoppen te drukken gaat de naald naar links door op "+" te drukken gaat de naald naar rechts. Op het display wordt de bijbehorende naaldpositie aangegeven met een punt en nummer.

❷ Steeklengte wijzigen

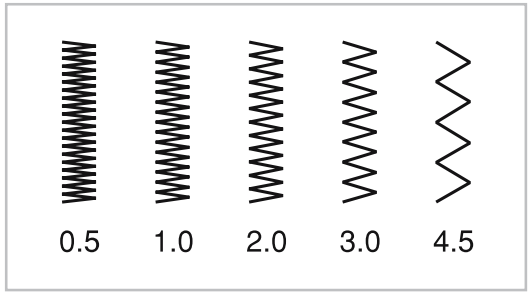
Druk op de knop "–" om de steeklengte kleiner te maken. Druk op de knop "+" om de steeklengte groter te maken.

In principe geldt, hoe dikker de stof, draad en naald, hoe langer de steek moet zijn.





❶



❷

Zickzackstiche

❶ Stichbreite einstellen

Die maximale Stichbreite für Zickzackstiche beträgt „7.0". Die Stichbreite kann jedoch für alle Sticharten auch schmäler eingestellt werden. Die Stichbreite wird durch Drücken der Stichbreitentaste „–" schmäler, durch Drücken der Stichbreitentaste „+" breiter (von „0.0 – 7.0").

❷ Stichlänge einstellen

Die Stichdichte von Zickzackstichen nimmt zu, je näher die Stichlänge zu „0.5" eingestellt wird.

Schöne Zickzackstichbildungen erreicht man mit einer Stichlänge im Bereich von „1.0–2.5".

Ganz dichten Zickzack (eng nebeneinander) nennt man Raupennaht.

Points zigzag

Points zigzag

❶ Réglage de la largeur du point

La largeur maximale du point zigzag est de « 7.0 ». Pour certains points, la largeur peut toutefois être réduite. La largeur du point peut être réduite en appuyant sur la touche de largeur du point « – » et augmenter en appuyant sur la touche de largeur du point « + » (de « 0.0 – 7.0 »).

❷ Réglage de la longueur du point

La densité de points en zigzag augmente lorsque la longueur du point s'approche de « 0.5 ».

Pour obtenir un joli zigzag, réglez la longueur du point entre « 1.0 – 2.5 ».

Un zigzag très serré est appelé point de bourdon.

Zigzag Stitches

Zigzag stitches

❶ Adjusting the stitch width

The maximum stitch width for zigzag stitching is "7.0"; however, the width can be reduced for most patterns. The width increases or decreases as you press the "+" or "–" stitch width adjustment buttons from "0.0 – 7.0".

❷ Adjusting the stitch length

The density of zigzag stitches increase as the setting of stitch length approaches "0.5".

Neat zigzag stitches are usually achieved at "1.0 – 2.5".

Closed up zigzag stitches (close together) are referred to asa satin stitch.

Zigzagstekene

Zigzagsteken

❶ Steekbreedte instellen

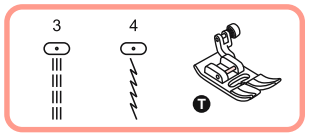
De maximale steekbreedte voor zigzagsteken is "7.0". De steekbreedte kan ook voor alle stiksels smaller worden ingesteld. De steekbreedte wordt door indrukken van de steekbreedteknop "–" smaller en door indrukken van de steekbreedte "+" breder (van "0.0 – 7.0").

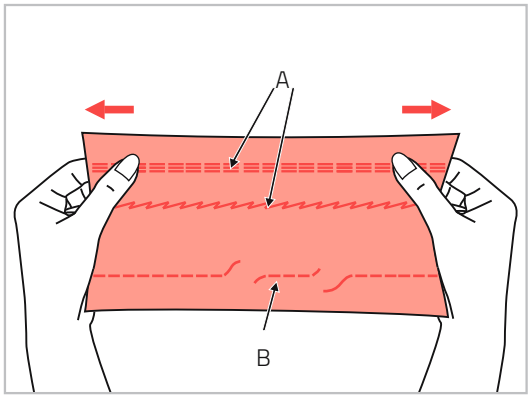
❷ Steeklengte instellen

De steekdichtheid van zigzagsteken neemt toe als de steeklengte dichterbij "0.5" wordt ingesteld.

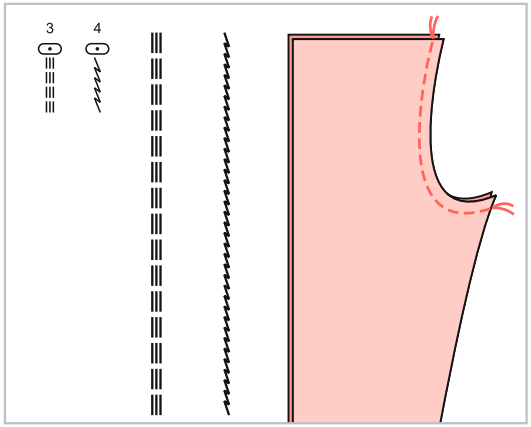
Mooie zigzagsteken krijgt u met een steeklengte tussen "1.0 – 2.5".

Een heel dichte zigzag (dicht bij elkaar) wordt een cordonsteek genoemd.





❶



❷

Stretchstiche

❶ Für elastische und strapazierfähige Nähte, die sich mit dem Stoff dehnen, ohne zu reißen. Ideal für elastische Stoffe und Maschenware.
Auch gut für strapazierfähige Nähte auf festen Stoffen wie Jeans geeignet.

Diese Stiche können auch sehr gut als dekorativer Kantenabschluss verwendet werden.

A Stretchgeradstich

B Geradstich

❷ Stretchgeradstich wird auch zur dreifachen Verstärkung von elastischen und strapazierfähigen Nähten verwendet.

Points élastiques

Points élastiques

❶ Pour obtenir un point élastique et résistant qui permet au point de s'étirer avec le tissu sans se déchirer. Idéal pour les tissus stretch et maille.
Egalement idéal pour des coutures résistantes sur des tissus tels que des jeans.

Ce point peut être également utilisé comme point de bordure décoratif

A point droit élastique

B point droit

❷ Le point élastique droit est utilisé pour effectuer un triple renfort aux coutures élastiques et coutures très sollicitées.

Stretch Stitches

Stretch stitches

❶ Stretch stitches are strong and flexible and will give with the fabric without breaking. Good for easy to ravel and knit fabrics.
It is good for joining durable fabric such as denims.

These stitches can also be used as a decorative top stitch.

A Stretch stiches

B Straight stitch

❷ Straight stretch stitch is used to add triple reinforcement to stretch and hardwearing seams.

Stretchsteek

Stretchsteek

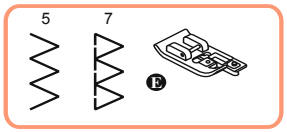
❶ Voor elastische en sterke naden die meerekken met de stof zonder kapot te gaan. Ideaal voor elastische stoffen en gebreide stoffen.
Ook zeer geschikt voor sterke stiksels op zware stoffen zoals jeans.

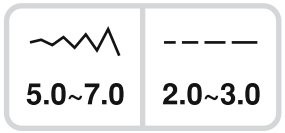
Deze steken kunnen ook heel goed gebruikt worden als decoratieve randafwerking.

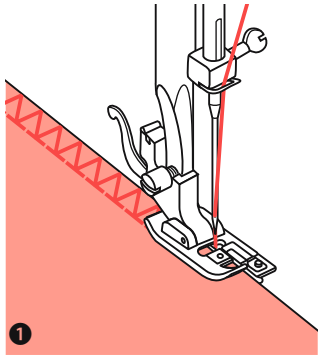
A Rechte stretchsteek

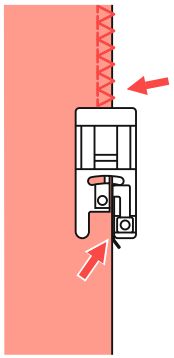
B Rechte steek

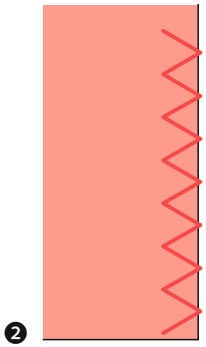
❷ Rechte stretchsteken worden ook gebruikt voor drievoudige versterking van elastische en sterke naden.

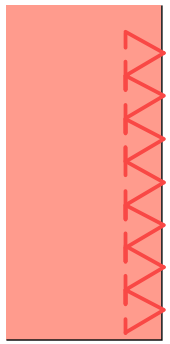










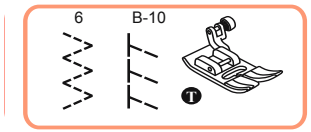


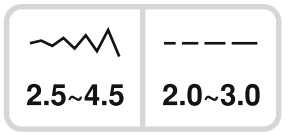
Kantenumnähfuß

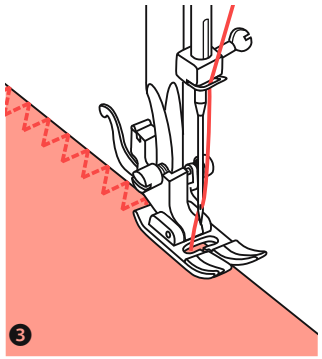
Kantenumnähfuß einsetzen.

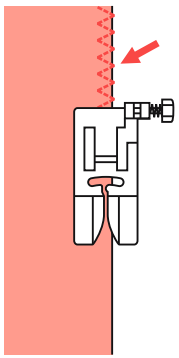
Stoffkante beim Nähen an die Führung am Fuß anstoßen lassen.

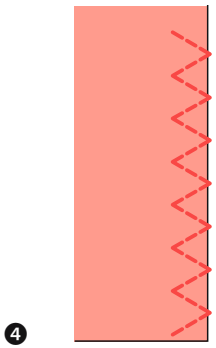
ACHTUNG: Den Kantenumnähfuß nur für die Direktstiche 5 und 7 benutzen und dabei die Stichbreite breiter als „5.0“ einstellen.
Bei Verwendung von anderen Sticharten und Stichbreiten als den empfohlenen, kann es sein, dass die Nadel auf den Nähfuß aufschlägt und bricht.

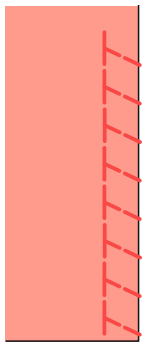












Universalnähfuß

Universalnähfuß einsetzen.

Beim Kantennähen den Nähfuß so auf der Stoffkante platzieren, dass die rechten Nadeleinstiche knapp über die Kante hinaus ins Leere gehen.

Points overlock

Pied overlock

Montez le pied overlock.

Placez le bord du tissu contre le guide du pied overlock pour coudre.

ATTENTION : Utilisez le pied overlock uniquement pour les points 5 et 7 et réglez la largeur du point au moins sur « 5.0 ».
En cas d'utilisation d'autres points que ceux recommandés, l'aiguille risque de butter contre le pied et de se casser.

Pied universel

Montez le pied universel.

Placez le pied universel sur le tissu de façon à ce que l'aiguille tombe juste au-delà du bord droit du tissu pour coudre.

Overcasting Stitches

Overcasting foot

Change the presser foot to the overcasting foot.

Sew the fabric with the fabric edge against the guide of the overcasting foot.

ATTENTION: The overcasting foot should be used to sew with Direct Patterns 5 and 7 only. Do not set the stitch width narrower than "5.0", as it is possible that the needle could hit the presser foot and break when sewing other patterns and width settings.

All purpose foot

Change the presser foot to the all purpose foot.

Sewing the overcasting along the edge of the fabric so that the needle drops over the edge of the fabric on the right side.

Overlocksteek

Overlockvoet

Overlockvoet plaatsen.

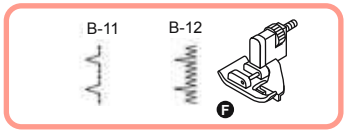
Laat de stofrand tijdens het naaien tegen de geleiding van de voet aan liggen.

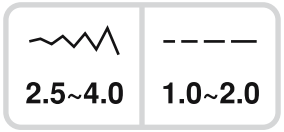
LET OP: Gebruik de overlockvoet alleen voor de directsteken 5 en 7 en stel de steekbreedte in op breder dan "5.0".
Bij gebruik van andere soorten steken en steekbreedtes dan aanbevolen, kan het zijn dat de naald de persvoet raakt en breekt.

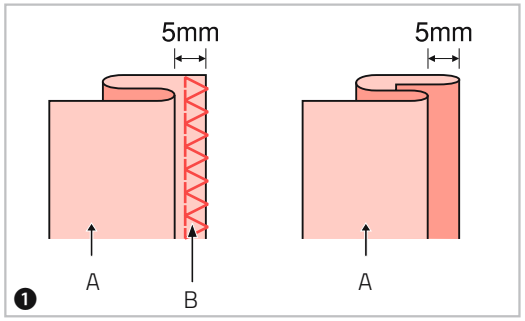
Universele persvoet

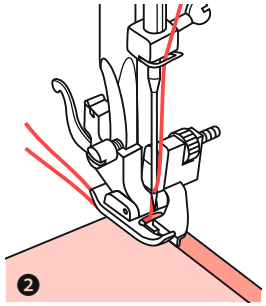
Universele persvoet plaatsen.

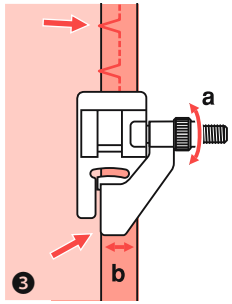
Plaats bij het stikken van randen de persvoet zo op de stofrand dat de rechte insteek van de naald net op de rand stikt.

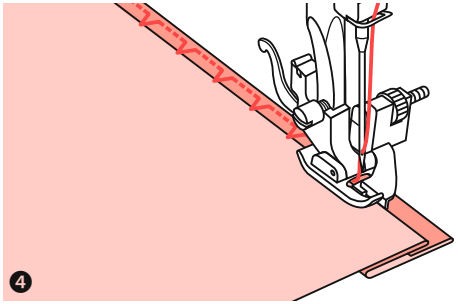


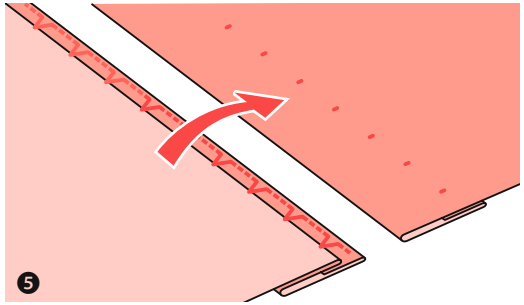












Blindsaum

B-11: Blindsaum auf Webstoffen
B-12: Blindsaum auf Stretch-Stoffen

HINWEIS: Für Blindsäume benötigt man etwas Übung. Immer zuerst eine Nähprobe nähen.

Stoff wie abgebildet falten, so dass die Stoffrückseite oben liegt.

Stoff unter den Nähfuß legen. Handrad von Hand vorwärts (im Gegenuhrzeigersinn) drehen, bis die Nadel ganz nach links schwingt. Die Nadel sollte den Stoffbruch nur knapp fassen. Wird der Stoffbruch nicht gefasst, Stichbreite entsprechend korrigieren.

Führung (b) durch Drehen am Knopf (a) so einstellen, dass der Stoffbruch anstößt.

Langsam nähen und den Stoff sorgfältig der Führung entlang laufen lassen.

Stoff umdrehen.

A Stoffrückseite

B Kantenumnähstiche

Ourlet invisible

Ourlet invisible

B-11: Ourlet invisible sur textiles tissés
B-12: ourlet invisible sur textiles élastiques

REMARQUE : La couture de l'ourlet invisible nécessite une certaine expérience. Faites tout d'abord un essai.

Pliez le tissu comme indiqué sur l'illustration de manière à ce que l'envers du tissu se trouve au-dessus.

Placez le tissu sous le pied, tournez le volant manuellement vers l'avant dans le sens inverse des aiguilles d'une montre jusqu'à ce que l'aiguille se déplace complètement à gauche. L'aiguille doit prendre seulement le bord du tissu. Si l'aiguille n'attrape pas le tissu, corrigez la largeur du point.

Réglez le guide (b) en tournant le bouton (a) de manière à ce qu'il soit juste contre le bord du tissu.

Cousez lentement en guidant soigneusement le tissu le long du guide.

Retournez le tissu.

A Envers du tissu

B Points overlock

Blind Hems

Blind hems

B-11: Blind hem for woven fabrics
B-12: Blind hem for stretch fabrics

NOTE: It takes practice to sew blind hems.
Always make a sewing test first.

Fold the fabric as illustrated with the wrong side uppermost.

Place the fabric under the foot. Turn the handwheel counter-clockwise by hand until the needle swings fully to the left. It should just pierce the fold of the fabric. If it does not, adjust the stitch width accordingly.

Adjust the guide (b) by turning the knob (a) so that the guide just rests against the fold.

Sew slowly, guiding the fabric carefully along the edge of the guide.

Turn over the fabric.

A Reverse side

B Overcasting stitches

Blindzomen

Blindzomen

B-11: Blindzomen op geweven stoffen
B-12: Blindzomen op stretchstoffen

AANWIJZING: Voor blindzomen is wat oefening nodig.
Probeer het altijd eerst uit op een proeflapje.

Vouw de stof zoals afgebeeld zodat de achterkant van de stof boven ligt.

Leg de stof onder de persvoet. Draai het handwiel met de hand naar voren zodat de naald helemaal naar links draait. De naald moet de stofvouw maar net raken. Pas de steekbreedte aan als de stofvouw niet wordt geraakt.

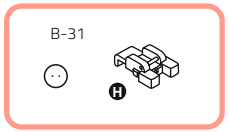
Geleiding (b) door draaien aan de knop (a) zo instellen, dat het tegen de stofvouw ligt.

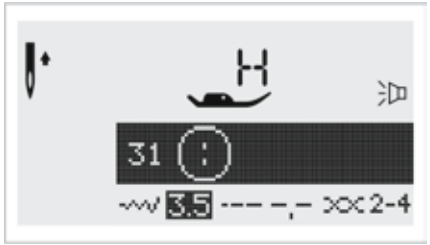
Langzaam naaien en de stof zorgvuldig langs de geleiding laten lopen.

Stof omdraaien.

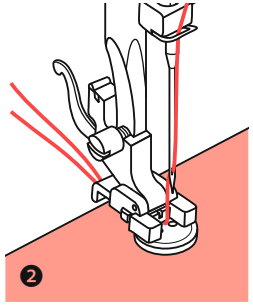
A Achterkant van de stof

B Overlocksteek

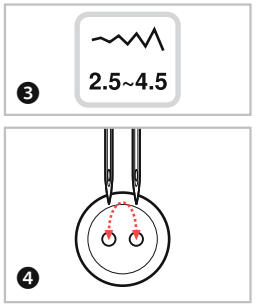




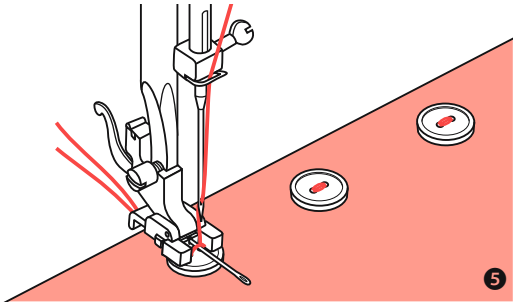
❶



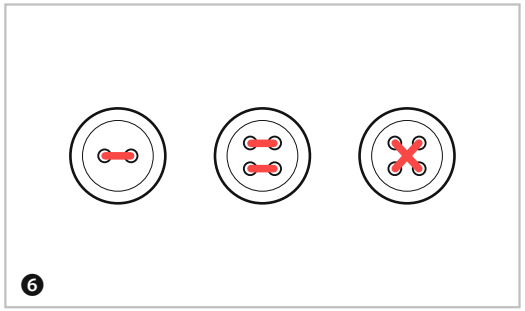
❷



❸ ❹



❺



❻

Knöpfe annähen

Wählen Sie Stichmuster 31 aus der Gruppe B (Knopfannähstich).

Knopfannähfuß einsetzen.

Schalter zum Senken bzw. Heben des Transporteurs auf stellen, um den Transporteur zu senken.

Nähgut unter den Nähfuß legen. Knopf auf die gewünschte Stelle legen und Nähfuß senken.

Stichbreite auf „2.5 – 4.5“ einstellen, entsprechend dem Abstand zwischen den beiden Löchern im Knopf.

Handrad von Hand drehen um zu überprüfen, ob die Nadel tatsächlich genau ins linke und rechte Knopfloch sticht.

Vor dem Nähen Taste für automatisches Vernähen drücken. Damit werden automatisch Vernähstiche zu Nähbeginn und Nähende ausgeführt.

Damit der Knopf einen „Stiel“ oder „Hals“ erhält, eine Stopfnadel auf den Knopf legen und nähen.

Bei Knöpfen mit 4 Löchern zuerst die vorderen zwei nähen, dann auf die anderen zwei verschieben und Vorgang wiederholen.

Couture de boutons

Sélectionnez le point 31 du groupe B (point bouton).

Montez le pied bouton.

Placez le curseur pour soulever et abaisser le transporteur sur la position ▬▲▲ pour abaisser le transporteur.

Placez le tissu sous le pied. Placez le bouton à l'endroit souhaité et abaissez le pied de biche.

Sélectionnez la largeur de point entre « 2.5 – 4.5 » selon l'écart entre les deux trous du bouton.

Tournez le volant manuellement pour vérifier que l'aiguille s'enfonce vraiment dans les deux trous du bouton.

Avant de commencer à coudre, appuyez sur la touche de point de finition automatique. Ainsi des points de sécurité seront automatiquement effectués en début et en fin de couture.

Pour que le bouton reste libre, placez une aiguille à repriser sur le bouton avant de commencer à coudre.

Si le bouton a quatre trous, cousez tout d'abord les deux trous avant puis déplacez le tissu avec le bouton sur les deux autres trous et recommencez.

Button sewing

Select the pattern 31 from the Group Patterns "B" to get the button sewing stitch.

Change the presser foot to the button sewing foot.

Move the drop feed lever to ▬▲▲ to lower the feed dogs.

Position the work under the foot. Place the button in the desired position, lower the foot.

Adjust the stitch width to "2.5 – 4.5" according to the distance between the two holes of the button.

Turn the handwheel to check that the needle goes cleanly into the left and right holes of the button.

Before sewing, press the Auto-lock button to sew reinforcement stitches automatically at the beginning and at the end of the stitch.

If a shank is required, place a darning needle on top of the button and sew.

For buttons with 4 holes, sew through the front two holes first, push work forward and then sew through the back two holes.

Knopen aannaaien

Kies steekpatroon 31 uit groep B (knoopaannaaisteek).

Knoopaannaaivoet plaatsen.

Schakelaar voor het omhoog of omlaag zetten van de transporteur op ▬▲▲ zetten om de transporteur omlaag te zetten.

Leg de stof onder de persvoet. Knop op de gewenste positie zetten en de persvoet omlaag zetten.

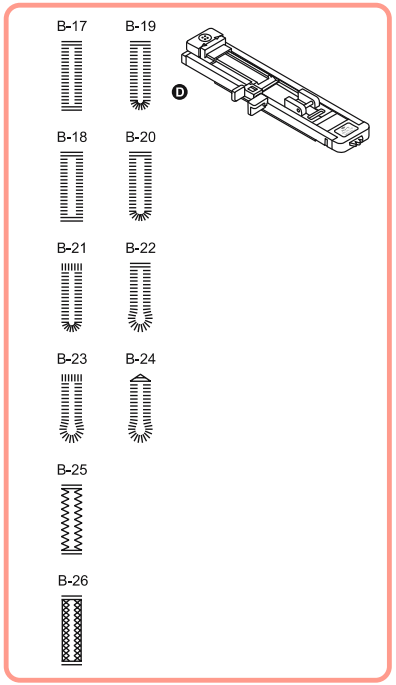
Steekbreedte op "2.5 – 4.5" instellen, overeenkomstig de afstand tussen de twee gaten in de knoop.

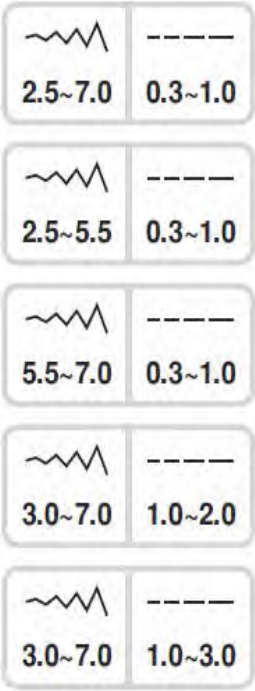
Handwiel met de hand draaien en controleren of de naald precies in het linker- en rechterknoopsgat stikt.

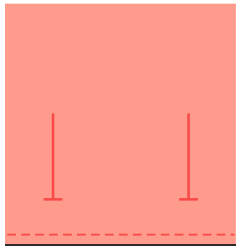
Druk voor het naaien op de knop voor automatisch afhechten. Zo worden automatische afhechtsteken genaaid aan het begin en bij het einde.

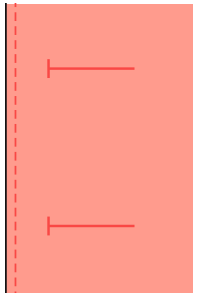
Om een steeltje op de knoop te krijgen, legt u voor het naaien een stopnaald op de knoop.

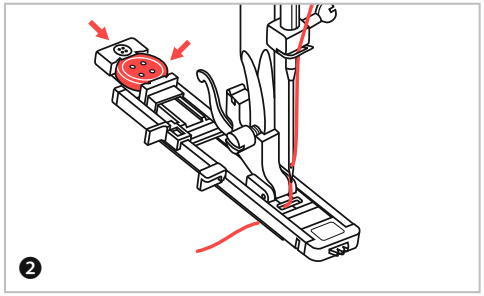
Bij knopen met 4 gaten eerst de bovenste twee naaien en dan de procedure herhalen bij de andere twee gaten.











Knopflöcher nähen

B-17 - B-20: Für leichte bis mittelschwere Stoffe
B-21: Für horizontale Knopflöcher auf dicken Geweben
B-22: Für leichte bis mittelschwere Stoffe
B-23: Für horizontale Knopflöcher auf dicken Geweben
B-24: Für Jeans oder Hosen
B-25: Für Jeans oder dehnbares Gewebe einer groben Bindung
B-26: Für dehnbares Gewebe

HINWEIS: Vor dem Ausnähen des Knopfloches auf dem Nähgut zuerst eine Probe auf einem Stoffrest des gleichen Stoffes nähen.

1. Platzierung der Knopflöcher auf dem Stoff markieren.
   Die maximale Knopflochlänge beträgt 3 cm. (Insgesamt: Durchmesser + Dicke von Knopf)

2. Bringen Sie den Knopflochfuß an. Ziehen Sie die Knopfhalterplatte aus und legen Sie den Knopf ein.
   Die Größe des Knopfloches wird durch den in den Knopfhalter eingelegten Knopf bestimmt.
   Ziehen Sie den Faden durch die Öffnung im Fuß hindurch unter den Nähfuß.

Couture de boutonnières

B-17 - B-20: pour des tissus légers à moyennement épais
B-21: pour des boutonnières horizontales sur des tissus épais
B-22: pour des tissus légers à moyennement épais
B-23: pour des boutonnières horizontales sur des tissus épais
B-24: pour des jeans et des pantalons
B-25: pour des jeans et des tissus élastiques d'une liaison grossière
B-26: pour des tissus élastiques

REMARQUE : Avant de coudre une boutonnière sur un tissu, effectuez un essai sur un morceau de tissu identique.

❶ Marquez l'emplacement de la boutonnière sur le tissu.
La longueur maximale de la boutonnière est de 3 cm (au total – diamètre + épaisseur du bouton)

❷ Montez le pied boutonnière. Retirez le plateau de support du bouton et placez-y le bouton.
La taille de la boutonnière sera déterminée par le bouton placé dans le support.
Faites passer le fil dans le trou du pied sous le pied de biche.

Buttonhole sewing

B-17 - B-20: For light to medium weight fabrics
B-21: For heavier weight fabrics
B-22: For light or medium weight fabrics
B-23: For heavier weight fabrics
B-24: For jeans or trousers
B-25: For jeans or stretch fabric with a coarse weave
B-26: For stretch fabric

NOTE: Before sewing a buttonhole on your project, practice on a scrap piece of the same type of fabric.

❶ Mark the positions of the buttonhole on the fabric.
The maximum buttonhole length is 3 cm (1 3/16''). (Total of diameter + thickness of button.)

❷ Attach the buttonhole foot, then pull out the button holder plate and insert the button.
The size of the buttonhole is determined by the button inserted in the button plate.
The thread should be passed through the hole in the presser foot, then be placed under the foot.

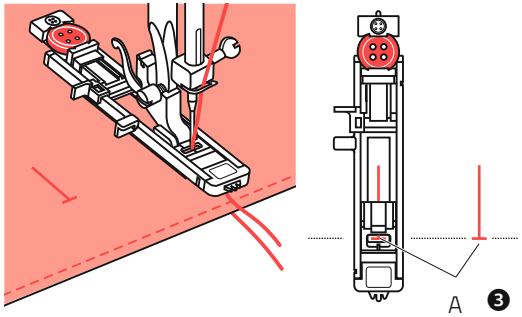
Knoopsgaten naaien

B-17 - B-20: Voor lichte tot normale stoffen
B-21: Voor horizontale knoopsgaten in dikke stoffen
B-22: Voor lichte tot normale stoffen
B-23: Voor horizontale knoopsgaten in dikke stoffen
B-24: Voor jeans of broeken
B-25: Voor grove jeans of stretchstof
B-26: Voor stretchstof

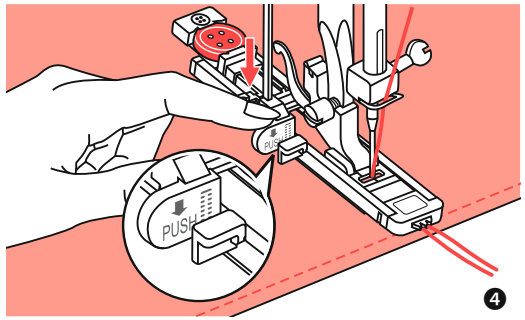
AANWIJZING: Naai voor het maken van een knoopsgat in de stof eerst een testknoopsgat in een restje van dezelfde stof.

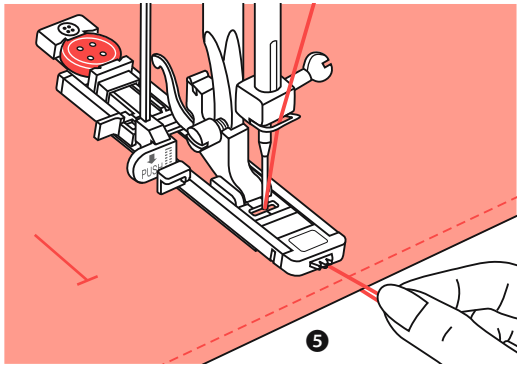
❶ Markeer de plaats van het knoopsgat op de stof.
De maximale knoopsgatlengte is 3 cm. (Totaal: Diameter + dikte van de knoop)

❷ Bevestig de knoopsgatvoet. Trek de knoophouderplaat uit en plaats de knop.
De grootte van het knoopsgat wordt bepaald door de geplaatste knoop in de knoophouder.
Trek de draad door het gat in de opening achter langs de persvoet.



A Anfangspunkt
A Point de début
A Starting point
A Uitgangspunt





Knopflöcher nähen

3 Knopflochstich wählen. Stichbreite und Stichlänge einstellen (je nach gewünschter Breite und Dichte). Stoff so unter den Nähfuß legen, dass die Mitte-Markierung auf dem Nähfuß mit der eingezeichneten Knopflochlinie übereinstimmt. Nähfuß senken.

4 Knopflochhebel herunterziehen und darauf achten, dass er hinter den Halter am Knopflochfuß zu stehen kommt (siehe Abbildung).

5 Oberfadenende leicht festhalten und zu nähen beginnen.

HINWEIS: Führen Sie den Stoff mit der Hand. Nachdem das Knopfloch genäht ist und bevor die Maschine stoppt, näht sie automatisch einige Vernähstiche.

Bitte beachten: Bei der Anwahl eines Knopflochmusters erscheint auf der LCD-Anzeige das Symbol PUSH, um Sie daran zu erinnern, den Knopflochhebel zu senken.

Couture de boutonnières

❸ Sélectionnez le point pour la boutonnière. Réglez la largeur et la longueur du point (selon la largeur et l'épaisseur souhaitées). Placez le tissu sous le pied de manière à ce que la ligne centrale du pied boutonnière corresponde au tracé de la boutonnière effectué sur le tissu. Abaissez le pied.

❹ Abaissez le levier de la boutonnière et prenez soin qu'il se trouve derrière le support du pied boutonnière (voir illustration).

❺ Maintenez légèrement le fil supérieur et commencez à coudre.

REMARQUE : Alimentez le tissu manuellement et doucement. Avant d'arrêter, la machine coud automatiquement un point de renfort après avoir cousu la boutonnière.

Merci de noter : Lors de la sélection d'un point pour la boutonnière, le symbole PUSH s'affiche sur l'écran pour que vous n'oubliez pas d'abaisser le levier de la boutonnière.

Buttonhole sewing

❸ Select the buttonhole stitch. Adjust the stitch width and the stitch length to the desired width and density. Position the fabric under the presser foot so that the centerline's mark is aligning with the center of the buttonhole foot. Lower the presser foot.

❹ Lower the buttonhole lever, making sure it is positioned behind the bracket on the buttonhole foot, as illustrated.

❺ Lightly hold the end of the upper thread and start sewing.

NOTE: Gently feed the fabric by hand. Before stopping, the machine will automatically sew a reinforcement stitch after the buttonhole is sewn.

Please note: When you select any buttonhole pattern, the LCD screen will display the figure PUSH, to remind you to lower the buttonhole lever.

Knoopsgaten naaien

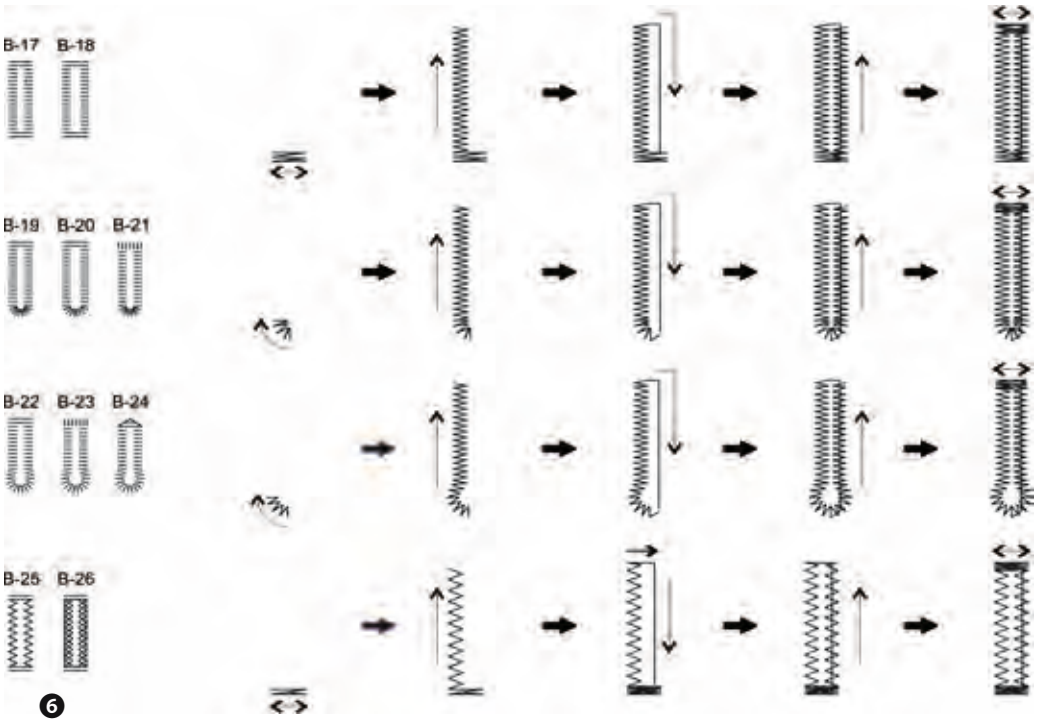
❸ Knoopsgatsteek kiezen. Stel de steekbreedte en de steeklengte in (afhankelijk van de gewenste breedte en dichtheid). Leg de stof zo onder de persvoet dat de markering van het midden op de persvoet overeenkomt met de gemarkeerde knoopsgatlijn. Laat de persvoet zakken.

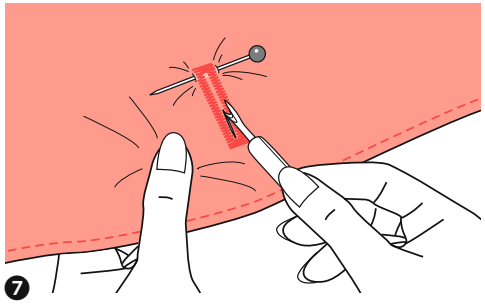
❹ Trek de knoopsgathendel omlaag en let erop dat hij achter de houder op de knoopsgatvoet komt te staan (zie de afbeelding).

❺ Houd het uiteinde van de bovendraad licht vast en begin met naaien.

AANWIJZING: Leid de stof met de hand. Nadat het knoopsgat is genaaid en voordat de machine stopt, zal de machine automatisch een paar afhechtsteken naaien.

Let op: Bij het selecteren van een knoopsgatpatroon verschijnt op het LCD-scherm het symbool PUSH om u eraan te herinneren de knoopsgathendel te laten zakken.





Knopflöcher nähen

6 Knopflöcher werden von vorn nach hinten (im Knopflochfuß) genäht, wie abgebildet.

7 Knopfloch zwischen den Raupen mit dem Pfeiltrenner auftrennen, ohne dabei die Stiche der beiden Raupennähte zu fassen und zu durchtrennen.

Stecknadeln an den beiden Riegeln als Stopper einsetzen.

Couture de boutonnières

❻ Les boutonnières se cousent de la partie avant à la partie arrière du pied boutonnière, comment indiqué sur l'illustration.

❼ Découpez la boutonnière entre les broderies avec le découd-vite en prenant soin de ne pas toucher et couper les points des deux bords de la boutonnière.
Utilisez une épingle à repriser sur chaque extrémité comme butoir.

Buttonhole sewing

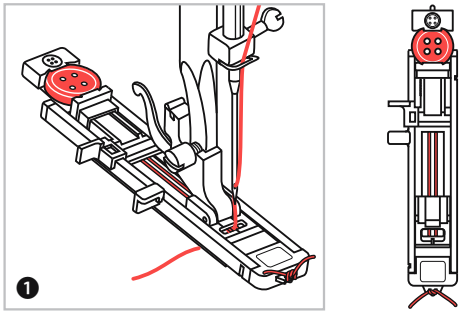
❻ Buttonholes are sewn from the front of the presser foot to the back, as shown.

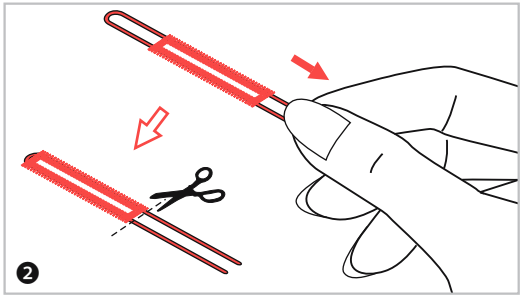
❼ Cut the center of the buttonhole with the seam ripper being careful not to cut any stitches on either side.
Use a pin as a stopper at the bar tack so you do not cut too much.

Knoopsgaten naaien

❻ Knoopsgaten worden van voren naar achteren genaaid (in de knoopsgatvoet) zoals afgebeeld.

❼ Knoopsgat tussen het stiksel openhalen met het tornmesje zonder daarbij het stiksel mee open te trekken.
Plaats aan beide kanten spelden als een stop.





Mit Einlagegarn verstärkte Knopflöcher

Bei Knopflöchern auf elastischen Stoffen ist es empfehlenswert, mit Garneinlage zu arbeiten.

❶ Knopflochfuß einsetzen und Einlagegarn hinten am Nähfuß einhaken und unter dem Nähfuß durchführen. Die beiden Fadenenden auf die Fußvorderseite bringen, in die Rillen einlegen und sie vorübergehend verknöpfen. Nähfuß senken und zu nähen beginnen.

Stichbreite der Dicke des Einlagegarns anpassen.

❷ Nach Fertigstellung an den Enden des Einlagegarns sorgfältig ziehen, damit sie schon straff in den Raupen liegen. Die überschüssigen Fadenenden anschließend abschneiden.

HINWEIS: Es wird empfohlen, die Stoffrückseite mit Vlies zu verstärken.

Couture de boutonnières

Renforcer les boutonnières avec un fil intercalaire

Nous vous recommandons d'utiliser un fil intercalaire pour les boutonnières sur des tissus élastique.

❶ Montez le pied boutonnière et accrochez le fil intercalaire derrière le pied et faites-le glisser sous le pied. Ramenez les deux extrémités du fil sur l'avant du pied, placez-les dans les rainures et fixez-les provisoirement en faisant un nœud. Abaissez le pied et commencez à coudre.

Adaptez la largeur du point en fonction de l'épaisseur du fil intermédiaire.

❷ Une fois la couture terminée, tirez avec précaution sur les extrémités du fil intermédiaire, de manière à ce qu'il soit bien tendu dans la broderie. Coupez ensuite les extrémités du fil qui dépassent.

REMARQUE : Il est recommandé d'utiliser une triplure pour l'envers du tissu.

Buttonhole Sewing

Making corded buttonholes

When sewing corded buttonholes, hook a heavy thread or cord under the buttonhole foot.

❶ Attach the buttonhole foot and hook the gimp thread onto the back of the presser foot. Bring the two gimp thread ends to the front of the foot and insert them into the grooves, then temporarily tie them there. Lower the presser foot and start sewing.

Set the stitch width to match the diameter of the gimp thread.

❷ Once sewing is completed, pull the gimp thread gently to remove any slack, then trim off any excess.

NOTE : It is suggested that you use interfacing on the backside of the fabric.

Knoopsgaten naaien

Met koordinleg versterkte knoopsgaten

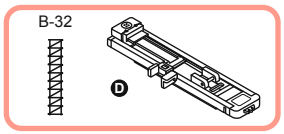
Bij knoopsgaten op elastische stoffen, is het raadzaam om te werken met koordinleg.

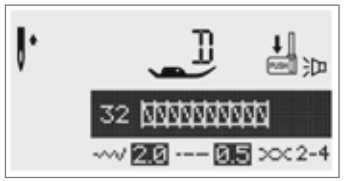
❶ Knoopsgatvoet plaatsen en koordinleg achter de persvoet vasthaken en onder het persvoetje doorvoeren. Trek beide draadeinden naar voren, leg ze in de groeven en knoop ze aan de voorkant vast. Laat de persvoet zakken en begin met naaien.

Steekbreedte aanpassen aan de dikte van de koordinleg.

❷ Na voltooiing goed aan de uiteinden van de koordinleg trekken zodat ze goed strak in de groeven liggen. Knip de uiteinden af.

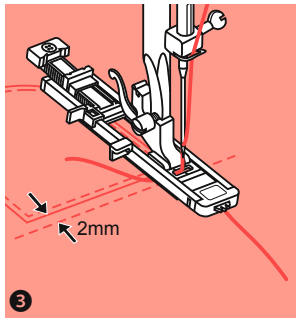
AANWIJZING: Het wordt aanbevolen om de achterkant van de stof te versterken met vlieseline.



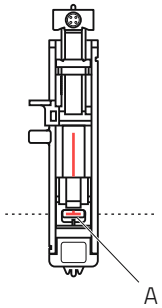


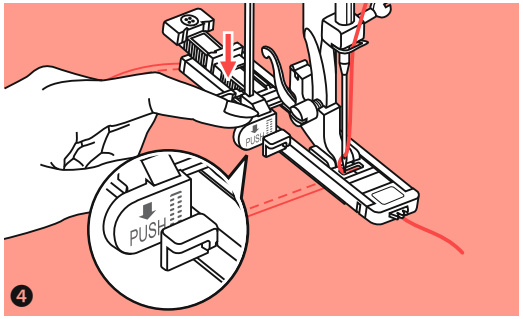
❶

❷

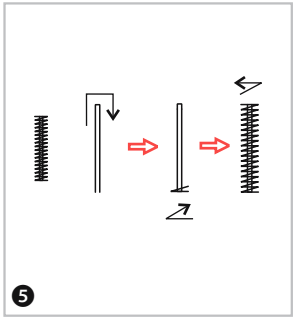


❸

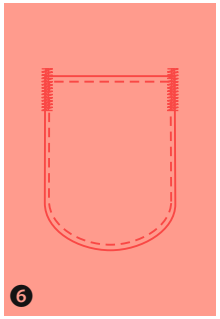




❹



❺



❻

Riegelstich

❶ Wählen Sie Stichmuster (Riegelstich). Knopflochfuß anbringen.

❷ Knopfhalterplatte am Knopflochnähfuß nach hinten ziehen und in die gewünschte Länge stellen.

❸ Stoff so platzieren, dass die Nadel 2 mm vor dem Punkt steht, wo der Nähbeginn sein soll. Nähfuß senken.

A Anfangspunkt (Nähbeginn)

❹ Führen Sie nun den Oberfaden nach unten und durchs Loch vorne am Nähfuß. Knopflochhebel nach unten drücken. Der Knopflochhebel steht hinter dem Halter am Knopflochfuß. Oberfadenende leicht mit der linken Hand festhalten und anfangen zu nähen.

❺ Es werden Riegelstiche genäht.

❻ Auf der Abbildung ist ein Beispiel von Riegelstichen an den Nahtenden einer aufgesetzten Tasche zu sehen.

Point d'arrêt

Point d'arrêt

❶ Sélectionnez le point (point d'arrêt). Montez le pied boutonnière.

❷ Tirez le plateau de support du bouton situé sur le pied boutonnière vers l'arrière et placez-le à la longueur désirée.

❸ Placez le tissu de sorte que l'aiguille se trouve 2 mm avant le point où la couture doit débuter. Abaissez le pied.

A Point de départ

❹ Dirigez alors le fil supérieur vers en bas puis enfilez-le par l'avant à travers le pied. Abaissez le levier de la boutonnière. Le levier de la boutonnière se situe derrière le support sur le pied boutonnière. Tenez légèrement l'extrémité du fil supérieur avec votre main gauche et commencez à coudre.

❺ Des points d'arrêt sont cousus.

❻ L'illustration montre un exemple de points d'arrêt situés en bout de couture d'une poche appliquée.

Bar Tack Stitch

Bar tack stitch

❶ Select pattern to get the bar tack stitch. Change the presser foot to the buttonhole foot.

❷ Pull the button holder to the rear. Set the 2 button guide plate on the buttonhole foot to the desired length.

❸ Position the fabric so that the needle is 2 mm (1/16") in front of where you want the sewing to start, and then lower the presser foot.

A Starting point

❹ Pass the upper thread down through the hole in the presser foot. Pull down the buttonhole lever. The buttonhole lever is positioned behind the bracket on the buttonhole foot. Gently hold the end of the upper thread in your left hand, and then start sewing.

❺ Bar tack stitches are sewn.

❻ As an example, the illustration shows the procedure for sewing bar tacks at pocket corners.

Afhechtsteek

Afhechtsteek

❶ Kies steekpatroon (afhechtsteek). Plaats de knoopsgatvoet.

❷ Knoophouderplaat op de knoopsgatvoet naar achteren trekken en de gewenste lengte instellen.

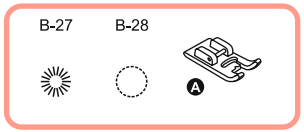
❸ Plaats de stof zo dat de naald 2 mm voor het punt staat waar moet worden begonnen met naaien. Laat de persvoet zakken.

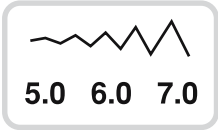
A Beginpunt (naaibegin)

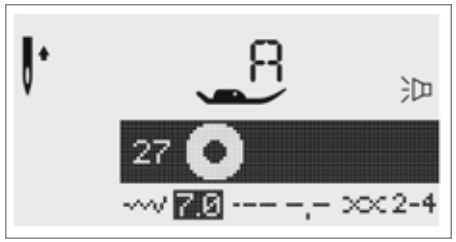
❹ Leid de bovendraad omlaag en door het gat naar de voorkant van de persvoet. Druk de knoopsgathendel omlaag. De knoopsgathendel bevindt zich achter de houder op de knoopsgatvoet. Houd de bovendraad licht met de hand vast en begin met naaien.

❺ Er worden afhechtsteken genaaid.

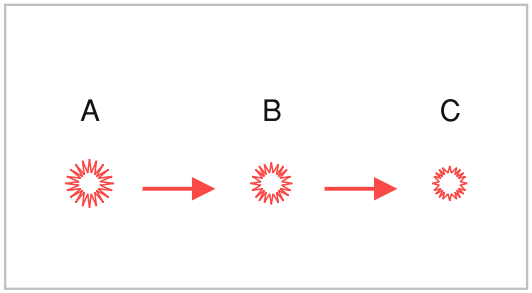
❻ De afbeelding is een voorbeeld van afhechtstreken aan de naadeinden van een opgezette zak.



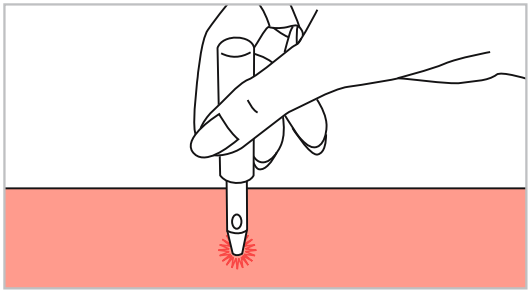




❶



❷



❸

Ösenstich

❶ Wählen Sie Stichmuster 27 oder 28 (Ösenstich) und bringen Sie den Nähfuß A an.

❷ „+“ bzw „–“ der Stichbreitentasten drücken, um die gewünschte Ösengröße zu wählen.

Ösengrößen:

A Groß: 7,0 mm
B Mittel: 6,0 mm
C Klein: 5,0 mm

Stechen Sie die Nadel am Nähanfangspunkt in den Stoff ein. Dann den Nähfuß senken.
Am Ende werden automatisch Vernähstiche ausgeführt. Dann hält der Nähcomputer.

❸ Durchstechen Sie die Ösenmitte mit einer Ösenstanze. Diese ist nicht Bestandteil des Lieferumfangs.

Point d'œillet

Point d'œillet

❶ Sélectionnez le point 27 ou 28 (point d'œillet) et montez le pied de biche A.

❷ Appuyez sur la touche « + » ou « – » de la largeur du point pour sélectionner la taille d'œillet souhaitée.

Tailles d'œillet :

A Grande : 7,0 mm
B Moyenne : 6,0 mm
C Petite : 5,0 mm

Piquez l'aiguille dans le tissu au point de départ de la couture. Abaissez ensuite le pied.
Des points de finition sont automatiquement effectués en fin de couture, puis la machine s'arrête.

❸ Percez le milieu de l'œillet avec une pince à œillet (non fournie).

Eyelet Stitch

❶ Select pattern 27 or 28 to get the eyelet stitch. Attach presser foot A.

❷ Press the "–" or "+" stitch width adjustment to button select the eyelet size.

Size of eyelet:

A Large: 7.0 mm (1/4 inch).
B Medium: 6.0 mm (15/64 inch).
C Small: 5.0 mm (3/16 inch).

Lower the needle into the fabric at the beginning of the stitching, and then lower the presser foot.
Once sewing is completed, the machine automatically sews reinforcement stitches, then stops.

❸ Make a hole at the center using an eyelet punch. Eyelet punch is not included with the machine.

Oogjessteek

Oogjessteek

❶ Kies het steekpatroon 27 or 28 (oogjessteek) en plaats het persvoetje A.

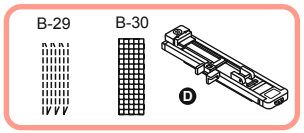
❷ "+" of "–" van de steekbreedteknoppen indrukken om de gewenste grootte te kiezen.

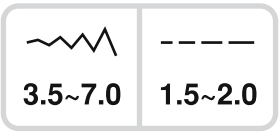
Ooggrootte:

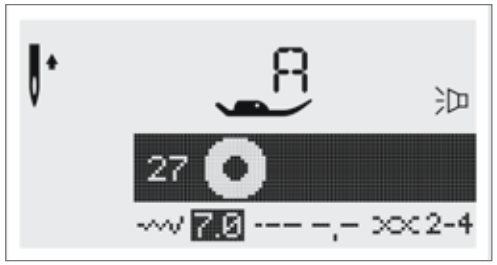
A Groot: 7,0 mm
B Medium: 6,0 mm
C Klein: 5,0 mm

Steek de naald bij het beginpunt in de stof. Laat dan de persvoet zakken.
Aan het einde worden automatisch afhechtsteken gemaakt. Vervolgens stopt de naaimachine.

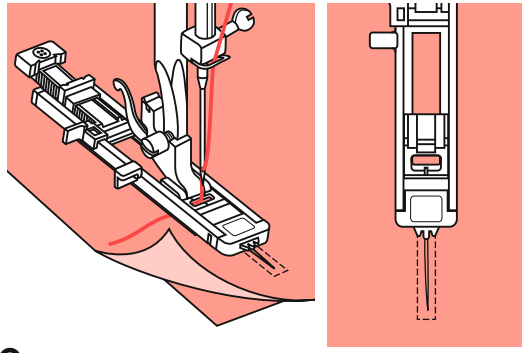
❸ Maak de oogjes in het midden open met een oogjesstans. Deze wordt niet meegeleverd.



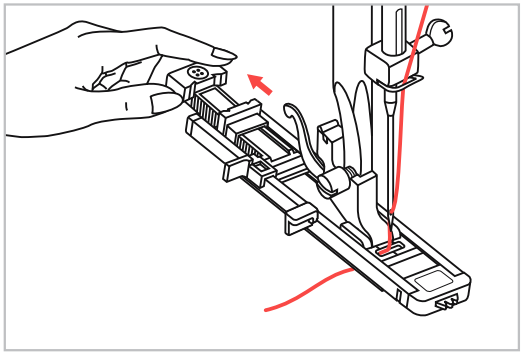




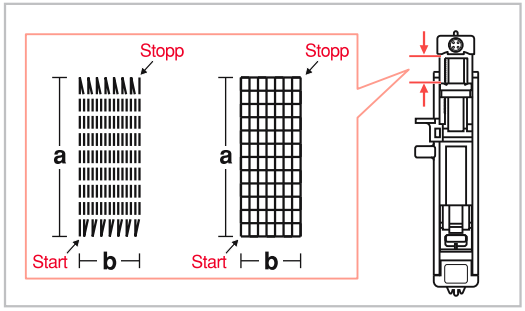
❶



❷



❸



❹

Stopfen

❶ Wählen Sie Stichmuster B-29 oder B-30 (Stopfen). Den Nähfuß durch den Knopflochfuß ersetzen.

❷ Oberstoff und Verstärkungsvlies zusammenheften. Stellen Sie die Breite der Stopfreihen mit den Stichbreitentasten ein.
Senken Sie den Nähfuß über der Mitte der beschädigten Stelle bzw. des Risses.

❸ Den Knopfhalter am Knopflochfuß nach hinten ziehen und die gewünschte Länge einstellen.

❹ Länge und Breite eines Stopfbereichs können zwar eingestellt werden, allerdings beträgt die Höchstlänge 2,6 cm und die Höchstbreite 7 mm.

a Länge der Stopffläche

b Breite der Stopffläche

Repriser

Repriser

❶ Sélectionnez le point B-29 ou B-30 (reprisage).
Remplacez le pied de biche par le pied pour boutonnière.

❷ Surfilez le tissu de dessus avec le fibre de renfort. Réglez la largeur du morceau à repriser avec les touches de largeur du point.
Abaissez le pied de biche au milieu du morceau abîmé ou de la fissure.

❸ Tirez le support du bouton situé sur le pied de la boutonnière vers l'arrière et ajustez la longueur souhaitée.

❹ La longueur et la largeur d'un morceau à repriser peuvent être réglées. Toutefois la longueur maximum est de 2,6 cm et la largeur maximum de 7 mm.

a Longueur de la pièce à repriser

b Largeur de la pièce à repriser

Darning Stitch

Darning stitch

❶ Select pattern B-29 or B-30 to get the darning stitch.
Change the presser foot to the buttonhole foot.

❷ Baste the upper fabric and the reinforcement fabric together. Select the width of the pattern by using the stitch width button.
Lower the presser foot over the center of the tear.

❸ Pull the button holder to rear. Set the button guide plate on buttonhole foot to the desired length.

❹ The size of the darning cycle is variable. However, the maximum stitch length is 2.6 cm (1 inch) and the maximum stitch width is 7 mm (9/32 inch).

a The length of darning pattern

b The width of darning pattern

Stoppen

Stoppen

❶ Kies steekpatroon B-29 or B-30 (stoppen).
Vervang de persvoet door de knoopsgatvoet.

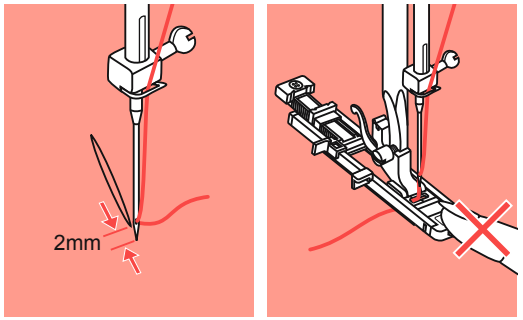
❷ Bovenstof en vlieseline samenpakken. Stel de breedte van het te stoppen vlak in met de steekbreedteknoppen.
Laat de naaivoet zakken in het midden van het kapotte gedeelte of de scheur.

❸ Knoophouderplaat op de knoopsgatvoet naar achteren trekken en de gewenste lengte instellen.

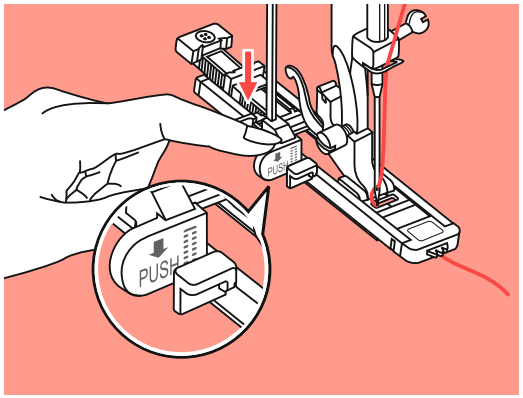
❹ De lengte en breedte van het te stoppen vlak kan worden ingesteld maar bedraagt maximaal 2,6 cm in lengte en maximaal 7 mm in de breedte.

a Lengte van het te stoppen vlak

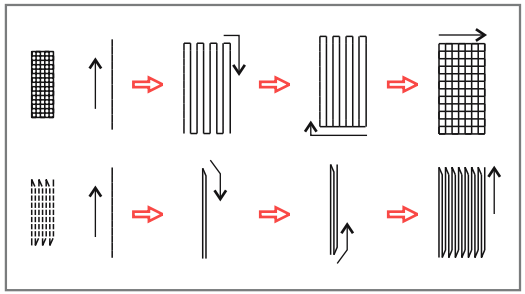
b Breedte van het te stoppen vlak



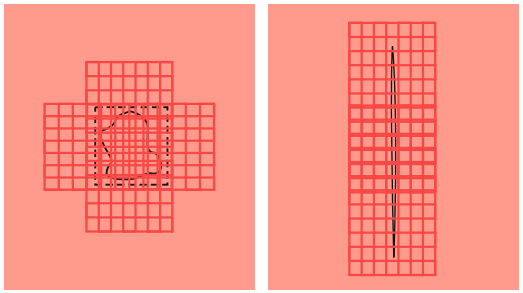
❺



❻



❼



❽

Stopfen

❺ Stoff so platzieren, dass die Nadel 2 mm vor der zu stopfenden Fläche steht. Nähfuß senken.

HINWEIS: Drücken Sie den vorderen Teil des Nähfußes nicht hinein, wenn Sie den Nähfuß senken, sonst stimmt die Größe der Stopffläche nicht mehr.

❻ Führen Sie den Oberfaden durch die Öffnung im Knopflochfuß. Ziehen Sie den Knopflochhebel nach unten. Er kommt hinter dem Halter am Nähfuß zu stehen. Halten Sie das Oberfadenende mit der linken Hand leicht fest und beginnen Sie zu nähen.

Bitte beachten: Beim Wählen eines Knopfloches oder Stopfmusters erscheint auf dem Display dieses Symbol , um Sie daran zu erinnern, dass der Knopflochhebel gesenkt werden muss.

❼ Stopfreihen werden von vorne des Nähfußes nach hinten genäht, wie gezeigt.

❽ Ist die zu stopfende Fläche groß, kann die eingestellte Stopffläche mehrmals ausgenäht werden (oder quer übernäht werden), um ein besseres Nähergebnis zu erzielen.

Repriser

Repriser

❺ Placez le tissu de manière à ce que l'aiguille se trouve 2 mm au-delà du morceau à repriser. Abaissez le pied de biche.

REMARQUE : N'insérez pas trop la partie avant du pied de biche lorsque vous l'abaissez, sinon la taille du morceau à repriser ne sera plus exact.

❻ Enfilez le fil supérieur à travers l'ouverture du pied boutonnière. Abaissez le levier de la boutonnière de manière à ce qu'il s'arrête derrière le support situé sur le pied de biche. Tenez légèrement l'extrémité du fil supérieur avec votre main gauche et commencez à coudre.

Merci de noter : Lors de la sélection du trou de la boutonnière ou du point pour repriser, le symbole PUSH s'affiche sur l'écran pour que vous n'oubliiez pas d'abaisser le pied.

❼ Le morceau à repriser est cousu de l'avant du pied de biche à l'arrière, comme indiqué sur l'illustration.

❽ Si le morceau à repriser est de grande taille, le morceau réglé peut être cousu plusieurs fois (ou surpiqué à la transversale) afin d'obtenir un meilleur résultat.

Darning Stitch

Darning stitch

❺ Position the fabric so that the needle is 2mm (1/16 inch) in front of the area to be darned, and then lower the presser foot.

NOTE: When lowering the presser foot, do not push in the front of the presser foot, otherwise the darning will not be sewn with the correct size.

❻ Pass the upper thread down through the hole in the presser foot. Pull down the buttonhole lever. The buttonhole lever is positioned behind the bracket on the buttonhole foot. Gently hold the end of the upper thread in your left hand, and then start sewing.

Please note: When you select any buttonhole pattern or darning pattern, the LCD screen will display the figure PUSH to remind you to lower the buttonhole lever.

❼ Darning stitches are sewn from the front of the presser foot to the back, as shown.

❽ If the area to be sewn is large, you may sew several times across the area to achieve the desired result.

Stoppen

Stoppen

❺ Plaats de stof zo dat de naald 2 mm voor het te stoppen vlak staat. Laat de persvoet zakken.

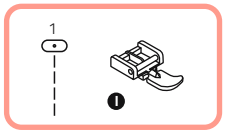
AANWIJZING: Druk het voorste deel van de persvoet niet in bij het neerlaten van de persvoet, anders klopt de grootte van het te stoppen vlak niet meer.

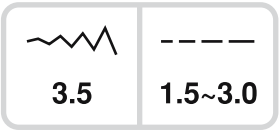
❻ Leid de bovendraad door de opening in de knoopsgatvoet. Trek de knoopsgathendel omlaag. Hij komt achter de houder op de persvoet te staan. Houd het uiteinde van de bovendraad licht vast met uw linkerhand en begin met naaien.

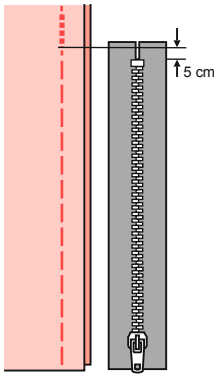
Let op: Bij het selecteren van een knoopsgat- of stoppatroon verschijnt op het display dit symbool PUSH om u eraan te herinneren dat u de knoopsgathendel moet laten zakken.

❼ Stoprijen worden van voren van de persvoet naar achteren genaaid, zoals weergegeven.

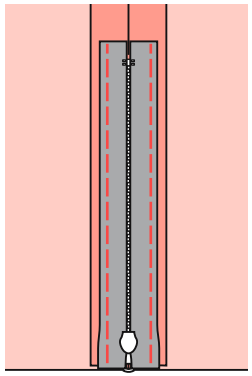
❽ Als het te stoppen vlak groot is, kan het ingestelde stopvlak meerdere malen genaaid worden (of schuin worden genaaid), om een beter naairesultaat te krijgen.



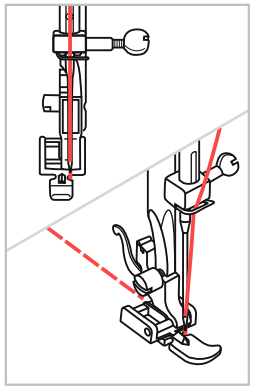




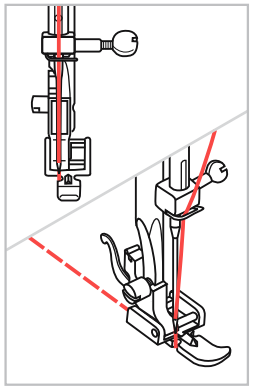
❶



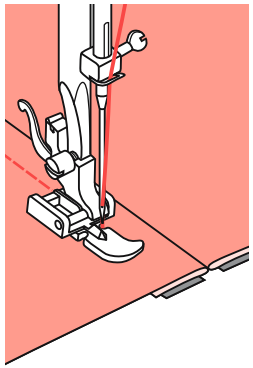
❷



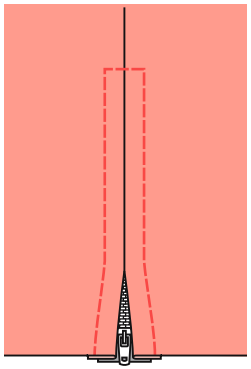
❸



❹



❺



❻

Reißverschluss einnähen

ACHTUNG: Reißverschlussfuß nur zum Nähen mit der Nadelposition in der Mitte (3.5) und Geradstich verwenden! Bei Verwendung von anderen Sticharten oder einer anderen Nadelposition kann die Nadel auf den Nähfuß aufschlagen und brechen.

❶ Reißverschlussschlitz auf dem Kleidungsstück zuheften.

❷ Nahtzugabe auseinander bügeln. Reißverschluss mit der Vorderseite nach unten auf die Nahtzugabe legen, so dass die Zähnchen an die Nahtlinie stoßen. Reißverschlussband heften.

❸ Reißverschlussfuß einsetzen. Beim Nähen der linken Reißverschlussseite die rechte Seite des Nähfußstegs am Halter befestigen.

❹ Beim Nähen der rechten Reißverschlussseite die linke Seite des Nähfußstegs am Halter befestigen.

❺ Linke Reißverschlusshälfte von unten nach oben einnähen.

❻ Unten quer über die Naht nähen, dann die rechte Seite nähen. Heftfaden herausziehen. Bügeln.

Couture d'une fermeture éclair

Couture d'une fermeture éclair

ATTENTION : N'utilisez le pied fermeture pour fermeture éclair que pour coudre avec l'aiguille positionnée au milieu (3.5) et avec un point droit. En cas d'utilisation d'autres points ou d'une aiguille positionnée autrement, l'aiguille risque de se cogner contre le pied et de casser.

1. Surfilez la fente de la fermeture éclair au vêtement.
2. Ouvrez le volet de couture au fer à repasser. Placez la fermeture éclair avec le côté extérieur vers en bas sur le volet de couture de manière à ce que les dents de la fermeture éclair soient le long de la ligne de couture. Surfilez l'autre côté de la fermeture éclair.
3. Mettez le pied pour fermeture éclair en place. Pour coudre le côté gauche de la fermeture éclair, fixez le côté droit de la tige du pied sur le support.
4. Pour coudre le coté droite de la fermeture éclair, fixez le coté gauche de la tige du pied sur le support.
5. Cousez la moitié gauche de la fermeture éclair de bas en haut.
6. Cousez ensuite à l'horizontal en bas de glissière puis cousez le côté droit. Retirez le fil surfilé. Repassez.

Zipper Insertion

Zipper insertion

ATTENTION: Zipper foot should be used with machine set for straight stitch only. Care should be given when choosing needle position (choose 3.5, the center position) as the needle could hit the presser foot and break when sewing with an altered needle position or with any other pattern.

1. Baste the zipper opening on the garment.
2. Press open the seam allowance. Place the zipper face down on the seam allowance with the teeth against the seam line. Baste the zipper tape in place.
3. Attach the zipper foot. Attach the right side of the presser foot pin to the holder when sewing the left side of the zipper.
4. Attach the left side of the presser foot pin to the presser foot holder when sewing the right side of the zipper.
5. Stitch the left side of the zipper from the bottom of the zipper to the top.
6. Stitch across the lower end and right side of zipper. Remove the basting and press.

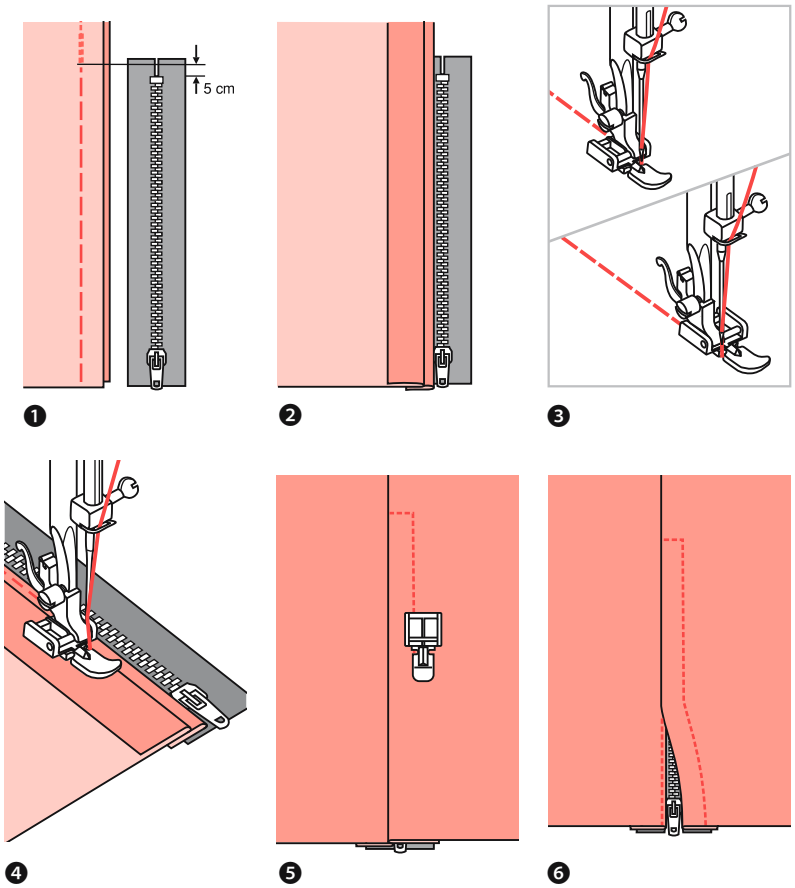
Ritssluiting inzetten

Ritssluiting inzetten

LET OP: Ritsvoet alleen gebruiken voor naaien met de naaldpositie in het midden (3.5) en de rechte steek gebruiken! Bij het gebruik van andere soorten steken of een andere naaldpositie kan de naald op de persvoet komen en breken.

1. Ritssluitingsplit op het kledingstuk rijgen.
2. Naadtoeslag uitelkaar strijken. Rits met de voorkant omlaag op de naadtoeslag leggen zodat de tanden tegen de naadlijn liggen. Ritssluitingband rijgen.
3. Ritsvoet plaatsen. Bevestig bij het naaien van de linkerzijde van de rits de rechterzijde van persvoet in de houder.
4. Bevestig bij het naaien van de rechterzijde van de rits de linkerzijde van persvoet in de houder.
5. Linker ritssluitinghelft van onder naar boven innaaien.
6. Onder dwars over de naad naaien en dan de rechterkant naaien. Verwijder de rijgdraadjes. Strijken.

Reißverschluss einnähen



Einseitig verdeckt eingesetzter Reißverschluss

❶ Reißverschlussschlitz auf dem Kleidungsstück zuheften.

❷ Auf die linke Nahtzugabe umfalten. Rechte Nahtzugabe um 3 mm umfalten.

❸ Reißverschlussfuß einsetzen. Beim Nähen der linken Reißverschlussseite die rechte Seite des Nähfußstegs am Halter befestigen. Beim Nähen der rechten Reißverschlussseite die linke Seite des Nähfußstegs am Halter befestigen.

❹ Linke Reißverschlusshälfte von unten nach oben einnähen.

❺ Nähgut auf die rechte Stoffseite wenden und unten quer durchnähen, dann die rechte Reißverschlussseite nähen.

❻ Etwa 5 cm vor dem oberen Ende des Reißverschlusses anhalten.
Heftfaden herausziehen und Reißverschluss öffnen.
Naht fertignähen.

Couture d'une fermeture éclair

Couture d'une fermeture éclair cachée sur un bord

❶ Surfilez la fente de la fermeture éclair au vêtement.

❷ Repliez le volet gauche de couture. Repliez le volet droit de couture sur 3 mm.

❸ Mettez le pied pour fermeture éclair en place. Pour coudre le côté gauche de la fermeture éclair, fixez le côté droit de la tige du pied sur le support. Pour coudre le coté droite de la fermeture éclair, fixez le coté gauche de la tige du pied sur le support.

❹ Cousez la moitié gauche de la fermeture éclair de bas en haut.

❺ Retournez la pièce à coudre sur le côté droit du tissu et cousez à l'horizontal en bas de glissière puis cousez le côté droit.

❻ Arrêtez-vous environ 5 cm avant la fin de la fermeture éclair.
Retirez le fil surfilé et ouvrez la fermeture éclair.
Finissez de coudre.

Zipper Insertion

Inserting a lapped zipper

❶ Baste the zipper opening on the garment.

❷ Fold back to the left seam allowance. Turn under the right seam allowance to form 3 mm (1/8 inch) fold.

❸ Attach the zipper foot. Attach the right side of the presser foot pin to the holder when sewing the left side of the zipper. Attach the left side of the presser foot pin to the presser foot holder when sewing the right side of the zipper.

❹ Stitch the left side of zipper from bottom to top.

❺ Turn the fabric right side out, stitch across the lower end and right side of zipper.

❻ Stop about 5 cm (2 inches) from the top of zipper.
Remove the basting and open the zipper. Stitch the remainder of the seam.

Ritssluiting inzetten

Blinde ritssluiting inzetten

❶ Ritssluitingsplit op het kledingstuk rijgen.

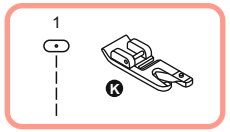
❷ Op de linker naadtoeslag omvouwen. Rechter naadtoeslag op 3 mm omvouwen.

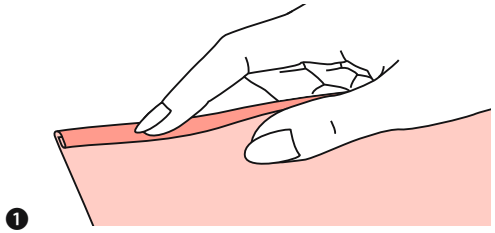
❸ Ritsvoet plaatsen. Bevestig bij het naaien van de linkerzijde van de rits de rechterzijde van persvoet in de houder. Bevestig bij het naaien van de rechterzijde van de rits de linkerzijde van persvoet in de houder.

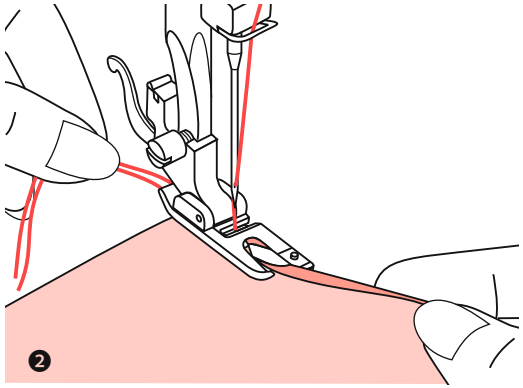
❹ Linker ritssluitinghelft van onder naar boven innaaien.

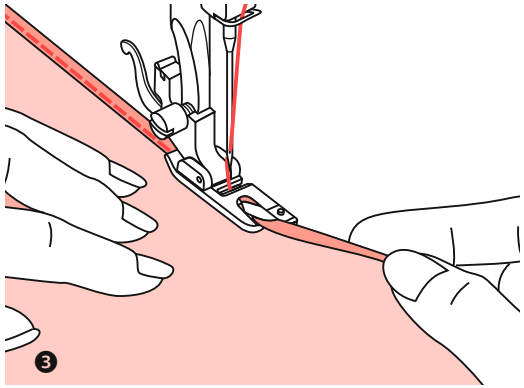
❺ Stof naar de rechterstofzijde draaien en onder dwars doornaaien, vervolgens de rechter ritssluitinghelft naaien.

❻ Stop op ongeveer 5 cm voor het bovenste einde van de ritssluiting.
Rijgdraadjes verwijderen en de ritssluiting openen.
Naad dichtnaaien.









Schmalsäumen

* Der Rollsaumfuß gehört zum Sonderzubehör und ist nicht im Lieferumfang dieses Nähcomputers enthalten.

1. Stoffkante über etwa 5 cm um 3 mm umfalten, dann nochmals 3 mm.

2. Handrad zu sich hin drehen, bis die Nadel in den Saum einsticht, dann Nähfuß senken.

   Nähen Sie ein paar Stiche, dann den Nähfuß hochstellen. Saum in die spiralförmige Öffnung am Rollsaumfuß einführen. Stoff dabei vorwärts und rückwärts bewegen, bis der Saum einrollt.

3. Nähfuß senken und langsam nähen, dabei die offene Stoffkante schon von vorn in die Spirale des Rollsaumfußes führen.

Couture d'ourlets étroits

Couture d'ourlets étroits

* Le pied ourlet fait partie des accessoires en option et ne fait pas partie de la livraison de cette machine à coudre électronique.

❶ Faites un pli de 3 mm sur le bord du tissu sur environ 5 cm, puis un deuxième de 3 mm.

❷ Tournez le volant dans votre direction jusqu'à ce que l'aiguille s'enfonce dans l'ourlet, puis abaissez le pied de biche.

Faites quelques points de couture puis relevez le pied. Introduisez l'ourlet dans l'ouverture en forme de spirale sur le pied ourlet en déplaçant le tissu de l'avant vers l'arrière jusqu'à ce que l'ourlet s'enroule.

❸ Abaissez le pied et cousez lentement en entraînant le bord ouvert du tissu dans la spirale du pied ourlet.

Narrow Hemming

Narrow hemming

* The Rolled hem foot is an optional accessory.

❶ Fold the edge of the fabric over about 3 mm (1/8 inch), then fold it over again 3 mm (1/8 inch) for about 5 cm (2 inches) along the edge of the fabric.

❷ Insert the needle into the fold by rotating the handwheel toward you, and lower the presser foot.

Sew several stitches and raise the presser foot. Insert the fabric fold into the spiral opening of the rolled hem foot. Move fabric back and forth until the fold forms a scroll shape.

❸ Lower the presser foot and start sewing, slowly guiding the raw edge of the fabric in front of the rolled hem foot, guiding it evenly into the scroll of the foot.

Smalle zomen

Smalle zomen

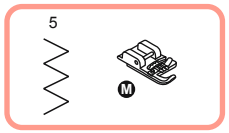
* Het rolzoomvoetje hoort bij de speciale accessoire en wordt niet meegeleverd bij deze computergestuurde naaimachine.

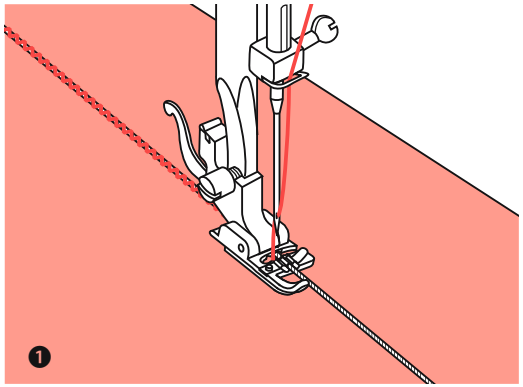
❶ Stofrand over ongeveer 5 cm op 3 mm omvouwen en dan nogmaals op 3 mm omvouwen.

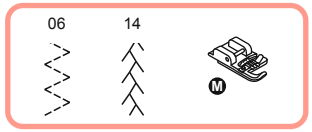
❷ Draai het handwiel naar u toe tot de naald in de zoom steekt, laat vervolgens het persvoetje zakken.

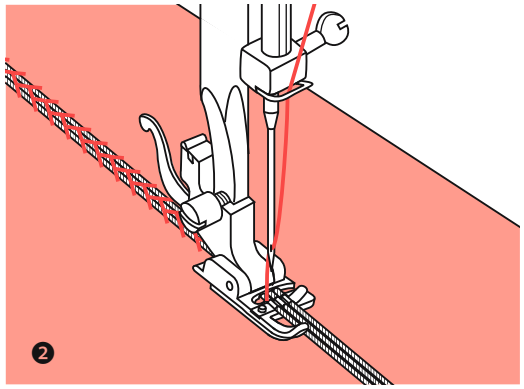
Naai een paar steken en zet vervolgens de persvoet omhoog. Steek de zoom in de spiraalvormige opening van het rolzoomvoetje. Beweeg de stof daarbij naar voren en naar achteren totdat de zoom oprolt.

❸ Laat de persvoet zakken en naai langzaam, voer daarbij de open stofkant van voren in de spiraal van de rolzoomvoet.









Schnur aufnähen

Sie können eine, zwei oder drei Kordeln übernähen um hübsche Strukturen auf Jacken, Westen oder Bordüren zu erhalten. Dazu kann Perlgarn, Strickwolle, Stickgarn, Kordel, Häkelgarn usw. verwendet werden.

* Der Schnuraufnähfuß gehört zum Sonderzubehör und ist nicht im Lieferumfang dieses Nähcomputers enthalten.

Einzelschnur aufnähen

❶ Muster auf den Stoff aufzeichnen. Schnur von rechts in die mittlere Rille am Schnuraufnähfuß einlegen. Schnur etwa 5 cm hinter dem Nähfuß hervorziehen. Die Rillen unter dem Nähfuß halten die Schnur am richtigen Ort, während sie übernäht wird.

Stich auswählen und Stichbreite so einstellen, dass die Stiche knapp über die Schnur reichen. Nähfuß senken und langsam nähen, dabei die Schnur dem Muster entlang führen.

Dreifachschnur aufnähen

❷ Nähfaden nach links schieben und drei Schnüre in die Rillen unter dem Nähfuß einlegen. Etwa 5 cm jeder Schnur hinter dem Nähfuß hervorziehen.

Gewünschtes Stichmuster auswählen und Stichbreite so einstellen, dass die Stiche knapp über die Schnüre reichen. Nähfuß senken und langsam nähen, dabei die Schnüre dem Muster entlang führen.

Couture de cordonnet

Vous pouvez surpiquer un, deux ou trois cordonnets afin d'obtenir une jolie structure sur vos vestes, gilets ou bordures. Vous pouvez utiliser pour cela du coton perlé, de la laine à tricoter, du fil à broder, de la cordelette, du fil à crocheter, etc.

* Le pied pour cordonnet fait partie des accessoires en option et ne fait pas partie de la livraison de cette machine à coudre électronique.

Couture d'un cordonnet simple

❶ Dessinez le motif sur le tissu. Placez le cordonnet depuis le côté droit dans la rainure du milieu du pied pour cordonnet. Tirez le cordonnet environ 5 cm derrière le pied de biche. Les rainures situées sous le pied de biche maintiennent le cordonnet en bonne position pendant qu'il est surpiqué.

Sélectionnez un point et réglez la largeur de point de manière à ce que les points passent juste au-dessus du cordonnet. Abaissez le pied de biche et cousez lentement en dirigeant le cordonnet le long du motif.

Couture d'un cordonnet triple

❷ Poussez le fil vers la gauche et placez trois cordonnets dans les rainures situées sous le pied de biche. Faites dépasser chaque cordonnet d'environ 5 cm derrière le pied de biche.

Sélectionnez le point souhaité et réglez la largeur du point de manière à ce que les points passent juste au-dessus des cordonnets. Abaissez le pied de biche et cousez lentement en dirigeant les cordonnets le long du motif.

Cording

Sew over one, two or three strands of cord to embellish fabrics. Pearl cotton, embroidery floss or fine wool yarn can be used for cording.

* The Cording foot is an optional accessory.

Single cording

❶ Mark the design on the fabric. Insert the cord in the center groove of the cording foot from the right side opening. Pull the cord about 5 cm (2 inches) behind the foot. The grooves of the foot will hold the length of the cord in place while the stitches are being formed over the cord.

Select the stitch and adjust the stitch width so that the stitches are just covering the cord. Lower the foot and sew slowly, guiding the cord over the design.

Triple cording

❷ Push the sewing thread to the left and insert three cords into the grooves of the foot and pull about 5 cm (2 inches) of the cords behind the foot.

Select the desired pattern and adjust the stitch width so that the stitches are just covering the cords. Lower the foot and sew slowly guiding the cords.

Koord naaien

U kunt één, twee of drie koorden opnaaien om mooie patronen op jassen, vesten of borduursels te krijgen. Daarvoor kan parlégaren, breiwol, borduurgaren, koord, haakgaren enz. worden gebruikt.

* De koordvoet hoort bij de speciale accessoire en wordt niet meegeleverd bij deze computergestuurde naaimachine.

Enkel koord naaien

❶ Patroon op de stof tekenen. Koord vanaf de rechterkant in de middelste groef van de koordvoet leggen. Koord ongeveer 5 cm achter de persvoet trekken. De groeven onder de persvoet houden het koord op de juiste plaats terwijl ze opgenaaid worden.

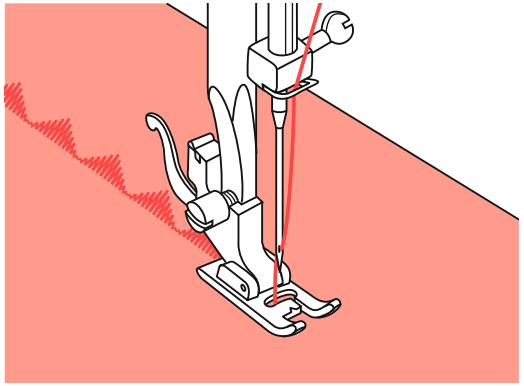
Kies een steek en stel de steekbreedte zo in dat de steken net over het koord reiken. Laat de persvoet zakken en naai langzaam, waarbij u het koord langs het patroon voert.

Drievoudig koord naaien

❷ Naaigaren naar links schuiven en drie koorden in de groeven onder de persvoet leggen. Ongeveer 5 cm van elk koord achter de persvoet trekken.

Gewenste patroon kiezen en de steekbreedte zo instellen dat de steken net over de koorden reiken. Laat de persvoet zakken en naai langzaam, waarbij u de koorden langs het patroon voert.

2.5~7.0	0.3~1.0



Raupennähte (Satinstiche)

Nähen Sie Raupennähte und Dekorstiche mit dem Raupennahtfuß. Dieser Nähfuß verfügt an der Fußunterseite über eine Aussparung, die es ermöglicht, problemlos über dicke Stichformationen zu gleiten.

Die Raupennahtstiche und Dekorstiche können selber umgestaltet werden, indem die Stichlängen und Stichbreiten verstellt werden. Experimentieren Sie immer erst auf Stoffresten, bis Sie mit dem Ergebnis zufrieden sind.

HINWEIS: Beim Nähen auf sehr leichten und dünnen Stoffen wird empfohlen, die Stoffrückseite mit Vlies zu verstärken.

Broderies (point passé)

Broderies (point passé)

Cousez des broderies et des points décoratifs avec le pied broderie. Ce pied de biche est muni d'un évidement en-dessous du pied qui lui permet de glisser sans peine au-dessus de points épais.

Vous pouvez définir vous-mêmes les points de broderie et décoratifs en modifiant la longueur et la largeur des points. Faites tout d'abord un essai sur une chute de tissu pour être sûr d'être satisfait du résultat.

REMARQUE : En cas de couture sur des tissus très légers et fins, nous vous recommandons de renforcer l'envers du tissu avec un non-tissé.

Satin Stitch Sewing

Satin stitch sewing

Use the satin stitch foot for satin stitching and sewing decorative stitches. This foot has a groove on the underside which allows dense stitching to pass freely underneath.

To change the satin or decorative stitch pattern, you may adjust the length and width of the pattern by pressing the stitch length and width adjustment buttons. Experiment by sewing on fabric scraps first, until you achieve the desired length and width.

NOTE: When sewing very light weight fabrics, it is recommended that you use interfacing or stabilizer on the backside of the fabric.

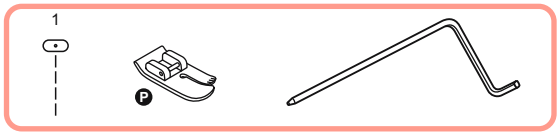
Satijnsteek

Satijnsteek

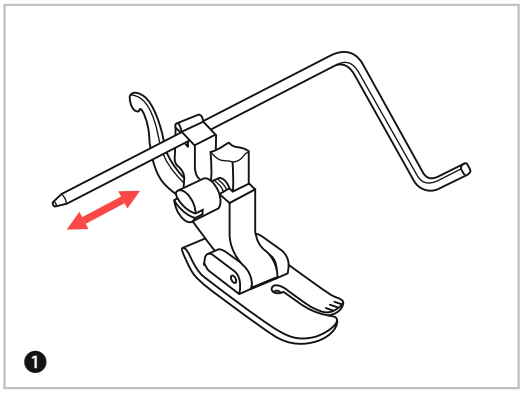
Naai de satijnsteek en decoratieve steken met de cordonvoet. Deze persvoet heeft aan de onderkant van de voet een uitsparing die gemakkelijk over dikke steken glijdt.

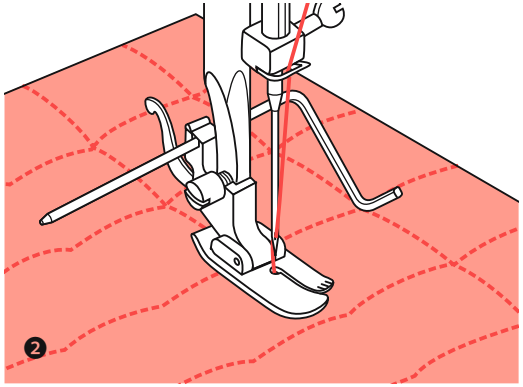
De satijnsteek en decoratieve steken kunnen worden aangepast door de steeklengte en steekbreedte aan te passen. Experimenteer altijd eerst op stofrestjes totdat u tevreden bent met het resultaat.

AANWIJZING: Bij het naaien op zeer lichte en dunne stoffen wordt geadviseerd om de achterkant van de stof te versterken met vlieseline.



3.5	1.0~3.0





Kantenlineal

* Der Quiltfuß gehört zum Sonderzubehör und ist nicht im Lieferumfang dieses Nähcomputers enthalten.

1. Kantenlineal in den Nähfußhalter wie abgebildet einführen und auf die gewünschte Breite einstellen.
2. Erste Reihe nähen und Stoff verschieben.
   Alle weiteren Reihen so nähen, dass das Lineal jeweils entlang der vorherigen Nählinie verläuft.

Guide piqûre

Guide piqûre

* Le pied quilting fait partie des accessoires en option et ne fait pas partie de la livraison de cette machine à coudre électronique.

❶ Introduisez le guide piqûre dans le support du pied de biche comme indiqué sur l'illustration et réglez-le à la largeur souhaitée.

❷ Cousez le premier rang puis déplacez le tissu.
Cousez tous les rangs suivants en prenant soin que le guide piqûre suit la ligne préalablement cousue.

Edge / Quilting Guide

Edge / Quilting Guide

* The Quilting foot is an optional accessory.

❶ Insert the edge/quilting guide in the presser foot holder as illustrated and set the space as you desire.

❷ Sew the first row and move over the fabric to sew successive rows with the guide riding along the previous row of stitching.

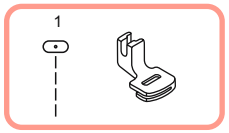
Randgeleider

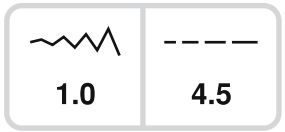
Randgeleider

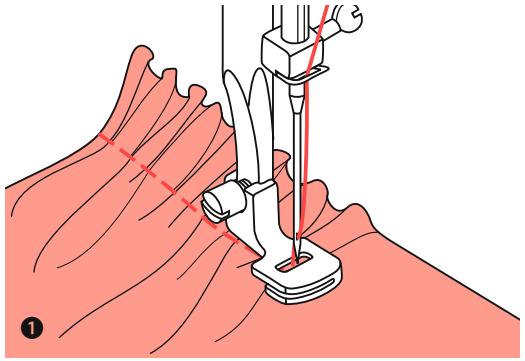
* De quiltvoet hoort bij de speciale accessoire en wordt niet meegeleverd bij deze computergestuurde naaimachine.

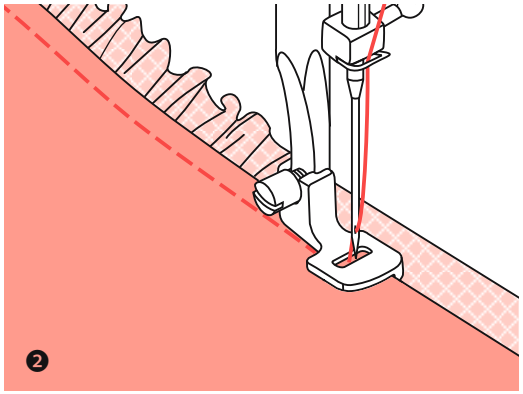
❶ Randgeleider in de persvoethouder invoeren zoals afgebeeld en op de gewenste breedte instellen.

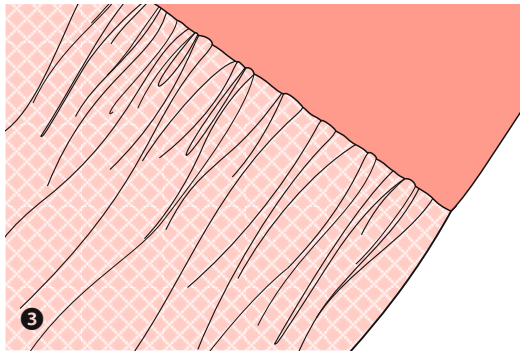
❷ Eerste rij naaien en stof verschuiven.
Naai alle rijen vervolgens zo dat de randgeleider telkens langs de vorige naailijn loopt.











Kräuseln

* Der Kräusler gehört zum Sonderzubehör und ist nicht im Lieferumfang dieses Nähcomputers enthalten.

❶ Nähfußhalter entfernen und Kräusler einsetzen.

Den zu kräuselnden Stoff unter den Nähfuß legen.

Nähen Sie eine Stichreihe. Der Stoff wird sich dadurch automatisch fälteln.

Passen Sie je nach gewünschter Faltenfülle die Oberfadenspannung an. Eine tiefere Fadenspannung führt zu einer schwächeren Fältelung, eine höhere Spannung zu volleren Falten.

Die Stichlängentaste kann ebenfalls zum Anpassen der Faltendichte verwendet werden. Je länger die Sticheinstellung, desto voller die Fältchen.

❷ Kräuseln und gleichzeitiges Annähen an ein glattes Stoffstück

Der Kräusler weist unten einen Einschnitt auf (doppelte Sohle).

Damit kann der ganz unten durchlaufende Stoffteil gekräuselt und direkt an den im Einschnitt durchlaufenden glatten Teil genäht werden (z. B. Rockbund).

Nähfußhalter entfernen und Kräusler einsetzen.

Zu kräuselnden Stoff mit der Vorderseite nach oben unter den Nähfuß legen.

Obere Stofflage (bleibt ungekräuselt) mit der Vorderseite nach unten in den Fußeinschnitt legen.

Die beiden Stofflagen wie abgebildet führen.

HINWEIS: Um die gewünschte Kräuselstärke herauszufinden, proben Sie am besten über je etwa 25 cm Länge am Stoff, der Bordüre oder Gummiband. So können Einstellungen je nach Wunsch einfacher vorgenommen werden. Immer am gleichen Stoff und im gleichen Fadenlauf wie nachher am Projekt proben.

Kräuseln im Querfadenlauf ergibt hübschere Falten als auf dem Längsfaden.

HINWEIS: Nähen Sie langsam bis mittelschnell, um den Stoff besser im Griff zu haben.

Fronces

* Le pied à fronces fait partie des accessoires en option et ne fait pas partie de la livraison de cette machine à coudre électronique.

❶ Retirez le support du pied de biche et montez le pied à fronces.

Placez le tissu à froncer sous le pied.

Cousez une rangée, le tissu se froncera automatiquement.

Adaptez la tension du fil supérieur à la densité souhaitée des fronces. Une tension moins élevée entraîne une densité moins forte des fronces, une tension plus élevée a pour résultats des fronces plus denses.

La touche de longueur du point peut être également utilisée pour adapter la densité des fronces. Plus le point est long, plus les fronces seront denses.

❷ Froncer tout en cousant un tissu plat

Le pied à fronces présente une entaille sur le dessous (double semelle).

Cela permet de froncer le tissu qui se trouve en-dessous tout en cousant à plat le tissu qui passe dans l'entaille (p.ex. pour une ceinture de jupe).

Retirez le support du pied de biche et montez le pied à fronces.

Placez le tissu qui doit être froncé sous le pied de biche en prenant soin que la face recto soit au-dessus.

Placez le tissu supérieur (qui ne doit pas être froncé) dans l'entaille du pied de biche en prenant soin que la face recto soit en-dessous.

Entraîner les deux tissus comme indiqué sur l'illustration.

REMARQUE : Pour savoir quelle est la densité souhaitée de fronces, faites un essai de préférence sur environ 25 cm sur un tissu, une bordure ou un élastique. Il sera ainsi plus facile d'effectuer les réglages. Faites toujours l'essai sur un tissu et un fil identiques avec ceux qui seront ensuite utilisés.

Des fronces transversales par rapport au parcours du fil apportent un plus joli résultat que des fronces parallèles.

REMARQUE : Cousez lentement ou au maximum à vitesse moyenne pour mieux maîtriser le tissu.

Gathering

* The Gathering foot is an optional accessory.

❶ Remove the presser foot holder and attach the gathering foot.

Place fabric to be gathered under the presser foot.

Sew a row of stitching. The stitches will automatically cause the fabric to gather.

Adjust the upper thread tension dial to achieve the amount of fullness desired. Less tension will result in softer gathers, more tension will result in fuller gathers.

The stitch length dial can also be used to adjust fullness. The longer the stitch length setting is, the more fullness that is achieved in the gathers.

❷ Gather and attach fabric in one step

Look closely at the gathering foot to see a slot on the bottom.

When using the slot, you can gather the bottom layer of the fabric while attaching it to a flat top layer, such as the waistband on a dress bodice.

Remove the presser foot holder and attach gathering foot.

Place the fabric to be gathered with right side up under the foot.

Place top layer of the fabric right side down in the slot.

Guide the two layers as illustrated.

NOTE: When testing machine for adjustments to achieve desired fullness, work with 25 cm increments of the fabric, trims or elastic. This makes it easier to determine the adjustments and how much change is needed for your project. Always test on your project fabric and on the same grainline as will be used in your finished project.

NOTE: Sew slow to medium speed for better fabric control.

Rimpelen

* De rimpelvoet hoort bij de speciale accessoire en wordt niet meegeleverd bij deze computergestuurde naaimachine.

❶ Persvoethouder verwijderen en rimpelvoet plaatsen.

Leg de stof om te rimpelen onder de persvoet.

Naai een rij steken. De stof wordt daarbij automatisch gerimpeld.

Pas de bovendraadspanning aan om de gewenste rimpeling te krijgen. Een kleinere draadspanning leidt tot minder rimpels en een grotere spanning zorgt voor meer rimpels.

De steeklengteknop kan ook worden gebruikt om de rimpeldichtheid aan te passen. Hoe langer de steekinstelling, hoe voller de rimpels.

❷ Rimpelen en gelijktijdig aan een glad stuk stof vastnaaien

De rimpelvoet heeft aan de onderkant een inkeping (dubbele zool).

Daarmee kan het onder doorlopende stofdeel gerimpeld worden en direct aan het in de inkeping doorlopende gladde deel worden genaaid (bijvoorbeeld tailleband).

Persvoethouder verwijderen en rimpelvoet plaatsen.

Leg de te rimpelen stof met de goede kant naar boven onder de persvoet.

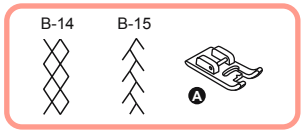
Bovenste stoflaag (blijft ongerimpeld) met de goede kant omlaag onder de inkeping van de persvoet leggen.

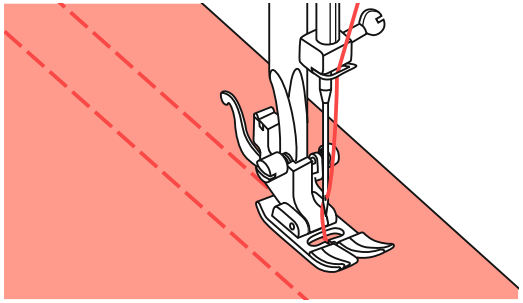
De twee lagen stof klaar leiden zoals afgebeeld.

AANWIJZING: Om de gewenste rimpelsterkte te vinden, probeert u het uit over een lengte van 25 cm op de stof, op de boord of de elastiek. Zo kunnen instellingen naar wens gemakkelijker worden uitgevoerd. Probeer het altijd uit op dezelfde stof en in dezelfde draadrichting als daarna op het project.

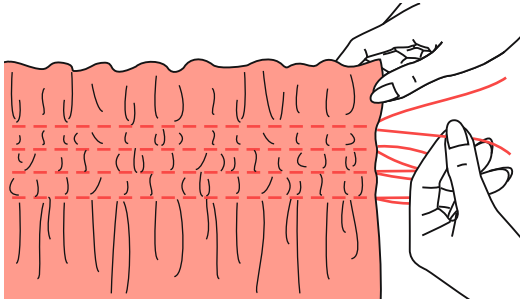
Rimpelen schuin van draad zorgt voor mooiere plooien dan recht van draad.

AANWIJZING: Naai langzaam tot gemiddeld snel om betere grip op de stof te hebben.

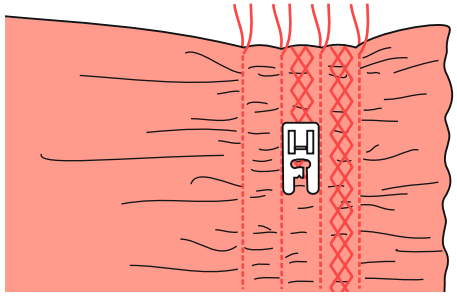




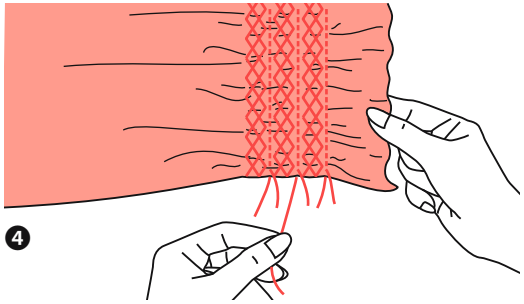
❶



❷



❸



❹

Smoken

❶ Steppen Sie mit dem Universalfuß gerade Linien im Abstand von 1 cm über den gesamten Bereich. Reduzieren Sie allenfalls die Oberfadenspannung leicht, damit sich der Unterfaden später besser zum Fälteln des Stoffes ziehen lässt.

❷ Faden auf einer Seite zusammen verknoten.
An den Unterfäden ziehen und die Fältchen gleichmäßig verteilen. Faden auf der anderen Seite fixieren.

❸ Fadenspannung reduzieren und allenfalls mit Dekorstich zwischen den Geradstichlinien nähen.

❹ Fäden der Kräuselstichlinien herausziehen.

Friser

Friser

❶ Matelassez avec le pied universel des lignes droites d'un écart de 1 cm sur toute la surface. Réduisez éventuellement légèrement la tension du fil supérieur afin que le fil inférieur puisse après être mieux tiré pour plisser le tissu.

❷ Nouez les fils sur un côté.
Tirez sur le fil inférieur et répartissez les fronces régulièrement. Fixez les fils sur l'autre côté.

❸ Réduisez la tension du fil et cousez éventuellement des points décoratifs entre les lignes droites.

❹ Retirez les fils des lignes de plissage.

Smocking

Smocking

❶ Use the all purpose foot to sew straight lines 1 cm (3/8") apart, across the area. It may be helpful to reduce the needle thread tension slightly, so that the bobbin thread may be drawn later to gather the fabric.

❷ Knot the threads along one edge.
Pull the bobbin threads and distribute the gathers evenly. Secure the threads at the other end.

❸ Reduce the tension, if necessary and sew decorative pattern stitches between the straight seams.

❹ Pull out the gathering stitches.

Smocken

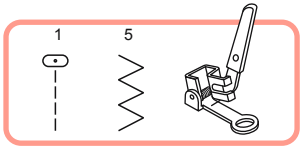
Smocken

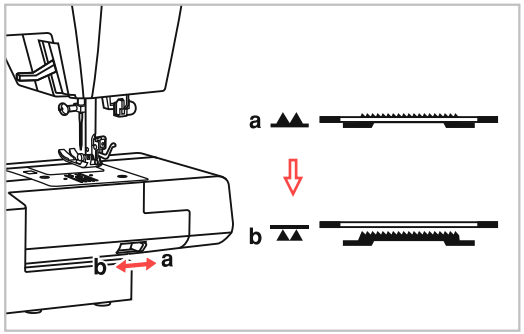
❶ Stik met de universele voet rechte lijnen op een afstand van 1 cm over het hele vlak. Verlaag mogelijk de bovendraadspanning iets, zodat de onderste draad later beter te trekken is om de stof te plooien.

❷ Knoop de draden aan één kant samen.
Trek aan de onderdraad om de plooien gelijkmatig te verdelen. Zet de draden aan de andere kant vast.

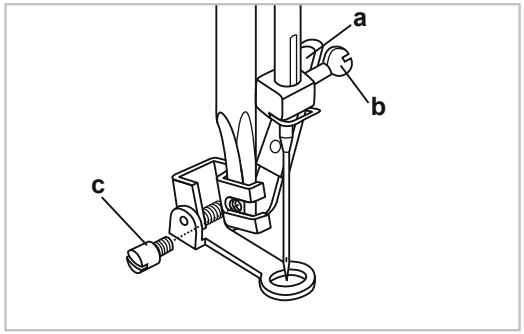
❸ Verminder de draadspanning en naai indien nodig met decoratieve steken tussen de rechte steken.

❹ Verwijder de rimpeldraden.

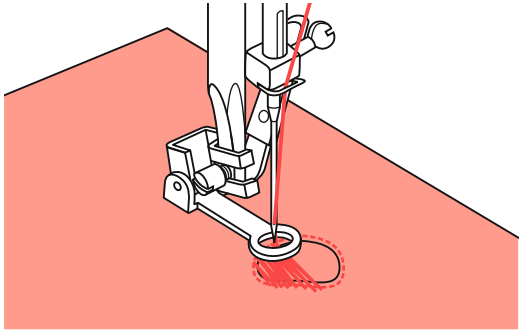




❶



❷



❸

Frei geführtes Nähen (Sticken, Stopfen, Monogramme)

* Der Stopf-/Stickfuß gehört zum Sonderzubehör und ist nicht im Lieferumfang dieses Nähcomputers enthalten.

❶ Schalter zum Senken bzw. Heben des Transporteurs auf ▲▲ (b) stellen, um den Transporteur zu senken.

❷ Nähfußhalter entfernen und Stopffuß einsetzen. Hebel (a) muss hinter der Nadelbefestigungsschraube (b) liegen. Stopffuß von hinten mit dem Zeigefinger fest an den Halter drücken und Schraube (c) anziehen.

Stopfen

HINWEIS: Freihandstopfen wird ohne Transporteur ausgeführt. Er ist versenkt. Das Nähgut wird mit den Händen transportiert. Man muss deshalb Nähgeschwindigkeit und Stofftransport in Übereinstimmung bringen.

❸ Nähen Sie zuerst rund um die schadhafte Stelle, um die Stofffasern zu fixieren. Schieben Sie dann den Stopfrahmen unter der Nadel vor und zurück und übernähen Sie so die schadhafte Stelle. Nähen Sie dabei jeweils über den Rand der schadhaften Stelle hinaus und achten Sie darauf, dass die Stichreihen parallel und dicht nebeneinander verlaufen, mit gleich bleibender Stichlänge. Ist der Bereich mit Stichreihen gefüllt, drehen Sie das Nähgut und bedecken die Stelle noch mit Querreihen.

Couture bras libre (broderie, reprisage, monogramme)

* Le pied reprise fait partie des accessoires en option et ne fait pas partie de la livraison de cette machine à coudre électronique.

❶ Placez le bouton pour abaisser ou soulever le transporteur sur ▲▲ (b) pour abaisser le transporteur.

❷ Retirez le support du pied de biche et montez le pied reprise. Le levier (a) doit se trouver derrière la vis de fixation de l'aiguille (b). Enfoncez le pied reprise depuis l'arrière vers le support en le tenant avec votre index et revissez la vis (c).

Reprisage

REMARQUE : Le reprisage bras libre est effectué sans transporteur. Il est abaissé. Le tissu est transporté avec les mains. C'est pourquoi il faut adapter la vitesse de couture au transport du tissu.

❸ Cousez tout d'abord tout autour du morceau à repriser pour fixer les fibres. Glissez alors le pourtour du tissu en-dessous de l'aiguille vers l'avant et l'arrière et surfilez ainsi le morceau à repriser. Il est nécessaire de coudre au-delà de la surface abîmée et de faire attention à ce que les rangées soient bien parallèles et l'une près de l'autre avec une longueur de point toujours égale. Lorsque le morceau à repriser est rempli de rangées de points, tournez-le et recommencez à la transversale.

Free motion sewing (Embroidery, Darning, monograms)

* The Darning foot is an optional accessory.

❶ Move the drop feed lever to ▲▲ (b) to lower the feed dogs.

❷ Remove the presser foot holder, and attach the darning foot to the presser foot holder bar. The lever (a) should be behind the needle clamp screw (b). Press the darning foot on firmly from behind with your index finger and tighten the screw (c).

Darning

NOTE: Free motion darning is accomplished without the sewing machine internal feed system. Movement of the fabric is controlled by the operator, best by using an embroidery hoop (not included). It is necessary to coordinate sewing speed and movement of fabric.

❸ First sew around the edges of the hole to secure the threads. Stitch across the opening moving the hoop backward and forward under the needle. Overlap the outline stitching at each end of the area, keeping the lines of stitching closely spaced and even in length. When the opening is filled, turn the work and cover the area with crosswise lines of stitching.

Naaien uit de vrije hand (borduren, stoppen, monogrammen)

* De stop-/borduurvoet hoort bij de speciale accessoire en wordt niet meegeleverd bij deze computergestuurde naaimachine.

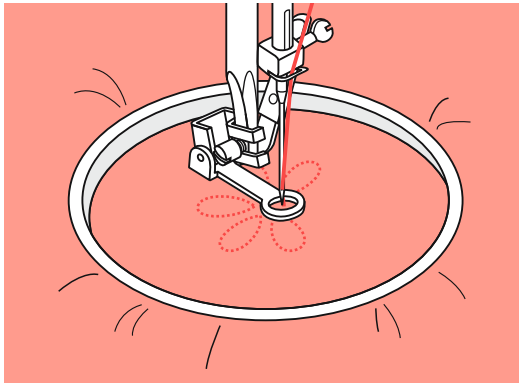
❶ Schakelaar voor het omhoog of omlaag zetten van de transporteur op ▲▲ (b) zetten om de transporteur omlaag te zetten.

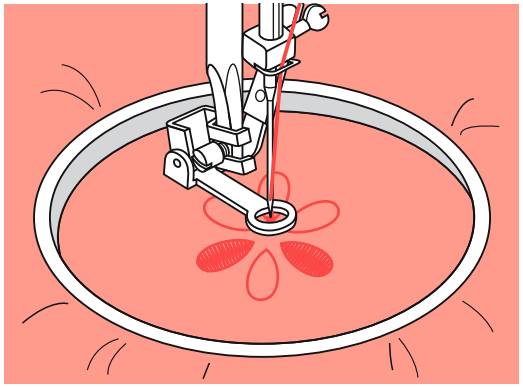
❷ Persvoethouder verwijderen en stopvoet plaatsen. Hendel (a) moet achter de naaldbevestigingsschroef (b) liggen. Druk de stopvoet van achter met uw wijsvinger stevig aan de houder en draai de schroef (c) vast.

Stoppen

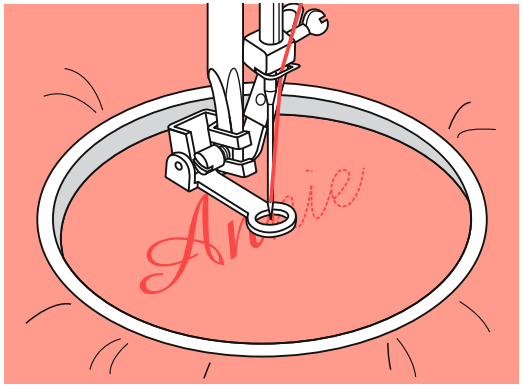
AANWIJZING: Stoppen uit de vrije hand wordt zonder transporteur uitgevoerd. Het is verzonken. De stof wordt met de hand getransporteerd. Men moet daarom de naaisnelheid en het stoftransport op elkaar afstemmen.

❸ Naai eerst rond het kapotte gedeelte om de rafels vast te zetten. Schuif vervolgens het stopraam onder de naald heen en weer en naai zo over het kapotte gedeelte. Naai daarbij telkens over de rand van het kapotte gedeelte en let erop dat de stikselrijen parallel en dicht bij elkaar lopen, met consistente steeklengte. Als het gedeelte is gevuld met stiksels, draai de stof en bedek het gedeelte nog met dwarse rijen stiksel.





❶



❷

Frei geführtes Nähen (Sticken, Stopfen, Monogramme)

❶ Sticken

Nähen Sie den Musterumriss durch entsprechendes Bewegen des Stickrahmens nach. Mit gleichmäßiger Geschwindigkeit arbeiten.

Musterflächen von außen nach innen füllen. Stiche dicht nebeneinander platzieren.

Durch schnelleres Bewegen des Stickrahmens entstehen längere Stiche, durch langsameres Bewegen entstehen kürzere Stiche.

Drücken Sie zum Fixieren der Fäden am Nähende die Taste „Auto-Lock“ (automatisches Vernähen).

❷ Monogramme

Zickzackstich wählen und Stichbreite nach Bedarf einstellen.

Mit gleichmäßiger Geschwindigkeit den Buchstaben nachnähen.

Drücken Sie zum Fixieren der Fäden nach jedem Buchstaben die Taste „Auto-Lock“ (automatisches Vernähen).

* Der Stickrahmen wird nicht zum Nähcomputer mitgeliefert. Er ist separat erhältlich.

Couture bras libre (broderie, reprisage, monogramme)

❶ Broderie

Cousez le contour du motif en déplaçant le tambour à broder. Travailler à vitesse constante.

Remplissez la surface de l'extérieur vers l'intérieur. Placez les points en les juxtaposant.

En déplaçant rapidement le tambour à broder, vous obtenez des points plus longs, en le déplaçant lentement des points plus courts.

Pour fixer les fils en fin de couture, appuyez sur la touche « auto-lock » (finition automatique).

❷ Monogramme

Sélectionnez le point zigzag et réglez la largeur du point selon vos besoins.

Piquez le long des lettres à vitesse constante.

Appuyez sur la touche « auto-lock » (finition automatique) pour fixer les fils.

* Le tambour à broder n'est pas fourni avec la machine à coudre électronique. Il est disponible séparément.

Free motion sewing (Embroidery, Darning, monogramming)

❶ Embroidery

Stitch along the outline of the design by moving the embroidery hoop. Select zigzag stitch pattern and adjust the stitch width as desired. When sewing, make sure to maintain a constant speed.

Fill in the design working from the outline towards the inside. Keep the stitches close together.

You will get longer stitches by moving the hoop faster and shorter stitches by moving the hoop more slowly.

Secure with reinforcement stitches at the end by pressing the Auto-lock button.

❷ Monogramming

Select the zigzag stitch pattern and adjust the stitch width as desired.

Sew at a constant speed, moving the hoop slowly along the lettering.

When the letter is finished, secure with a reinforcement stitches at the end by press Auto-lock button.

* Embroidery hoop is not included with the machine.

Naaien uit de vrije hand (borduren, stoppen, monogrammen)

❶ Borduren

Naai de omtrek van het patroon na door het borduurraam overeenkomstig te bewegen. Werk met een gelijkmatige snelheid.

Vul het patroongebied van buiten naar binnen. Zet de steken dicht bij elkaar.

Door sneller bewegen van het borduurraam ontstaan langere steken door langzamer te bewegen ontstaan kortere steken.

Druk voor het vastzetten van de draden op het einde op de knop „Auto-Lock" (automatisch afhechten).

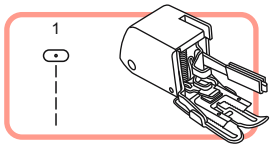
❷ Monogrammen

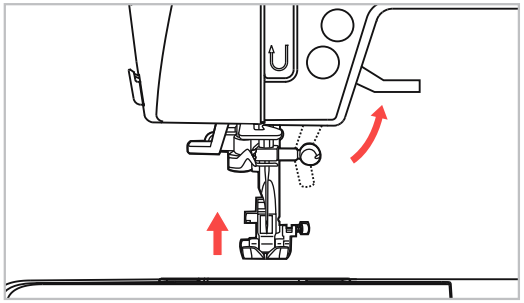
Zigzagsteek kiezen en de steekbreedte instellen.

Naai met een gelijkmatige snelheid de letters na.

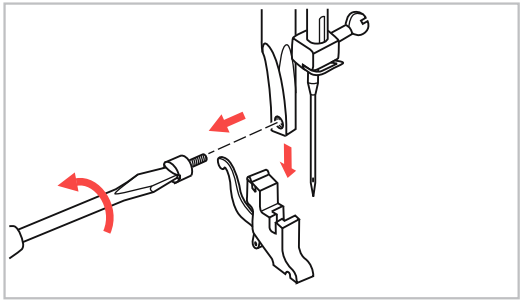
Druk voor het vastzetten van de draden na elke letter op de knop „Auto-Lock" (automatisch afhechten).

* Het borduurraam wordt niet meegeleverd met de computergestuurde naaimachine. Het wordt apart verkocht.

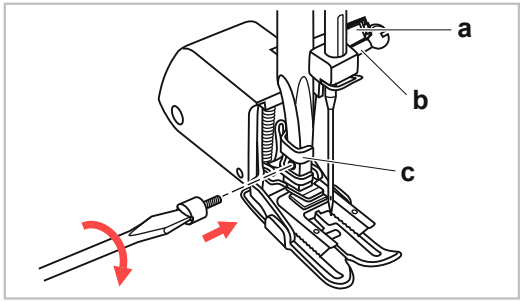




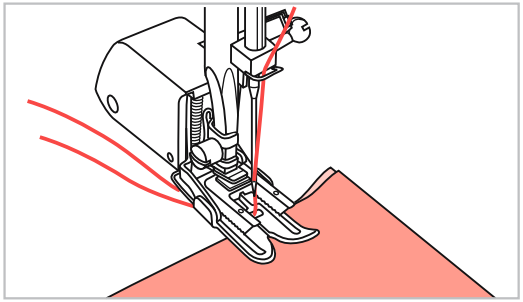
❶



❷



❸



❹

Obertransportfuß

* Der Obertransportfuß gehört zum Sonderzubehör und ist nicht im Lieferumfang dieses Nähcomputers enthalten.

HINWEIS: Generell zuerst ohne Obertransportfuß versuchen zu nähen. Er sollte erst eingesetzt werden, wenn notwendig.

Der Stoff ist mit den üblichen Nähfüßen leichter zu führen und man hat eine bessere Sicht auf den Nähbereich. Dieser Nähcomputer bietet hervorragende Stichqualität auf sehr vielen Stoffen von feinen Chiffons bis mehrlagigen Jeansstoffen.

Mit dem Obertransportfuß wird der Transport der oberen und unteren Stofflagen ausgeglichen und er hilft beim exakten Zusammennähen von Karos, Streifen und Mustern. Er dient auch einem regelmäßigen Stofftransport auf schwierigen bzw. hochflorigen Stoffen, z. B. Samt oder Kord.

❶ Nähfußhebel heben, um Nähfußstange hochzustellen.

❷ Schraube an der Nähfußstange entfernen (im Gegenuhrzeigersinn drehen) und Nähfußhalter wegnehmen.

❸ Obertransportfuß wie folgt befestigen:

- Arm (a) passt über die Nadelbefestigungsschraube und Nadelstange (b).
- Befestigungskopf aus Plastik (c) von links nach rechts an der Nähfußstange befestigen.
- Nähfußstange senken.
- Schraube wieder an der Nähfußstange festschrauben (im Uhrzeigersinn).
- Sicherstellen, dass beide Schrauben (an der Nadel- und Nähfußstange) wieder fest angezogen sind.

❹ Unterfaden heraufholen und Unter- wie Oberfaden hinter den Obertransportfuß ziehen.

Pied double transport

Pied double transport

* Le pied double transport fait partie des accessoires en option et ne fait pas partie de la livraison de cette machine à coudre électronique.

REMARQUE : Essayez toujours de tout d'abord coudre sans le pied double transport. Il ne doit être utilisé que si vraiment nécessaire.

Le tissu est plus facile à entraîner avec les pieds de biche usuels et ils apportent une meilleure vue sur le plan de travail. Cette machine à coudre électronique offre des points de haute qualité sur de nombreux tissus, des crêpes fines jusqu'à plusieurs couches de jeans.

Le pied double transport permet d'équilibrer le transport de la couche supérieure et de la couche inférieure du tissu et il aide à coudre exactement des carreaux, bandes et motifs. Il permet également de transporter des tissus épais ou difficiles, p.ex. le velours.

❶ Soulevez le levier du pied de biche, pour mettre la tige du pied de biche en hauteur.

❷ Retirez la vis située sur la tige du pied de biche (en la tournant dans le sens inverse des aiguilles d'une montre) et retirez le support du pied de biche.

❸ Fixez le pied double transport comme suit :

– Le bras (a) s'adapte au-dessus de la vis de fixation de l'aiguille et de la tige de l'aiguille (b).
– Fixez la tête de fixation en plastique (c) sur la tige du pied de biche de la gauche vers la droite.
– Abaissez la tige du pied de biche.
– Fixez à nouveau la vis sur la tige du pied de biche (en la tournant dans le sens des aiguilles d'une montre).
– Vérifiez que les deux vis (sur la tige de l'aiguille et du pied de biche) sont bien serrées.

❹ Faites monter le fil inférieur et tirez-le ainsi que le fil supérieur derrière le pied double de transport.

Walking Foot

Walking foot

* The Walking foot is an optional accessory.

NOTE: Always try to sew first without the walking foot accessory which should be used only when necessary.

It is easier to guide the fabric and you have a better view of the seam when using the standard, regular foot on your machine. Your sewing machine offers excellent stitch quality on a wide range of fabrics from delicate chiffons to multiple layers of denim.

The Walking foot attachment equalizes the feeding of the fabric layers. It improves the matching of plaids, stripes and patterns. It also helps to prevent uneven feeding of difficult or napped fabrics, such as velvet or corduroy.

❶ Lift the presser foot lifter to raise the presser foot bar.

❷ Remove the presser foot holder by unscrewing (counterclockwise) the presser bar attaching screw.

❸ Attach the Walking foot to the machine as follows:

– The arm (a) should fit into above the needle screw and clamp (b).
– Slide the attaching head (c) from left to right, so that it is fitted onto the presser foot bar.
– Lower the presser foot bar.
– Replace and tighten (clockwise) the presser bar attaching screw.
– Make sure both the needle screw and the presser bar attaching screw are tightly secured.

❹ Draw the bobbin thread up and place both the bobbin thread and the needle thread behind the walking foot attachment.

Boventransportvoet

Boventransportvoet

* De boventransportvvoet hoort bij de speciale accessoire en wordt niet meegeleverd bij deze computergestuurde naaimachine.

AANWIJZING: Probeer over het algemeen eerst zonder boventransportvoet te naaien. Het moet pas gebruikt worden als het nodig is.

De stof is gemakkelijker te leiden met de gebruikelijke persvoeten en u hebt dan beter zicht op het werkgebied. Deze naaimachine biedt een uitstekende stikkwaliteit van veel stoffen van fijn chiffon tot meerlaags denim.

Met de boventransportvoet wordt het transport van de bovenste en onderste stoflagen gelijk getrokken en het helpt bij het exact vastnaaien van ruiten, strepen en patronen. Een regelmatige stoftransport is ook handig voor moeilijke of dikke stoffen, bijv. fluweel of corduroy.

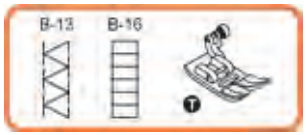
❶ Persvoethevel omhoog zetten om de naaldstang omhoog te zetten.

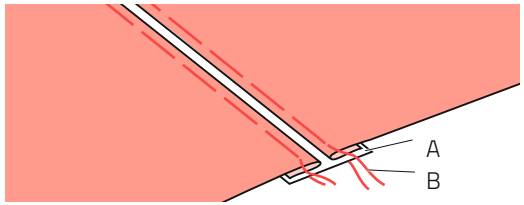
❷ Schroef op de naaldstang verwijderen (linksom draaien) en persvoethouder afnemen.

❸ Boventransportvoet als volgt bevestigen:

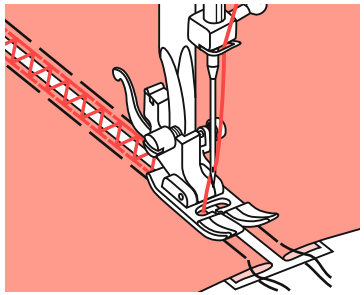
– Arm (a) past op de naaldbevestigingsschroef en naaldstang (b).
– Bevestigingskop van plastic (c) van links naar rechts op de persvoetstang bevestigen.
– Persvoetstang laten zakken.
– Schroef weer op de persvoetstang vastschroeven (rechtsom).
– Zorg ervoor dat beide schroeven weer worden aangedraaid (op de naald- en persvoetstang).

❹ Onderdraad ophalen en onder- en bovendraad achter de boventransportvoet trekken.

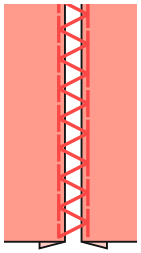




❶



❷



❸

Fagotten

❶ Umgebogene Kanten der Stoffteile mit einem Abstand von 4 mm auf ein Stück dünnes Papier oder wasserlösliches Vlies legen und heften.

❷ Nähfußmitte auf die Mitte zwischen den beiden Stoffbruchkanten ausrichten und nähen.

❸ Papier nach dem Nähen entfernen.

A Dünnes Papier
B Heften

Fagots

Fagots

❶ Placez les rebords rabattus des morceaux de tissu sur 4 mm sur un morceau de papier fin ou de non-tissé soluble dans l'eau et surfilez-les.

❷ Alignez le milieu du pied de biche sur le milieu entre les deux rebords des tissus et commencez à coudre.

❸ Retirez le papier en fin de couture.

A Papier fin
B Surfiler

Fagoting

Fagoting

❶ Separate the folded edges of the fabric pieces with a gap of 4 mm (1/8 inch) and baste them onto a piece of thin paper or water-soluble stabilizer sheet.

❷ Align the center of the presser foot with the center of the two pieces of fabric and begin sewing.

❸ After sewing, remove the stabilizer and basting stitches.

A Thin Paper
B Basting

Fagotsteek

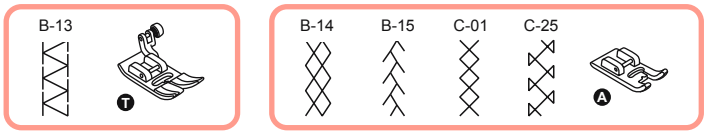
Fagotsteek

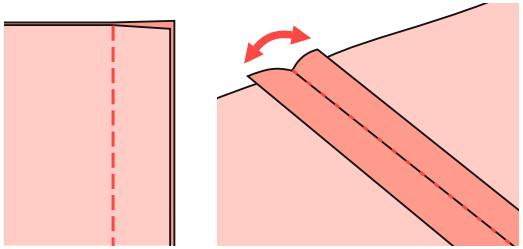
❶ Omgeslagen kant van de stof met een afstand van 4 mm op een dun stuk papier of wateroplosbare vliese-line leggen en rijgen.

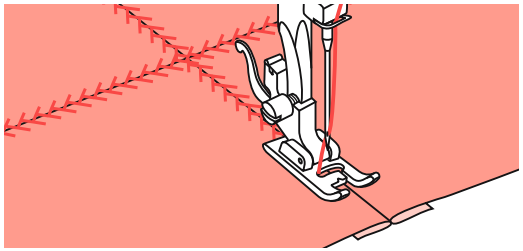
❷ Het midden van de persvoet in het midden tussen de twee stofvouwranden leggen en vastnaaien.

❸ Papier na het naaien verwijderen.

A Dun papier
B Rijgen







Patchworkstiche

1. Die beiden Stoffteile rechte auf rechte Seite aufeinander legen und mit Geradstich steppen.
2. Nahtzugaben öffnen und flach bügeln.
3. Nähfußmitte auf die Nahtlinie platzieren und die Nahtlinien übernähen.

Points patchwork

Points patchwork

❶ Placez les deux morceaux de tissu l'un sur l'autre côté droit sur côté droit et piquez un point droit.

❷ Ouvrez les volets de couture et repassez-les à plat.

❸ Placez le milieu du pied de biche sur la ligne de couture et surpiquez les lignes de couture.

Decorative Topstitching

Decorative Topstitching

❶ Place the two fabrics, right sides together, and sew using a straight stitch.

❷ Open the seam allowance and press it flat.

❸ Working on the right side of the fabric, place the center of the presser foot on the seam line of the joined fabrics and stitch over the seam.

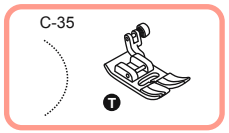
Patchworksteek

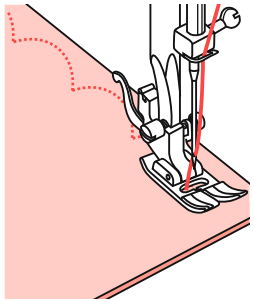
Patchworksteek

❶ Leg de beide stofdelen met de goede kanten tegen elkaar en stik ze met een rechte steek.

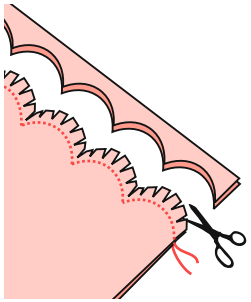
❷ Naden open strijken.

❸ Het midden van de persvoet op de naadlijn plaatsen en vastnaaien.

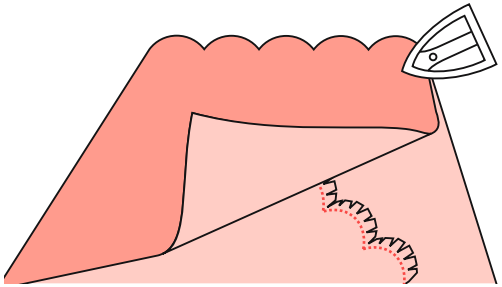




❶



❷



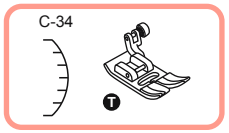
❸

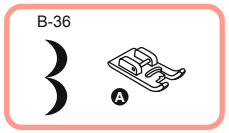
Genähter Bogensaum

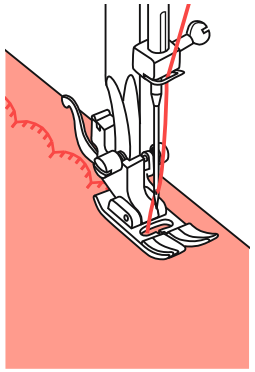
❶ Legen Sie die beiden Stofflagen rechte auf rechte Seite aufeinander und nähen Sie entlang der Kante.

❷ Schneiden Sie die Bögen mit einer Nahtzugabe von 3 mm aus. Die Nahtzugabe wie gezeigt mit einer spitzen Schere einschneiden.

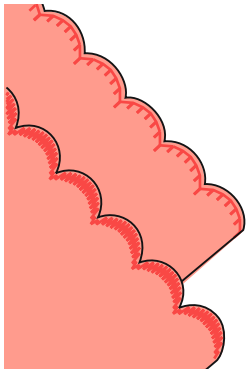
❸ Stoff wenden, die Bögen sauber herausdrücken und mit einem Bügeleisen ausbügeln.







❶



❷

Gestickte Bogenkante

❶ Auf der Saumlinie nähen.

❷ Stoff dicht der Nählinie entlang abschneiden. Darauf achten, dass der Nähfaden nicht mitgefasst wird.

Points de feston

Couture de festons arrondis

❶ Placez les deux morceaux de tissu l'un sur l'autre côté droit sur côté droit et piquez le long du rebord.

❷ Coupez les rebords arrondis en respectant un volet de couture de 3 mm. Coupez le volet de couture comme indiqué sur l'illustration avec des ciseaux pointus.

❸ Retournez le tissu, faites sortir les rebords arrondis et enlevez-les en repassant.

Broderie de festons arrondis

❶ Cousez sur la ligne de l'ourlet.

❷ Coupez le tissu le plus près possible de la ligne de couture. Prenez soin de ne pas coupez les fils de couture.

Scallop Stitch

Scallop hem

❶ Fold the fabric, right sides together. Sew along the folded edge, as illustrated.

❷ Cut the fabric along the seam leaving an allowance of 3 mm (1/8 inch) for seaming. Notch the allowance.

❸ Turn fabric over and push out the curved seam to the surface and press it.

Scallop edging

❶ Sew on hem line.

❷ Trim the fabric close to the stitching taking care not to cut the thread.

Schulpsteek

Gestikte schulpzoom

❶ Leg de beide stoflagen op de goede kanten op elkaar en naai langs de rand.

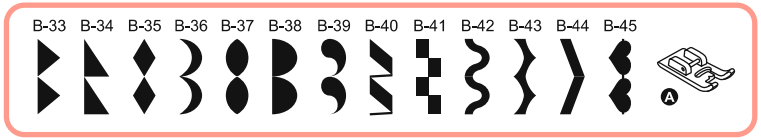
❷ Knip de rondingen met een naadtoeslag van 3 mm af. De naadtoeslag zoals weergegeven inknippen met een scherpe schaar.

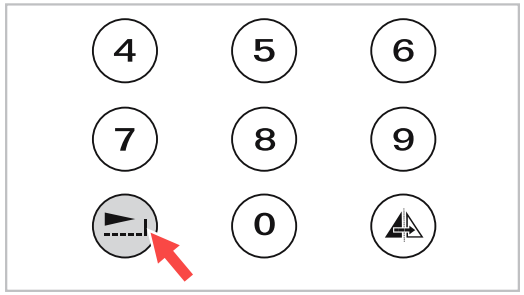
❸ Stof draaien, de rondingen goed eruit drukken en met een strijkijzer strijken.

Geborduurde schulprand

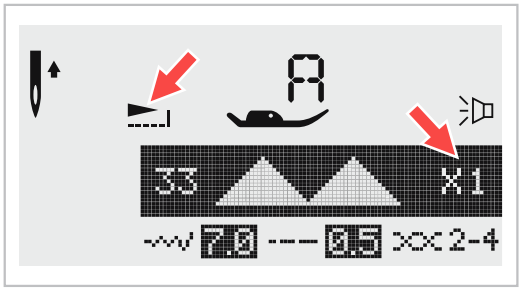
❶ Op de zoom naaien.

❷ Stof dicht langs de stiklijn afknippen. Zorg ervoor dat het naaigaren niet wordt ingeknipt.

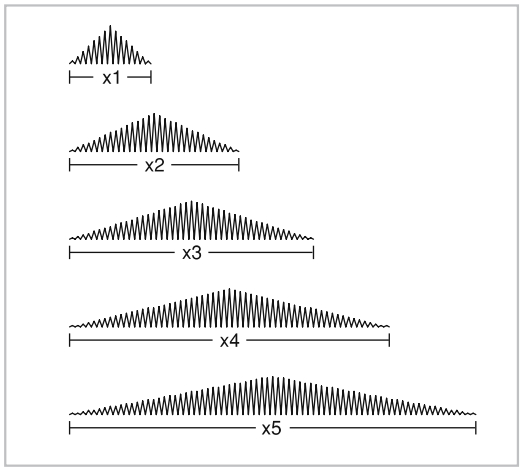




❶



❷



❸

Musterverlängerung

❶ Mit der Taste „Musterverlängerung" kann das Stichmuster der oben gezeigten Stiche bis auf das Fünffache der normalen Länge vergrößert werden.

❷ Auf dem LCD-Display erscheint das Zeichen für Musterverlängerung mit der verlängerten Darstellung des gewählten Musters.

❸ Durch Drücken der Taste „Musterverlängerung" kann die Originalgröße des Stichmusters bis zu fünf Mal verlängert werden. Das Verändern der Stichbreite und –länge ermöglicht noch mehr Mustervarianten.

HINWEIS: Stichmuster Gruppe B 33–45 können gleichzeitig verlängert und gespiegelt werden.

Elongation des points

❶ Avec la touche « élongation des points » le point affiché en haut peut être élongé jusqu'à cinq fois sa longueur normale.

❷ Le symbole de l'élongation des points s'affiche sur l'écran avec une présentation du point sélectionné élongé.

❸ En appuyant sur la touche « élongation des points » vous pouvez élonger le point jusqu'à cinq fois sa grandeur originale. La modification de la longueur et de la largeur du point permet d'obtenir encore plus de possibilités de points.

REMARQUE : Les points 33 – 45 du groupe B peuvent être élongés et reflétés simultanément.

Elongation

❶ The stitches shown in the diagram above can be elongated up to five times the normal length by pressing the elongation button .

❷ The LDC screen icon for elongation imaging of the pattern appears.

❸ When pressing the elongation button , the stitch can be elongated up to five times of the normal length. When the width or length of the stitch is changed, a greater variety of the selected pattern is available.

PLEASE NOTE: Patterns from B Group 33 – 45 can be elongated and mirrored simultaneously.

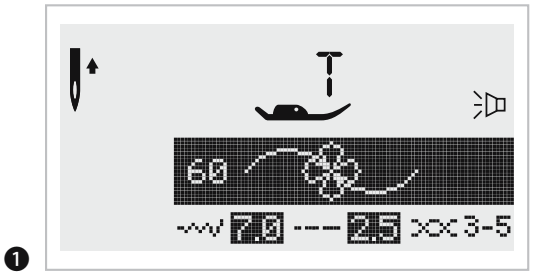
Patroonverlenging

❶ Met de toets "Patroonverlenging" kan het steekpatroon van de bovenstaande steek tot vijf keer de normale lengte worden vergroot.

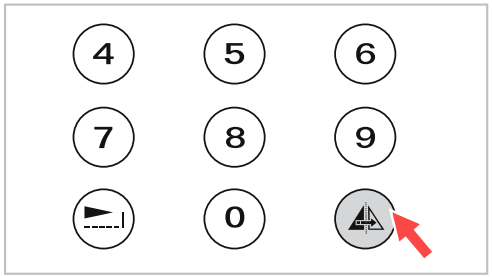
❷ Op het LCD-scherm verschijnt het teken voor patroonverlenging met de verlengde weergave van het geselecteerde patroon.

❸ Door op de toets "Patroonverlenging" te drukken, kan de oorspronkelijke grootte van het steekpatroon maximaal vijf keer worden verlengd. Het veranderen van de steekbreedte en -lengte maakt nog meer patroonvarianten mogelijk.

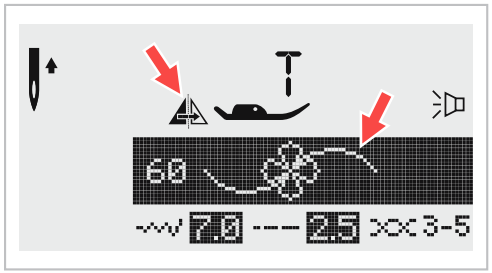
LET OP: Steekpatroongroep B 33 – 45 kan tegelijkertijd worden verlengd en gespiegeld.



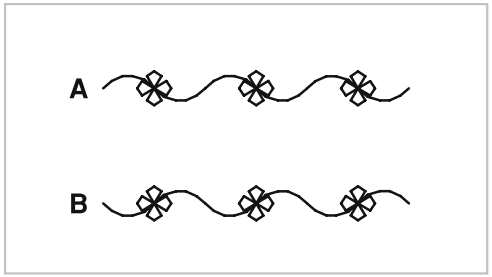
❶



❷



❸



Spiegeln

HINWEISE:

– Die Direktwahlmuster 8/9/10 und die Stichmuster 17-32 können nicht gespiegelt werden.
– Gespiegelte Muster können auch mit anderen Mustern kombiniert werden

❶ Wählen Sie ein Stichmuster.

❷ Drücken Sie die Taste zum Spiegeln. In der LCD-Anzeige erscheint das Spiegeln-Symbol .

❸ Starten Sie mit der Start/Stop-Taste oder mit dem Fußpedal, das Motiv wird gespiegelt genäht.

A Stichmuster in «normaler» Ausführung

B Stichmuster gespiegelt

Miroir

Miroir

REMARQUES :

- Les points 8 / 9 / 10 en mode direct et les motifs 17-32 ne peuvent pas être reflétés.
- Les motifs reflétés peuvent être également combinés avec d'autres motifs.

❶ Sélectionnez un point.

❷ Appuyez sur la touche « miroir ».
Le symbole du miroir s'affiche sur l'écran.

❸ Appuyez sur la touche Start/Stop ou sur la pédale de commande, le motif sera cousu reflété.

A Point en mode « normal »

B Point reflété

Mirror Image

Mirror image

NOTES:

- The Direct Patterns 8 / 9 / 10 and Patterns 17-32 cannot be mirror imaged.
- Mirror imaged patterns can also be combined with other patterns.

❶ Select the pattern.

❷ Pressing the mirror button,
LCD will display the mirror function .

❸ Start sewing by pushing the Start/Stop button or the foot control, the patterns are mirror imaged.

A Normal pattern sewing

B Mirror pattern sewing

Spiegelen

Spiegelen

OPMERKINGEN:

- Het directkeuzepatroon 8 / 9 / 10 en patroon 17-32 kan niet gespiegeld worden.
- Gespiegelde patronen kunnen ook met andere patronen gecombineerd worden

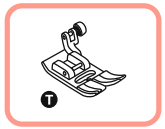
❶ Kies een steekpatroon.

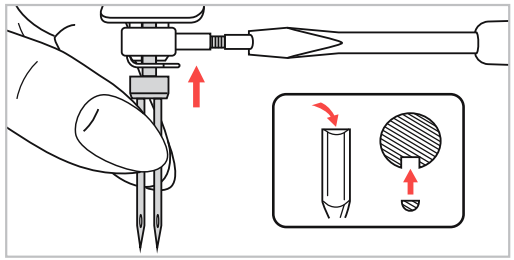
❷ Druk op de knop Spiegelen. Op het
LCD-scherm verschijnt het symbool Spiegelen .

❸ Start met de Start/Stop-knop of met het voetpedaal, het motief wordt gespiegeld genaaid.

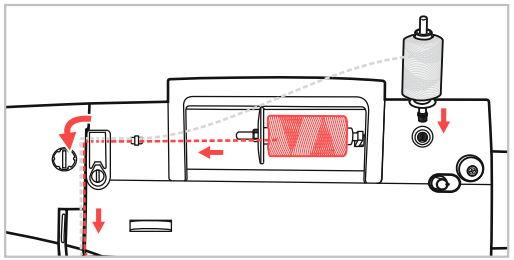
A Steekpatroon in ‚normale' uitvoering

B Steekpatroon gespiegeld

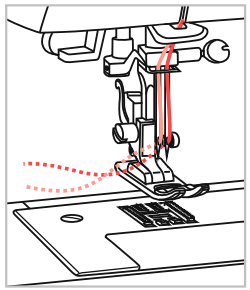




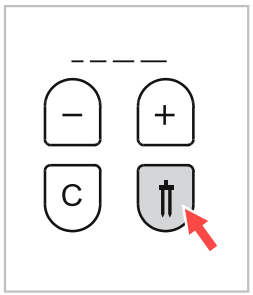
❶



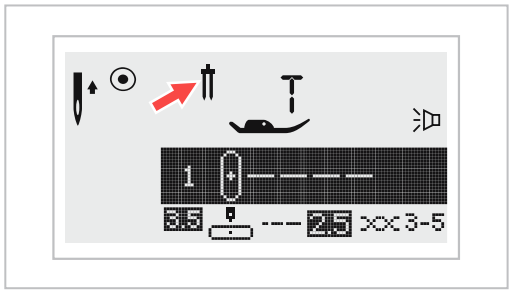
❷



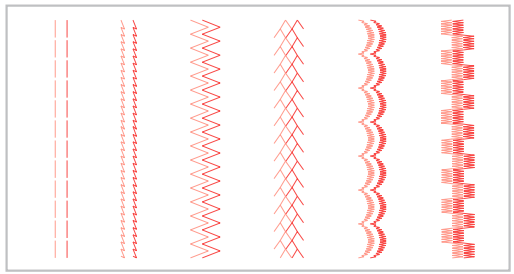
❸



❹



❺



❻

Zwillingsnadel

* Die Zwillingsnadel gehört zum Sonderzubehör und ist nicht im Lieferumfang dieses Nähcomputers enthalten.

❶ Zwillingsnadel einsetzen.

HINWEIS: Bei Verwendung von Zwillingsnadeln sollte immer der Universalfuß ❶ verwendet werden, und zwar ungeachtet der Nähmethode.

Nur Zwillingsnadeln mit max. 2 mm Zwischennadelabstand verwenden.

❷ Den horizontalen Garnrollenstift benutzen und dem üblichen Einfädelweg folgen. Linke Nadel einfädeln.

Den zweiten Garnrollenstift (liegt dem Zubehör bei) oben in die entsprechende Öffnung stecken. Zweite Garnrolle aufsetzen. Wie gewohnt einfädeln, aber die Fadenführung über der Nadel auslassen und die rechte Nadel einfädeln.

❸ Jede Nadel getrennt einfädeln.

HINWEIS: Achten Sie darauf, dass die beiden für die Zwillingsnadel benutzten Fäden von gleicher Stärke sind. Die Farben können natürlich variieren.

❹ Drücken Sie auf die Zwillingsnadel-Taste und die maximale Stichbreite wird automatisch für das Nähen mit einer Zwillingsnadel reduziert.

❺ Im Display leuchtet das Symbol für die Zwillingsnadel und alle übrigen Angaben auf.

❻ Wählen Sie ein Stichmuster und beginnen Sie zu nähen. Sie können alle Stichmuster ausser den Direktwahlmustern und den Stichmustern 17–32 der Gruppe B und den Stichmustern 08, 27 und 63 der Gruppe C verwenden.

Es werden zwei parallele Stichreihen genäht.

HINWEIS: Beim Nähen mit Zwillingsnadeln immer langsam vorgehen und mit langsamer Geschwindigkeit nähen, um schöne Nähergebnisse zu erzielen.

Aiguille double

Aiguille double

* L'aiguille double fait partie des accessoires en option et ne fait pas partie de la livraison de cette machine à coudre électronique.

❶ Montez l'aiguille double.

REMARQUE : Utilisez toujours le pied universel Ⓣ avec l'aiguille double, quel que soit la méthode de couture.

Utilisez exclusivement des aiguilles doubles avec un écart de max. 2 mm entre les aiguilles.

❷ Utilisez l'arrêt de bobine horizontal et effectuez l'enfilage usuel. Enfilez l'aiguille gauche.

Placez le deuxième arrêt de bobine (fourni) au-dessus de la machine dans l'ouverture prévue à cet effet. Mettez en place la deuxième bobine. Enfilez-la comme d'habitude à l'exception du guide-fil au-dessus de l'aiguille et enfilez le fil dans l'aiguille droite.

❸ Enfilez chaque aiguille séparément.

REMARQUE : Prenez soin que les deux fils utilisés pour les aiguilles doubles sont de la même taille. Les couleurs peuvent bien sûr variées.

❹ Appuyez sur la touche de l'aiguille double et la largeur maximale du point est automatiquement réduite pour une couture avec une aiguille double.

❺ Le symbole de l'aiguille double s'affiche sur l'écran ainsi que toutes les autres indications.

❻ Sélectionnez un point et cousez. Vous pouvez utiliser tous les points sauf le point dans le mode direct ou les points 17–32 du groupe B et les points 08, 27 et 63 du groupe C.

Deux rangées parallèles seront cousues.

REMARQUE : Sélectionnez toujours une vitesse lente lorsque vous cousez avec une aiguille double afin de garantir un joli résultat.

Twin Needle

Using the twin needle

* The twin needle is an optional accessory.

❶ Insert the twin needle.

NOTE: When using twin needles, use the all purpose foot Ⓣ regardless of what kind of sewing method will be carried out.

Use only twin needle assemblies with max. 2 mm needle distance.

❷ Follow the instructions for single-needle threading using the horizontal spool pin. Thread through the left needle.

Set the auxiliary spool pin (included with the accessories) into the hole on the top of the machine. Thread through remaining points, making certain to omit the thread guide above the needle and pass thread through the right needle.

❸ Thread each needle separately.

NOTE: Make sure that the two threads used to thread the twin needle are of the same weight. You can use one or two colors.

❹ Press the Twin needle button and the machine automatically reduces the maximum width for twin needle sewing.

❺ In LCD screen the icon for twin needle sewing appears, together will all other information.

❻ Select a pattern and start to sew. Except the Direct patterns , B Group patterns 17–32, and C Group patterns 08, 27, 63, the other patterns can be used.

Two lines of stitching are sewn parallel to each other.

NOTE: When sewing with twin needle, always proceed slowly, and make sure to maintain a low speed to insure quality stitching.

Tweelingnaald

Tweelingnaald

* De tweelingnaald hoort bij de speciale accessoire en wordt niet meegeleverd bij deze computergestuurde naaimachine.

❶ Tweelingnaald plaatsen.

AANWIJZING: Bij gebruik van een tweelingnaald moet altijd de universele voet Ⓣ gebruikt worden, ongeacht de naaimethode.

Gebruik alleen tweelingnaalden met een max. tussenafstand van 2 mm.

❷ Gebruik de horizontale garenpen en volg de gebruikelijke route voor het inrijgen. Linkernaald inrijgen.

De tweede garenpen (meegeleverd met de accessoires) bovenop in de betreffende opening steken. Tweede garenklos plaatsen. Zoals gebruikelijk inrijgen maar de draadgeleiding langs de naald laten lopen en de rechternaald inrijgen.

❸ Rijg elke naald apart in.

AANWIJZING: Zorg ervoor dat de twee draden van de tweelingnaald van dezelfde dikte zijn. De kleuren kunnen natuurlijk variëren.

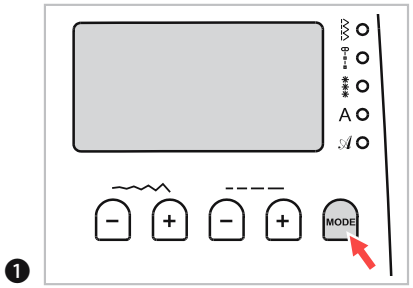
❹ Druk op de toets tweelingnaald en de maximale steekbreedte wordt automatisch verkleind voor het naaien met een tweelingnaald.

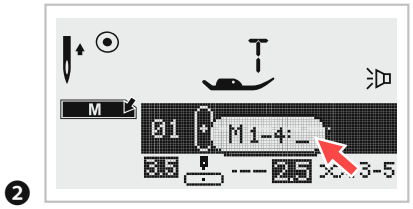
❺ Het display toont het symbool van de tweelingnaald en alle andere informatie.

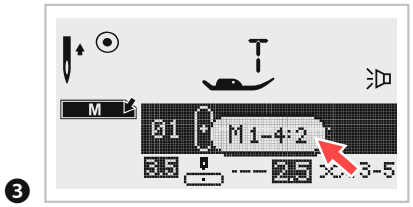
❻ Kies een patroon en naai het. U kunt alle patronen behalve de directkeuzepatronen en de patronen 17–32 van de groep B en de patronen 08, 27 en 63 van de groep C gebruiken.

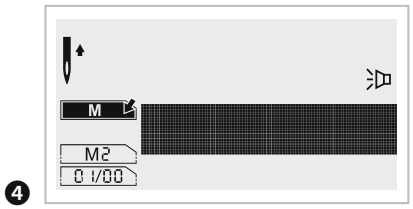
Er worden twee parallelle rijen steken genaaid.

AANWIJZING: Naai bij het naaien met een tweelingnaald altijd op een lage snelheid om mooie naairesultaten te bereiken.









Speicher

Kombinierte Muster können für einen späteren Gebrauch gespeichert werden. Weil die gespeicherten Muster nicht verloren gehen, obwohl die Nähmaschine ausgeschaltet ist, können sie jederzeit wieder aufgerufen werden. Das ist sehr praktisch für Muster und Namen, die öfter gebraucht werden.

Bitte beachten:

- Stichmuster aus den Mustermodi , , A, können miteinander kombiniert und ausgenäht werden.
- Die Maschine verfügt über 4 Speichereinheiten mit je 20 Stichmuster-Speicherplätzen.
- Die Direktwahlmuster und die Stichmuster 17–32 der Gruppe B können nicht im Memory gespeichert werden.
- Alle diese Einheiten im Speicher können bearbeitet werden, um z.B. die Stichlänge, Stichbreite, Spiegelung, Verlängerung und automatische Sperre einzustellen.

Musterarten oder Schriftzeichen kombinieren

1. Drücken Sie die Modustaste MODE, um die gewünschte Stichmustergruppe in den Kategorien , , A, zu wählen. Das LED-Lämpchen leuchtet neben der gewählten Kategorie auf.
2. Drücken Sie die Taste M (Memory bzw. Speicher) zum Öffnen des Speichers. Es erscheint eine Unteranzeige in der Mitte des Displays. Hier kann die Speichereinheit nach Nummer gewählt werden, sobald der Cursor zu blinken beginnt.
3. Drücken Sie die Nummer der gewünschten Speichereinheit (z.B. 2).
4. Die Speicheranzeige erscheint automatisch.

Mémoire

Les points combinés peuvent être sauvegardés pour être utilisés ultérieurement. Etant donné que les points sauvegardés ne sont pas supprimés, même lorsque la machine à coudre est éteinte, vous pouvez les utiliser à tout moment. Ceci est très pratique par exemple pour des points et des noms qui sont souvent utilisés.

A noter :

- Les points des programmes , , A, 𝒜 peuvent être combinés entre eux et cousus ensemble.
- La machine dispose de 4 unités de mémoire avec 20 cases mémoires chacune.
- Les points de la sélection directe et les points 17–32 du groupe B ne peuvent pas être sauvegardés dans la Memory.
- Toutes les unités de cette mémoire peuvent être traitées, pour p.ex. régler la longueur ou la largeur des points, le programme miroir, le programme d'élongation et le blocage automatique.

Combiner des points ou des lettres

1. Appuyez sur la touche MODE pour sélectionner le groupe de points souhaité dans les catégories , , A, 𝒜. La petite lampe LED s'allume à côté de la catégorie sélectionnée.
2. Appuyez sur la touche M (Memory ou sauvegarde) pour ouvrir la mémoire. Un sous-affichage apparaît au milieu de l'écran. Vous pouvez sélectionner là l'unité de mémoire par numéro dès que le curseur se met à clignoter.
3. Appuyez sur le numéro de l'unité de mémoire souhaitée (p.ex. 2).
4. L'affiche de la mémoire apparaît automatiquement.

Memory

Combined patterns can be stored for later use. Since stored patterns are not lost after the sewing machine is turned off, they can be recalled at any time. This is convenient for patterns such as names, which may be used frequently.

Please note:

- Multiple patterns selecting from pattern modes , , A, 𝒜 can be combined and sewn toghether.
- This machine has 4 modules of program memory and each module can retain 20 units of stitches.
- The Direct mode patterns and the B Group Patterns 17–32 cannot be entered into memory.
- All the units in the memory can be edited to set its function such as Stitch length, Stitch width, Elongation, Mirror and Auto-lock.

Combining patterns or letters

1. Press MODE button to select any desired pattern group among , , A, 𝒜 on front cover. The LED will indicate the selected group.
2. Press the M button to open the memory mode and then appears a sub-screen in the center. It is available to select the number of the memory module when the cursor starts flashing.
3. Press number of memory module (f.e. 2).
4. The memory screen appears automatically.

Geheugen

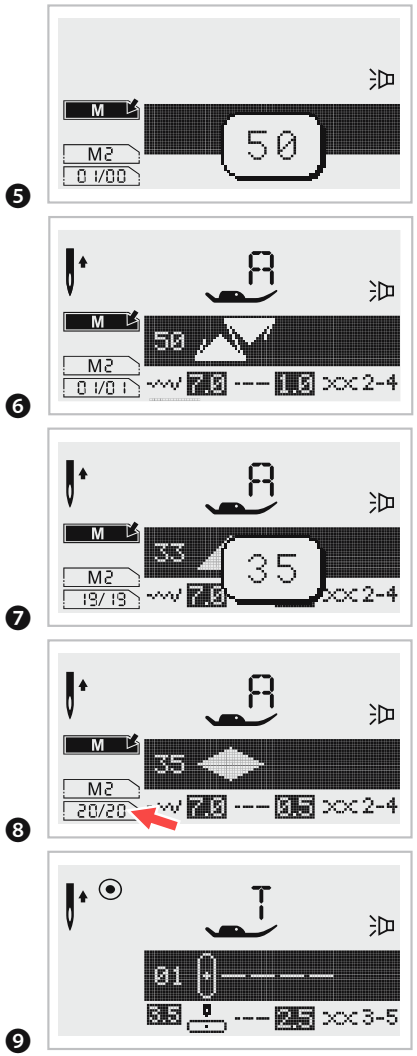
Gecombineerde patronen kunnen worden opgeslagen voor later gebruik. Omdat de opgeslagen patronen niet verloren gaan, terwijl het apparaat is uitgeschakeld, kunnen de patronen op elk moment weer worden opgeroepen. Dit is erg handig voor patronen en namen die vaak worden gebruikt.

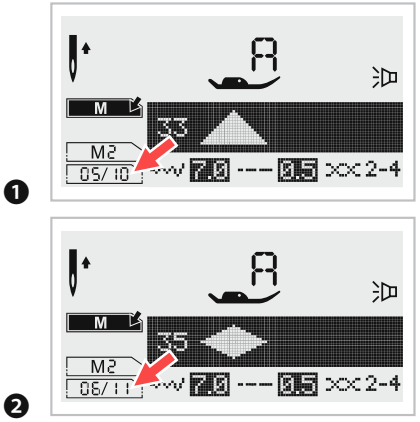
Let op:

- Steekpatronen uit de patroonmodi , , A, 𝒜 kunnen met elkaar worden gecombineerd en genaaid.
- De machine heeft 4 geheugeneenheden met elk 20 geheugenplaatsen voor steekpatronen.
- Het directkeuzepatoon en de steekpatronen 17–32 van groep B kunnen niet in het geheugen worden opgeslagen.
- Al deze eenheden in het geheugen kunnen worden bewerkt, bijvoorbeeld om de steeklengte, steekbreedte, spiegelen, verlenging en automatische vergrendeling in te stellen.

Patroonstijlen of tekens combineren

1. Druk op de modustoets MODE om de gewenste steekpatroongroep in de categorieën , , A, 𝒜 te selecteren. Het LED-lampje naast de geselecteerde categorie brandt.
2. Druk op de toets M (memory of geheugen) om het geheugen te openen. Er verschijnt een aanduiding in het midden van het scherm. Hier kan de geheugeneenheid worden geselecteerd op nummer zodra de cursor begint te knipperen.
3. Druk op het nummer van de gewenste geheugeneenheid (bijv. 2).
4. De geheugenaanduiding verschijnt automatisch.





Musterarten oder Schriftzeichen kombinieren

5. Nummer des gewünschten Stichmusters eingeben (z.B. 50).
6. Das gewählte Stichmuster erscheint auf dem Display.
7. Schritte 5 und 6 zum Speichern weiterer Stichmuster wiederholen.
8. Bitte beachten: Auf einem Speicherplatz können bis zu 20 Stichmuster gespeichert werden. Danach ertönt ein Piep-Signal, das anzeigt, dass der Speicher belegt ist.
9. Taste M drücken, um den Speichermodus zu verlassen und zur normalen Anzeige zurückzukehren.

   ACHTUNG: Das ausgewählte Muster wird aus dem Speicher gelöscht, wenn die Maschine ausgeschaltet wird und Sie die Taste M nicht erneut gedrückt hatten, nachdem Sie Ihre Auswahl beendet hatten.

Muster oder Buchstabe hinzufügen

1. Im Speichermodus drücken Sie auf die Stichbreitentaste bis die Stichmusternummer, die Sie gewählt haben, erscheint. Fügen Sie dann ein neues Stichmuster hinzu.
2. Drücken Sie auf die Stichmusternummer (z.B. 35) und das gewählte Stichmuster wird eingefügt.

Combiner des points ou des lettres

5. Entrez le numéro du point souhaité (p.ex. 50).
6. Le point sélectionné s'affiche sur l'écran.
7. Répétez les étapes 5 et 6 pour sélectionner d'autres points.
8. A noter : vous pouvez mémoriser jusqu'à 20 points sur une case mémoire. Ensuite un signal sonore retentit pour indiquer que la case mémoire est pleine.
9. Appuyez sur la touche M pour quitter le mode mémoire et retourner à l'affichage normal.

ATTENTION : Le point sélectionné est supprimé de la mémoire si vous éteignez la machine sans avoir préalablement appuyé à nouveau sur la touche M après avoir achevé la sélection.

Ajouter des points ou des lettres

1. En mode mémoire, appuyez sur la touche de largeur du point jusqu'à ce que le numéro du point que vous avez sélectionné s'affiche. Ajoutez alors un nouveau point.
2. Appuyez sur le numéro du point (p.ex. 35) et le point sélectionné sera ajouté.

Combining patterns or letters

5. Press the desired pattern number (f.e. 50).
6. The selected pattern displays on the LCD screen.
7. Repeat step 5, 6 for more patterns to be stored in the memory.
8. Please note: One memory module will hold up to 20 patterns. When 20 patterns have been selected, the machine will beep to signal that the memory is full.
9. Press the M button to leave the memory mode and return to the normal screen.

ATTENTION: The selected pattern will be cleared from the memory module after switching off the machine if you do not press the M button again when you have completed your selection.

Adding patterns or letters

1. While in the memory mode, press stitch width adjustment button until the stitch number you have selected is displayed, then add the new stitch.
2. Press pattern number (f.e. 35), the selected pattern will be inserted.

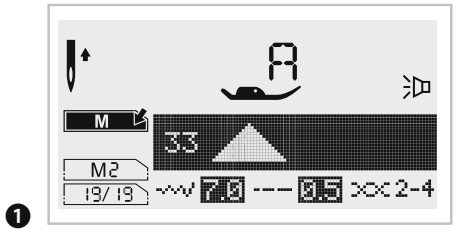
Patroonstijlen of tekens combineren

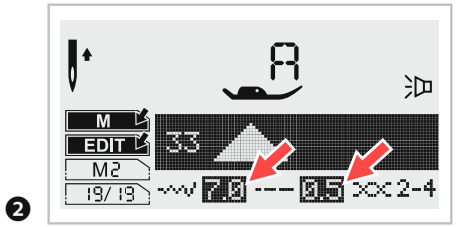
5. Voer het nummer van het gewenste steekpatroon in (bijv. 50).
6. Het gewenste steekpatroon verschijnt op het display.
7. Herhaal de stappen 5 en 6 om andere steekpatronen op te slaan.
8. Let op: Op een geheugenplaats kunnen maximaal 20 steekpatronen worden opgeslagen. Daarna hoort u een piepsignaal dat aangeeft dat het geheugen vol is.
9. Druk op M om het geheugen te verlaten en terug te keren naar de normale weergave.

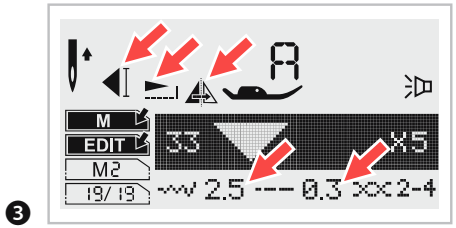
LET OP: Het geselecteerde patroon wordt verwijderd uit het geheugen als de machine wordt uitgezet en u de toets M niet weer hebt ingedrukt nadat de keuze was voltooid.

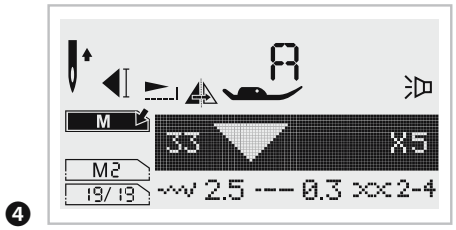
Patroon of letter toevoegen

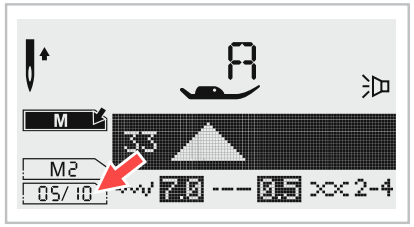
1. In de geheugenmodus drukt u op de steekbreedteknop totdat het steekpatroonnummer dat u hebt gekozen verschijnt. Voeg vervolgens een nieuw steekpatroon toe.
2. Druk op het steekpatroonnummer (bijv. 35) en het geselecteerde steekpatroon wordt toegevoegd.

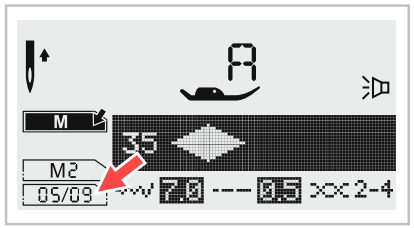












Stichmuster bearbeiten

1. Wählen Sie mit der Stichbreitentaste das Stichmuster, das Sie im Speichermodus bearbeiten möchten.
2. Drücken Sie auf EDIT (Bearbeiten), um das Stichmuster zu bearbeiten.
3. Bitte beachten: Die Stichlänge, Stichbreite und die Funktionen Verlängern, Spiegeln und automatisches Vernähen der Stichmuster können manuell geändert werden.
4. Drücken Sie nochmals auf EDIT, wenn Sie mit den Änderungen fertig sind und kehren Sie dadurch in den Durchsuchen-Status zurück.

Löschen von Mustern oder Buchstaben

1. Drücken Sie im Speichermodus die Stichbreitentaste, um das Stichmuster zu wählen, das Sie löschen möchten.
2. Drücken Sie auf C, um das gewählte Stichmuster zu löschen. Das nachfolgende Stichmuster rückt um einen Platz vor.

Travailler des points

1. Sélectionnez à l'aide de la touche de largeur du point le point que vous voulez travailler dans le mode mémoire.
2. Appuyez sur EDIT (travailler) pour travailler le point.
3. A noter : La longueur et la largeur du point ainsi que les programmes d'élongation, de miroir et de couture automatique peuvent être modifiés manuellement.
4. Appuyez à nouveau sur EDIT lorsque vous avez fini les modifications afin de retourner dans le mode de recherche.

Supprimer des points ou des lettres

1. Sélectionnez à l'aide de la touche de largeur du point le point que vous voulez supprimer dans le mode mémoire.
2. Appuyez sur C pour supprimer le point sélectionné. Les points suivants avancent alors d'une place.

Editing patterns

1. Use the stitch width adjustment button to select the pattern that you wish to edit while in the memory mode.
2. Press the EDIT button to edit the pattern.
3. Please note: The Stitch length, Stitch width, Elongation, Mirror and Auto-lock of the patterns can be adjusted manually.
4. Press the EDIT button when complete and return to browse status.

Clearing patterns or letters

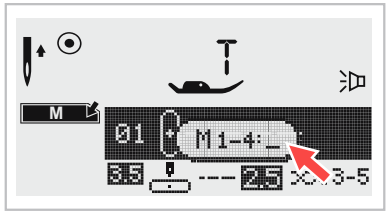
1. While in the memory mode, press stitch width adjustment button to select the pattern that you want to clear.
2. Press the C button to delete the selected pattern and the next pattern in the back will move forward.

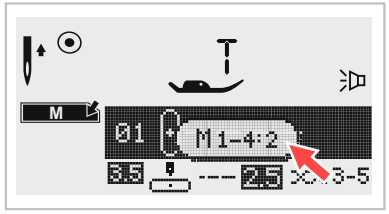
Steekpatroon bewerken

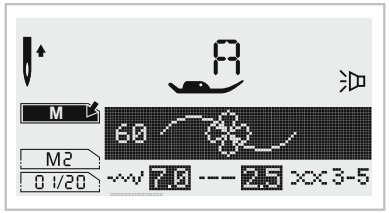
1. Kies met de steekbreedtetoets het steekpatroon dat u wilt bewerken in de geheugenmodus.
2. Druk op EDIT (bewerken) om het steekpatroon te bewerken.
3. Let op: De steeklengte, steekbreedte en de functies verlengen, spiegelen en automatische afhechten van het steekpatroon kunnen handmatig worden gewijzigd.
4. Druk nogmaals op EDIT als u klaar bent met de wijzigingen en ga terug naar de status Zoeken.

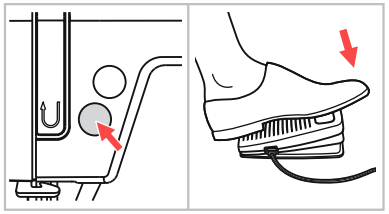
Patronen of letters wissen

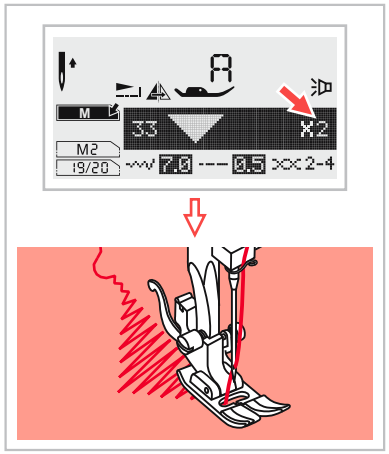
1. Druk in de geheugenmodus op de steekbreedtetoets om het steekpatroon te kiezen dat u wilt wissen.
2. Druk op C om het geselecteerde steekpatroon te wissen. Het volgende steekpatroon schuift één plaats op.

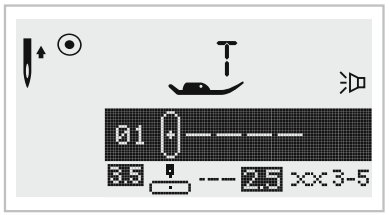
❶


❷


❸


❹


❺


❻


Aufrufen und Nähen von gespeicherten Mustern

❶ Auf M drücken, um in den Speichermodus zu gelangen. Dann die Nummer der Speichereinheit eingeben, sobald der Cursor blinkt.

❷ Geben Sie die Nummer der Speichereinheit ein (z.B. 2).

❸ Im Display wird das erste Stichmuster der gewählten Speichereinheit angezeigt.
Die Einheit wählen oder gehen Sie den Speicherinhalt durch Drücken der Stichbreitentasten „–“ bzw. „+“ durch.

❹ Durch Drücken des Fußpedals oder der Start/Stop-Taste am Nähcomputer wird der Nähvorgang gestartet.

❺ Im Display erscheint das aktuelle Stichmuster

❻ Zum Verlassen des Speichermodus und Zurückkehren auf die normale Anzeige drücken Sie auf M.

Mémoire

Charger et coudre des points mémorisés

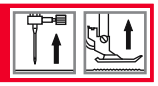
1. Appuyez sur M pour aller dans le mode mémoire. Entrez ensuite le numéro de l'unité de mémoire dès que le curseur se met à clignoter.
2. Entrez le numéro de l'unité de mémoire (p.ex. 2).
3. Le premier point mémorisé dans l'unité de mémoire sélectionnée s'affiche sur l'écran.
   Sélectionnez l'unité ou faites défiler les points mémorisés en appuyant sur les touches de largeur de point « + » ou « – ».
4. La machine se met à coudre lorsque vous appuyez sur la pédale ou sur la touche marche/arrêt (Start/Stop) située sur la machine à coudre électronique.
5. Le point sélectionné s'affiche sur l'écran.
6. Pour sortir du mode mémoire et revenir à un affichage normal, appuyez sur M.

Memory

Recalling and sewing the memorized pattern

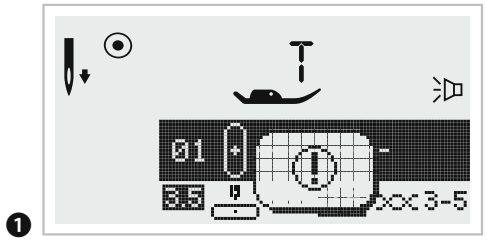
1. Press the M button to enter memory mode and then input the number of the memory module.
2. Input the number of memory module (f.e. 2).
3. LCD screen shows the first pattern of the selected memory module.
   Select or browse memory patterns by pressing stitch width „–“ or „+“ button.
4. Press on the foot control or press the Start/Stop button to start the sewing machine.
5. The screen shows the current sewing pattern.
6. Press the M button to leave memory mode and return to the normal screen.

Geheugen

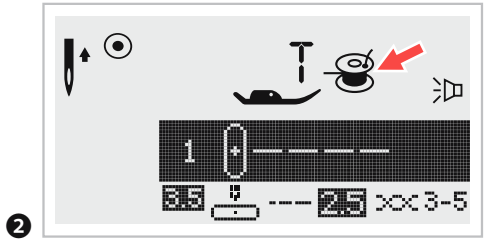


Oproepen en naaien van opgeslagen patronen

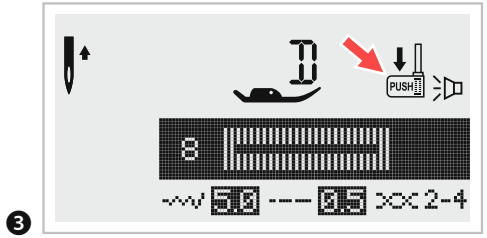
1. Druk op M om het geheugen te openen. Voer vervolgens het nummer van de geheugenheid in als de cursor knippert.
2. Voer het het nummer van de geheugeneenheid in (bijv. 2).
3. Op het display wordt het eerste steekpatroon van de geselecteerde geheugeneenheid weergegeven.
   Selecteer de eenheid of voer de geheugeninhoud in door indrukken van de steekbreedtetoetsen "–" en "+".
4. Door het indrukken van het voetpedaal of de toets Start/Stop op de naaimachine, wordt het naaien gestart.
5. Op het display verschijnt het huidige steekpatroon
6. Druk op M om het geheugen te verlaten en terug te keren naar de normale weergave.



❶



❷



❸

Warnsymbole im Display

❶ Anzeige von Problemen des Nähcomputers

Diese animierte Meldung bedeutet, dass sich der Faden verdreht oder verklemmt hat und dass die Handradachse sich nicht drehen kann. Schlagen Sie bitte unter „Probleme beheben“ auf Seite 172 nach, um das Problem zu beheben. Wurde das Problem behoben, näht die Maschine wieder.

Bedienungshinweise im Display

❷ Greiferspule füllen

Die Greiferspule wird gerade gefüllt.

❸ Knopflochhebel senken

Bei der Anwahl von Knopfloch- oder Stopfstichmustern erscheint im Display immer das Symbol PUSH, um Sie daran zu erinnern, dass der Knopflochhebel gesenkt werden muss.

Fonctions d'avertissement

Symboles d'avertissement sur l'écran

❶ Affichage de problèmes de la machine à coudre électronique
Ce signalement animé signifie que le fil s'est tordu ou est coincé et que l'essieu du volant manuel ne peut plus tourner. Veuillez consulter le chapitre « Dépannage » page 173 pour résoudre ce problème. Lorsque le problème a été résolu, la machine se remet à coudre.

Indications sur l'écran

❷ Remplissage de la bobine
La bobine est en train d'être remplie.

❸ Abaisser le levier de la boutonnière
Si vous avez sélectionné le point boutonnière ou reprisage, le symbole PUSH s'affiche toujours sur l'écran pour vous rappeler que vous devez abaisser le levier de la boutonnière.

Warning Functions

Warning animation message display

❶ The sewing machine is experiencing a problem
The animation message means that the thread is twisted or jammed and the hand wheel axle cannot move. Please look through the „Trouble shooting guide" on page 174 to find the solution. After the problem has been solved, the machine will continue to sew.

Instruction animation message display

❷ Bobbin winding
The bobbin winder is winding the bobbin.

❸ Lower the buttonhole lever
Wenn you select a buttonhole or darning stitch, the LCD screen will display the figure PUSH to remind you to lower the buttonhole lever.

Waarschuwingsfuncties

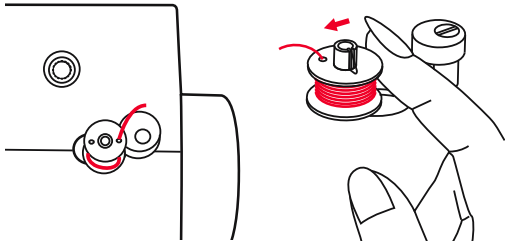
Waarschuwingsfuncties op het scherm

❶ Weergave van problemen met de naaimachine
Deze melding betekent dat het garen is verdraaid of vast zit en dat de handwielas niet kan draaien. Kijk bij „Problemen oplossen" op pagina 175 om het probleem op te lossen. Als het probleem is opgelost, kan de machine weer naaien.

Gebruiksaanwijzing op het scherm

❷ Spoel vullen
De spoel wordt gevuld.

❸ Knoopsgathendel laten zakken
Bij het selecteren van een knoopsgat- of stoppatroon verschijnt op het display altijd het symbool PUSH, om u eraan te herinneren dat u de knoopsgathendel moet laten zakken.



Piepton

- Bei korrekter Anwendung: 1 Piepton
- Wenn der Speicherplatz mit 20 Mustern voll ist: 3 Pieptöne
- Bei falscher Anwendung: 3 Pieptöne
- Wenn der Nähcomputer nicht funktioniert und nicht nähen kann: 3 Pieptöne

Es bedeutet, dass der Faden verdreht oder verklemmt ist und sich die Handradachse nicht bewegen kann.
In diesem Fall bitte Seite 170 der Anleitung über das Beheben von Störungen nachlesen, wie das Problem behoben werden kann. Sobald das Problem gelöst worden ist, näht der Nähcomputer weiter.

Spulerstift nach links drücken (3 Pieptöne)

Werden Tasten am Nähcomputer gedrückt, wenn die Greiferspule gefüllt ist oder der Spulerstift sich rechts befindet, ertönen 3 Pieptöne als Warnsignal.

Spulerstift dann wieder nach links drücken.

Hinweis: Sollte das Problem nicht behoben werden können, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

ACHTUNG: Sollten sich die Fäden während des Nähens im Greifer verheddern, so dass die Nadel sich nicht mehr bewegen kann, und Sie dennoch weiter auf das Fußpedal drücken, wird der Sicherheitsschalter den Nähcomputer ganz ausschalten. Um den Nähcomputer wieder zu starten, müssen Sie den Ein-/Aus-Schalter zuerst ausschalten (auf „O“), dann wieder einschalten (auf „–“).

Fonctions d'avertissement

Les bips sonores

- En cas d'utilisation correcte : 1 bip sonore
- Lorsque la case mémoire est remplie avec 20 points : 3 bips sonores
- En cas d'utilisation incorrecte : 3 bips sonores
- Lorsque la machine à coudre électronique ne fonctionne pas ou ne peut pas coudre : 3 bips sonores

Cela signifie que le fil est tordu ou coincé et que l'axe du volant ne peut pas être bougé. Dans ce cas, référez-vous au chapitre dépannage page 171 de ce mode d'emploi. Dès que le problème a été résolu, la machine à coudre électronique se remet à coudre.

Poussez le support canette vers la gauche (3 bips sonores)

Si vous appuyez sur des touches de la machine à coudre électronique, lorsque la canette est pleine ou le support canette se trouve sur la droite, 3 bips sonores retentissent comme avertissement.

Repoussez alors le support canette vers la gauche.

REMARQUE : Si vous n'arrivez pas à résoudre le problème, prenez contact avec votre revendeur.

ATTENTION : Si les fils s'emmêlent dans la canette pendant la couture, de manière à ce que l'aiguille ne puisse plus bouger, et si vous appuyez quand même encore sur la pédale de commande, l'interrupteur de sécurité éteint la machine à coudre électronique. Pour remettre la machine en marche, vous devez tout d'abord placer l'interrupteur marche/arrêt sur la position « arrêt » (sur « O ») puis le remettre en marche (sur « – »).

Warning Functions

Warning beeping sound

- When operating correctly: 1 beep
- When the memory is full 20 units of pattern: 3-short beeps
- When operating incorrectly: 3-short beeps
- When the sewing machine is in trouble and can't sew: 3-short beeps

It means that the thread is twisted or jammed and the hand wheel axle can't move. Please refer to the "Trouble shooting guide" on page 172 for solutions. After the problem has been solved, the machine will continue to sew.

Return bobbin winder shaft to left (3 beeps)

If the bobbin winder shaft is positioned to the right (engaged) and any button is pressed a 3-beep warning will be sounded.

Move bobbin winder shaft to the left (disengaged) to allow the buttons to be operational.

NOTE: If the problem is not resolved, please contact your local dealer.

ATTENTION: If the thread gets jammed inside the hook during sewing, stopping the needle from moving, the security switch will stop the machine completely. In order to restart the sewing machine, you will have to turn the on/off switch to the („O") position and then ON („–") again.

Waarschuwingsfuncties

Pieptoon

- Bij juist gebruik: 1 pieptoon
- Als de geheugenplaats voor 20 patronen vol is: 3 pieptonen
- Bij verkeerd gebruik: 3 pieptonen
- Als de naaimachine niet werkt en niet kan naaien: 3 pieptonen

Het betekent dat de draad gedraaid of vastgelopen is en de handwielas niet kan bewegen. Lees in dit geval pagina 173 van de handleiding over het oplossen van problemen hoe het probleem kan worden opgelost. Zodra het probleem is opgelost, werkt de naaimachine weer.

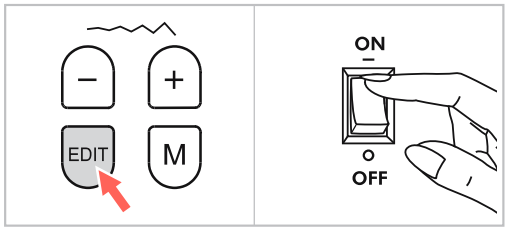
Spoelwinderasje naar links drukken (3 piepjes)

Als er toetsen worden ingedrukt op de computergestuurde naaimachine als het spoeltje vol is of als het spoelwinderasje naar rechts staat, klinken er 3 pieptonen als een waarschuwingssignaal.

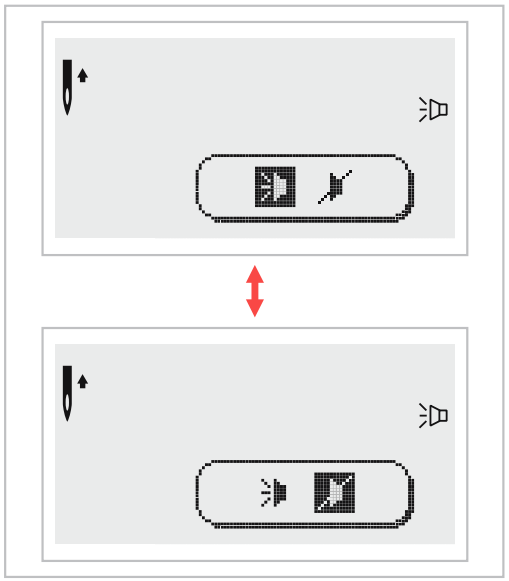
Spoelwinderasje weer naar links drukken.

AANWIJZING: Als het probleem niet kan worden opgelost, neem dan contact op met uw dealer.

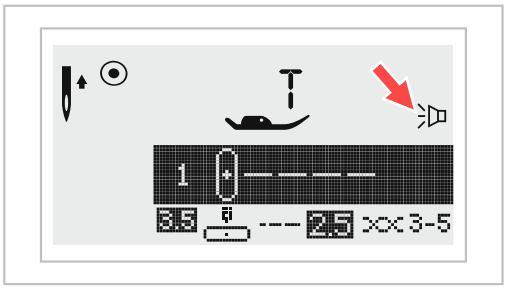
LET OP: Als de draden tijdens het naaien verstrikt raken in de grijper waardoor de naald niet kan bewegen en u blijft op het voetpedaal drukken dan zal de veiligheidsschakelaar de naaimachine helemaal uitschakelen. Om de naaimachine weer te starten, moet u de aan-/uit-schakelaar eerst uitschakelen (op "O"), en vervolgens weer inschakelen (op "–").



❶



❷



❸

Hupton

❶ EDIT-Taste drücken und den Hauptschalter auf ON drücken.

❷ Wählen Sie den Modus, indem Sie die Stichbreitentaste „+“ oder „–“ drücken. Wählen Sie dann den gewünschten Modus: Ton an oder Ton aus .

❸ Drücken Sie die EDIT-Taste erneut. Wenn Sie den Hupton eingestellt haben, erscheint das Symbol im Display.

Hupton

Signal sonore

1. Appuyez sur la touche EDIT et placez l'interrupteur principal sur ON.
2. Sélectionnez le mode en appuyant sur la touche de largeur du point « + » ou « – ». Choisissez alors le mode souhaité : son allumé ou éteint .
3. Appuyez à nouveau sur la touche EDIT. Après avoir effectué la sélection, le symbole correspondant s'affiche sur l'écran.

Buzzer Sound

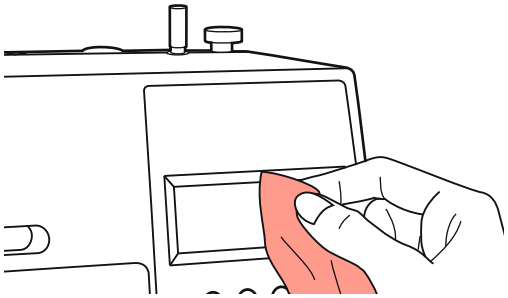
Buzzer sound

1. Press on the EDIT button and turn on the power switch.
2. You can select the mode by pressing the stitch width „+" or „–" button. Select desired mode sound on or sound off .
3. Pressing the EDIT button. The Buzzer sound setting mark will appear on the LCD screen when you have set it.

Geluid

Geluid

1. Druk op de toets EDIT en zet de hoofdschakelaar op ON.
2. Selecteer de modus door op de steekbreedte "+" of "–" te drukken. Selecteer vervolgens de gewenste modus: Geluid aan of geluid uit .
3. Druk nogmaals op de toets EDIT. Als u het geluid hebt ingesteld, verschijnt het symbool op het display.



Wartung

ACHTUNG: Vor dem Reinigen der LCD-Anzeige und der Oberfläche des Nähcomputers immer zuerst das Netzkabel ausstecken (von der Stromzufuhr trennen), um Verletzungen oder einen elektrischen Schlag zu vermeiden.

LCD-Anzeige reinigen

Vorderseite sorgfältig mit weichem trockenen Tuch abwischen.

Keine aggressiven Reinigungs- oder Lösungsmittel verwenden.

Oberfläche des Nähcomputers reinigen

Ist die Oberfläche des Nähcomputers verschmutzt, weichen Lappen in Wasser mit wenig neutralem Abwaschmittel tauchen, fest auswringen und damit die Oberfläche reinigen. Anschließend mit trockenem Tuch über die Oberfläche wischen.

ACHTUNG: Diese Maschine ist mit einer 100 mW-LED-Lampe ausgestattet. Wenn Sie eine Lampe auswechseln müssen, kontaktieren Sie bitte den Service-hotline.

Entretien

Entretien

ATTENTION : Avant de nettoyer l'écran et le revêtement de la machine à coudre électronique, débranchez-la toujours (séparez-la du courant), afin d'éviter tout risque d'électrocution ou blessure.

Nettoyage de l'écran

Nettoyez la face avant avec précaution avec un chiffon sec et doux.

N'utilisez pas de produits d'entretien ou de dissolvants agressifs.

Nettoyage du revêtement de la machine à coudre

Si le revêtement de la machine à coudre électronique est sale, plongez un chiffon doux dans de l'eau légèrement savonnée, essorez-le bien puis utilisez-le pour nettoyer le revêtement. Séchez ensuite le revêtement avec un chiffon sec.

ATTENTION : Cette machine est équipée d'une ampoule LED de 100 mW. Si vous devez la remplacer, prenez contact avec le Service Clients.

Maintenance

Maintenance

ATTENTION: Disconnect the power cord from the wall socket before cleaning the screen and sewing machine surface, otherwise injury or electrical shock may result.

Cleaning the screen

If the front panel is dirty, wipe it gently with a soft, dry cloth.

Do not use any organic or aggressive solvents or detergents.

Cleaning the sewing machine surface

If the surface of the sewing machine is dirty, lightly soak a cloth in mild detergent, squeeze it out firmly and then wipe the surface. After cleaning it once in this way, wipe the surface again with a dry cloth.

ATTENTION: This machine is equipped with a 100 mW LED lamp. If lamp replacement is needed, please contact the Customer Service.

Onderhoud

Onderhoud

LET OP: Trek voor het schoonmaken van het LCD-scherm en het oppervlak van de naaimachine altijd eerst de stekker uit het stopcontact om letsel of een elektrische schok te voorkomen.

LCD-scherm reinigen

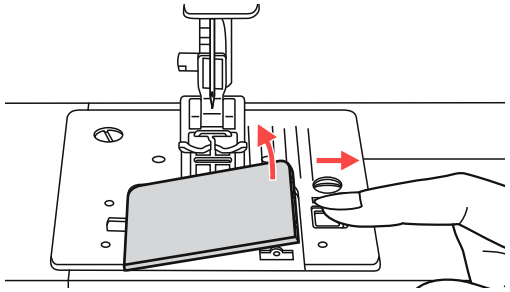
Voorkant zorgvuldig met een zachte, droge doek afnemen.

Gebruik geen agressieve schoonmaakmiddelen of oplosmiddelen.

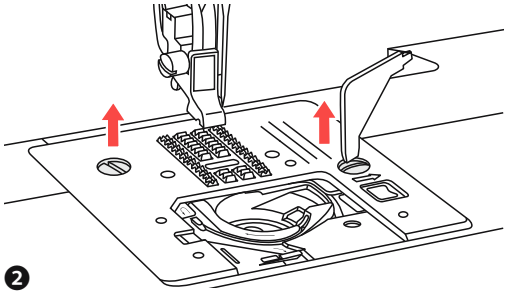
Reinig het oppervlak van de naaimachine

Als het oppervlak van de naaimachine vies is, dompel dan een zachte doek onder in water met een beetje neutraal afwasmiddel, wring de doek goed uit en maak het oppervlak schoon. Veeg vervolgens met een droge doek over het oppervlak.

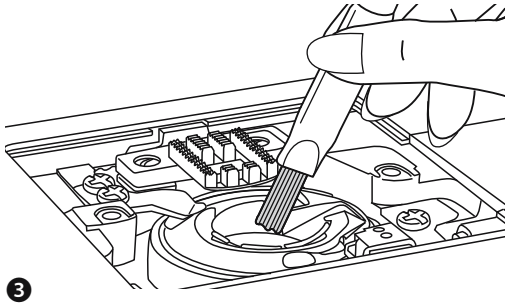
LET OP: Deze machine is uitgerust met een 100 mW-LED-lamp. Neen contact op met de klantenservice als de lamp moet worde vervangen.



❶



❷



❸

Wartung

Greifer reinigen

Faden- und Stoffrückstande im Greifer können dazu führen, dass der Nähcomputer nicht mehr einwandfrei funktioniert. Regelmäßig nachsehen und bei Bedarf den Greiferbereich reinigen.

ACHTUNG: Nähcomputer immer zuerst ausstecken (vom Stromnetz trennen), dann erst die Wartungsarbeiten ausführen.

❶ Greiferdeckel entfernen.

❷ Nadel, Nähfuß und Nähfußhalter entfernen. Mit dem L-Schraubenzieher die beiden Schrauben der Stichplatte lösen und Stichplatte herausnehmen.

❸ Greiferbahn, Transporteur und Spulenkapsel mit dem Pinsel reinigen. Man kann dazu auch ein weiches, trockenes Tuch nehmen.

Entretien

Nettoyage des griffes

Des résidus de tissus et fils dans les griffes d'entraînement peuvent provoquer un dysfonctionnement de la machine à coudre électronique. Nous vous conseillons de vérifier régulièrement le bon état des griffes et de les nettoyer si nécessaire.

ATTENTION : Débranchez toujours la machine à coudre électronique (en la séparant du courant) avant d'effectuer des travaux d'entretien.

1. Retirez le couvercle des griffes.
2. Retirez l'aiguille, le pied de biche et son support. Desserrez les deux vis de la plaque à aiguille à l'aide d'un tournevis en L et retirez la plaque à aiguille.
3. Nettoyez le rail des griffes, le transporteur et la canette avec un pinceau. Vous pouvez également utiliser un chiffon doux et sec pour cela.

Maintenance

Cleaning the hook

Lint and bits of thread may accumulate in the hook and will interfere with the smooth operation of the machine. Check regularly and clean the stitching mechanism when necessary.

ATTENTION: Disconnect the machine from the wall outlet before carrying out any maintenance.

1. Remove the bobbin cover plate and bobbin.
2. Remove the needle, presser foot and presser foot holder. With help of the L-screwdriver remove the screws holding the needle plate and remove the needle plate.
3. Clean the feed dog and bobbin case with a brush. Also clean them, using a soft, dry cloth.

Onderhoud

Grijper reinigen

Garen en stofresten in de grijper kunnen ertoe leiden dat de naaimachine niet meer goed werkt. Regelmatig controleren en indien nodig de grijperruimte reinigen.

LET OP: Trek altijd eerst de stekker van de naaimachine uit het stopcontact voordat u onderhoud uitvoert.

1. Grijperdeksel verwijderen.
2. Naald, persvoet en persvoethouder verwijderen. Met de L-schroevendraaier de twee schroeven op de naaiplaat losdraaien en de naaiplaat verwijderen.
3. Grijperbaan, transporteur en spoelhuis met het kwastje reinigen. U kunt ook een zachte, droge doek gebruiken.

Störung	Ursache	Fehlerbehebung	Seite
Oberfaden reißt	1. Nähmaschine nicht richtig eingefädelt	1. Nähmaschine neu einfädeln	42
	2. Fadenspannung zu stark.	2. Oberfadenspannung reduzieren.	52
	3. Faden ist für die Nadel zu dick.	3. Andere Nadelgröße einsetzen.	62
	4. Nadel nicht korrekt eingesetzt.	4. Nadel entfernen und neu einsetzen (flache Kolbenseite nach hinten)	64
	5. Faden wickelt sich um den Garnrollenstift.	5. Fadenspule entfernen und Faden neu aufwickeln.	34
	6. Nadel ist beschädigt.	6. Nadel ersetzen.	64
Unterfaden reißt	1. Spulenkapsel nicht korrekt eingesetzt.	1. Spulenkapsel herausnehmen, wieder einsetzen und am Faden ziehen. Faden muss problemlos und leicht abspulen.	34
	2. Spulenkapsel falsch eingefädelt.	2. Spule und Spulenkapsel überprüfen.	34
Fehlstiche	1. Nadel nicht korrekt eingesetzt.	1. Nadel entfernen und neu einsetzen (flache Kolbenseite nach hinten).	64
	2. Nadel ist beschädigt.	2. Neue Nadel einsetzen.	64
	3. Falsche Nadel (Größe) verwendet.	3. Zu Oberfaden und Stoff passende Nadel verwenden.	62
	4. Nähfuß nicht korrekt eingesetzt.	4. Überprüfen und korrekt einsetzen.	32
	5. Nähmaschine nicht richtig eingefädelt.	5. Nähmaschine neu einfädeln.	42

Störung	Ursache	Fehlerbehebung	Seite
Nadelbruch	1. Beschädigte Nadel.	1. Neue Nadel einsetzen.	62
	2. Nadel nicht korrekt eingesetzt.	2. Nadel korrekt einsetzen (flache Kolbenseite nach hinten).	62
	3. Falsche Nadelstärke für den Stoff.	3. Zu Stoff und Faden passende Nadel einsetzen.	62
	4. Falscher Nähfuss eingesetzt.	4. Korrekten Nähfuß einsetzen.	50
	5. Nadelhalterschraube sitzt locker.	5. Schraube mit dem Schraubendreher festziehen.	64
	6. Zum Nähen des gewünschten Stichmusters ungeeigneter Nähfuß eingesetzt.	6. Für die gewünschte Stichart geeigneten Nähfuß einsetzen.	54
	7. Zu hohe Oberfadenspannung.	7. Oberfadenspannung reduzieren.	52
Lose Stiche	1. Maschine nicht korrekt eingefädelt.	1. Einfädelweg überprüfen.	44
	2. Spulenkapsel falsch eingefädelt.	2. Spulenkapsel wie abgebildet einfädeln.	38
	3. Nadel, Stoff und Faden schlecht aufeinander abgestimmt.	3. Die Nadelstärke muss auf den Stoff und Faden abgestimmt sein.	62
	4. Falsche Fadenspannung.	4. Fadenspannung korrigieren.	52
Nähte ziehen sich zusammen oder Stoff kräuselt sich	1. Zu dicke Nadel für den Stoff.	1. Dünnere Nadel wählen.	62
	2. Falsche Stichlänge.	2. Stichlänge anpassen.	76
	3. Zu starke Oberfadenspannung.	3. Fadenspannung reduzieren.	52
Nähte ziehen sich zusammen	1. Fadenspannung zu stark.	1. Fadenspannung reduzieren.	52
	2. Oberfaden ist nicht richtig eingefädelt.	2. Neu einfädeln.	42
	3. Nadel ist zu dick für den Stoff.	3. Zu Oberfaden und Stoff passende Nadel verwenden.	62
	4. Für den Stoff zu lange Stichlänge.	4. Kürzere Stichlänge wählen.	76

Panne	Cause	Dépannage	Page
Le fil supérieur se casse.	1. La machine à coudre n'est pas enfilée correctement.	1. Enfiler à nouveau la machine à coudre.	43
	2. La tension du fil est trop élevée.	2. Réduire la tension du fil supérieur.	53
	3. Le fil est trop épais pour l'aiguille	3. Utiliser une aiguille d'une autre taille.	63
	4. L'aiguille n'est pas montée correctement	4. Retirer l'aiguille et la remettre en place.	65
	5. Le fil s'emmêle dans l'arrêt de bobine.	5. Retirer la bobine et embobiner à nouveau le fil.	35
	6. L'aiguille est endommagée.	6. Remplacer l'aiguille.	65
Le fil inférieur se casse.	1. La boîte à canette est mal installée.	1. Retirer la boîte à canette puis la remettre en place et tirer sur le fil. Le fil doit pouvoir se défiler facilement.	35
	2. La boîte à canette est mal enfilée.	2. Vérifier la canette et sa boîte.	35
Faux points	1. L'aiguille n'est pas montée correctement.	1. Retirer l'aiguille puis la remettre en place (côté plat vers l'arrière).	64
	2. L'aiguille est endommagée.	2. Remplacer l'aiguille.	64
	3. Aiguille incorrecte (mauvaise taille)	3. Utiliser une aiguille correspondant au fil supérieur et au tissu.	62
	4. Le pied de biche n'est pas monté correctement.	4. Vérifier et remettre correctement en place	33
	5. La machine à coudre n'est pas enfilée correctement.	5. Enfiler à nouveau la machine à coudre.	43
L'aiguille casse	1. L'aiguille est endommagée.	1. Remplacer l'aiguille	63
	2. L'aiguille n'est pas montée correctement.	2. Monter l'aiguille correctement (côté plat vers l'arrière)	63
	3. La taille de l'aiguille ne correspond pas au tissu.	3. Choisir une aiguille correspondant au tissu et au fil.	63
	4. Le pied de biche n'est pas celui qu'il faut.	4. Monter le pied de biche correct.	51
	5. La vis de support de l'aiguille est lâche.	5. Serrer la vis avec un tournevis.	65
	6. Le pied de biche ne correspond pas au point sélectionné.	6. Monter le pied correspondant au point sélectionné.	55
	7. La tension du fil supérieur est trop élevée.	7. Réduire la tension du fil supérieur.	53

Panne	Cause	Dépannage	Page
Les coutures ou le tissu se rétractent.	1. Aiguille trop grosse pour le tissu.	1. Choisir une aiguille plus fine.	63
	2. Longueur de point incorrecte.	2. Corriger la longueur du point.	77
	3. Tension du fil supérieur trop élevée.	3. Réduire la tension du fil.	53
Les coutures se rétractent.	1. La tension du fil est trop élevée.	1. Réduire la tension du fil	53
	2. Le fil supérieur n'est pas enfilé correctement.	2. Enfiler à nouveau.	43
	3. L'aiguille est trop grosse pour le tissu.	3. Utiliser une aiguille correspondant au tissu et au fil supérieur.	63
	4. La longueur des points est trop élevée pour le tissu.	4. Sélectionner une longueur de points inférieure.	77
La machine bloque.	1. Le fil est bloqué dans les griffes.	Retirer les canettes du fil supérieur et inférieur. Tournez le volant manuellement vers l'avant et l'arrière et retirer les peluches et fils.	162
	2. Le transporteur est plein de peluches.		
La machine fait beaucoup de bruit.	1. Les griffes ou la tige de l'aiguille sont pleins de peluches.	1. Libérer les griffes et le transporteur des peluches comme décrit.	162
	2. L'aiguille est endommagée.	2. Remplacer l'aiguille.	65
	3. Un son bourdonnant provient de l'intérieur du moteur.	3. Ceci est normal.	/
	4. Les fils sont coincés dans les griffes.	Retirer les canettes de fil supérieur et inférieur. Tourner le volant manuellement vers l'avant et l'arrière et retirer les peluches et fils.	162
	5. Le transporteur est plein de peluches.		
Point irrégulier, transport irrégulier	1. Qualité de fil insuffisante.	1. Utiliser du fil de qualité.	62
	2. Boîte à canette mal enfilée.	2. Retirer la boîte à canette, l'enfiler à nouveau et la remettre en place correctement	42
	3. Le tissu est tiré pendant la couture.	3. Ne pas tirer ou pousser sur le tissu pendant la couture. Le tissu est transporté par le transporteur. Ne pas aider.	/

Avant de rapporter votre machine à coudre à un service après-vente pour réparations, procédez aux vérifications : Si le problème ne peut pas être résout, contactez le service Clientèle.

Trouble Shooting Guide

Problem	Cause	Correction	Page
Upper thread breaks	1. The machine is not threaded correctly.	1. Rethread the machine.	43
	2. The thread tension is too tight.	2. Reduce the thread tension (lower number).	53
	3. The thread is too thick for the needle.	3. Select a larger needle.	63
	4. The needle is not inserted correctly.	4. Remove and reinsert the needle (flat side towards the back).	65
	5. The thread is wound around the spool holder pin.	5. Remove the spool holder and unwind the thread from the spool holder pin.	35
	6. The needle is damaged.	6. Replace the needle.	65
Lower thread breaks	1. The bobbin case is not inserted correctly.	1. Remove and reinsert the bobbin case and pull on the thread. The thread should pull easily.	35
	2. The bobbin case is threaded wrong.	2. Check both bobbin and bobbin case.	35
Skipped stitches	1. The needle is not inserted correctly.	1. Remove and reinsert needle (flat side towards the back).	64
	2. The needle is damaged.	2. Insert a new needle.	64
	3. The wrong size needle has been used.	3. Choose a needle to suit the thread.	62
	4. The foot is not attached correctly.	4. Check and attach correctly.	33
	5. The machine is not threaded correctly.	5. Rethread the machine.	43

Problem	Cause	Correction	Page
Needle breaks	1. The needle is damaged.	1. Insert a new needle.	63
	2. The needle is not correctly inserted.	2. Insert the needle correctly (flat side towards the back).	63
	3. Wrong needle size for the fabric.	3. Choose a needle to suit the thread and fabric.	63
	4. The wrong foot is attached.	4. Select the correct foot.	51
	5. The needle clamp screw is loose.	5. Use the screwdriver to firmly tighten the screw.	65
	6. The presser foot that is used is not appropriate for the type of stitch that you wish to sew.	6. Attach the presser foot that is appropriate for the type of stitch that you wish to sew.	55
	7. The upper thread tension is too tight.	7. Loosen the upper thread tension.	53
Loose stitches	1. The machine is not correctly threaded.	1. Check the threading.	45
	2. The bobbin case is not correctly threaded.	2. Thread the bobbin case as illustrated.	39
	3. Needle / fabric / thread combination is wrong.	3. The needle size must suit the fabric and thread.	63
	4. Thread tension is wrong.	4. Correct the thread tension.	53
Seam gather or pucker	1. The needle is too thick for the fabric.	1. Select a finer needle.	63
	2. The stitch length is adjusted wrong.	2. Readjust the stitch length.	77
	3. The thread tension is too tight.	3. Loosen the thread tension.	53
Seam puckering	1. The needle thread tension is too tight.	1. Loosen the thread tension.	53
	2. The needle thread is not threaded correctly.	2. Rethread the machine.	43
	3. The needle is too heavy for the fabric being sewn.	3. Choose a needle to suit the thread and fabric.	63
	4. Stitch length is too long for the fabric.	4. Shorten stitch length	77

Before calling for service, check the following items. If the problem still persists, contact the Customer Service.

Storing	Oorzaak	Problemen oplossen	Pagina
Bovendraad breekt	1. Naaimachine niet goed ingeregen	1. Rijg de naaimachine opnieuw in	43
	2. Draadspanning te sterk.	2. Bovendraadspanning verlagen.	53
	3. Draad is te dik voor de naald.	3. Plaats een andere naaldgrootte.	63
	4. Naald is niet correct geplaatst.	4. Naald verwijderen en opnieuw plaatsen (platte kant naar achteren)	65
	5. Draad wikkelt zich rond de garenpen.	5. Garenklos verwijderen en draad opnieuw omwikkelen.	35
	6. Naald is beschadigd.	6. Naald vervangen.	65
Onderdraad breekt	1. Spoelhuis niet correct geplaatst.	1. Spoelhuis verwijderen, terugplaatsen en aan de draad trekken. Draad moet soepel en gemakkelijk afwikkelen.	35
	2. Spoelhuis verkeerd ingeregen.	2. Spoel en spoelhuis controleren.	35
Overgeslagen steken	1. Naald is niet correct geplaatst.	1. Naald verwijderen en opnieuw plaatsen (platte kant naar achteren).	64
	2. Naald is beschadigd.	2. Nieuwe naald plaatsen.	64
	3. Verkeerde naald (grootte) gebruikt.	3. Bij bovendraad en stof passende naald gebruiken.	62
	4. Persvoet niet correct geplaatst.	4. Controleren en correct plaatsen.	33
	5. Naaimachine niet goed ingeregen.	5. Naaimachine opnieuw inrijgen.	43

Storing	Oorzaak	Problemen oplossen	Pagina
Naaldbreuk	1. Beschadigde naald.	1. Nieuwe naald plaatsen.	63
	2. Naald is niet correct geplaatst.	2. Naald correct plaatsen (platte kant naar achteren).	63
	3. Verkeerde naald voor de stof.	3. Bij stof en draad passende naald plaatsen.	63
	4. Verkeerde persvoet gebruikt.	4. Juiste persvoet plaatsen.	51
	5. Naaldhouderschroef zit los.	5. Schroef met de schroevendraaier vastdraaien.	65
	6. Ongeschikte persvoet geplaatst voor het naaien van het gewenste steekpatroon.	6. Geschikte persvoet plaatsen voor het gewenste steekpatroon.	55
	7. Te hoge bovendraadspanning.	7. Bovendraadspanning verlagen.	53
Losse steken	1. Machine niet correct ingeregen.	1. Inrijging controleren.	45
	2. Spoelhuis verkeerd ingeregen.	2. Spoelhuis inrijgen zoals afgebeeld.	39
	3. Naald, draad en stof slecht op elkaar afgestemd.	3. De naald moet worden afgestemd op de stof en het garen.	63
	4. Onjuiste draadspanning.	4. Draadspanning controleren.	53
Naden trekken samen of de stof krult op	1. Te dikke naald voor de stof.	1. Dunnere naald gebruiken.	63
	2. Verkeerde steeklengte.	2. Steeklengte aanpassen.	77
	3. Te hoge bovendraadspanning.	3. Draadspanning verlagen.	53
Naden trekken samen	1. Draadspanning te sterk.	1. Draadspanning verlagen.	53
	2. Bovendraad is niet goed ingeregen.	2. Opnieuw inrijgen.	43
	3. Naald is te dik voor de stof.	3. Bij bovendraad en stof passende naald gebruiken.	63
	4. Te lange steeklengte voor de stof.	4. Kortere steeklengte kiezen.	77

Controleer eerst het volgende voordat de machine als gevolg van storingen ter reparatie wordt aangeboden. Neem als het probleem aanhoudt contact op met de Klantenservice.

Entsorgung

Entsorgungshinweise

Gebrauchte Elektro- und Elektronikgeräte dürfen gemäß europäischer Vorgaben nicht mehr zum unsortierten Siedlungsabfall gegeben werden.

In Deutschland sind Sie gesetzlich verpflichtet, ein Altgerät einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen. Die öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger (Kommunen) haben hierzu Sammelstellen eingerichtet, an denen Altgeräte aus privaten Haushalten ihres Gebietes für Sie kostenfrei entgegengenommen werden.

Bitte informieren Sie sich über Ihren lokalen Abfallkalender oder bei Ihrer Stadt- oder Ihrer Gemeindeverwaltung über die in Ihrem Gebiet zur Verfügung stehenden Möglichkeiten der Rückgabe oder Sammlung von Altgeräten.

ELEKTRISCHE KENNDATEN

VERITAS MARION
100 – 240 V 50 / 60 Hz 70 W
Schutzklasse II

Lampe
5 V max. 100 mW

Mise au rebut

Consignes quant à la mise au rebut

Conformément aux consignes européennes, les appareils électriques et électroniques usagers ne peuvent pas être mis au rebut avec les déchets urbains non triés.

En France vous êtes légalement tenu de séparer les appareils en fin de vie des ordures ménagères non triées. Les services publics de collecte des déchets (communes) ont pour cela des points de collecte qui reprennent gratuitement les appareils en fin de vie des ménages dépendant de leur commune.

Informez-vous du calendrier de collecte de votre commune ou auprès de votre administration communale qui vous indiquera les différentes possibilités pour remettre ou collecter les appareils en fin de vie.

DONNEES DE BASE ELECTRIQUES

VERITAS MARION

100 – 240 V 50 / 60 Hz 70 W
Classe de protection II

Ampoule
5 V max. 100 mW

Disposal

Disposal

Do not dispose of electrical appliances as unsorted municipal wasle, use separate collection facililies.

Contact your local government for information regarding the collection systems available.

If electrical appliances are disposed of in land fills or dumps, hazardous subslances can leak into the groundwater and get into the food chain, darnaging your health and well-being.

When replacing old appliances with new once, the retailer is legally obligated to take back your old appliance for disposal at least for free of charge.

ELECTRICAL CHARACTERISTIC DATA

VERITAS MARION

100 – 240 V 50 / 60 Hz 70 W
Protection class II

Lamp
5 V max. 100 mW

Verwijdering

Verwijderingsmethoden

Gebruikte elektrische en elektronische apparaten mogen in overeenstemming met de Europese regelgeving niet meer bij het ongesorteerd afval worden geplaatst.

In Duitsland bent u wettelijk verplicht om afgedankte apparatuur in te leveren als gescheiden huishoudelijk afval. De gemeenten hebben inzamelpunten ingesteld waar afval van particuliere huishoudens kan worden ingeleverd.

Kijk op uw lokale afvalkalender of informeer bij uw gemeente naar de recycling of inzameling van gebruikte apparatuur.

ELEKTRISCHE SPECIFICATIES

VERITAS MARION

100 – 240 V 50/60 Hz 70 W
Beschermklasse II

Lamp
5 V max. 100 mW

VERITAS®

www.veritas-sewing.com

facebook.com/veritassewing

twitter.com/veritas_sewing

youtube.com/user/veritas